MUSIC - UNIVERSITY OF TORONTO
3 1761 10428461 7

DER SPRUNG UBER DEN SCHATTEN

KRENEK

M
1503
K919S6

Digitized by the Internet Archive
in 2021 with funding from
University of Toronto

https://archive.org/details/dersprungberdens00kene

DER SPRUNG ÜBER DEN SCHATTEN

Komische Oper in drei Akten (10 Bildern)

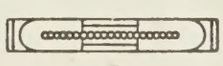
Dichtung und Musik

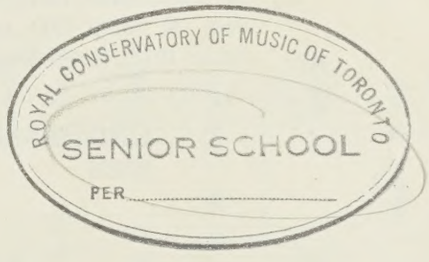
von

ERNST KŘENEK

op. 17

KLAVIERAUSZUG MIT TEXT





Aufführungsrecht vorbehalten. — Droits d'exécution réservés

UNIVERSAL-EDITION A. G.
WIEN

Copyright 1923 by Universal-Edition

NEW YORK

UNIVERSITY OF TORONTO
28413
EDWARD JOHNSON
MUSIC LIBRARY

Personen:

Kuno, regierender Fürst	*Baß*
Prinzessin Leonore, seine Frau	*Sopran*
Gräfin Blandine, ihre Kammerfrau	*Mezzosopran*
Odette, ihre Zofe	*Sopran*
Dr. Berg, Hypnotiseur	*Bariton*
Marcus, Privatdetektiv	*Tenor*
Laurenz Goldhaar, ein Dichter	*Tenor*
Ein Kammerdiener des Fürsten	*Tenor*
Ein Kavalier	*Tenor*
Der Hauptmann der Schloßwache	*Baß*
Vier Richter	*2 Tenore, 2 Bässe*
Einer aus der Menge	*Tenor*
Ein Kellner	*Sprechrolle*
Ein Kämmerer, ein Advokat	*stumme Personen*

Chor: Besucher der Seancen bei Dr. Berg, Gäste eines Maskenfestes, Zuhörer im Gerichtssaal

Ort: Eine kleine Residenzstadt

Zeit: Gegenwart

LIBRARY
APR 24 1968
UNIVERSITY OF TORONTO

M
1503
K919S6

Den Bühnen und Vereinen gegenüber als Manuskript gedruckt. Das Aufführungsrecht für sämtliche Bühnen des In- und Auslandes ist ausschließlich von der Universal-Edition A. G., Wien I., Karlsplatz 6, zu erwerben

Copyright 1923 by Universal-Edition, Wien—Leipzig.

Nachdruck verboten. Aufführungs-, Arrangements- und Übersetzungsrechte für alle Länder vorbehalten (für Rußland laut dem russischen Autorengesetz vom 20. März 1911 und der Deutsch-russischen Übereinkunft vom 28. Februar 1913, desgleichen für Holland nach dem holländischen Autorengesetz vom 1. November 1912)

UNIVERSAL-EDITION AKTIEN-GESELLSCHAFT
WIEN ——— LEIPZIG

U. E. 7454

Der Sprung über den Schatten.

Komische Oper in drei Akten. (10 Bildern.)

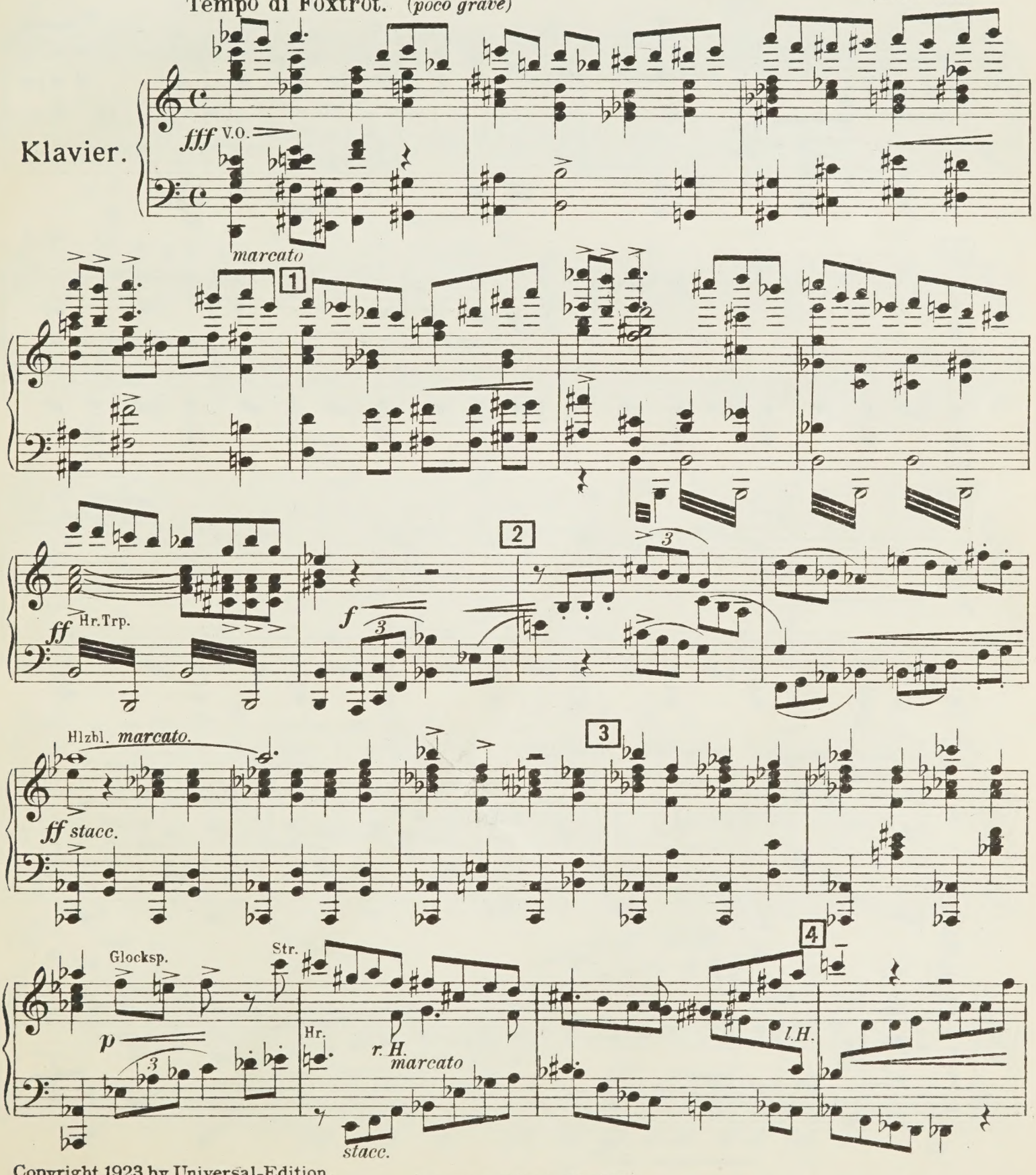
Aufführungsrecht vorbehalten.
Droits d'exécution réservés.

Ouverture.

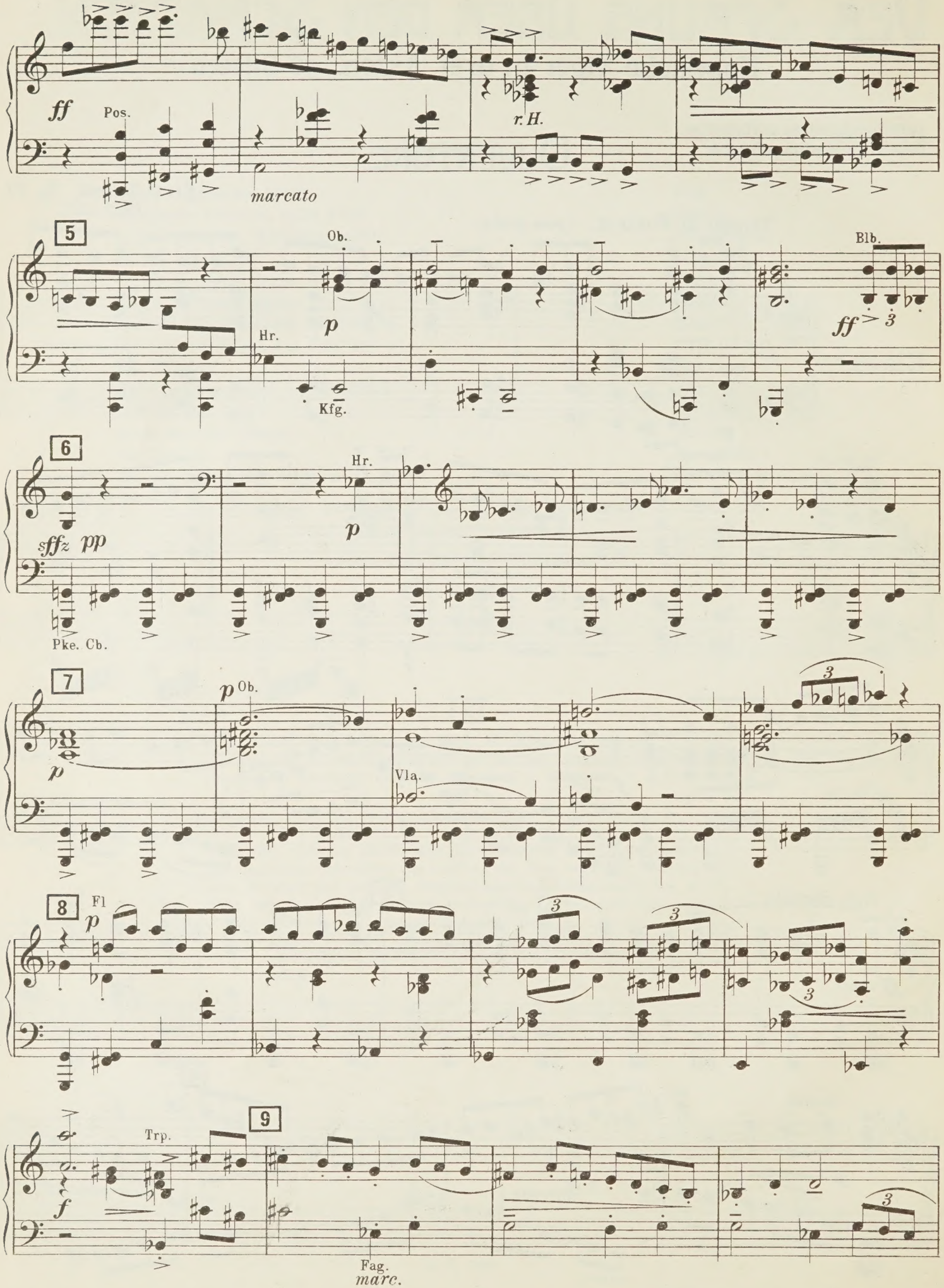
Ernst Křenek, Op. 17.
(1922–23.)

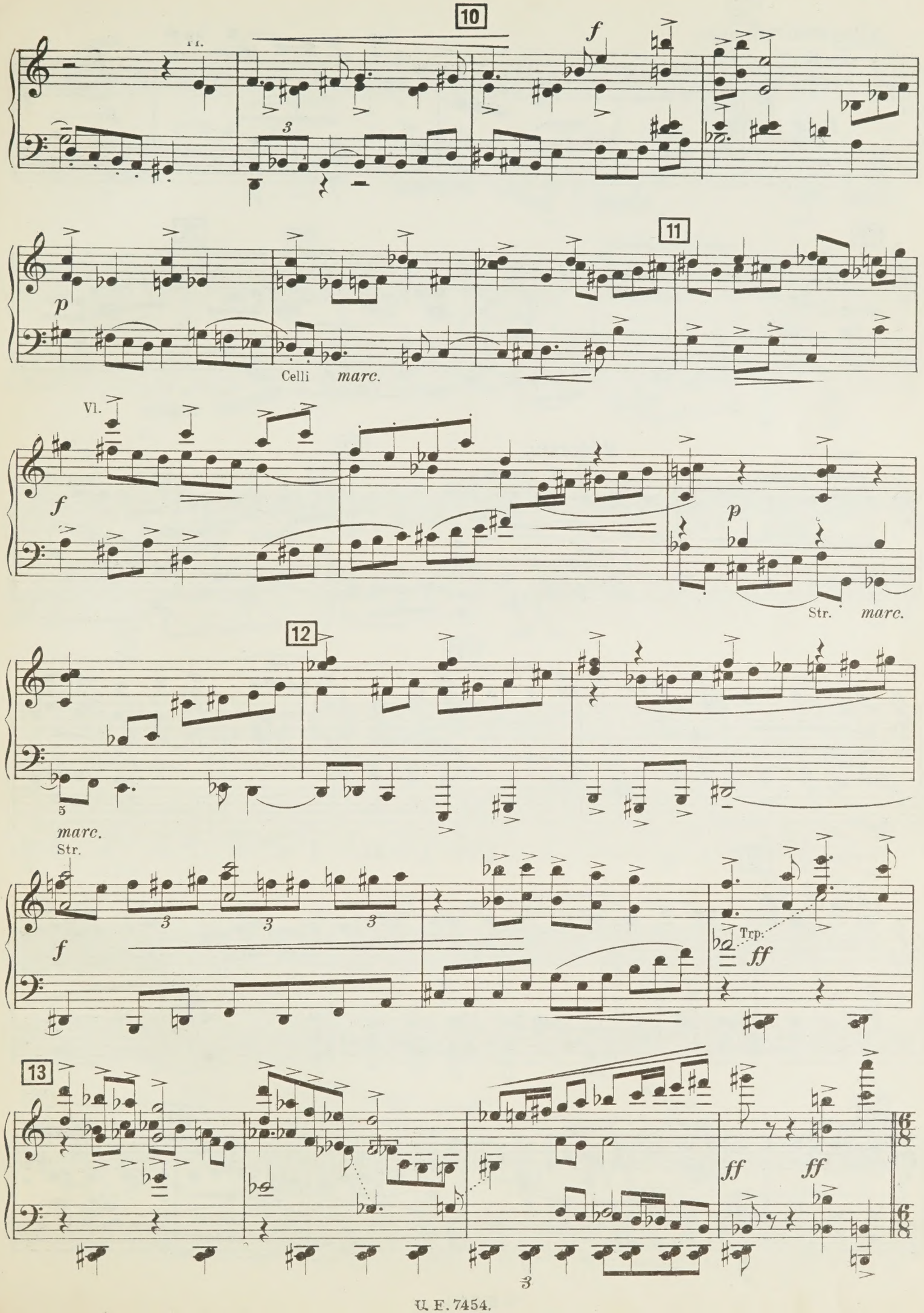
Tempo di Foxtrot. *(poco grave)*

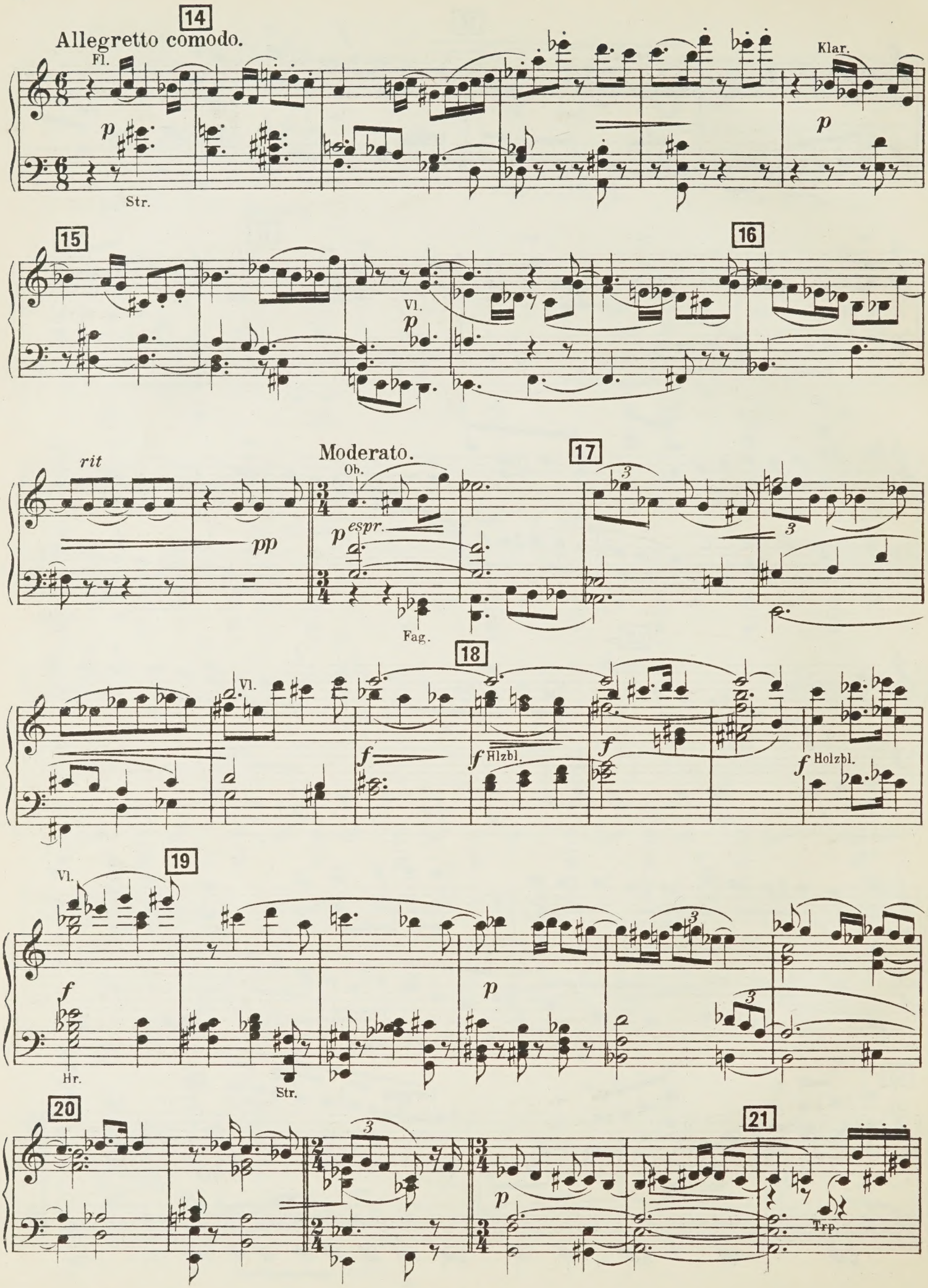
Klavier.

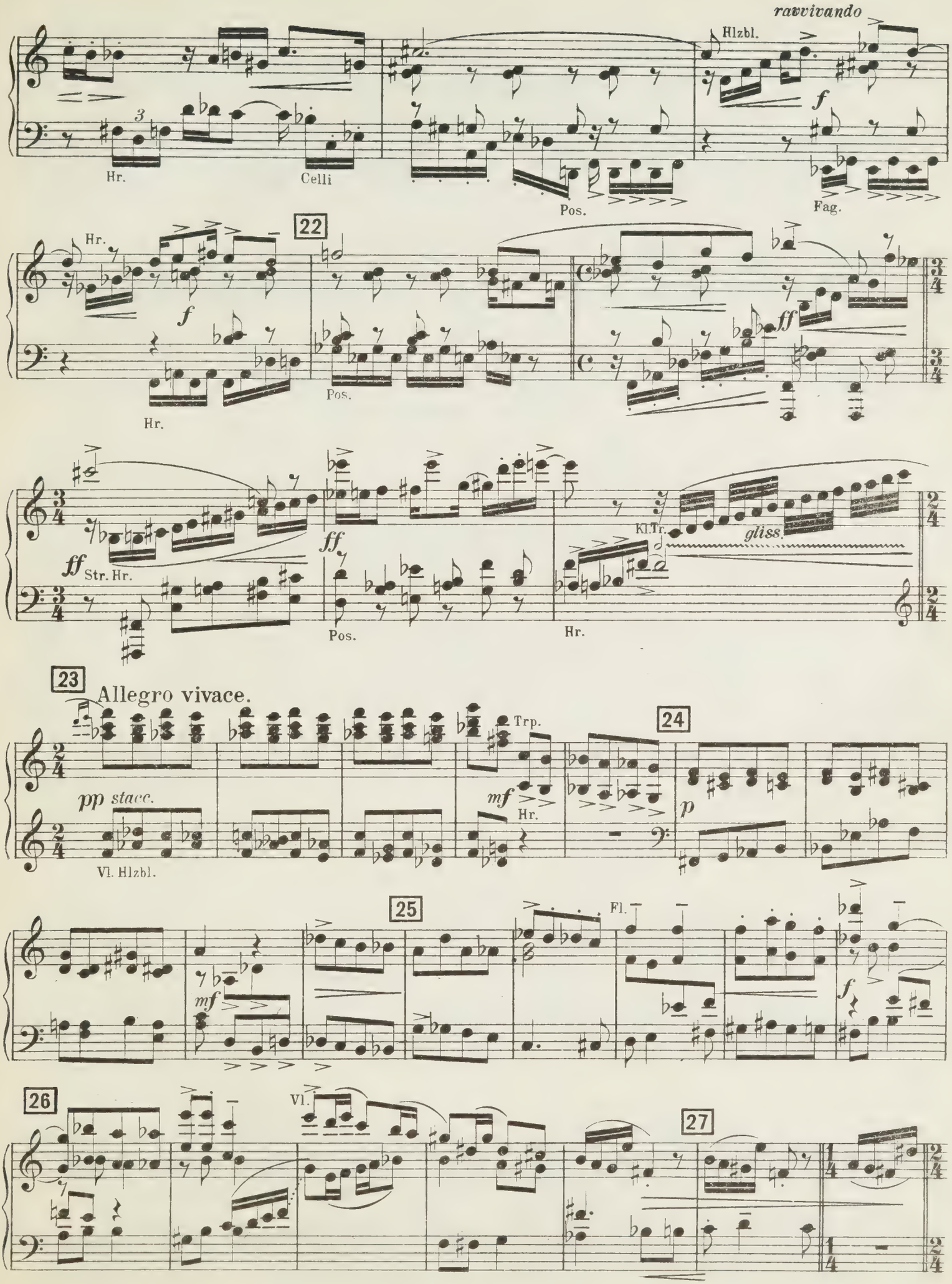


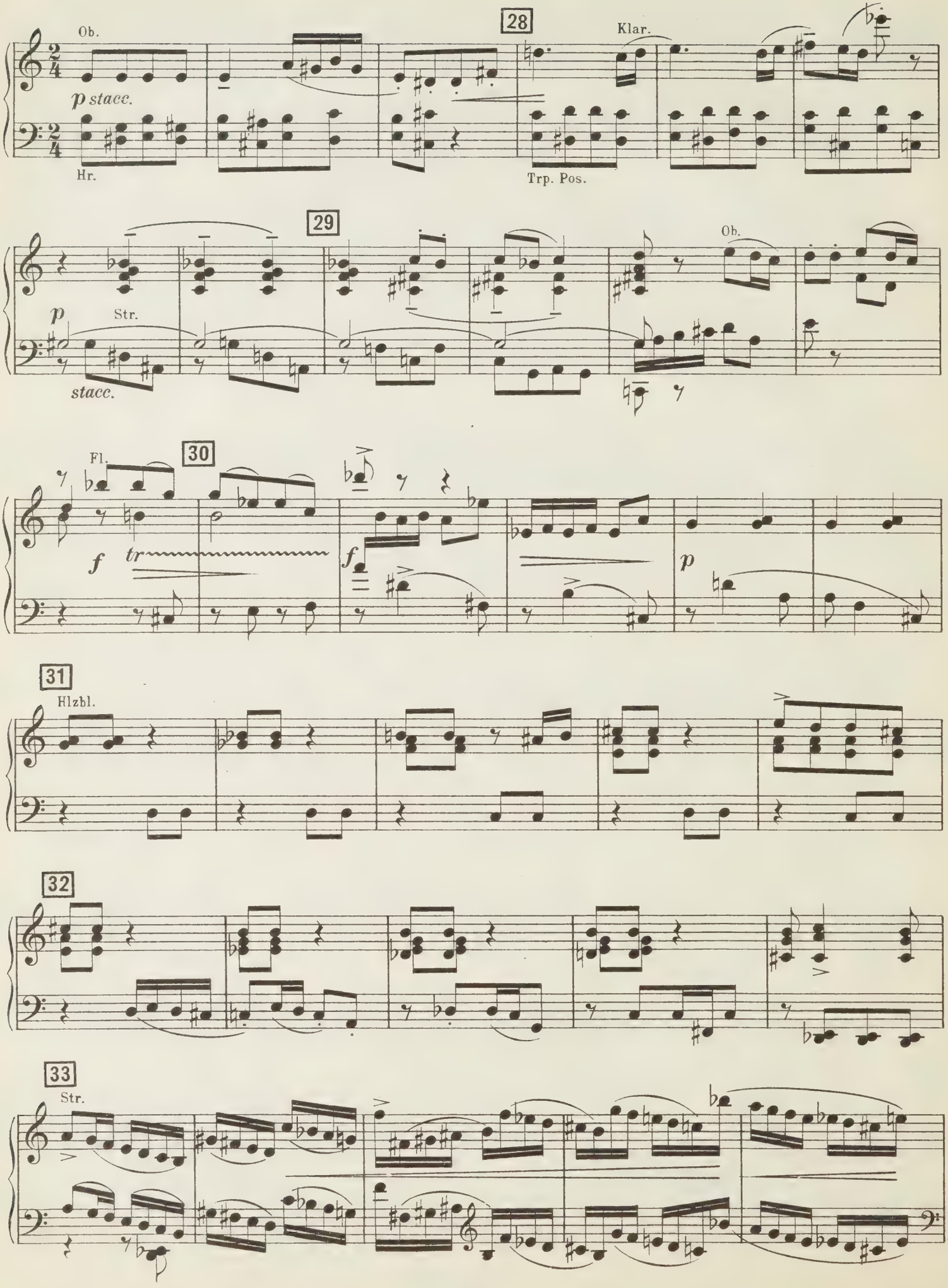
Copyright 1923 by Universal-Edition.

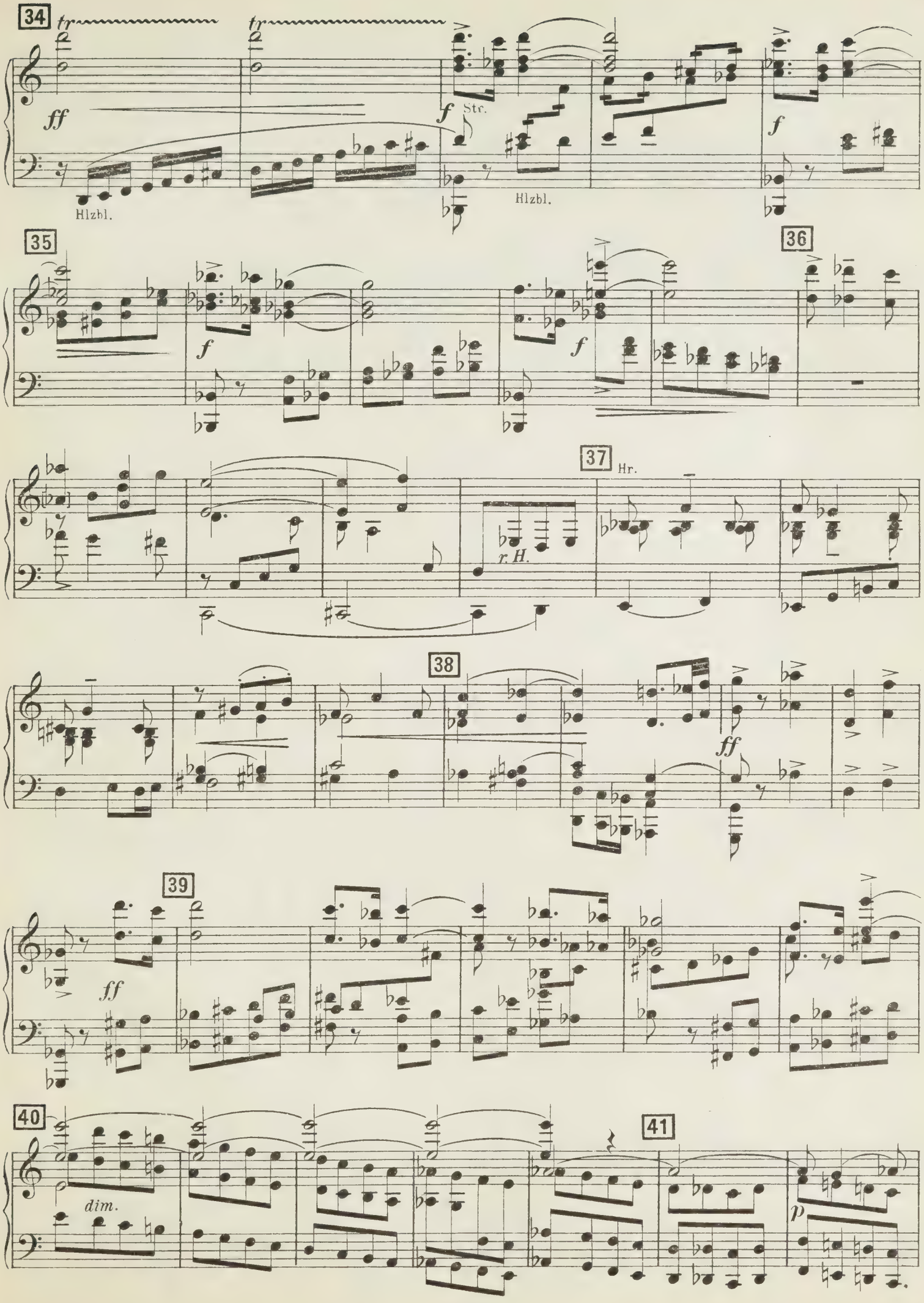

ff
Pos.
marcato
r.H.
5
Ob.
Hr.
p
Kfg.
Blb.
ff
6
Hr.
sffz pp
p
Pke. Cb.
7
p Ob.
p
Vla.
8
Fl
p
9
Trp.
f
Fag.
marc.

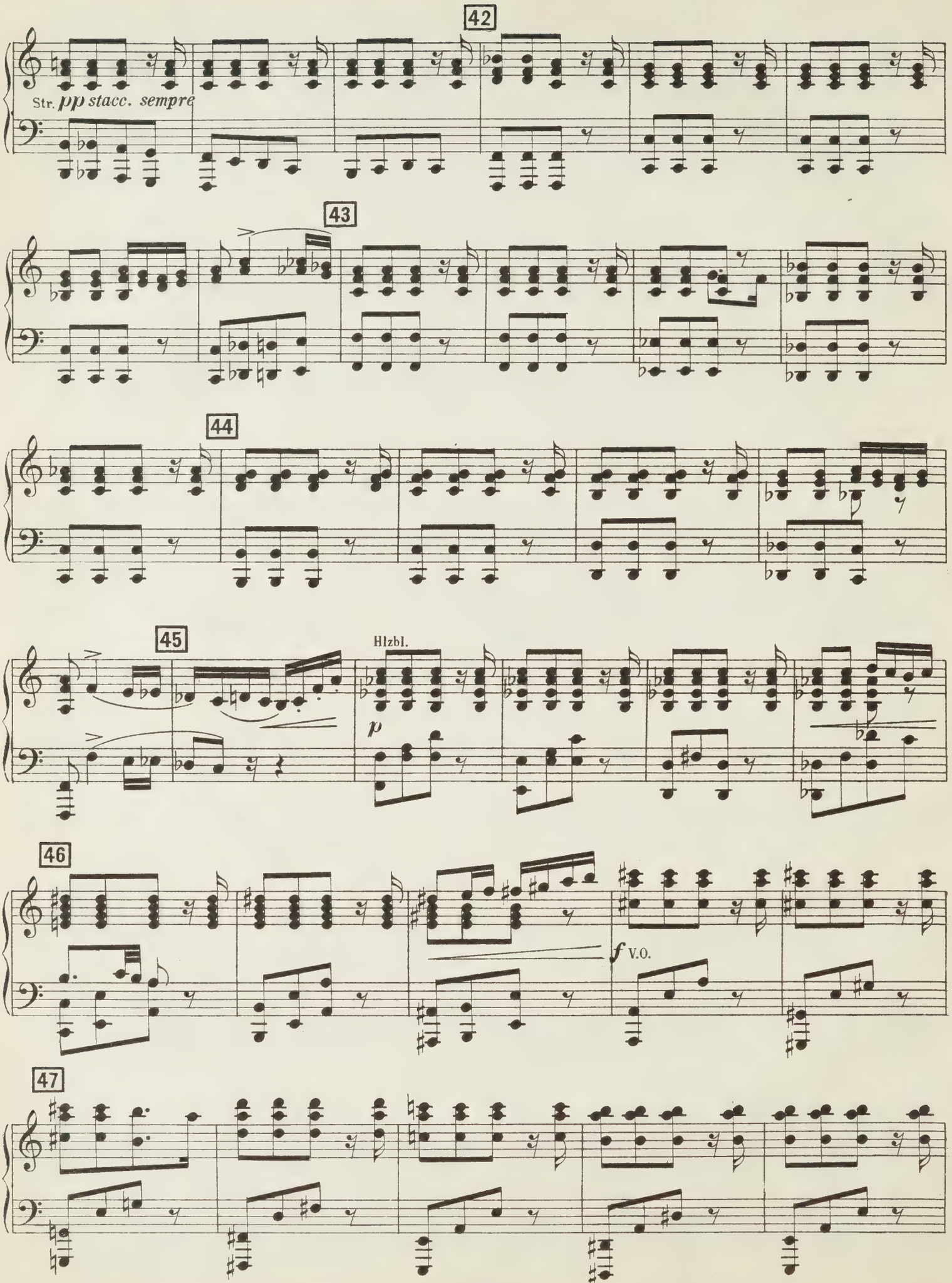

10
f
11
p
Celli
marc.
Vl.
f
p
Str.
marc.
12
5
marc.
Str.
f
3
3
3
Trp.
ff
13
ff
ff
3

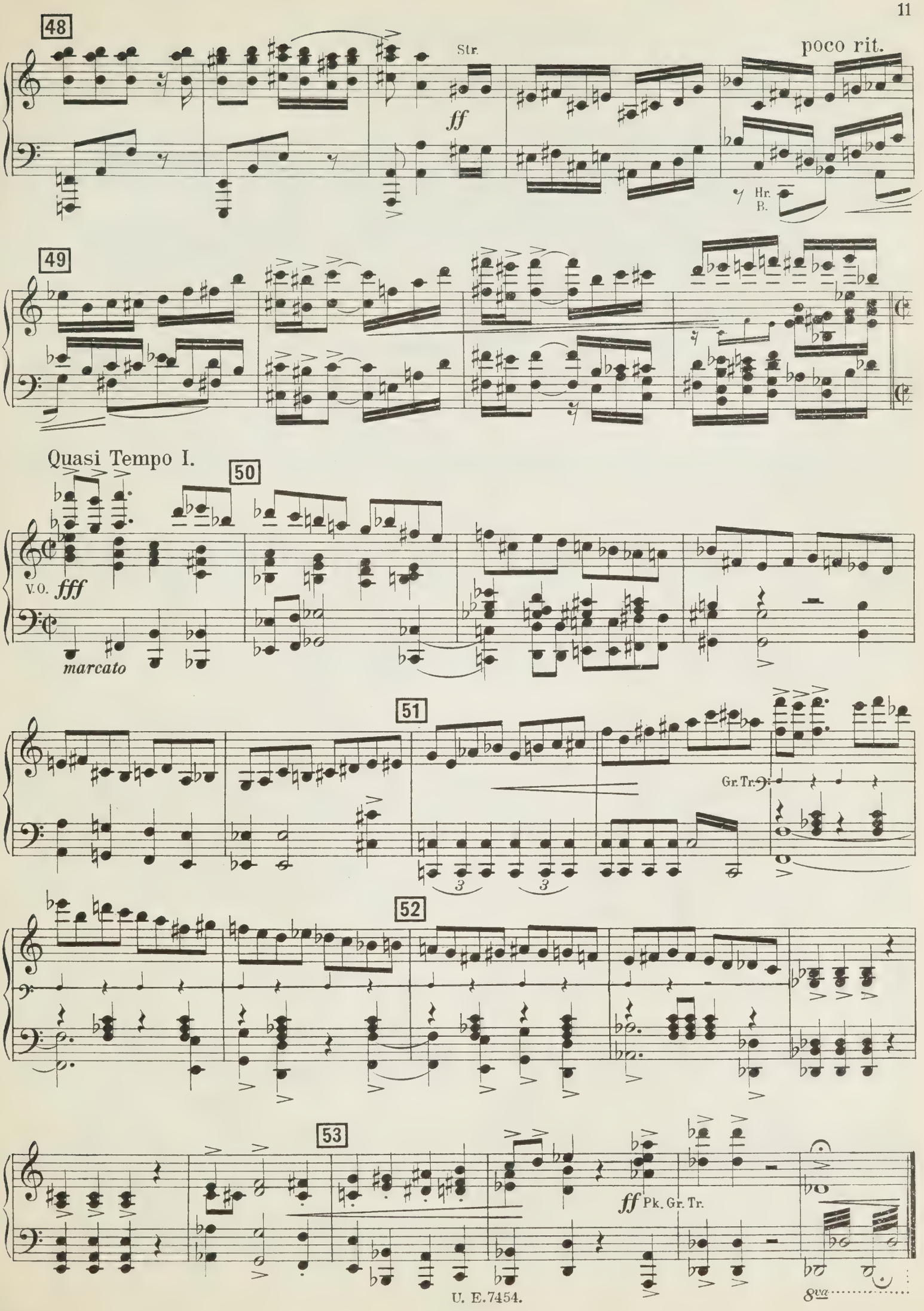

14
Allegretto comodo.
Fl.
p
Str.
Klar.
p
15
Vl.
p
16
rit
pp
Moderato.
Ob.
p espr.
Fag.
17
3
3
18
Vl.
f
f Hlzbl.
f
f Holzbl.
19
Vl.
f
Hr.
Str.
p
3
3
20
3
21
p
Trp.


ravvivando
Hlzbl.
Hr.
Celli
Pos.
Fag.
22
Hr.
Pos.
Hr.
Str. Hr.
Pos.
Hr.
Kl.Tr.
gliss.
23
Allegro vivace.
Trp.
Hr.
Vl. Hlzbl.
24
25
Fl.
26
Vl.
27


28
Ob.
Klar.
p stacc.
Hr.
Trp. Pos.
29
Ob.
p
Str.
stacc.
30
Fl.
f
tr
f
p
31
Hlzbl.
32
33
Str.


34
tr
tr
ff
Hlzbl.
f
Str.
Hlzbl.
f
35
f
f
36
37
Hr.
r. H.
38
ff
39
ff
40
dim.
41
p


42
Str. pp stacc. sempre
43
44
45
Hlzbl.
p
46
f V.O.
47

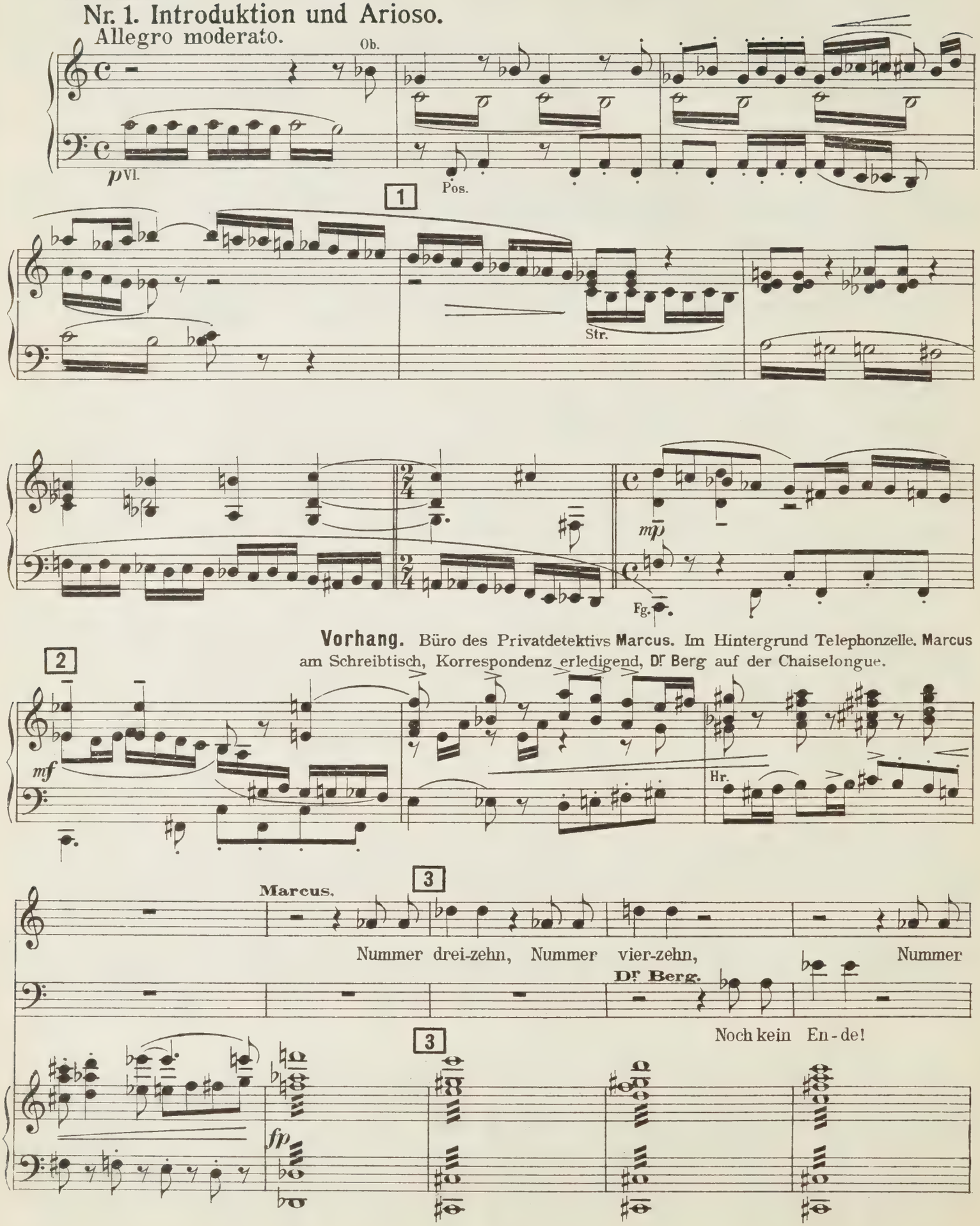

48
Str.
ff
poco rit.
Hr.
B.
49
Quasi Tempo I.
50
V.O.
fff
marcato
51
Gr. Tr.
3
3
52
53
ff
Pk. Gr. Tr.
8va

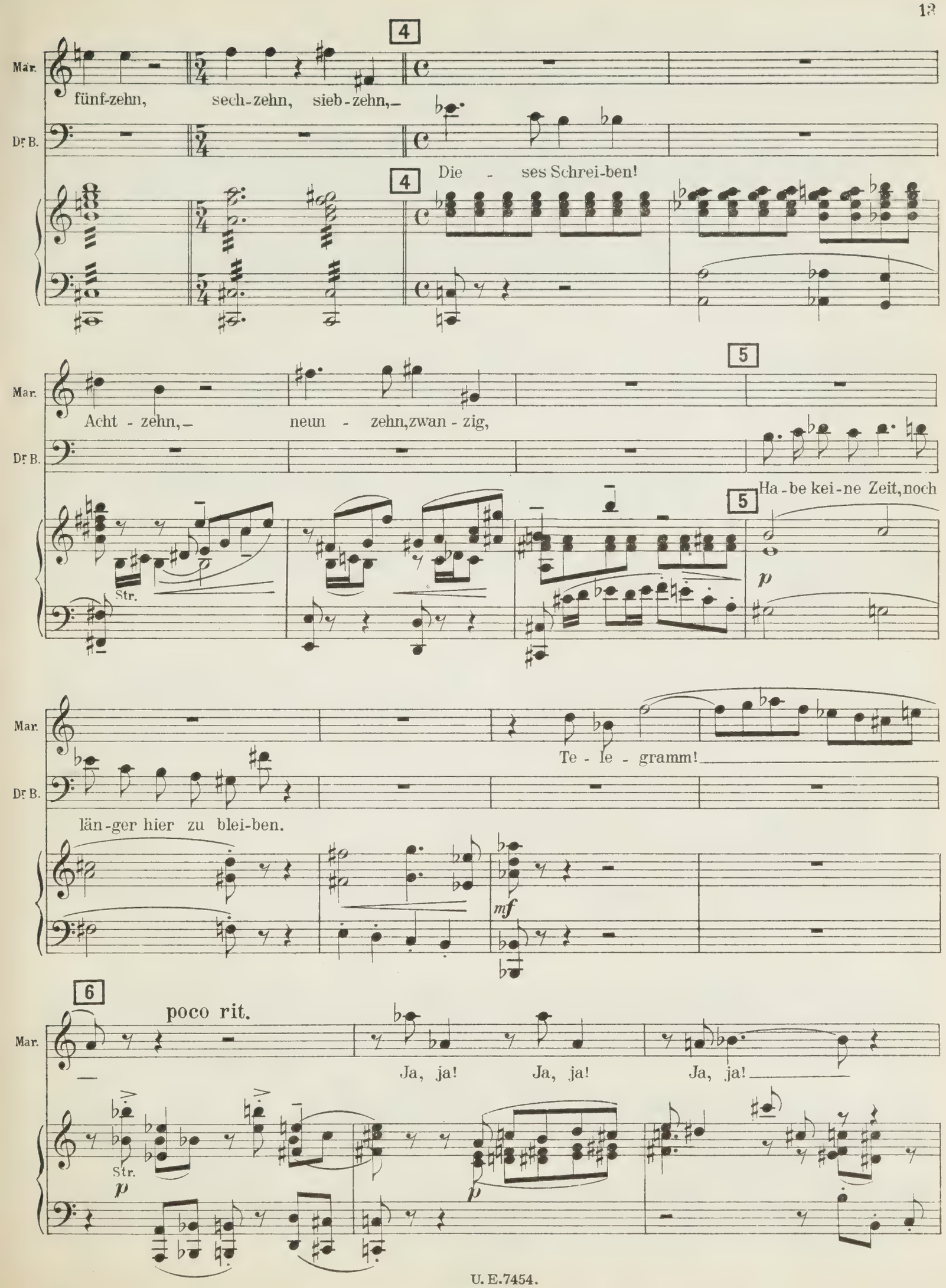
Erster Akt.

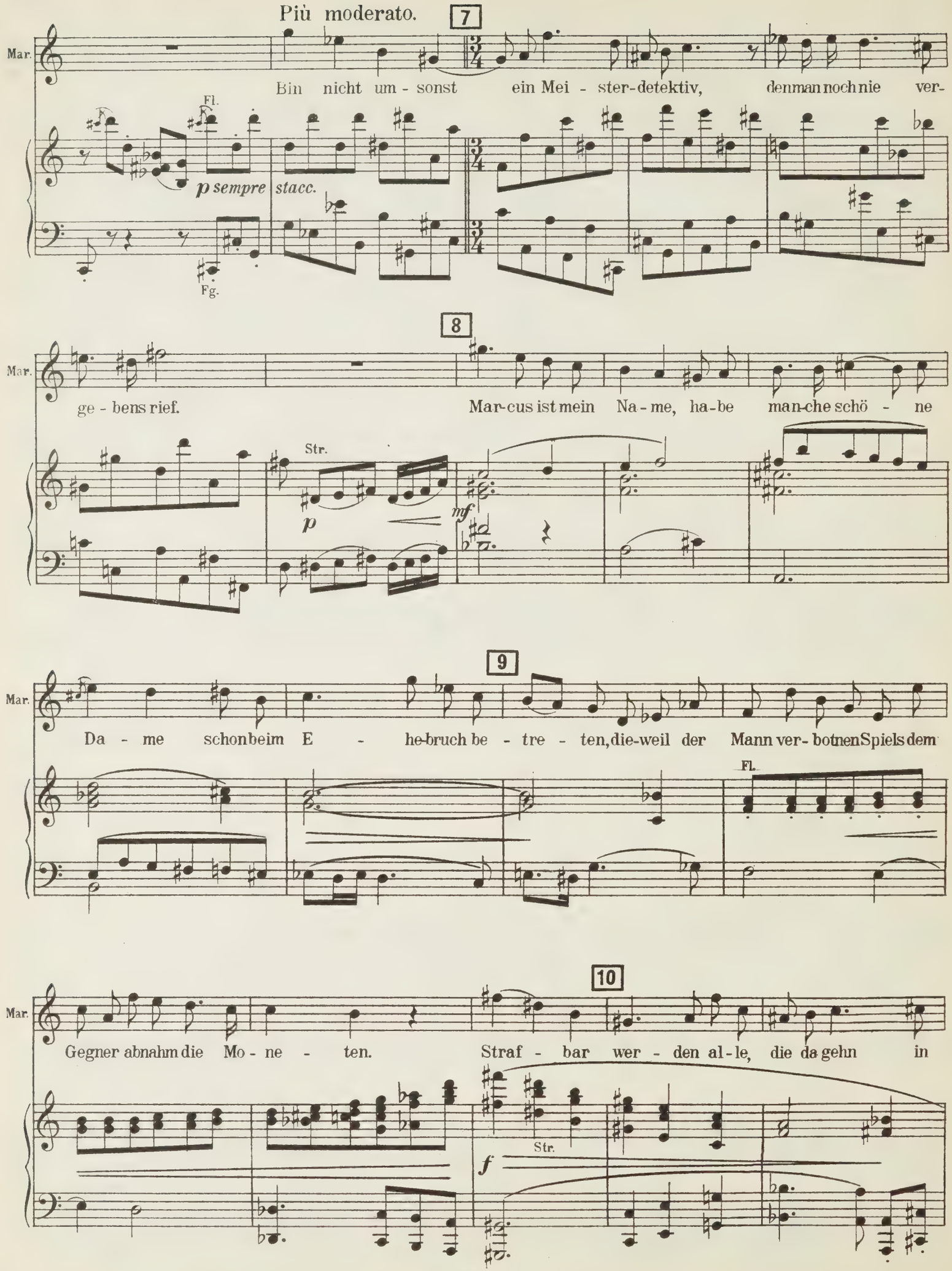
I. Szene.

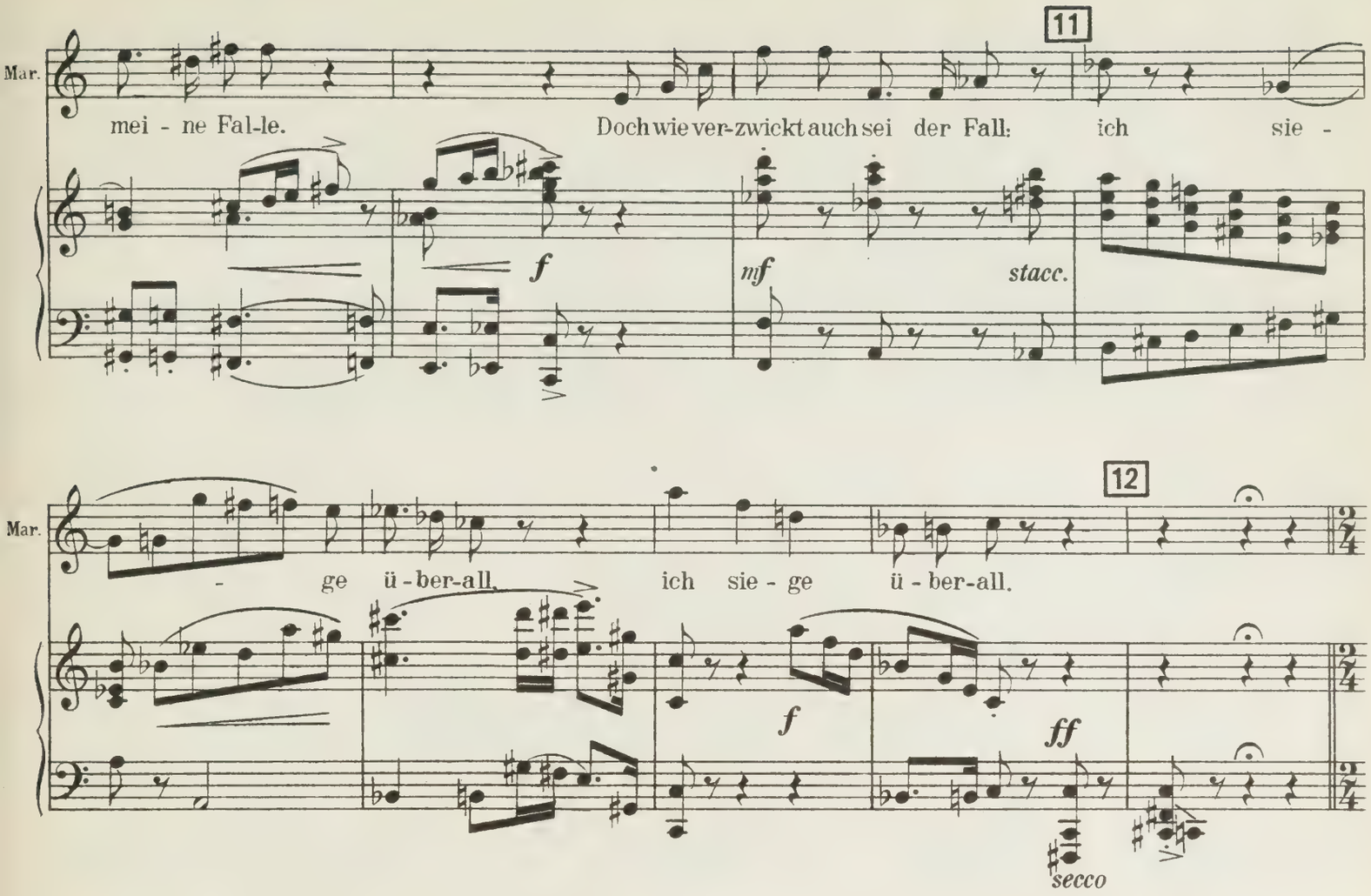
Nr. 1. Introduktion und Arioso.

Allegro moderato.

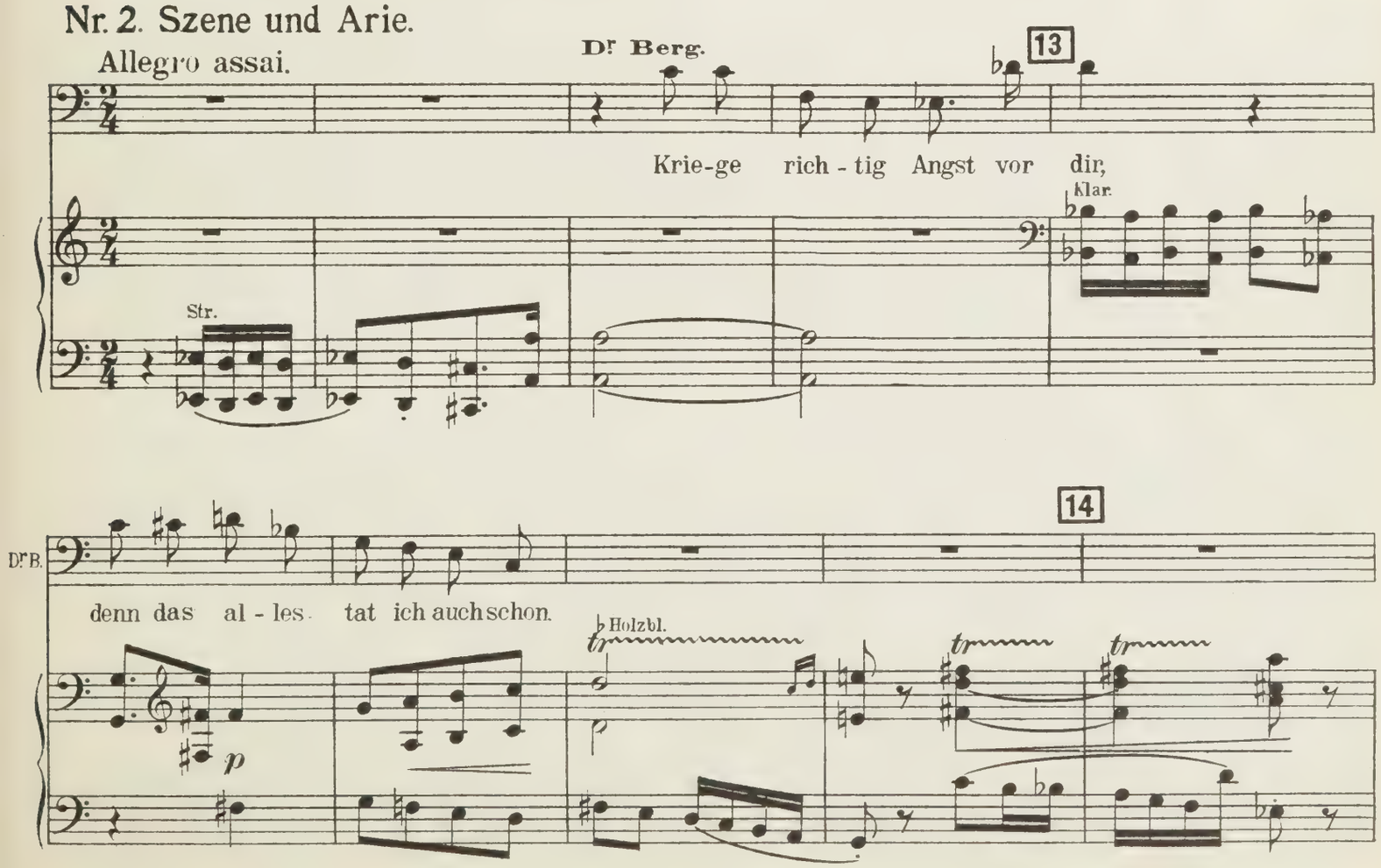


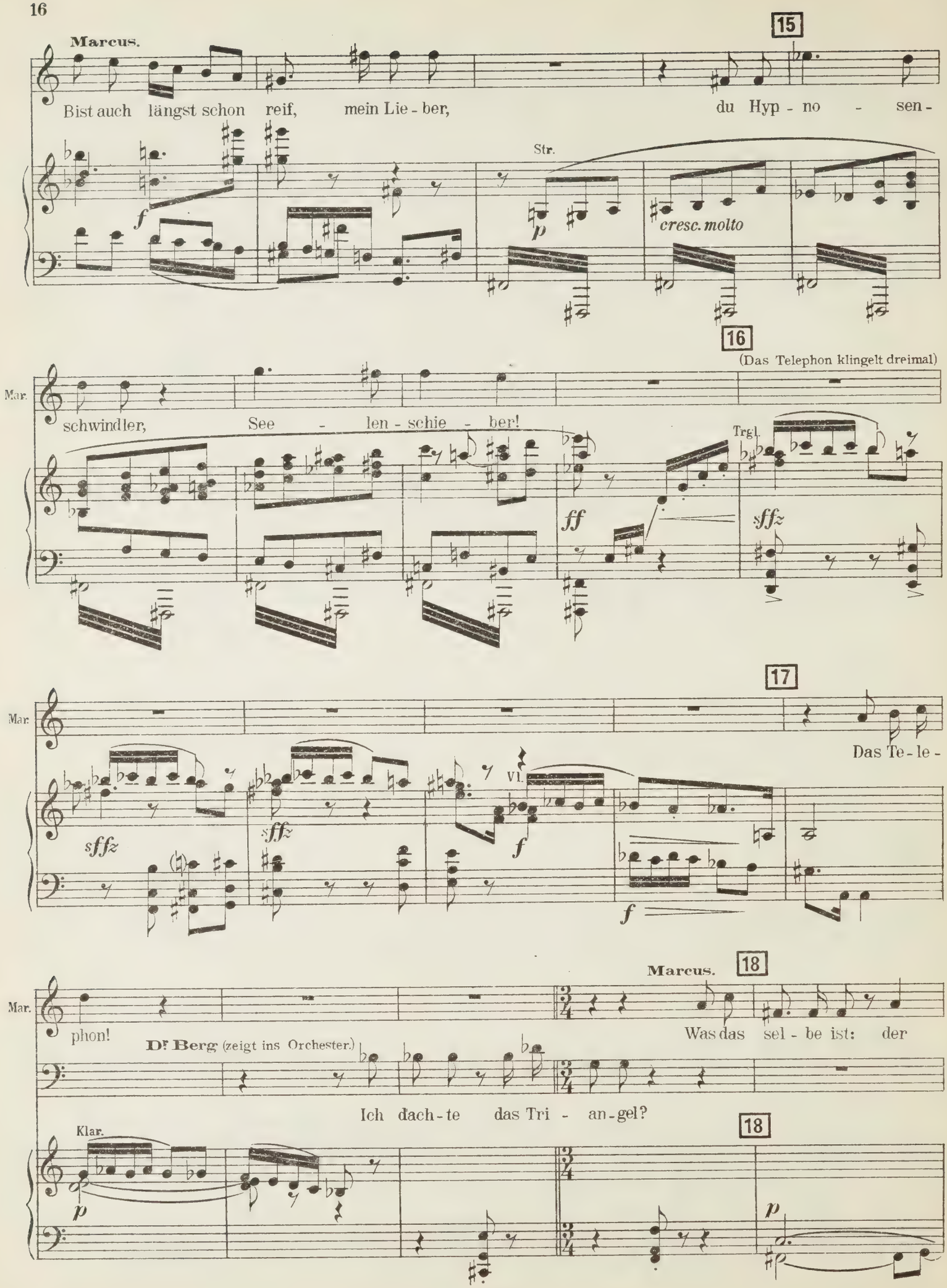

Mar.
Dr B.
4
fünf-zehn, sech-zehn, sieb-zehn,–
Die - ses Schrei-ben!
5
Acht - zehn,– neun - zehn,zwan - zig,
Ha-be kei-ne Zeit,noch
Str.
p
Te - le - gramm!
län-ger hier zu blei-ben.
mf
6
poco rit.
Ja, ja! Ja, ja! Ja, ja!
Str.
p
p

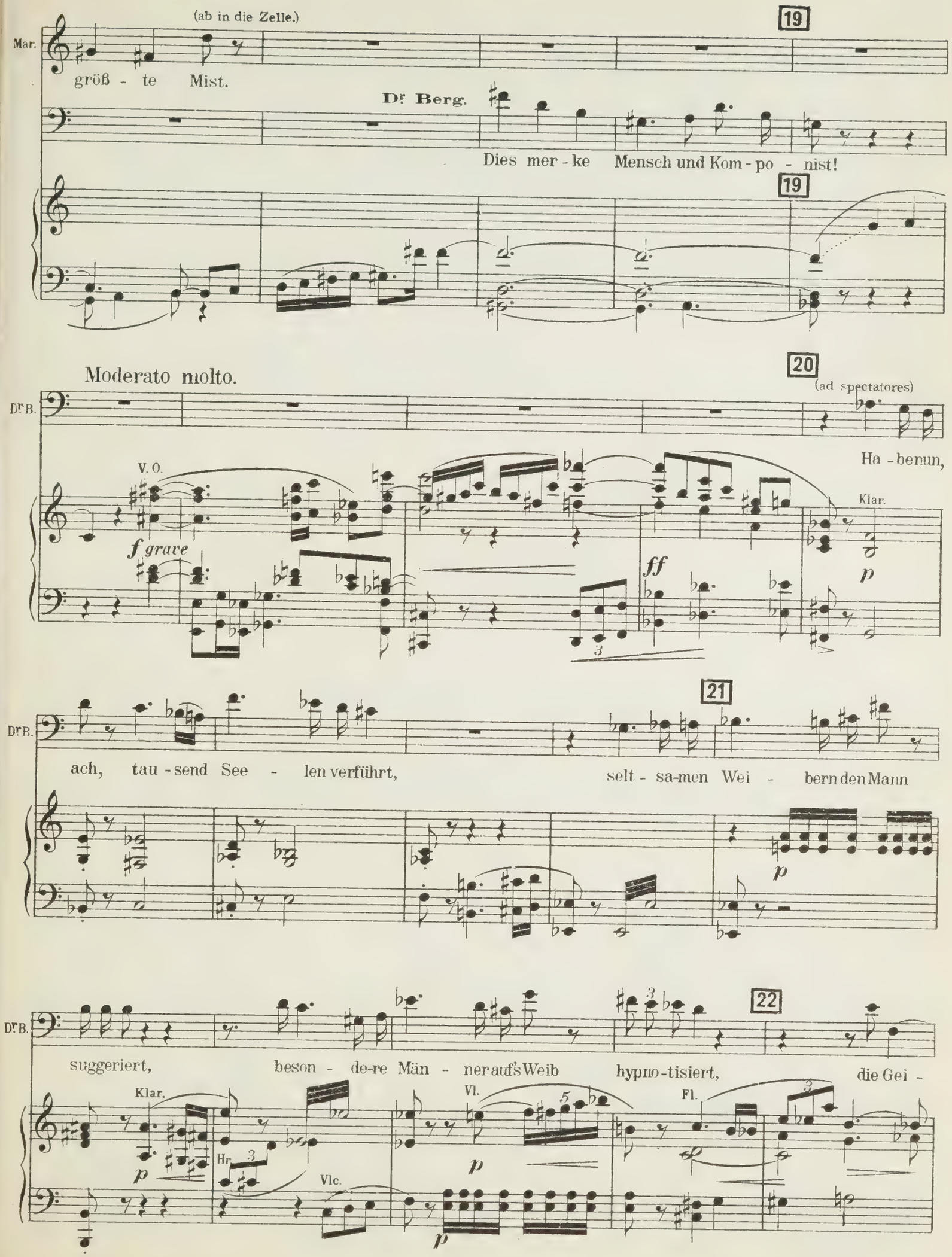

Più moderato.
7
Mar.
Bin nicht um - sonst ein Mei - ster-detektiv, denman noch nie ver-
Fl.
p sempre stacc.
Fg.
8
Mar.
ge - bens rief. Mar-cus ist mein Na - me, ha - be man-che schö - ne
Str.
p
mf
9
Mar.
Da - me schon beim E - he-bruch be - tre - ten, die-weil der Mann ver- botnen Spiels dem
Fl.
10
Mar.
Gegner abnahm die Mo - ne - ten. Straf - bar wer - den al - le, die da gehn in
Str.
f

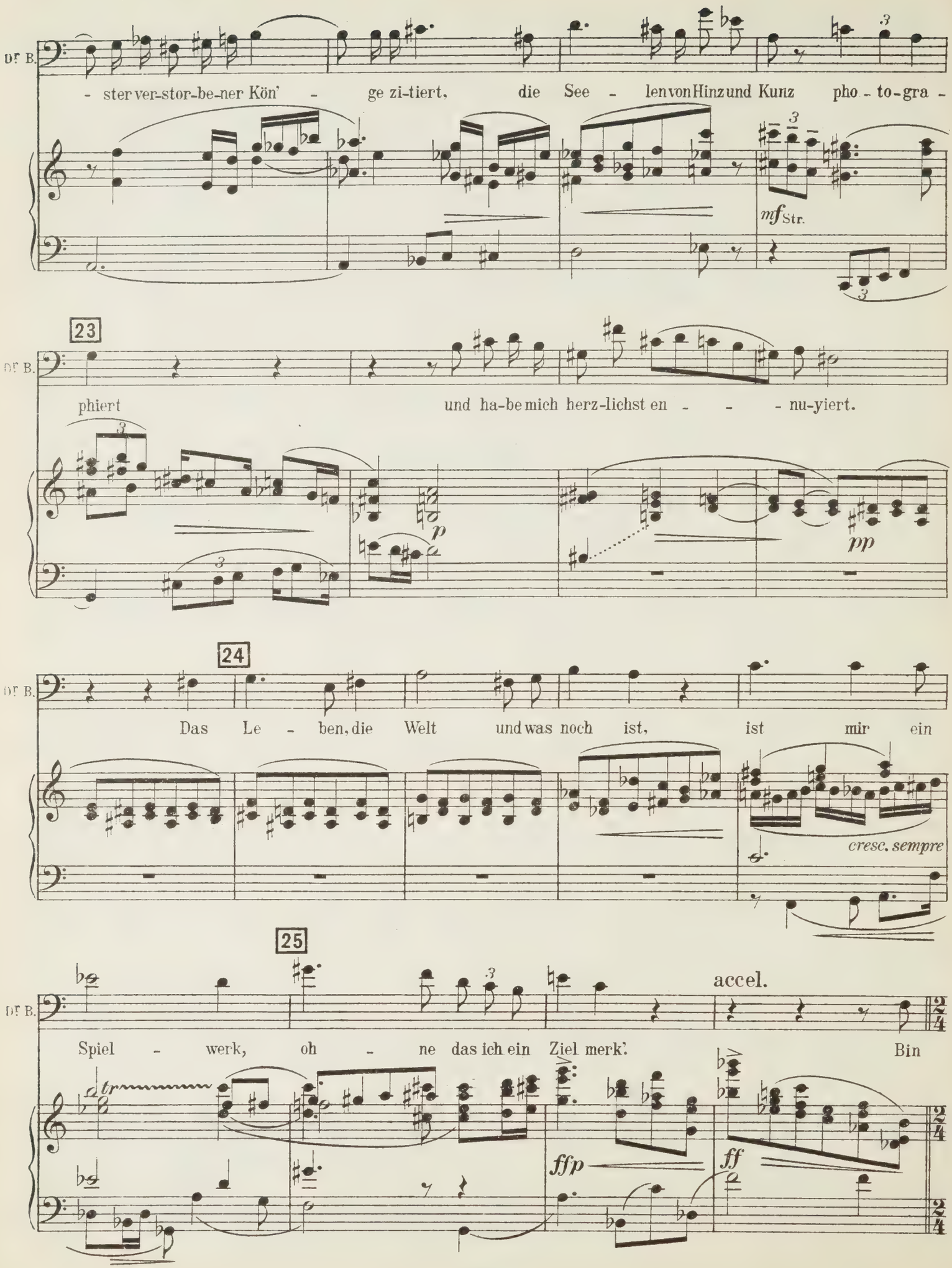


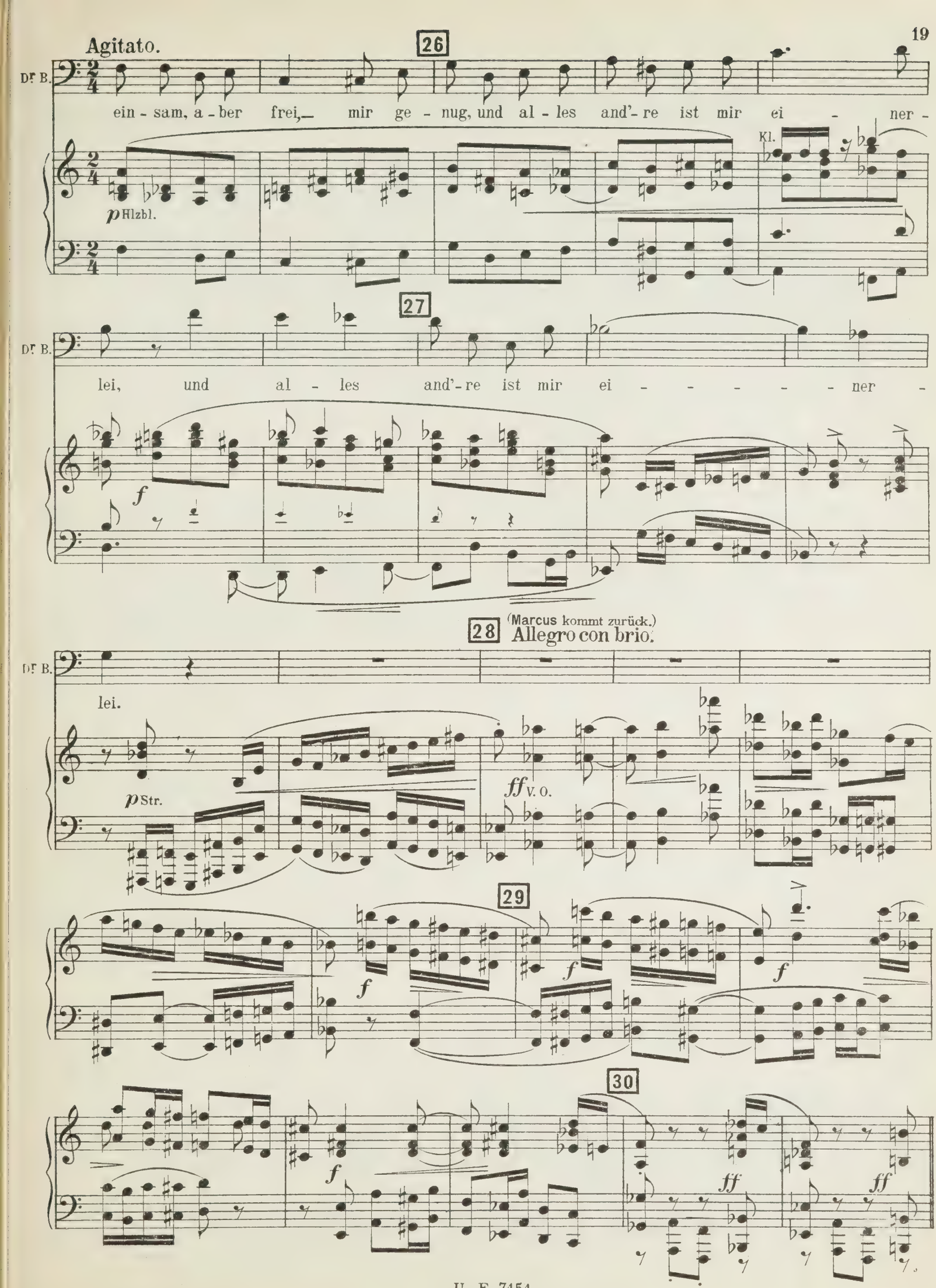
Nr. 2. Szene und Arie.




Marcus.
15
Bist auch längst schon reif, mein Lie - ber, du Hyp - no - sen -
Str.
cresc. molto
16
(Das Telephon klingelt dreimal)
Mar.
schwindler, See - len - schie - ber!
Trgl.
17
Das Te - le -
VI.
Marcus.
18
phon!
Was das sel - be ist: der
Dr Berg (zeigt ins Orchester.)
Ich dach - te das Tri - an - gel?
Klar.
18


(ab in die Zelle.)
Mar.
größ - te Mist.
19
Dr Berg.
Dies mer - ke Mensch und Kom - po - nist!
19
Moderato molto.
20
(ad spectatores)
Dr B.
Ha - benun,
V. O.
f grave
ff
Klar.
p
Dr B.
21
ach, tau - send See - len verführt,
selt - sa-men Wei - bern den Mann
p
Dr B.
22
suggeriert, beson - de-re Män - ner aufs Weib hypno-tisiert, die Gei -
Klar.
Hr.
Vlc.
Vl.
Fl.
p
p
p


Dr B.
- ster ver-stor-be-ner Kön' - ge zi-tiert, die See - len von Hinz und Kunz pho - to-gra -
mf Str.
23
Dr B.
phiert und ha-be mich herz-lichst en - - - nu-yiert.
p
pp
24
Dr B.
Das Le - ben, die Welt und was noch ist, ist mir ein
cresc. sempre
25
Dr B.
accel.
Spiel - werk, oh - ne das ich ein Ziel merk'. Bin
tr
ffp
ff


Agitato.
26
Dr. B.
ein - sam, a - ber frei,— mir ge - nug, und al - les and'- re ist mir ei - ner -
p Hlzbl.
Kl.
27
Dr. B.
lei, und al - les and'- re ist mir ei - - - - - - ner -
f
28 (Marcus kommt zurück.) Allegro con brio.
Dr. B.
lei.
p Str.
ff v. o.
29
f
f
f
30
f
ff
ff

Nr. 3. Duett.

poco calando

Marcus.

Ein e - nor-mer Auf-trag! Höchst de-li -

Dr. Berg.

So, so!

Trpt. poco calando Ob. Fl.

pp l.H. Vl.

Mar. kat! Ganz pri-vat.

Dr. B. Na, wenn schon. Und was ist's?

Poco moderato *(rhythmisch und gemessen).*

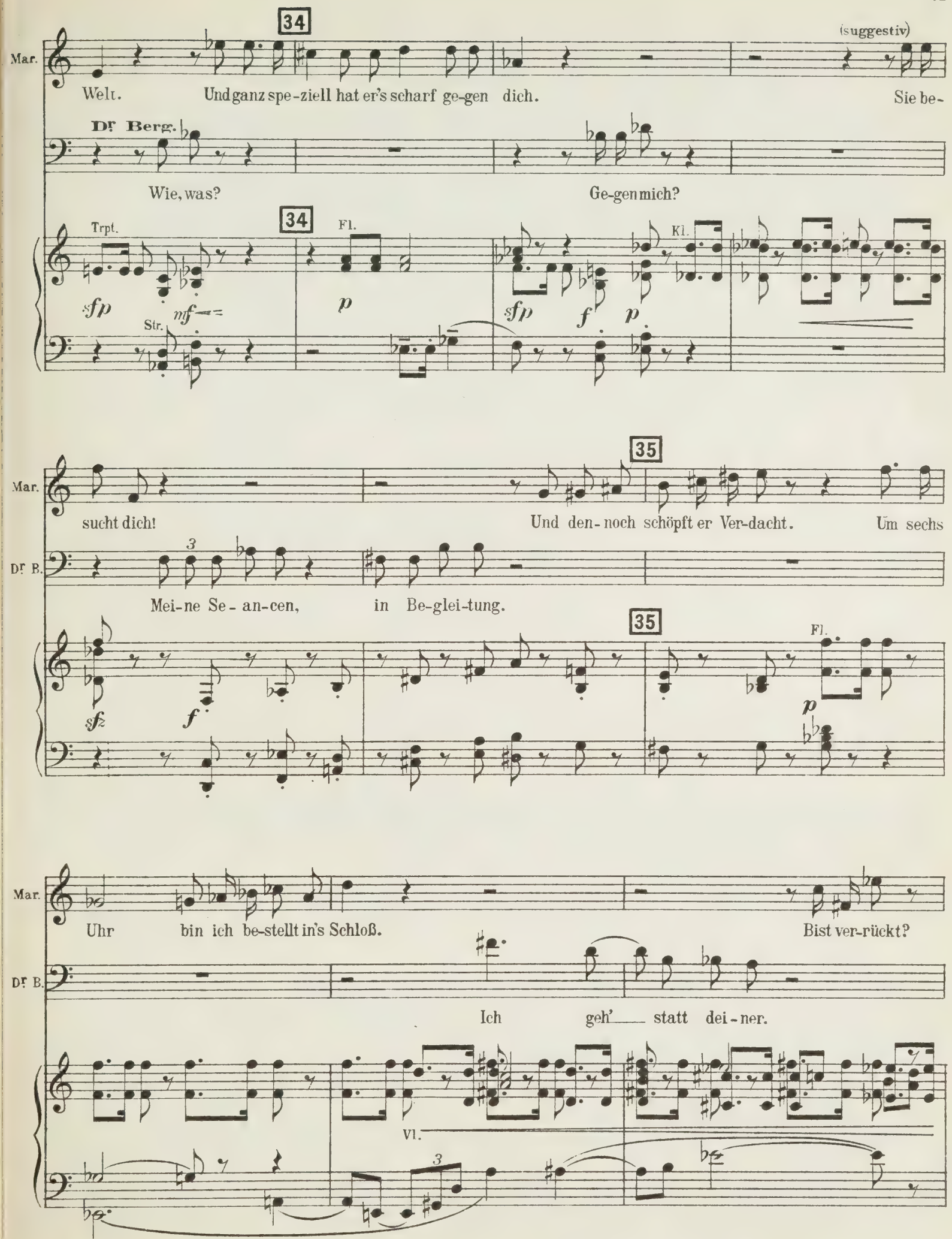
Mar. Sei-ne Ho - heit, der re-gie-ren-de Fürst, hat mich e-ben be-stellt,

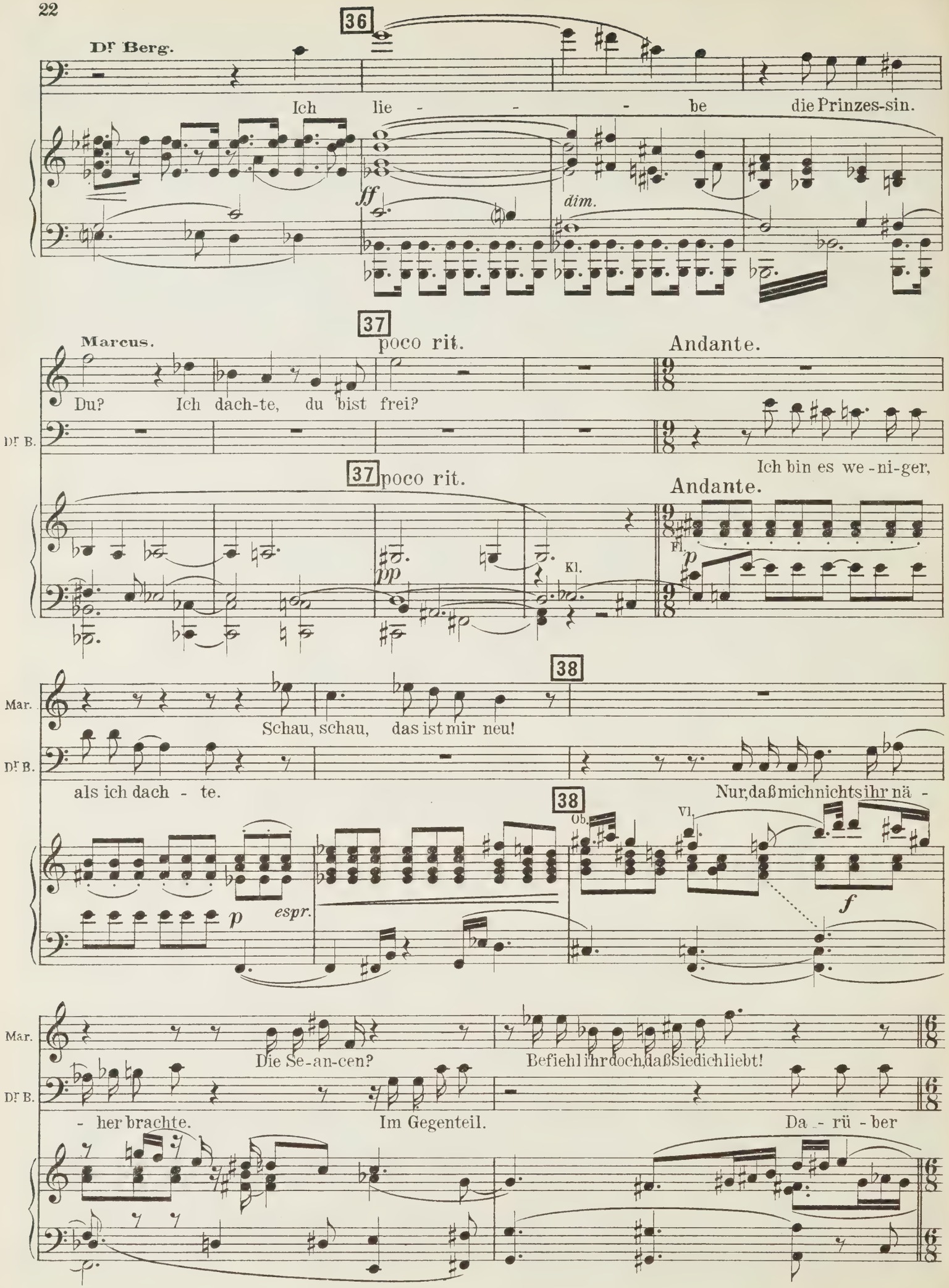
Hlzbl.

p

Mar. je - den Schritt zu ver-fol - gen sei-ner Frau in der

mf p Kl. Vl. Fg. p


34
(suggestiv)
Mar.
Welt. Und ganz spe-ziell hat er's scharf ge-gen dich. Sie be-
Dr Berg.
Wie, was? Ge-gen mich?
34
Trpt.
Fl.
Kl.
sfp
mf
Str.
p
sfp
f
p
35
Mar.
sucht dich! Und den-noch schöpft er Ver-dacht. Um sechs
Dr B.
3
Mei-ne Se-an-cen, in Be-glei-tung.
35
Fl.
sfz
f
p
Mar.
Uhr bin ich be-stellt in's Schloß. Bist ver-rückt?
Dr B.
Ich geh' statt dei-ner.
Vl.
3


Dr Berg.
Ich lie - - - be die Prinzes-sin.
ff
dim.
Marcus.
poco rit.
Andante.
Du? Ich dach-te, du bist frei?
Dr B.
Ich bin es we-ni-ger,
Fl.
p
pp
Kl.
Mar.
Schau, schau, das ist mir neu!
als ich dach - te.
Nur, daß mich nichts ihr nä -
Ob.
Vl.
f
espr.
Die Se-an-cen?
Befiehl ihr doch, daß sie dich liebt!
- her brachte.
Im Gegenteil.
Da - rü - ber

Doppelt so schnell.

Mar.

Dr B.

Wie scha - - de!

hab' ich kei - ne Macht.

Doppelt so schnell.

Hlzbl.

Klar.

Fl.

39

Noch einmal doppelt so schnell.

Mar.

Doch das ist ein tol - ler Streich!

Dr B.

39

Noch einmal doppelt so schnell.

Tu's schon! Noch kennt dich nicht der Fürst!

Ob.

Klar.

Ob.

fp

Str.

Hr.

K.B.

40

Mar.

Na, wenn du willst?

mf

41

42

Mar.

Dr Berg.

Ja, dann—

Ja, dann—

Das Ho - no - rar ist dein!

Ja, dann?

ist's ab - gemacht! Ich hab' Se-

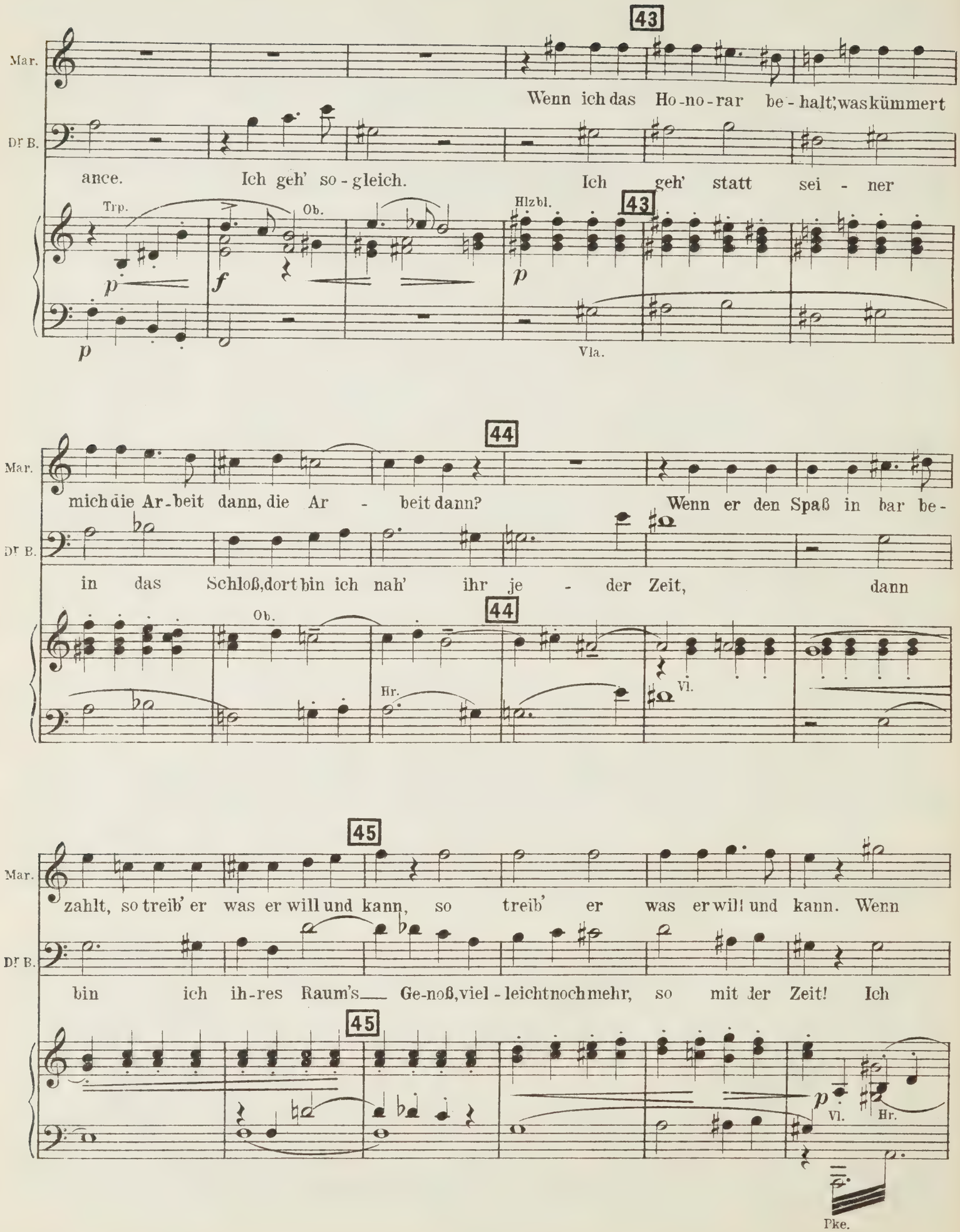
41

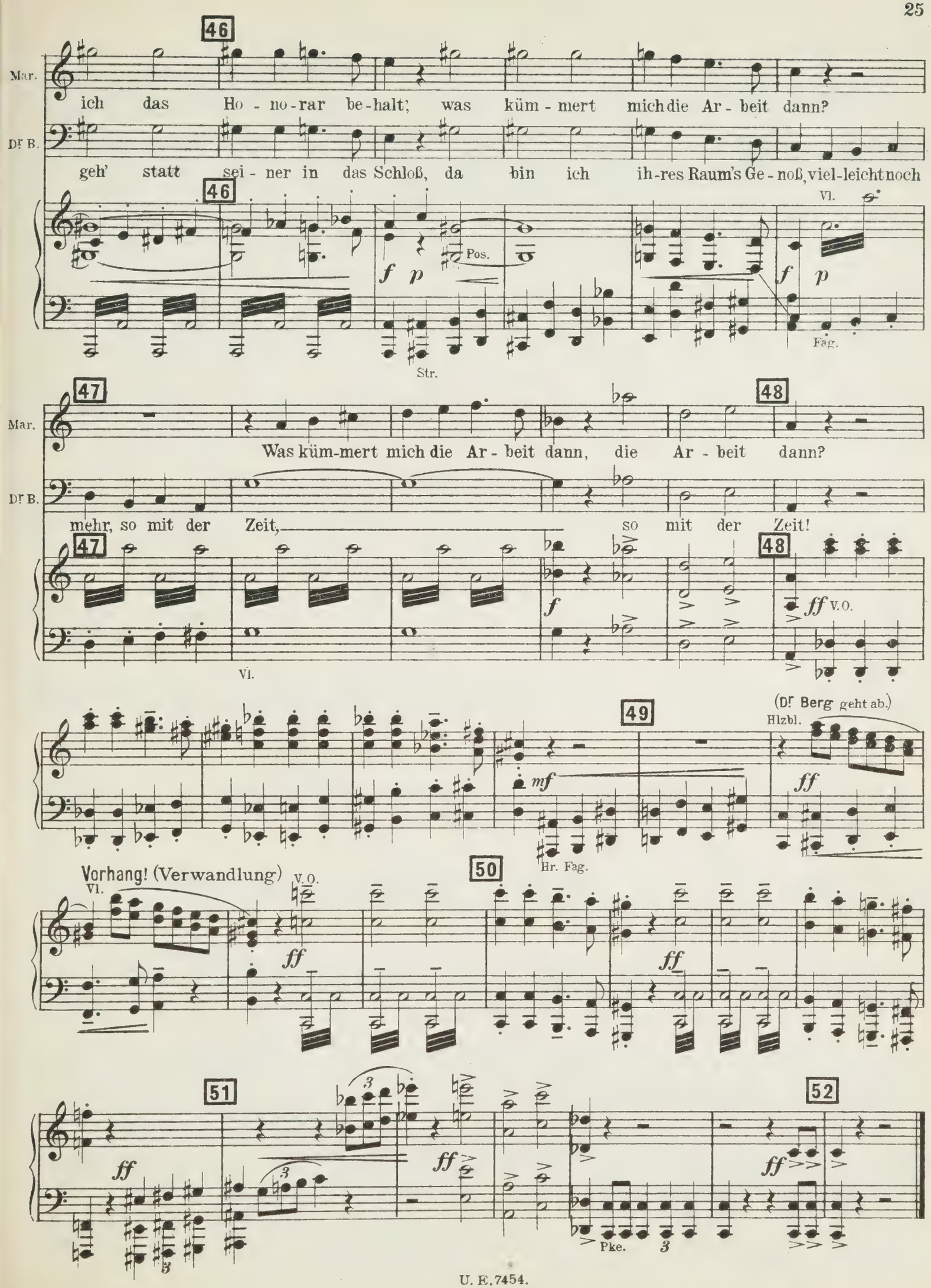
42

sfz

f

Fag.

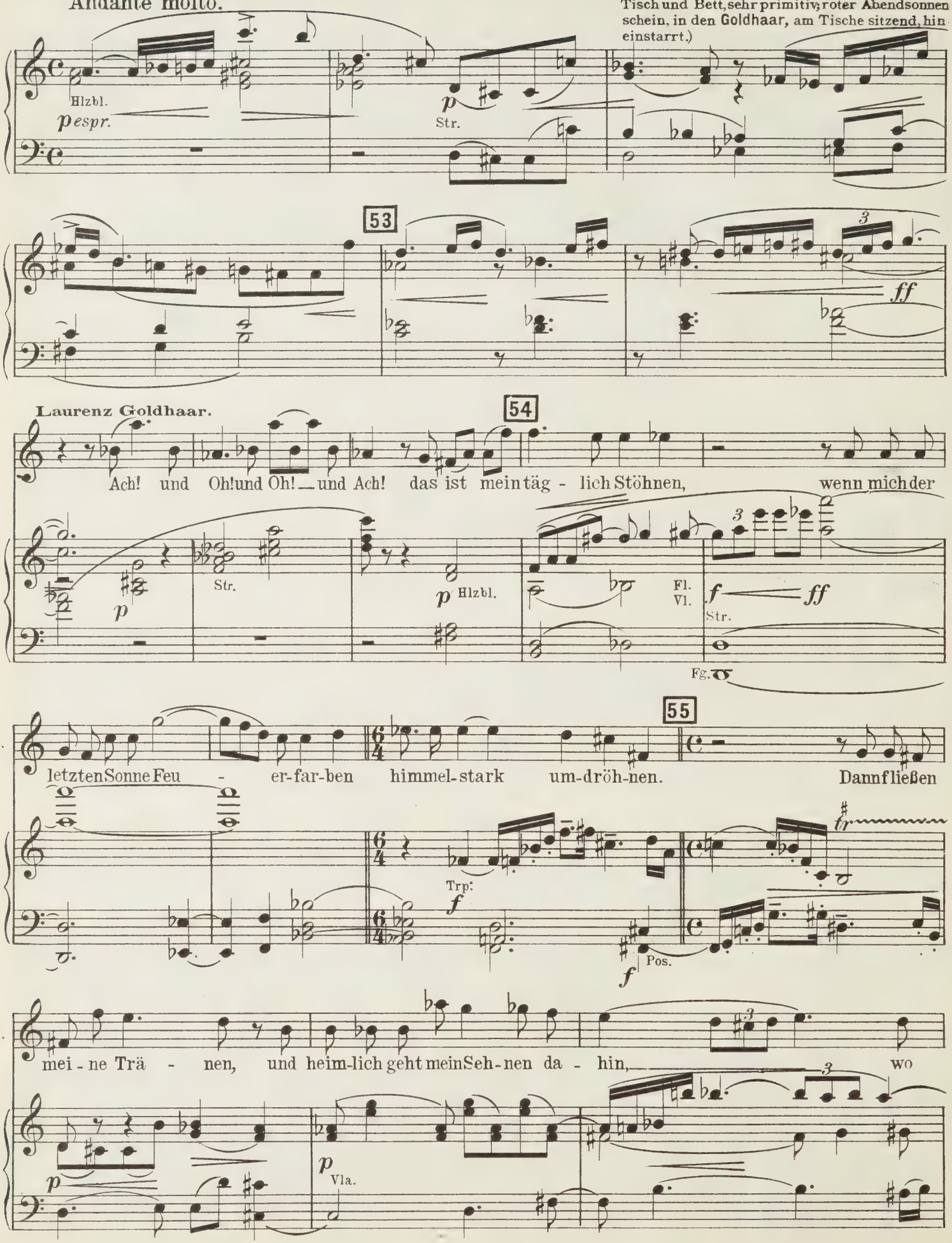

43
Mar.
Wenn ich das Ho-no-rar be-halt', was kümmert
Dr B.
ance. Ich geh' so-gleich. Ich geh' statt sei-ner
Trp.
Ob.
Hlzbl.
43
p
f
p
p
Vla.
44
Mar.
mich die Ar-beit dann, die Ar-beit dann? Wenn er den Spaß in bar be-
Dr B.
in das Schloß, dort bin ich nah' ihr je-der Zeit, dann
Ob.
44
Hr.
Vl.
45
Mar.
zahlt, so treib' er was er will und kann, so treib' er was er will und kann. Wenn
Dr B.
bin ich ih-res Raum's Ge-noß, viel-leicht noch mehr, so mit der Zeit! Ich
45
p
Vl.
Hr.
Pke.

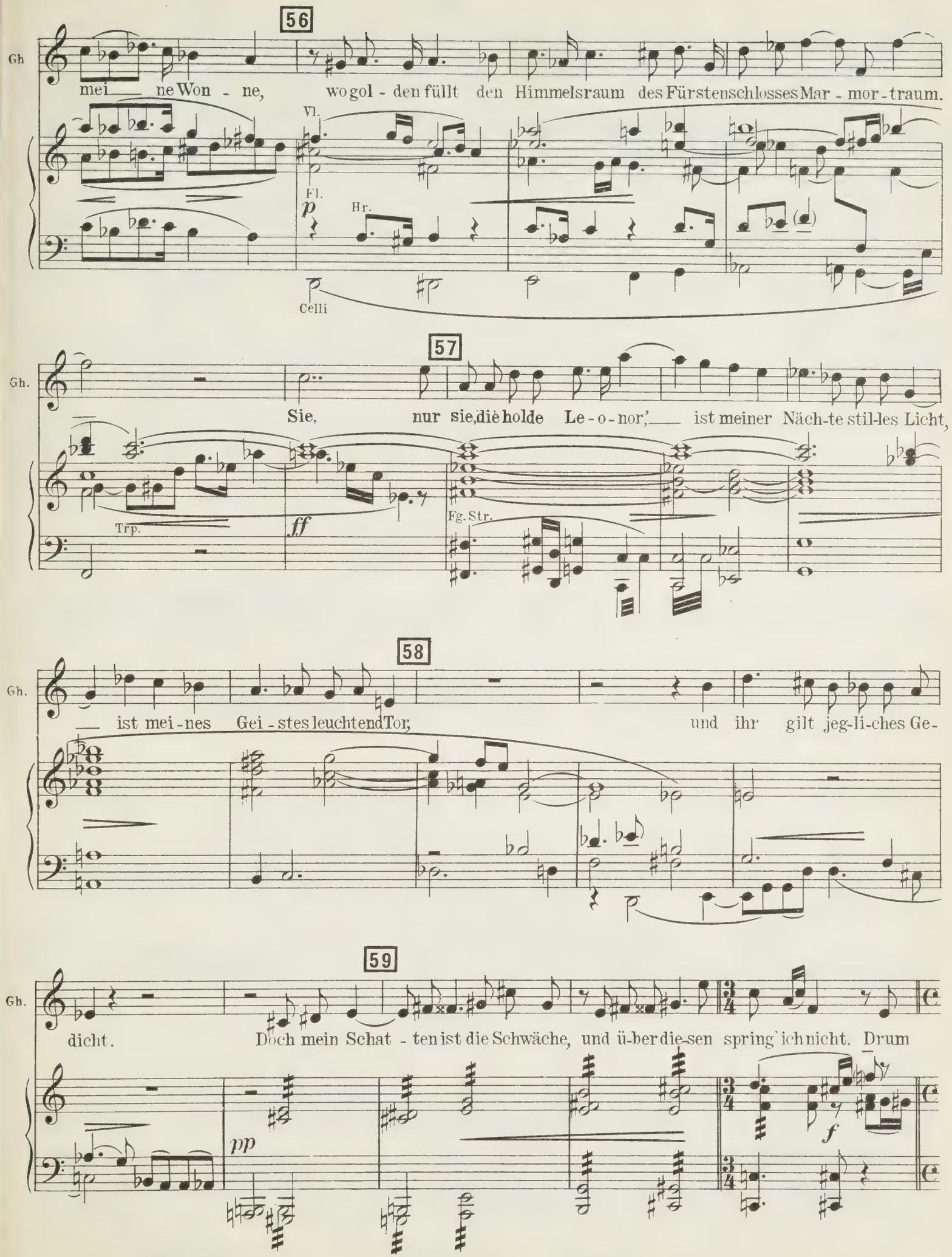

46
Mar.
ich das Ho - no - rar be - halt', was küm - mert mich die Ar - beit dann?
Dr B.
geh' statt sei - ner in das Schloß, da bin ich ih - res Raum's Ge - noß, viel - leicht noch
Pos.
Str.
Vl.
Fag.
47
48
Was küm-mert mich die Ar - beit dann, die Ar - beit dann?
mehr, so mit der Zeit, so mit der Zeit!
V.O.
49
(Dr Berg geht ab.)
Hlzbl.
Hr. Fag.
Vorhang! (Verwandlung)
50
51
52
Pke.
U. E. 7454.

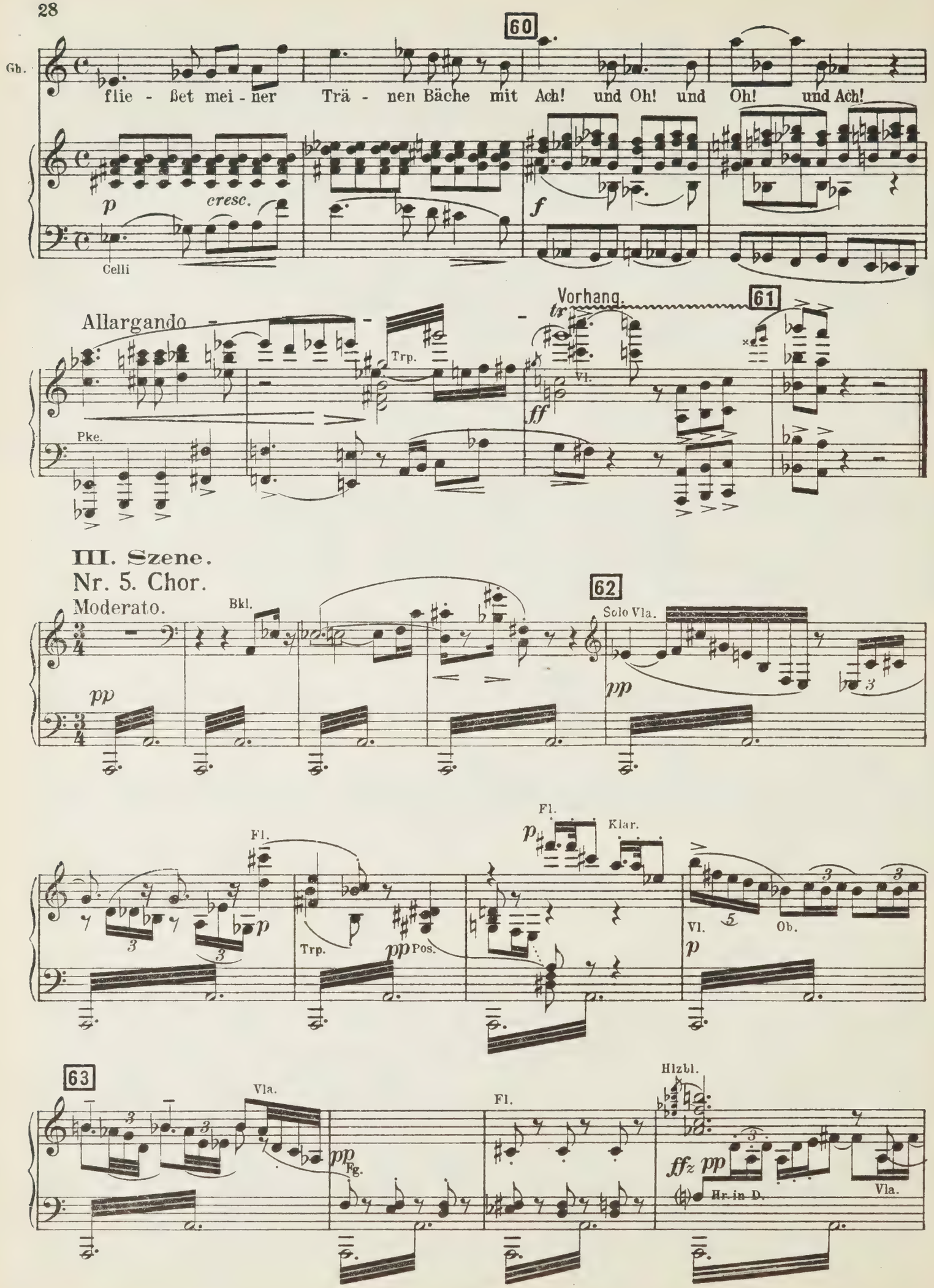
II. Szene.
Nr. 4. Arie.
Andante molto.

Vorhang.

(Dachstube des Dichters Laurenz Goldhaar. – Tisch und Bett, sehr primitiv; roter Abendsonnenschein, in den Goldhaar, am Tische sitzend, hineinstarrt.)




56
Gh.
mei — ne Won - ne, wo gol - den füllt den Himmelsraum des Fürstenschlosses Mar - mor - traum.
Vl.
Fl.
p
Hr.
Celli
57
Gh.
Sie, nur sie, die holde Le - o - nor', — ist meiner Näch-te stil-les Licht,
Trp.
ff
Fg. Str.
58
Gh.
— ist mei - nes Gei - stes leuchtend Tor; und ihr gilt jeg-li-ches Ge-
59
Gh.
dicht. Doch mein Schat - ten ist die Schwäche, und ü-ber die-sen spring' ich nicht. Drum
pp
f


60
Gb.
flie - ßet mei - ner Trä - nen Bäche mit Ach! und Oh! und Oh! und Ach!
p
cresc.
f
Celli
Allargando
Trp.
Vorhang.
tr
Vl.
61
ff
Pke.
III. Szene.
Nr. 5. Chor.
Moderato.
Bkl.
62
Solo Vla.
pp
Fl.
Klar.
Trp.
pp Pos.
Vl.
Ob.
63
Vla.
Fg.
Hlzbl.
ffz pp
Hr. in D.

64

Vorhang auf! (Salon bei Dr. Berg. Gäste zur Seance treten während des Chores auf.)

Str.

65

Chor der Gäste.

66

L'istesso tempo.

Sopr.

Alt.

Ten.

Baß.

Wir sind, wir sind, wir sind, wir sind, wir sind, wir sind ge-bor - ne

Wir sind, wir sind, wir sind, wir sind, wir sind, wir sind ge-bor - ne

Wir sind, wir sind, wir sind, wir sind, wir sind, wir sind ge-bor - ne

Wir sind, wir sind, wir sind, wir sind, wir sind, wir sind ge-bor - ne

65

66

L'istesso tempo.

p Fg.

Pke.

f Str.

67

Ma-so-chi - sten, Ma-so - chi - sten, Ma-so-chi - sten, und die - se Qual

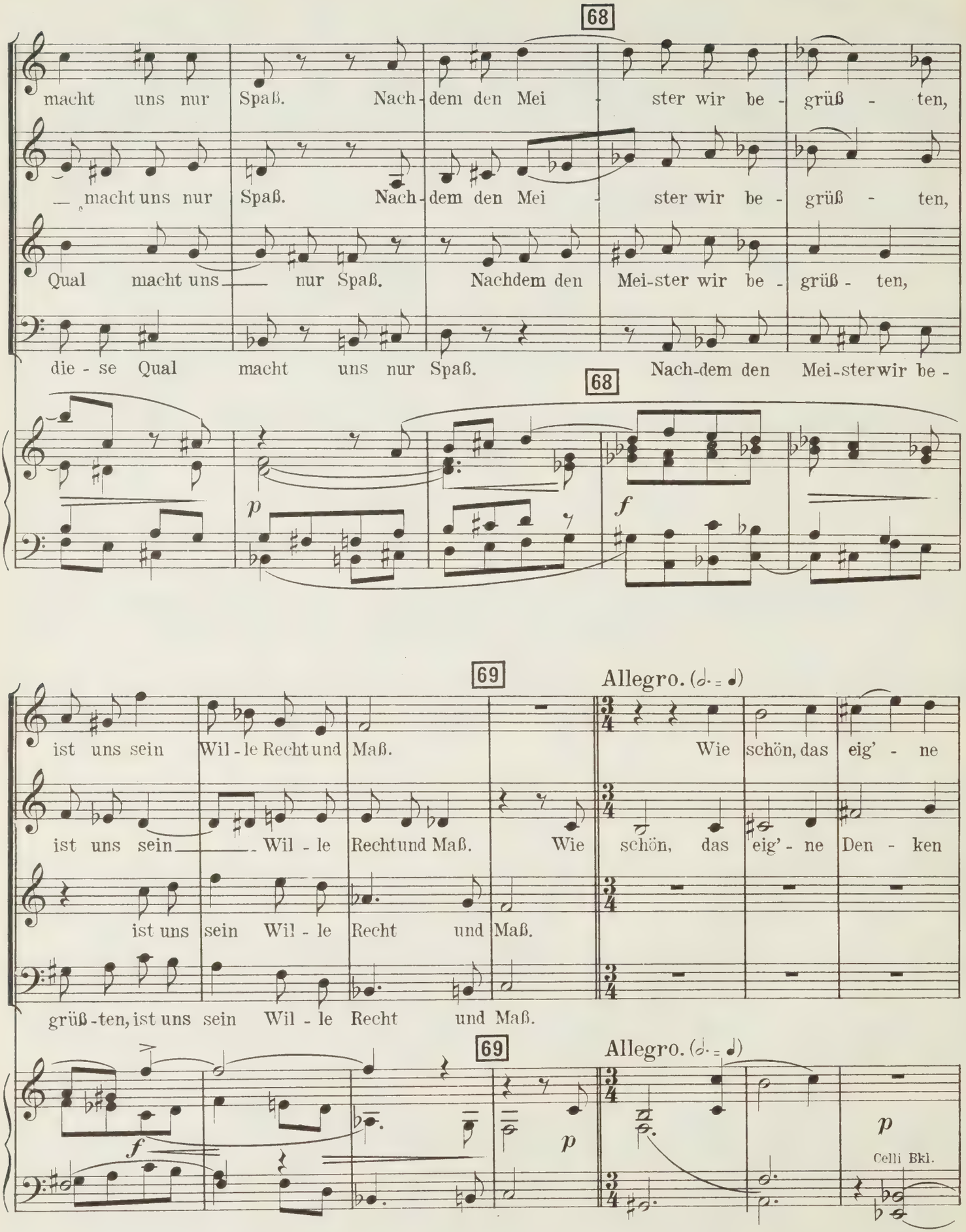
Ma-so-chi - sten, Ma-so - chi - sten, Ma-so-chi - sten, und die - se Qual

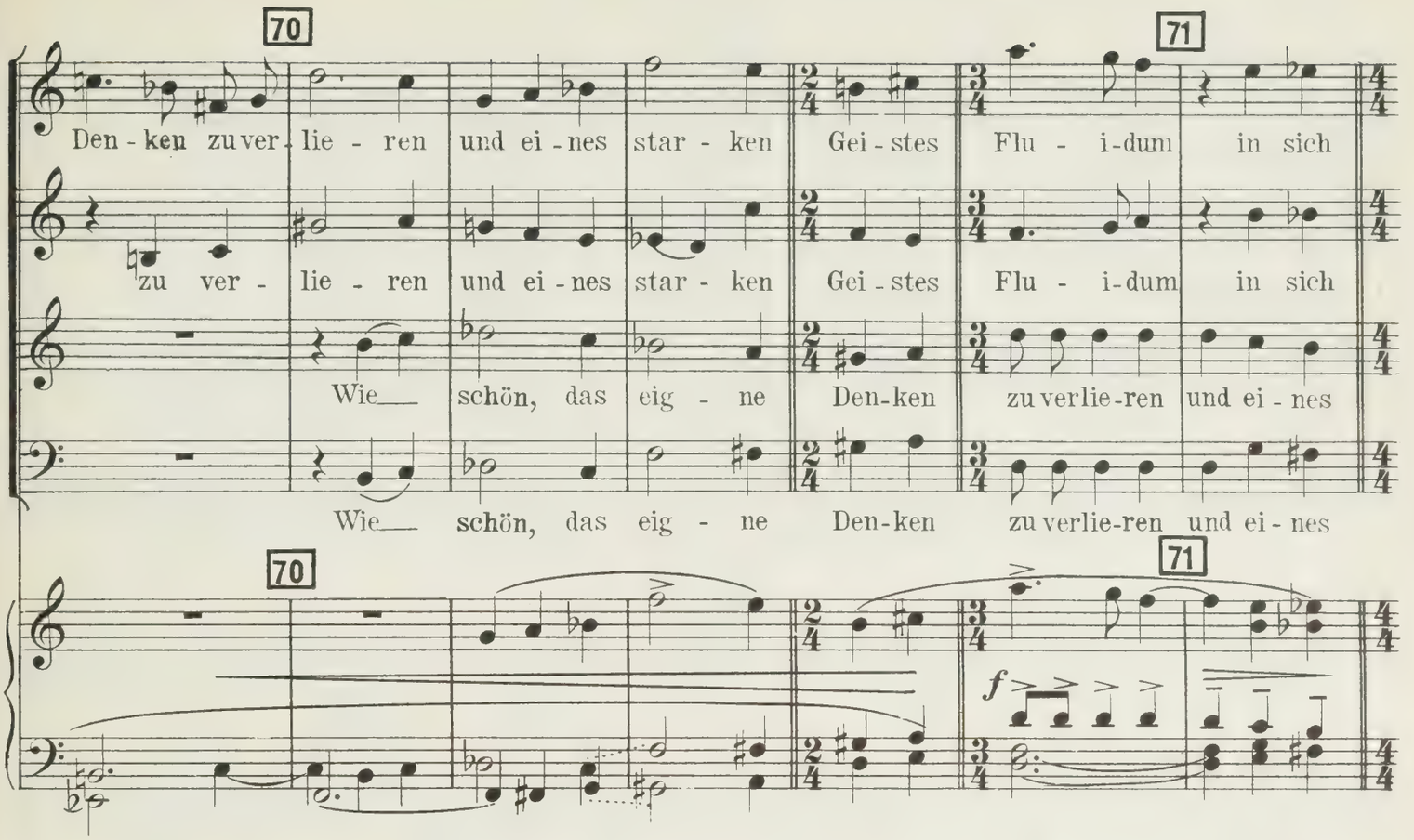
Ma-so-chi - sten, Ma-so - chi - sten, Ma-so-chi - sten, Ma-so-chi-sten, und die - se

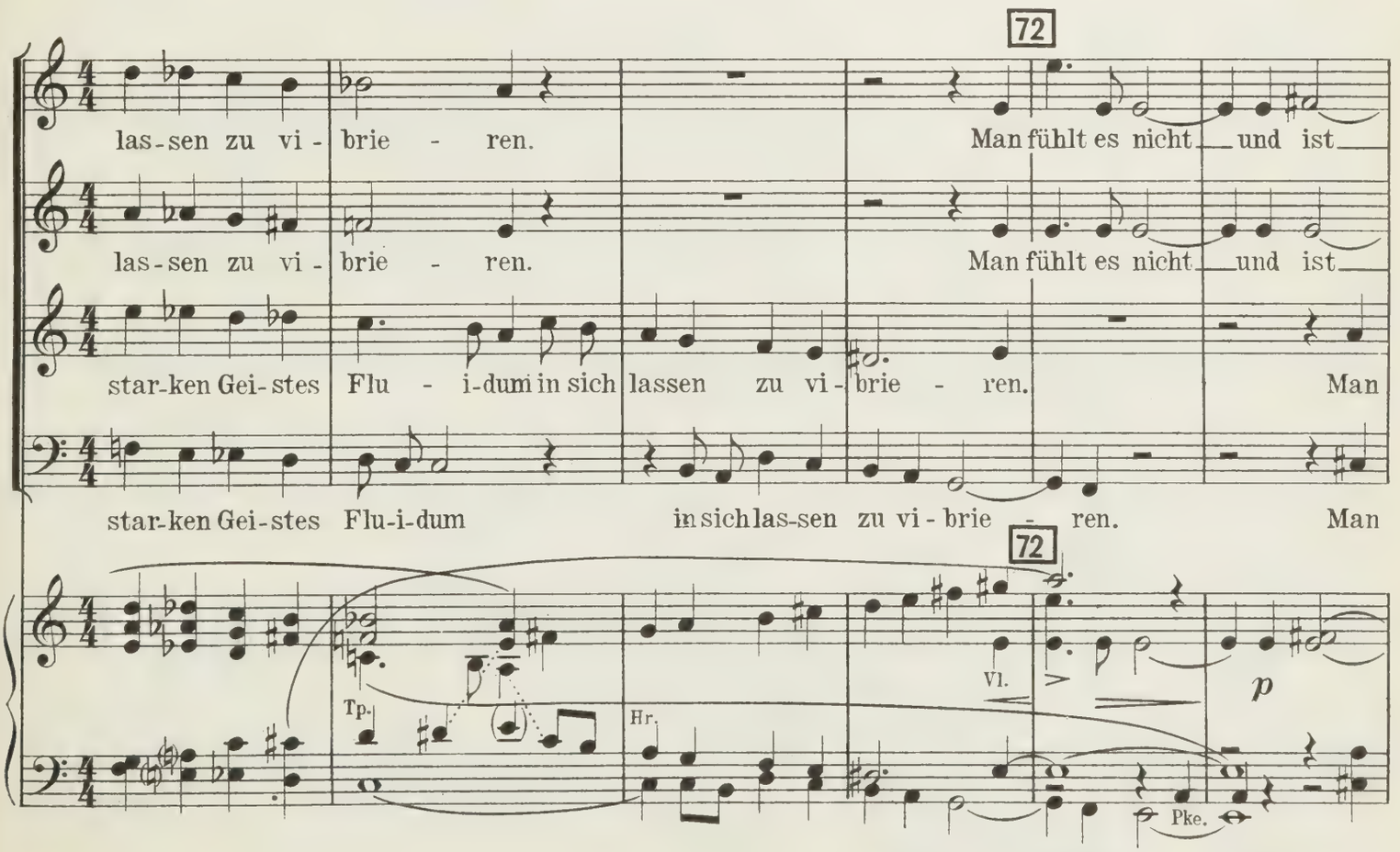
Ma-so-chi - sten, Ma-so - chi - sten, Ma-so-chi - sten, Ma-so-chi-sten, und

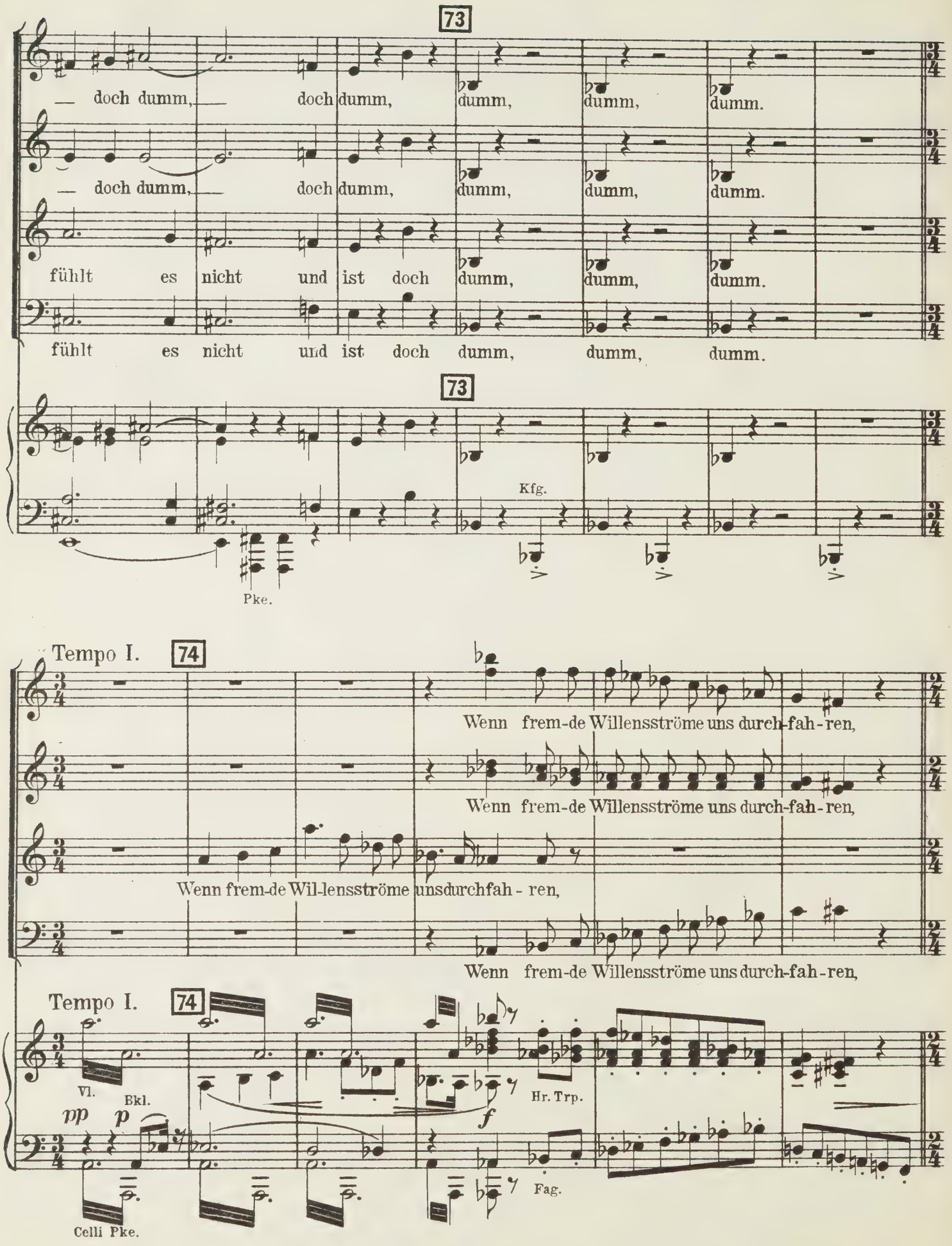
67

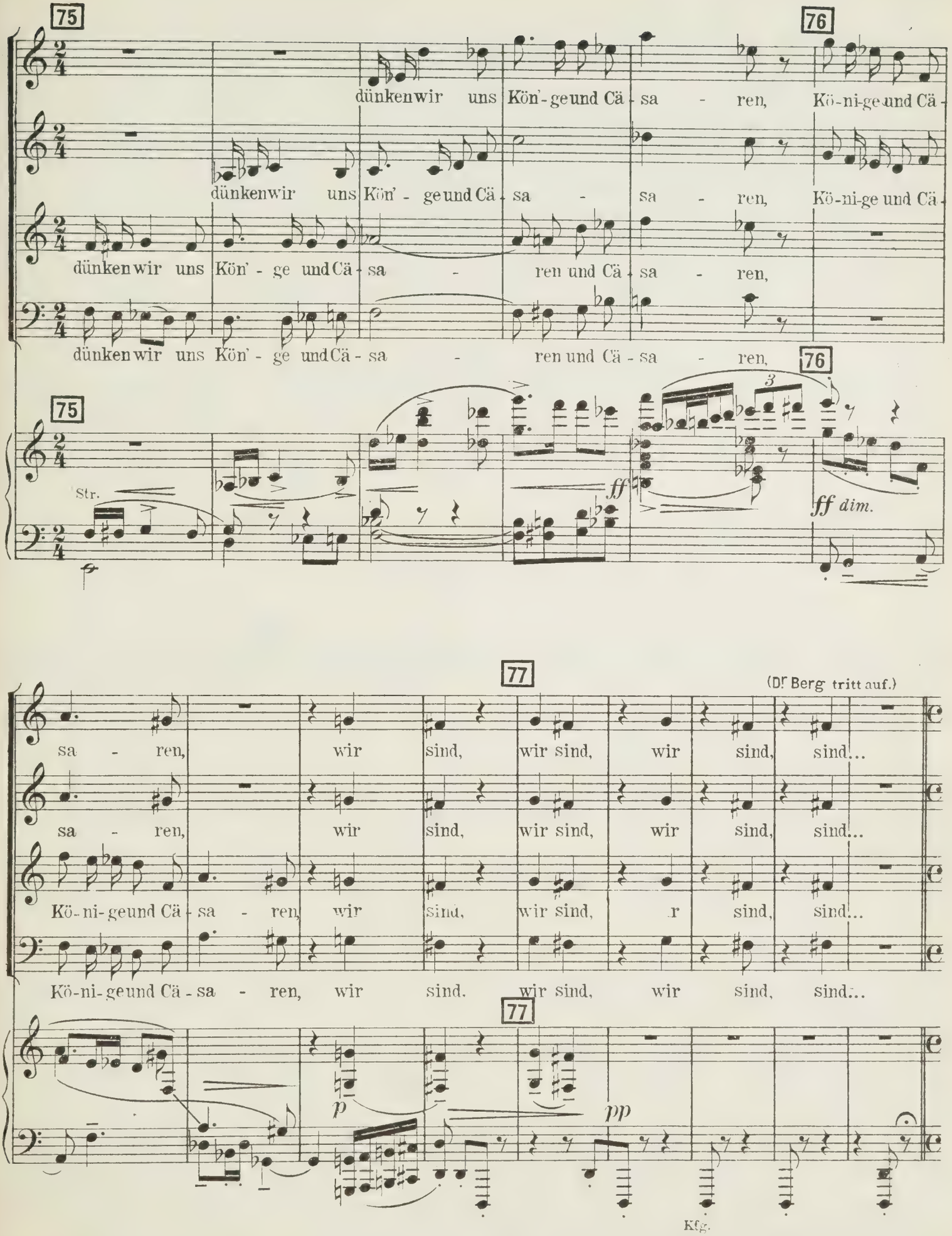
ff


68
macht uns nur Spaß. Nach-dem den Mei-ster wir be-grüß-ten,
macht uns nur Spaß. Nach-dem den Mei-ster wir be-grüß-ten,
Qual macht uns nur Spaß. Nachdem den Mei-ster wir be-grüß-ten,
die-se Qual macht uns nur Spaß. Nach-dem den Mei-sterwir be-
68
p
f
69
Allegro. (𝅗𝅥. = 𝅗𝅥)
ist uns sein Wil-le Recht und Maß. Wie schön, das eig'-ne
ist uns sein Wil-le Rechtund Maß. Wie schön, das eig'-ne Den-ken
ist uns sein Wil-le Recht und Maß.
grüß-ten, ist uns sein Wil-le Recht und Maß.
69
Allegro. (𝅗𝅥. = 𝅗𝅥)
f
p
p
Celli Bkl.


70
71
Den - ken zu ver - lie - ren und ei - nes star - ken Gei - stes Flu - i-dum in sich
zu ver - lie - ren und ei - nes star - ken Gei - stes Flu - i-dum in sich
Wie schön, das eig - ne Den-ken zu verlie-ren und ei - nes
Wie schön, das eig - ne Den-ken zu verlie-ren und ei - nes
70
71
f


72
las-sen zu vi - brie - ren.
Man fühlt es nicht und ist
las-sen zu vi - brie - ren.
Man fühlt es nicht und ist
star-ken Gei-stes Flu - i-dum in sich lassen zu vi - brie - ren. Man
star-ken Gei-stes Flu-i-dum in sich las-sen zu vi - brie - ren. Man
72
Tp.
Hr.
Vl.
Pke.
p


73
— doch dumm, — doch dumm, dumm, dumm, dumm.
— doch dumm, — doch dumm, dumm, dumm, dumm.
fühlt es nicht und ist doch dumm, dumm, dumm.
fühlt es nicht und ist doch dumm, dumm, dumm.
73
Kfg.
Pke.
Tempo I.
74
Wenn frem-de Willensströme uns durch-fah-ren,
Wenn frem-de Willensströme uns durch-fah-ren,
Wenn frem-de Wil-lensströme unsdurchfah-ren,
Wenn frem-de Willensströme uns durch-fah-ren,
Tempo I.
74
Vl.
Bkl.
pp
p
Hr. Trp.
f
Fag.
Celli Pke.


75
76
dünken wir uns Kön'-ge und Cä-sa-ren, Kö-ni-ge und Cä-
dünken wir uns Kön'-ge und Cä-sa- sa- ren, Kö-ni-ge und Cä-
dünken wir uns Kön'-ge und Cä-sa- ren und Cä-sa- ren,
dünken wir uns Kön'-ge und Cä-sa- ren und Cä-sa- ren,
75
76
Str.
ff
ff dim.
77
(Dr Berg tritt auf.)
sa-ren, wir sind, wir sind, wir sind, sind...
sa-ren, wir sind, wir sind, wir sind, sind...
Kö-ni-ge und Cä-sa-ren, wir sind, wir sind, r sind, sind...
Kö-ni-ge und Cä-sa-ren, wir sind. wir sind, wir sind, sind...
77
p
pp
Klg.

Nr. 6. Duett.

78 Andante con moto.

Leonore (tritt mit ihrem Kämmerer auf).

Dr Berg. (ihr entgegen.)

Ha-ben sie von dem Fest ge-hört, daß un-se-re Künstler heu-te hal-ten?

78 Andante con moto.

Gnä-dig-ste Prinzes-sin —

p Vlc.

79

Le. Wie gern ging ich hin! Doch wenn Sie wüß-ten, wie schwer es schon wird, hie - her zu ge - lan - gen

p Fag. Vla.

80

Le. Mein Schatten ist: mein Mann, und ü-ber die-sen

Dr Berg. (beiseite) Dop-pelt Eh-re mir, — und das bei-nah' mit Recht —

Ob. Vla.

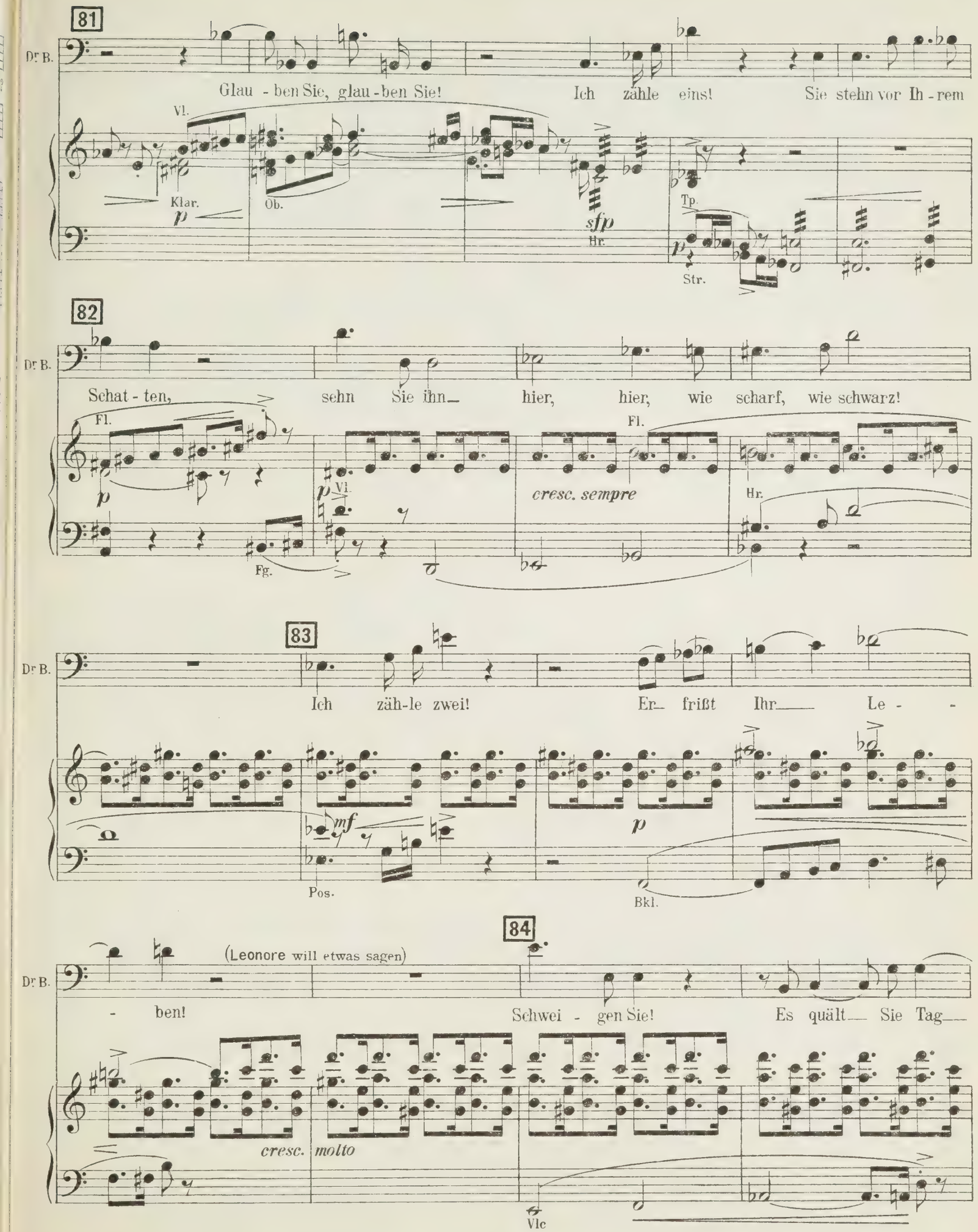
80

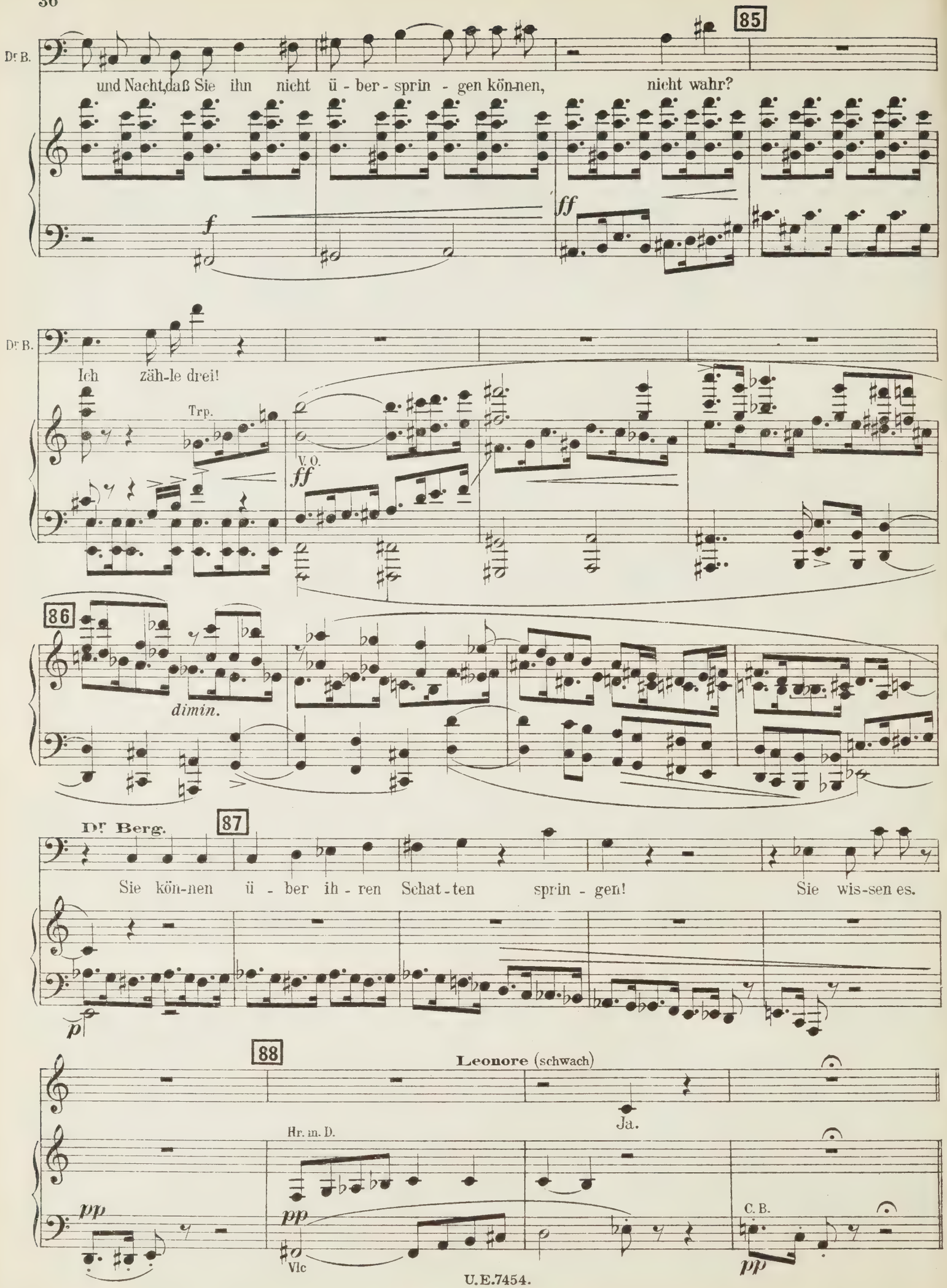
(verächtlich und belustigt)

Le. spring ich nie. Ah!

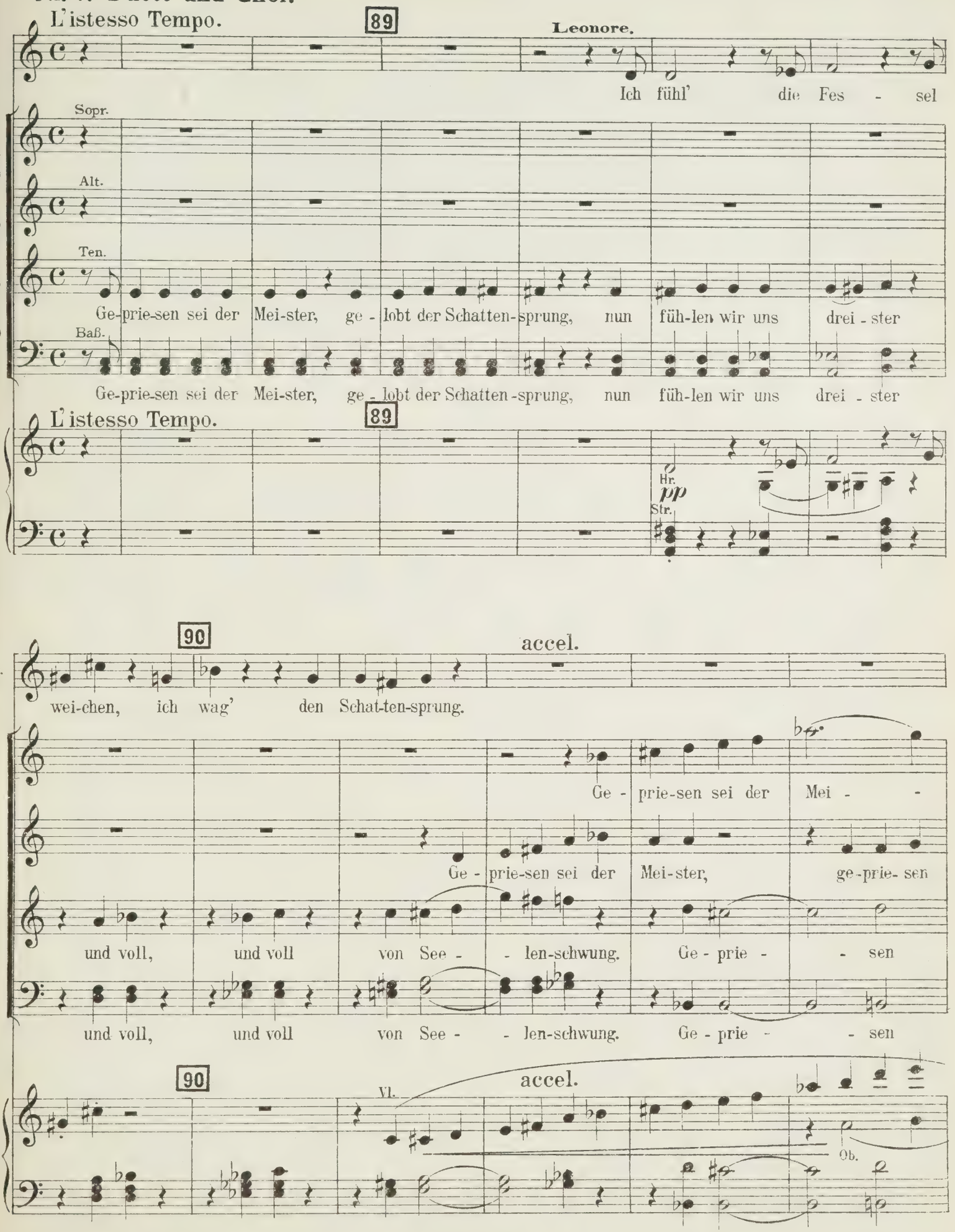
Dr B. Sehn sie mir in die Au - gen!

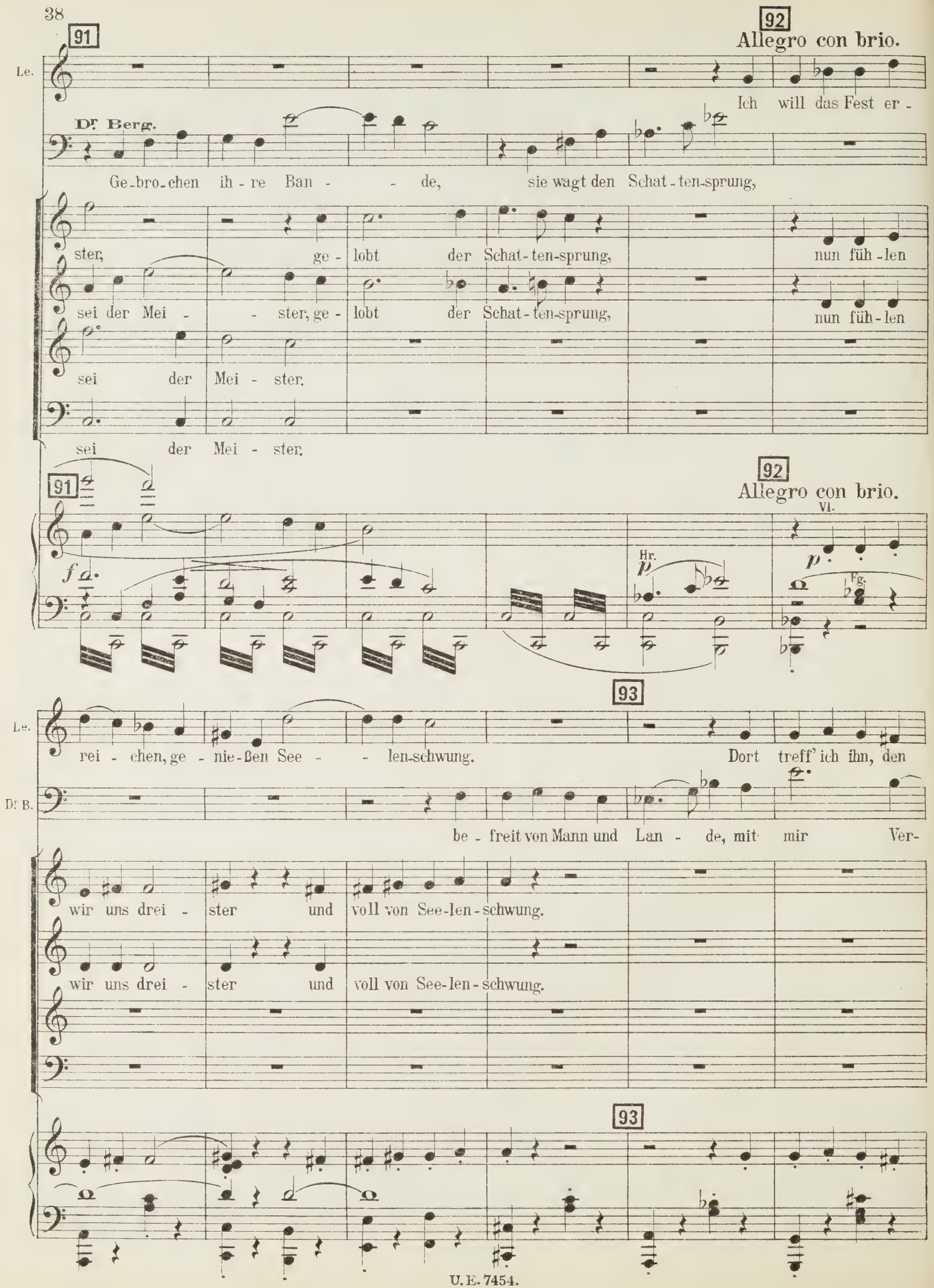
Klar. p mf Tp.


81
Dr B.
Glau - ben Sie, glau - ben Sie!
Ich zähle eins!
Sie stehn vor Ih - rem
Vl.
Klar.
p
Ob.
sfp
Hr.
Tp.
p
Str.
82
Dr B.
Schat - ten,
sehn Sie ihn
hier,
hier,
wie scharf, wie schwarz!
Fl.
p
Fg.
Vl.
p
cresc. sempre
Fl.
Hr.
83
Dr B.
Ich zäh-le zwei!
Er frißt Ihr
Le - -
mf
Pos.
p
Bkl.
84
Dr B.
(Leonore will etwas sagen)
- ben!
Schwei - gen Sie!
Es quält Sie Tag
cresc. molto
Vlc


85
Dr B.
und Nacht, daß Sie ihn nicht ü - ber - sprin - gen kön-nen, nicht wahr?
f
ff
Dr B.
Ich zäh-le drei!
Trp.
V. O.
ff
86
dimin.
Dr Berg.
87
Sie kön-nen ü - ber ih - ren Schat - ten sprin - gen! Sie wis-sen es.
p
88
Leonore (schwach)
Ja.
Hr. in D.
pp
pp
Vlc
C. B.
pp

Nr. 7. Duett und Chor.




91
92
Allegro con brio.
Le.
Ich will das Fest er -
Dr. Berg.
Ge-bro-chen ih - re Ban - - de, sie wagt den Schat-ten-sprung,
ster, ge - lobt der Schat-ten-sprung, nun füh-len
sei der Mei - - ster, ge - lobt der Schat-ten-sprung, nun füh-len
sei der Mei - ster.
sei der Mei - ster.
91
92
Allegro con brio.
Vl.
Hr.
Fg.
93
Le.
rei - chen, ge - nie-ßen See - - len-schwung. Dort treff' ich ihn, den
Dr. B.
be - freit von Mann und Lan - de, mit mir Ver-
wir uns drei - ster und voll von See-len-schwung.
wir uns drei - ster und voll von See-len-schwung.
93

94

Le. Dich - ter, nach dem mein Herz sich sehnt, nach dem

Dr B. — ei - ni - gung, und frei von Mann und

Ge - prie-sen sei der Mei - ster, ge - lobt — der

Ge - prie-sen sei der Mei - ster, ge - lobt — der

Ge - prie-sen sei der Mei - ster, ge - lobt der Schat - ten-sprung,

Ge - prie-sen sei der Mei - ster, ge - lobt der Schat - ten-sprung,

94

95

Le. — mein Herz — sich sehnt, — ich wag' den

Dr B. Lan - de, mit mir Ver - ei - - ni - gung, sie — wagt den

Schat - ten-sprung, nun füh - len wir uns drei - ster und voll von See - len - schwung.

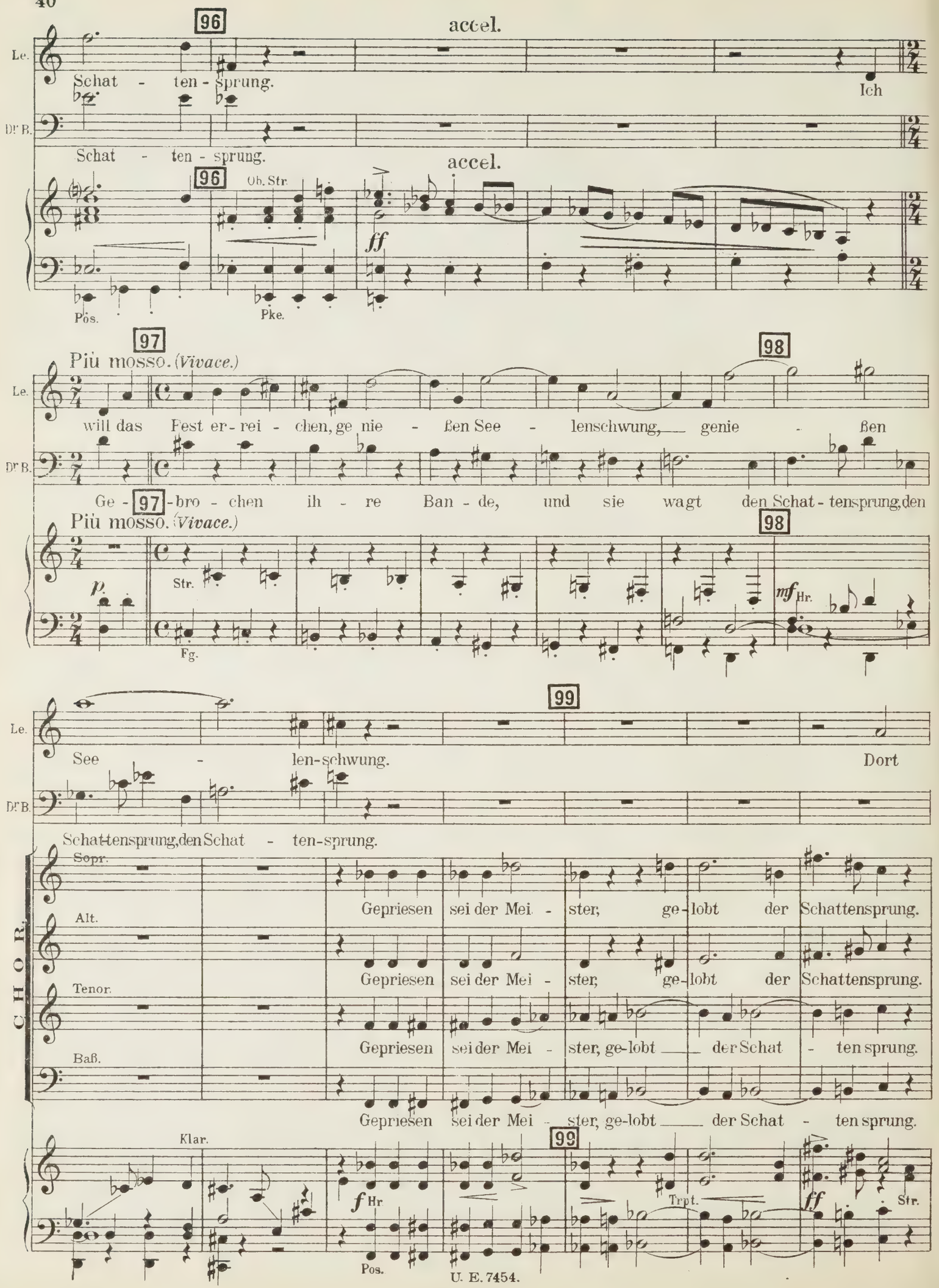
Schat - ten-sprung, nun füh - len wir uns drei - ster und voll von See - len - schwung.

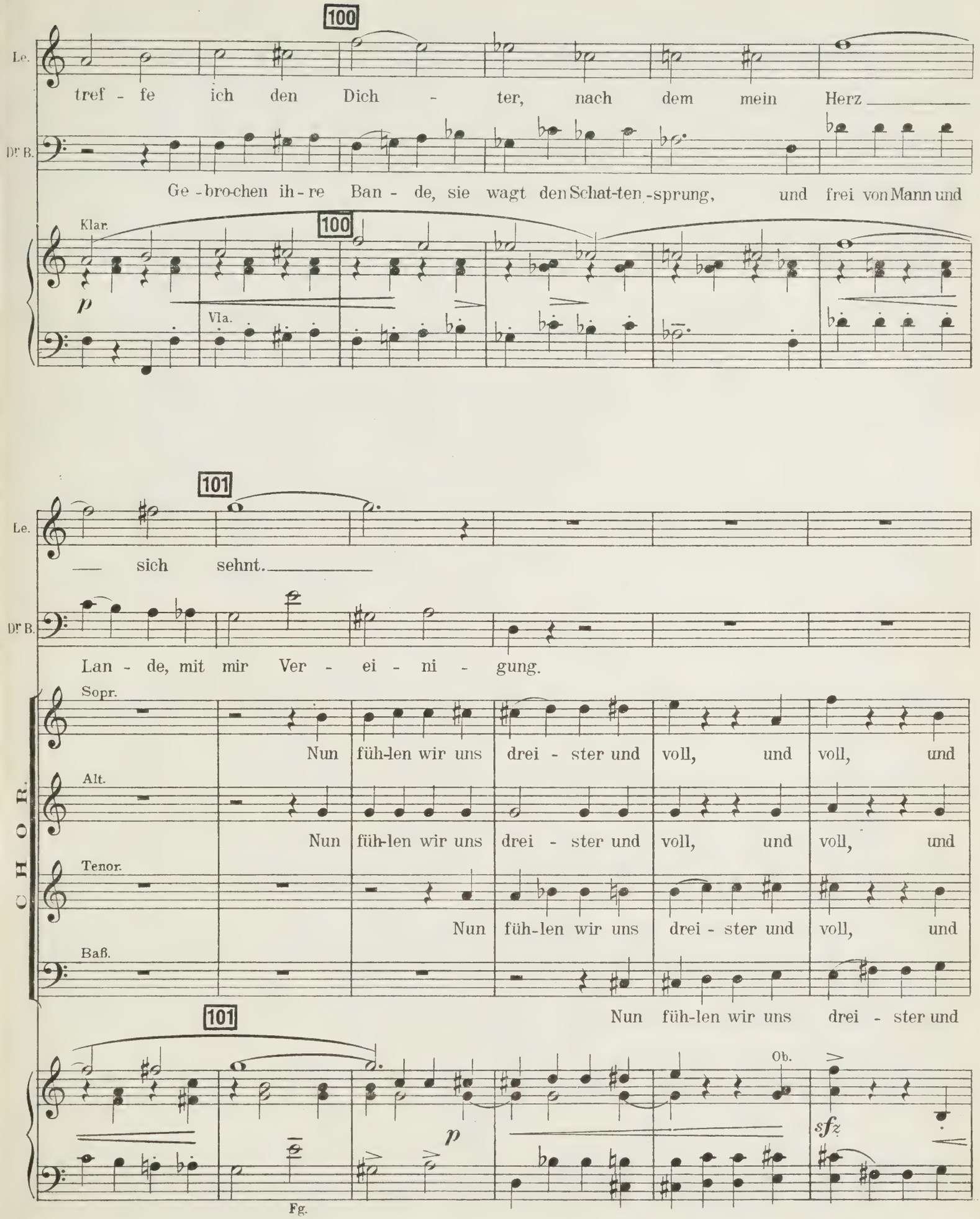
nun füh - len wir uns drei - ster und voll von See - len - schwung.

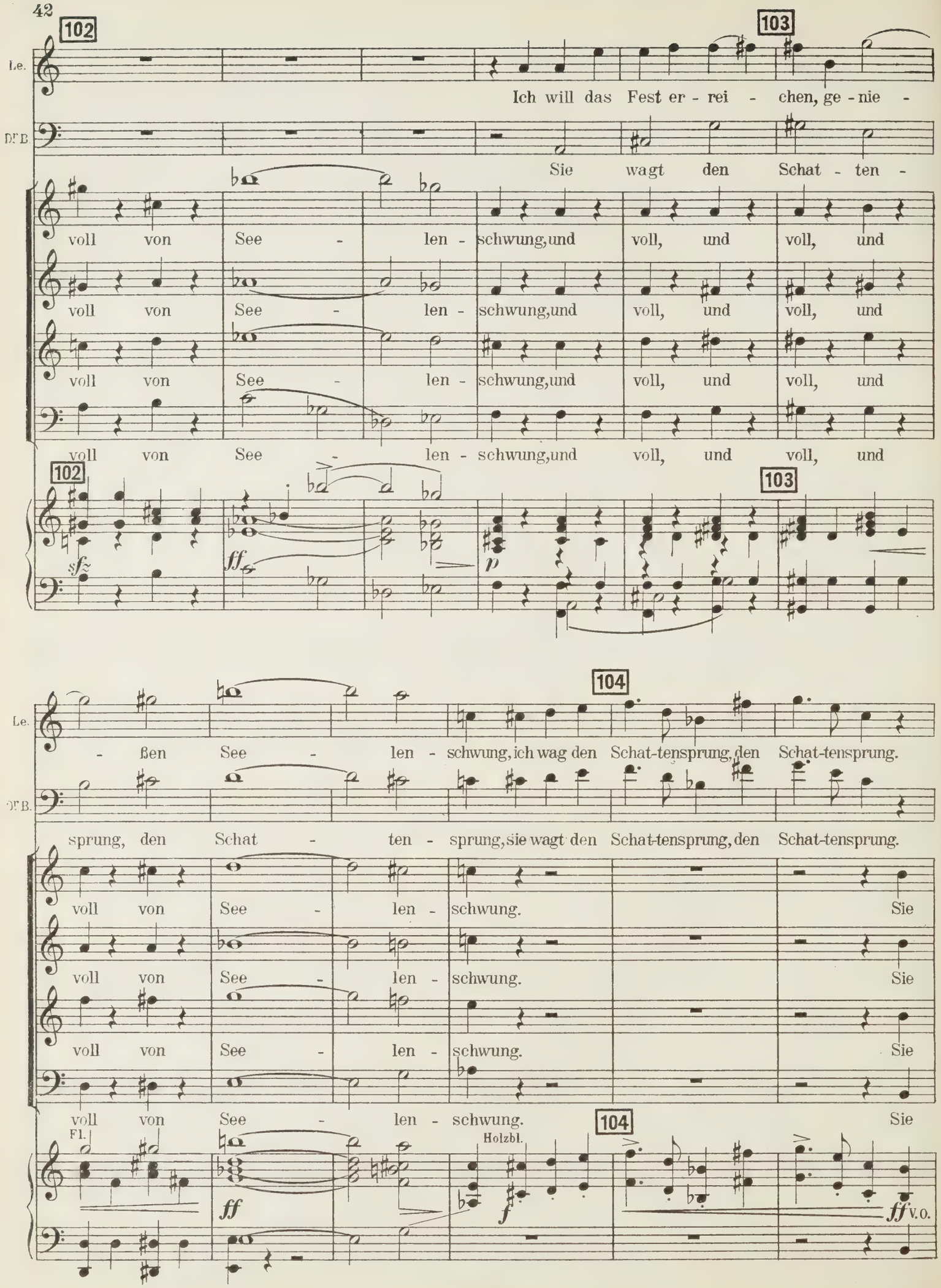
nun füh - len wir uns drei - ster und voll von See - len - schwung.

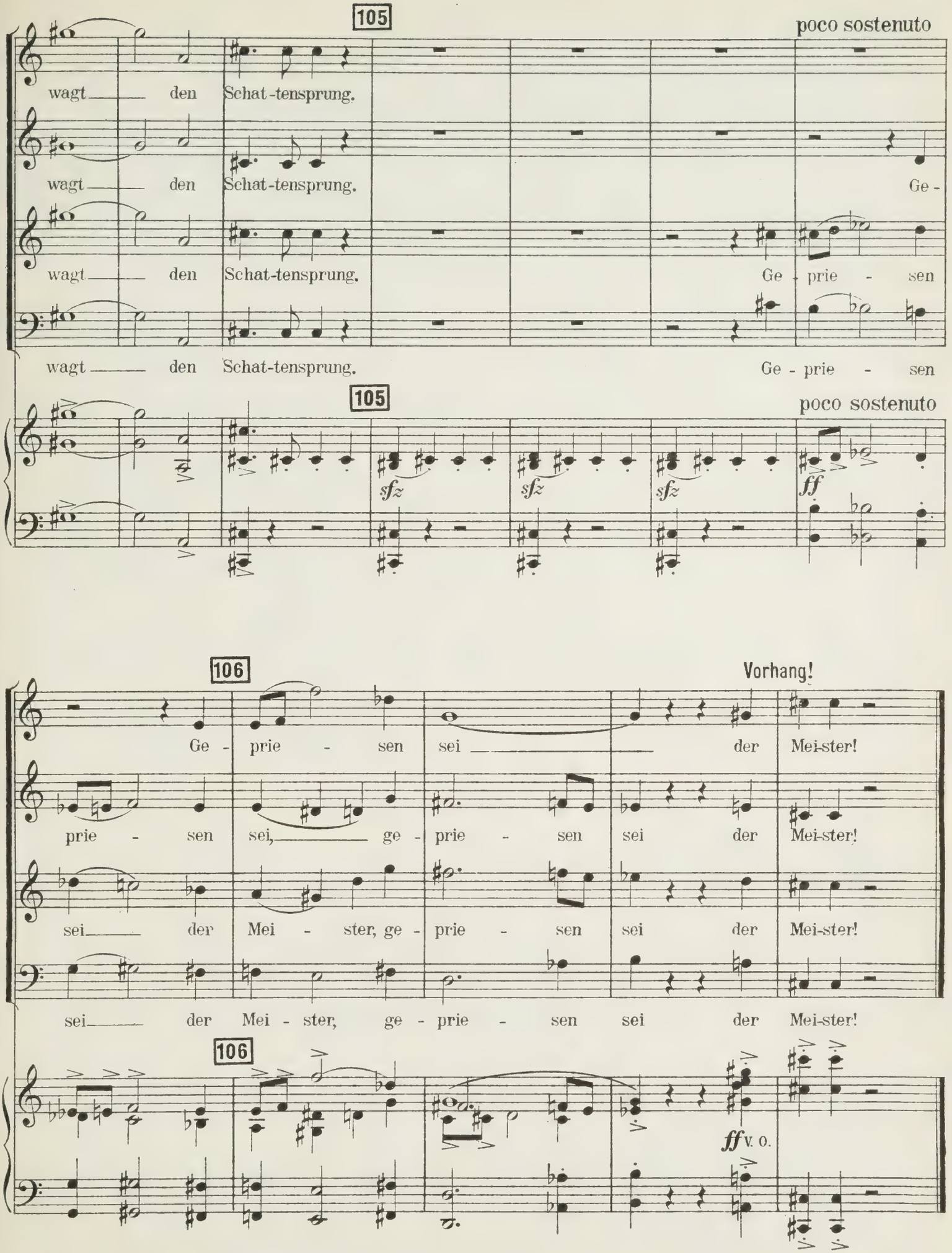
95

Str. *f*


96
accel.
Le.
Schat - ten - sprung.
Ich
Dr. B.
Schat - ten - sprung.
96
Ob. Str.
accel.
ff
Pos.
Pke.
97
98
Più mosso. (Vivace.)
Le.
will das Fest er - rei - chen, ge nie - ßen See - lenschwung, genie - ßen
Dr. B.
Ge - 97 -bro - chen ih - re Ban - de, und sie wagt den Schat - tensprung, den
Più mosso. (Vivace.)
98
p
Str.
Fg.
mf Hr.
99
Le.
See - len-schwung.
Dort
Dr. B.
Schattensprung, den Schat - ten-sprung.
CHOR.
Sopr.
Gepriesen sei der Mei - ster, ge-lobt der Schattensprung.
Alt.
Gepriesen sei der Mei - ster, ge-lobt der Schattensprung.
Tenor.
Gepriesen sei der Mei - ster, ge-lobt der Schat - ten sprung.
Baß.
Gepriesen sei der Mei - ster, ge-lobt der Schat - ten sprung.
Klar.
99
f Hr
Pos.
Trpt.
ff
Str.


100
Le.
tref - fe ich den Dich - ter, nach dem mein Herz
Dr. B.
Ge - bro-chen ih - re Ban - de, sie wagt den Schat-ten - sprung, und frei von Mann und
Klar.
100
p
Vla.
101
Le.
sich sehnt.
Dr. B.
Lan - de, mit mir Ver - ei - ni - gung.
CHOR.
Sopr.
Nun füh-len wir uns drei - ster und voll, und voll, und
Alt.
Nun füh-len wir uns drei - ster und voll, und voll, und
Tenor.
Nun füh-len wir uns drei - ster und voll, und
Baß.
Nun füh-len wir uns drei - ster und
101
Ob.
p
sfz
Fg.

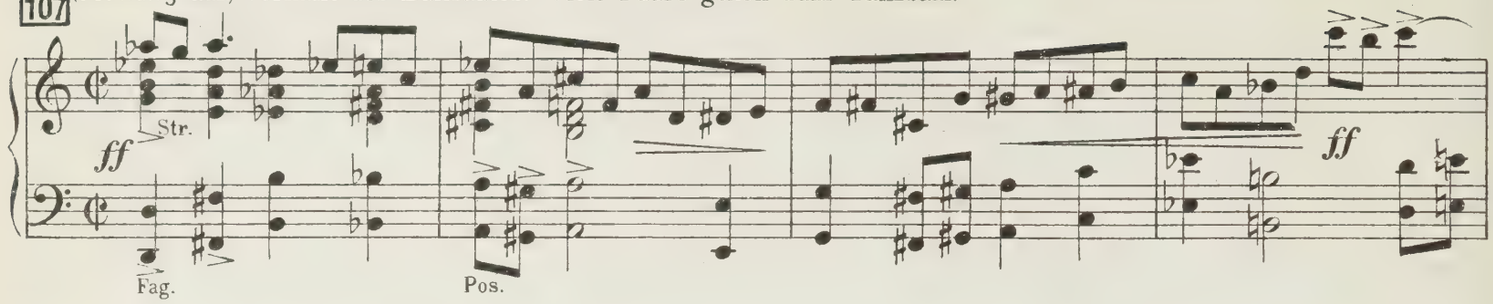

102
103
Le.
Dr. B.
Ich will das Fest er - rei - chen, ge - nie -
Sie wagt den Schat - ten -
voll von See - len - schwung, und voll, und voll, und
voll von See - len - schwung, und voll, und voll, und
voll von See - len - schwung, und voll, und voll, und
voll von See - len - schwung, und voll, und voll, und
sfz
ff
p
104
- ßen See - len - schwung, ich wag den Schat-tensprung, den Schat-tensprung.
sprung, den Schat - ten - sprung, sie wagt den Schat-tensprung, den Schat-tensprung.
voll von See - len - schwung. Sie
voll von See - len - schwung. Sie
voll von See - len - schwung. Sie
voll von See - len - schwung. Sie
Fl.
Holzbl.
ff
f
ff
v.o.

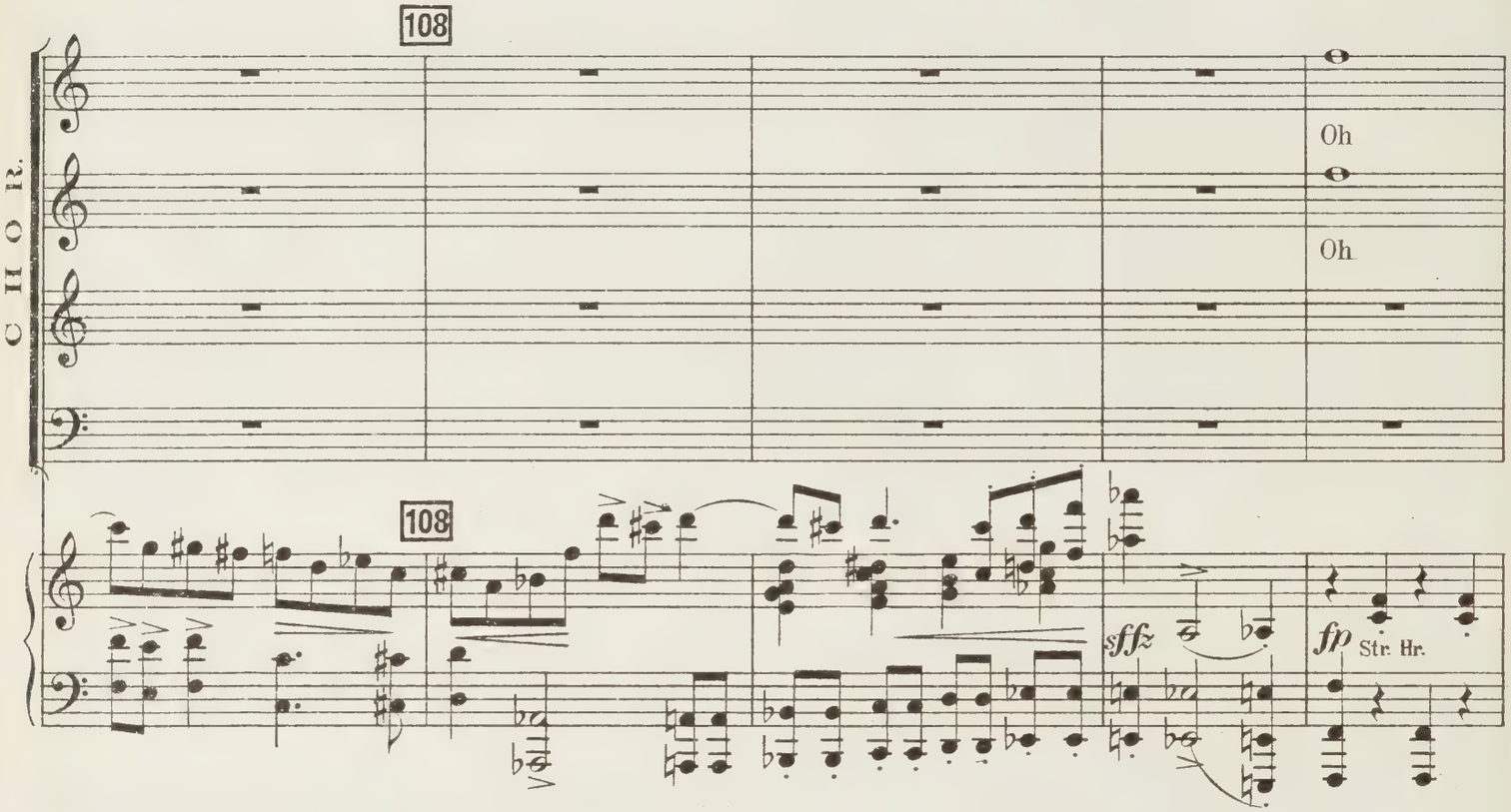

105
poco sostenuto
wagt den Schat-tensprung.
wagt den Schat-tensprung.
Ge -
wagt den Schat-tensprung.
Ge - prie - sen
Ge - prie - sen
sfz
sfz
sfz
ff
106
Vorhang!
Ge - prie - sen sei der Mei-ster!
prie - sen sei, ge - prie - sen sei der Mei-ster!
sei der Mei - ster, ge - prie - sen sei der Mei-ster!
sei der Mei - ster, ge - prie - sen sei der Mei-ster!
ff v. o.

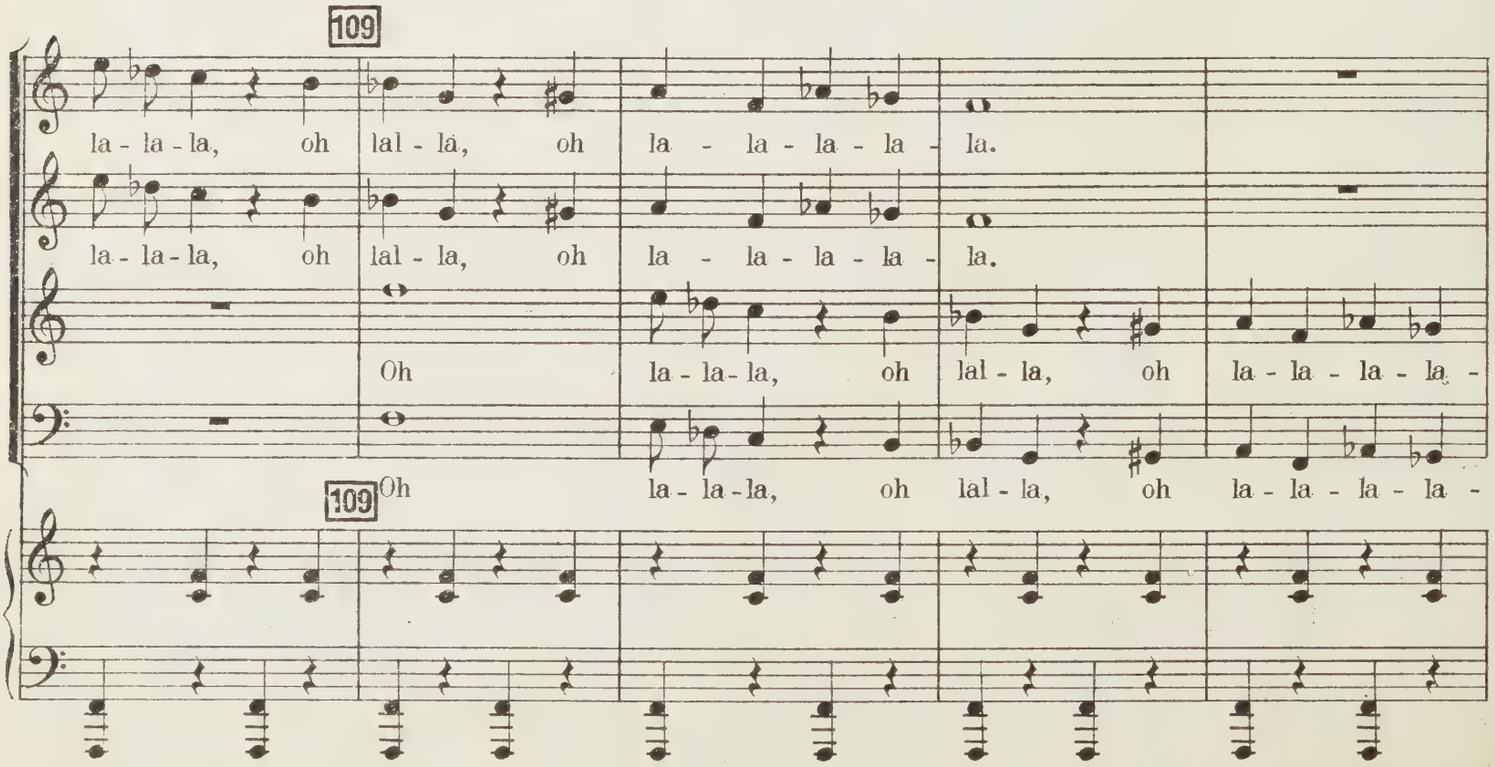
IV. Szene.

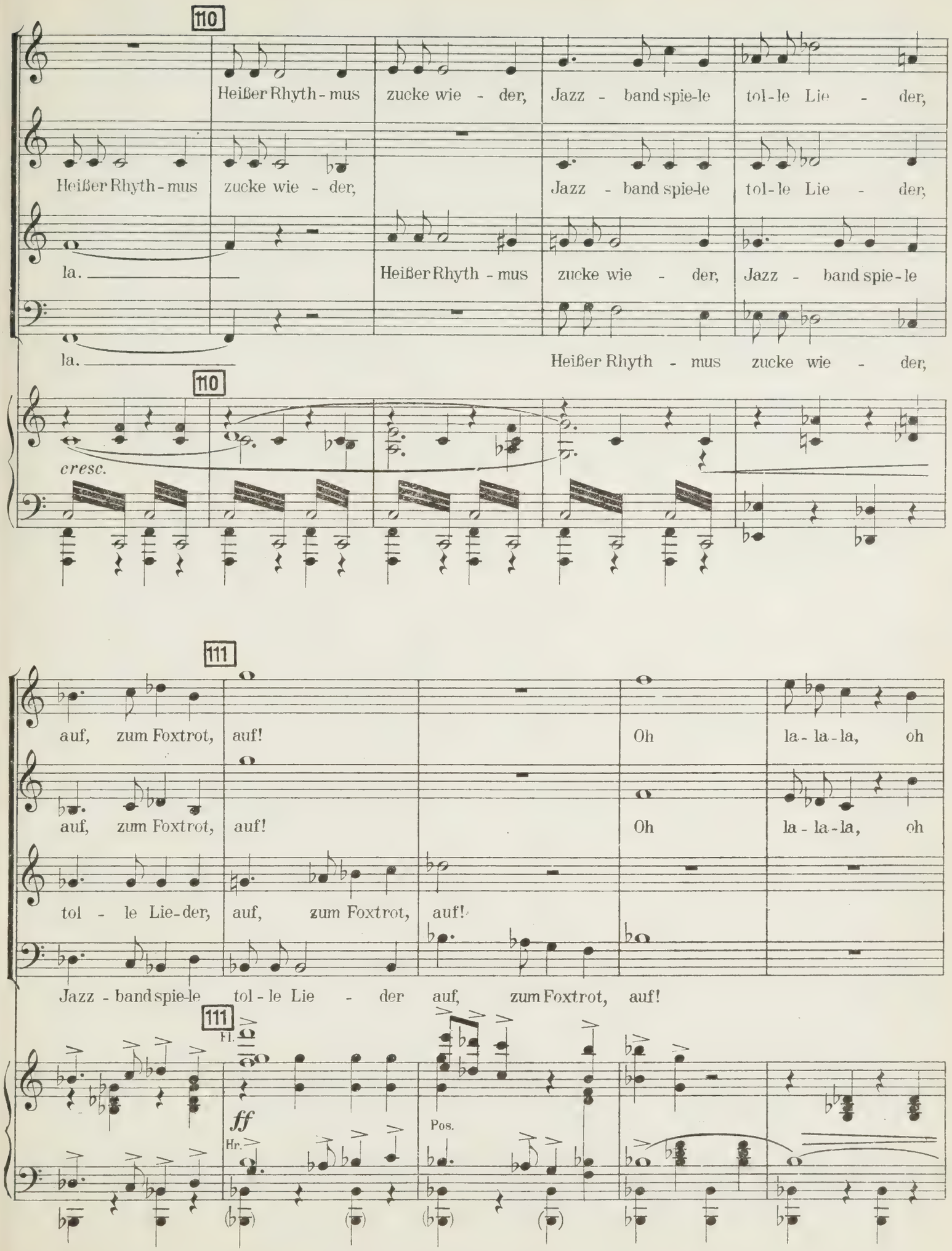
Nr. 8. Foxtrot.

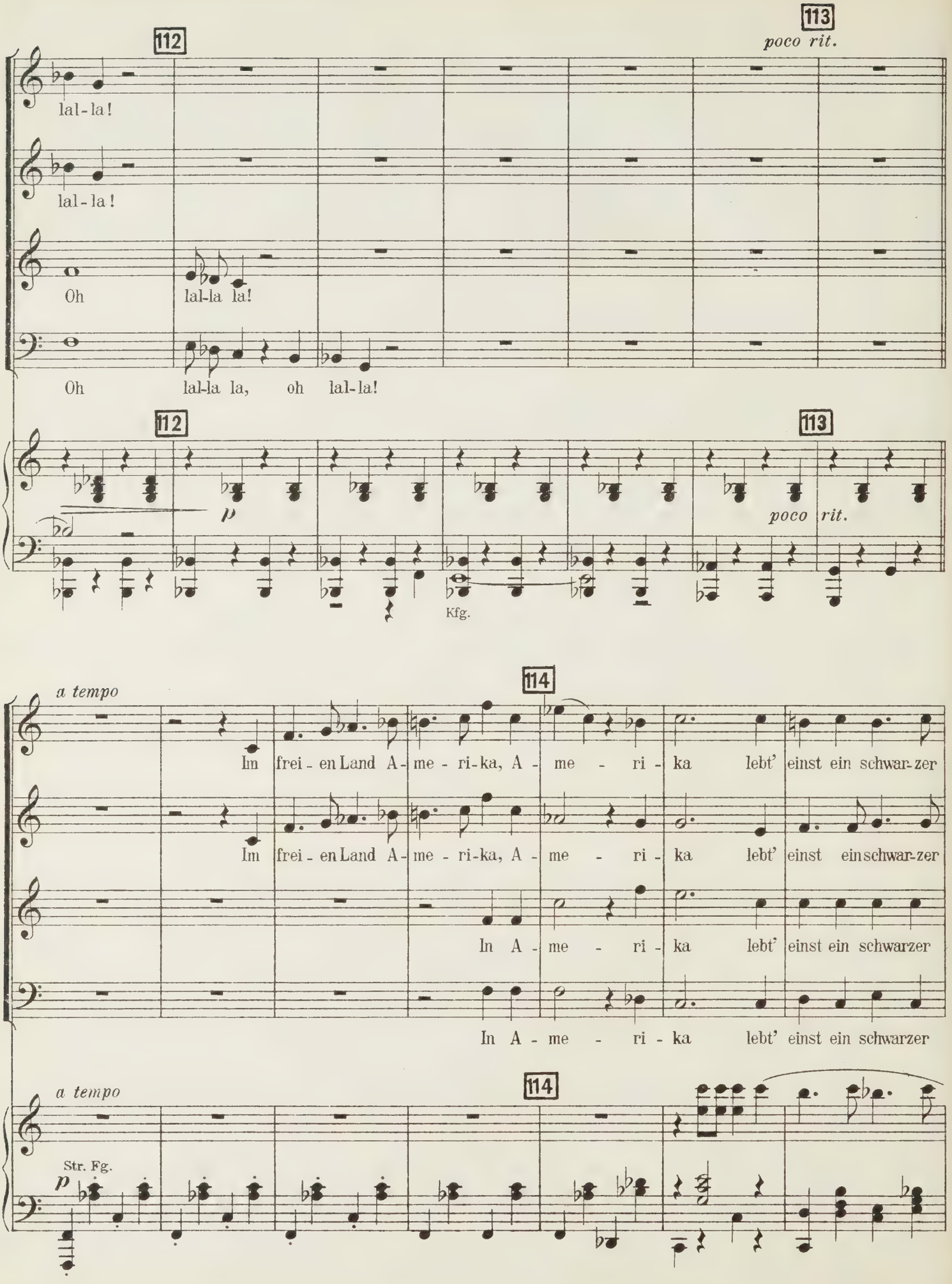
107 (Vorhang auf.) Vorhalle des Ballsaales. Viele Paare gehen zum Tanzsaal.

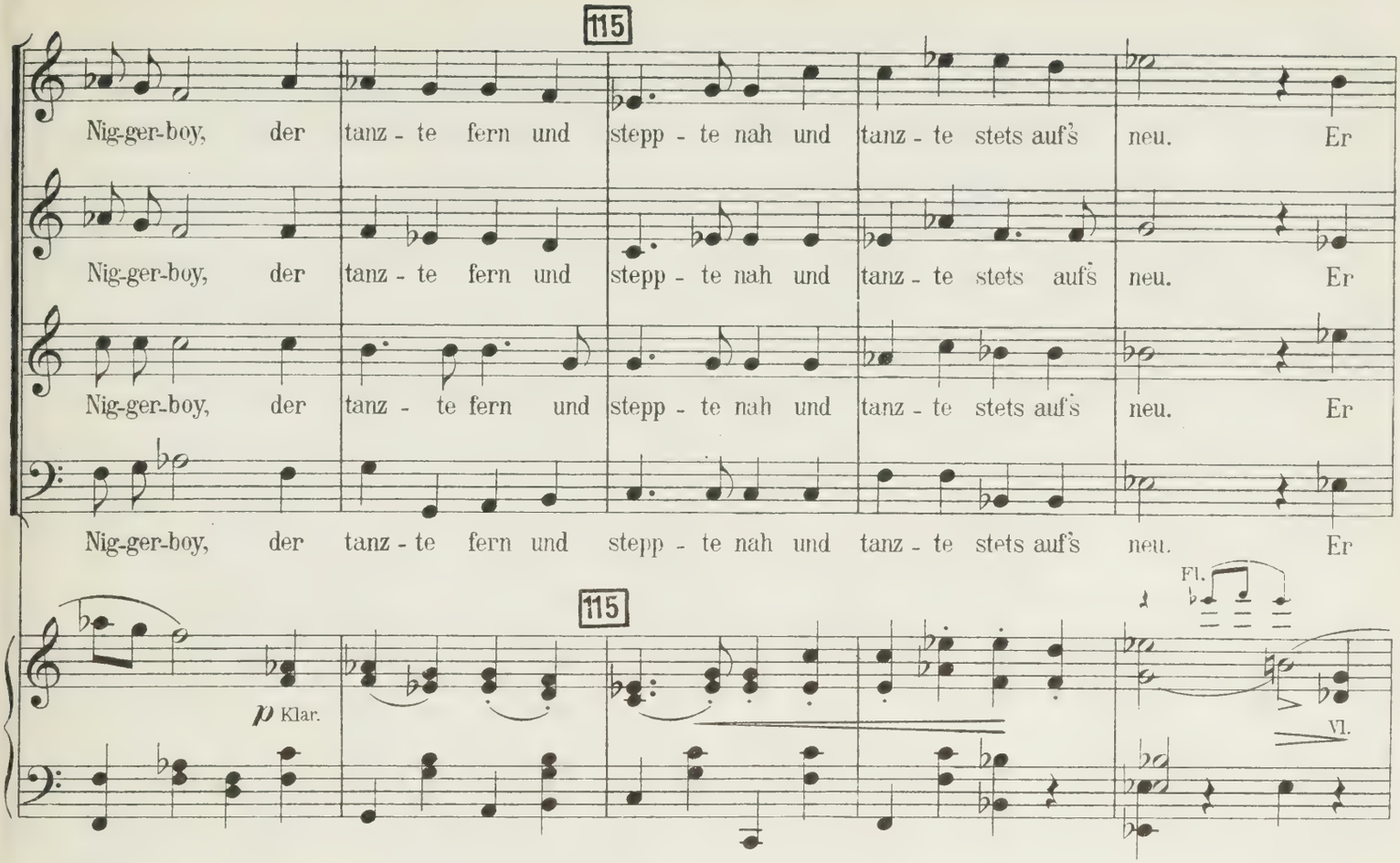


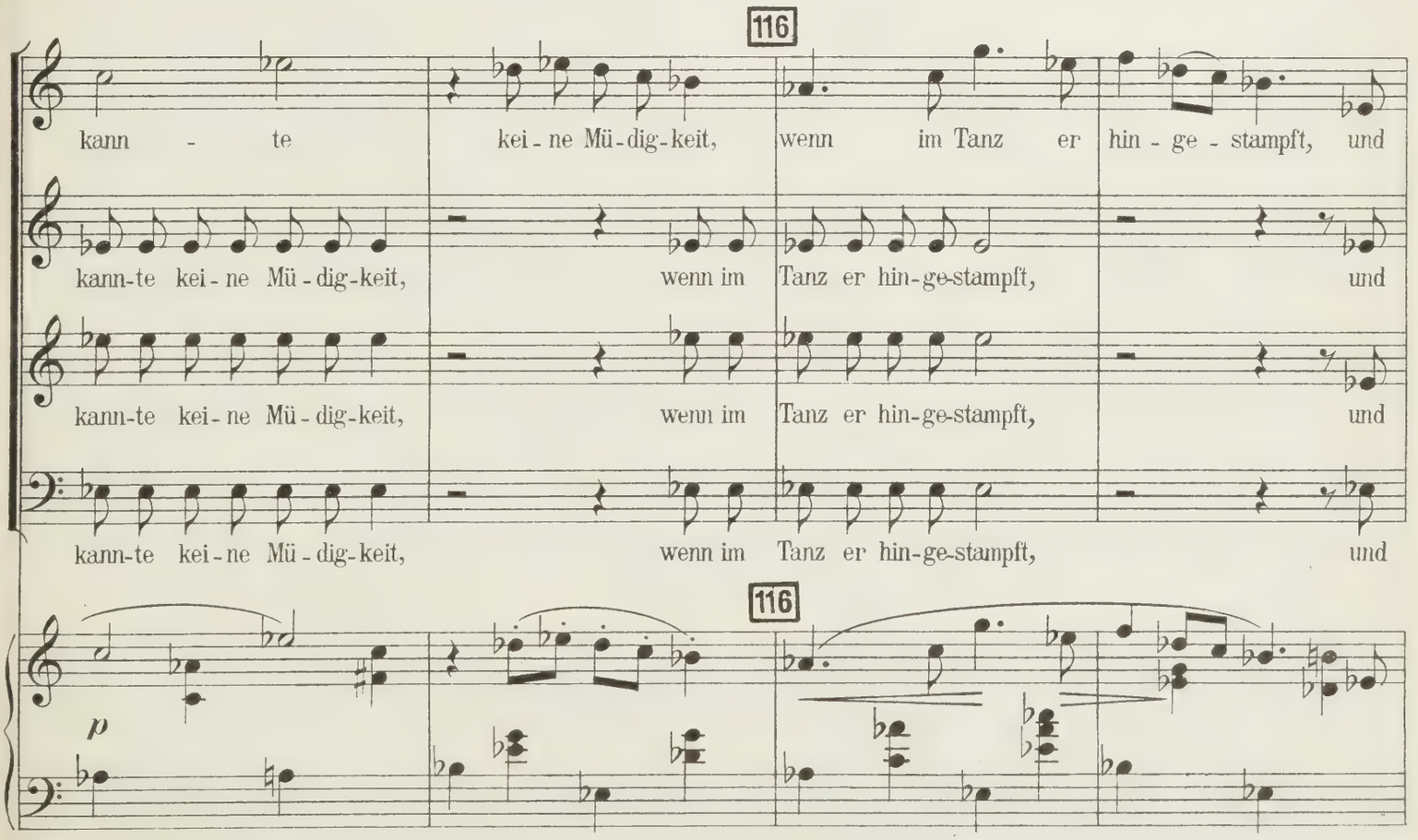


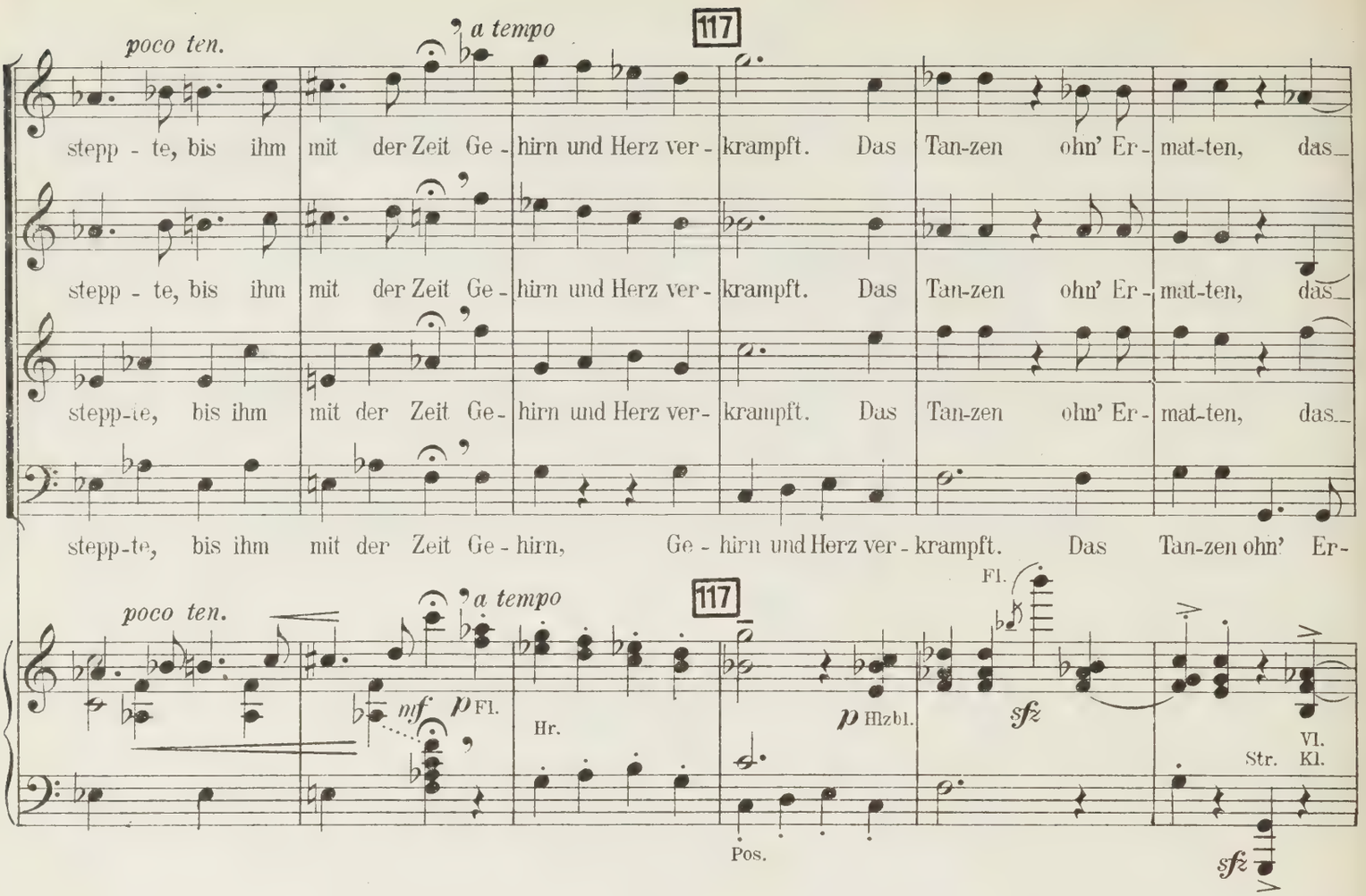


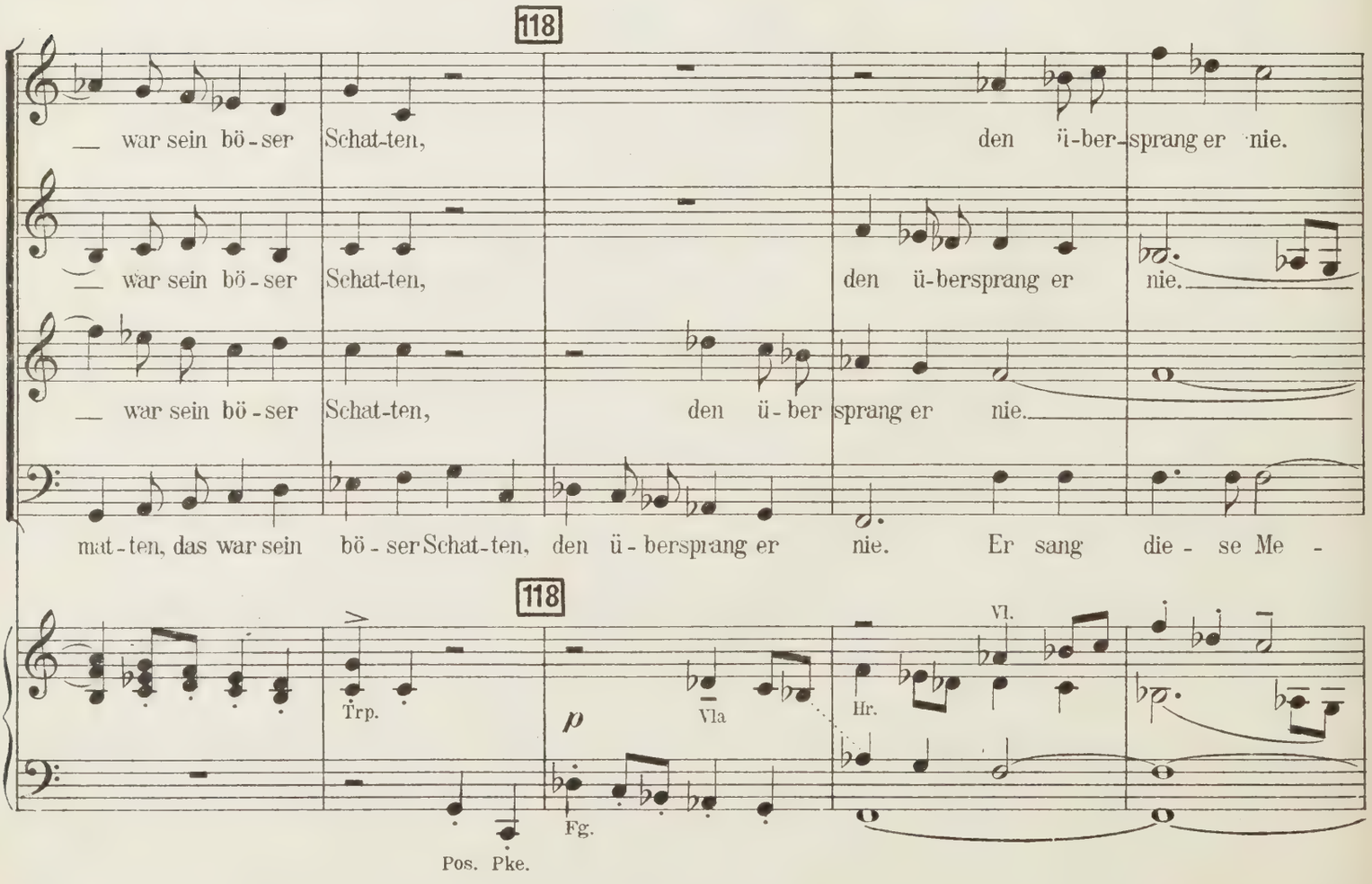

110
Heißer Rhyth - mus zucke wie - der, Jazz - band spie-le tol-le Lie - der,
Heißer Rhyth - mus zucke wie - der, Jazz - band spie-le tol-le Lie - der,
la.
Heißer Rhyth - mus zucke wie - der, Jazz - band spie-le
la.
Heißer Rhyth - mus zucke wie - der,
110
cresc.
111
auf, zum Foxtrot, auf! Oh la - la - la, oh
auf, zum Foxtrot, auf! Oh la - la - la, oh
tol - le Lie-der, auf, zum Foxtrot, auf!
Jazz - band spie-le tol - le Lie - der auf, zum Foxtrot, auf!
111
Fl.
ff
Hr.
Pos.

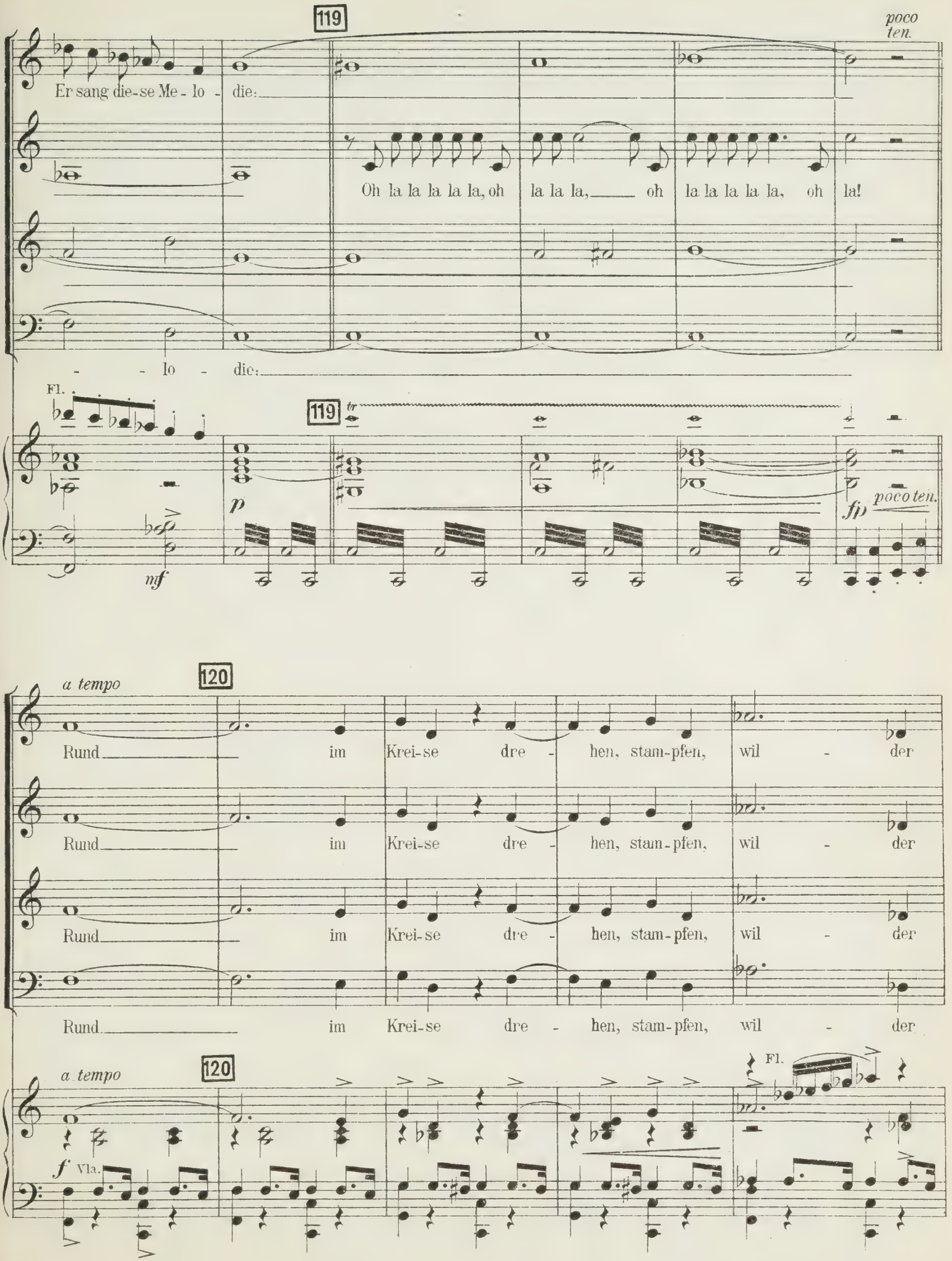

112
113
poco rit.
lal-la!
lal-la!
Oh
lal-la la!
Oh
lal-la la, oh lal-la!
112
113
p
poco rit.
Kfg.
114
a tempo
Im frei-en Land A-me-ri-ka, A-me-ri-ka lebt' einst ein schwar-zer
Im frei-en Land A-me-ri-ka, A-me-ri-ka lebt' einst ein schwar-zer
In A-me-ri-ka lebt' einst ein schwarzer
In A-me-ri-ka lebt' einst ein schwarzer
114
a tempo
Str. Fg.
p

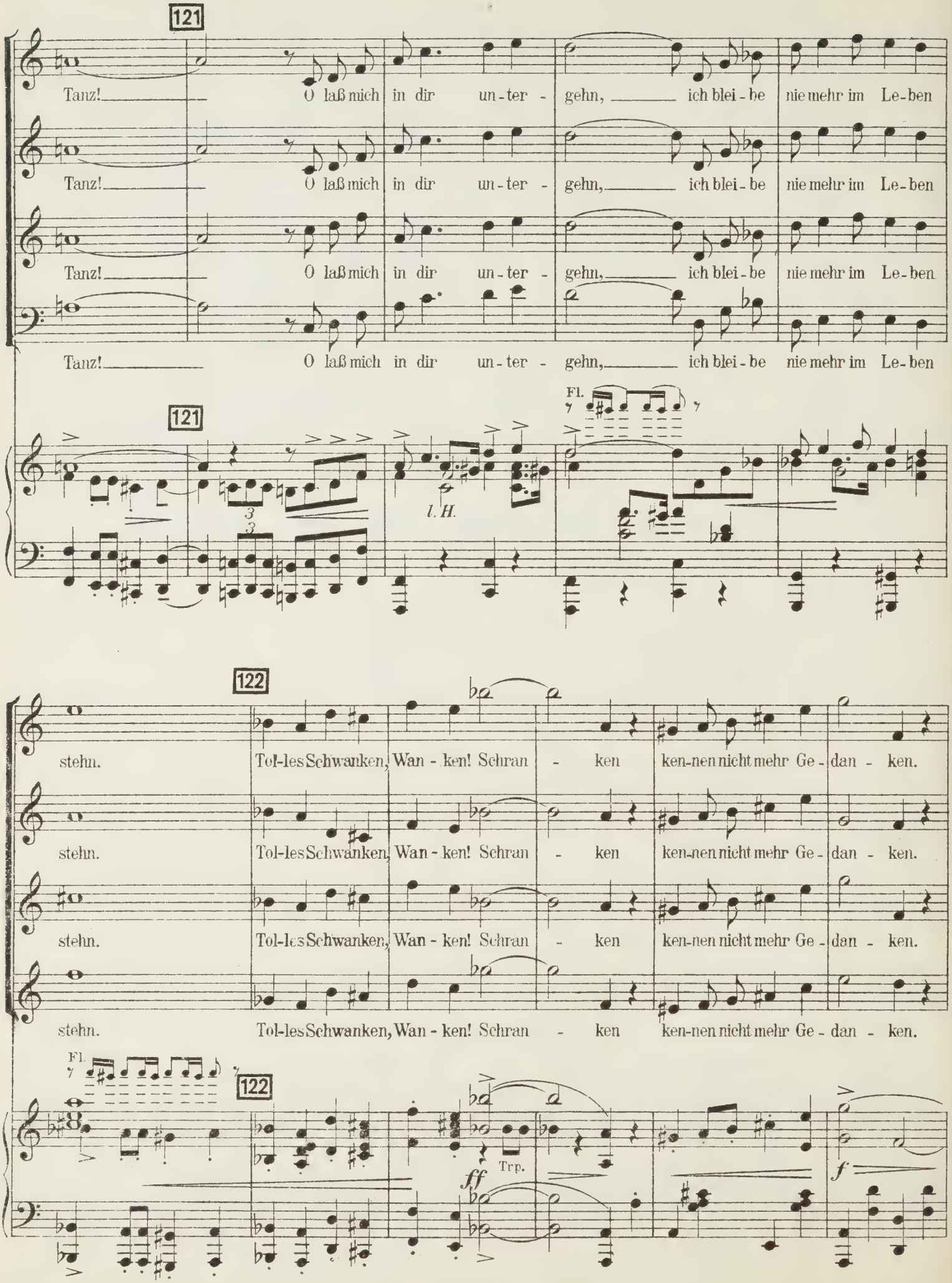

115
Nig-ger-boy, der tanz - te fern und stepp - te nah und tanz - te stets auf's neu. Er
Nig-ger-boy, der tanz - te fern und stepp - te nah und tanz - te stets auf's neu. Er
Nig-ger-boy, der tanz - te fern und stepp - te nah und tanz - te stets auf's neu. Er
115
p Klar.
Fl.
Vl.

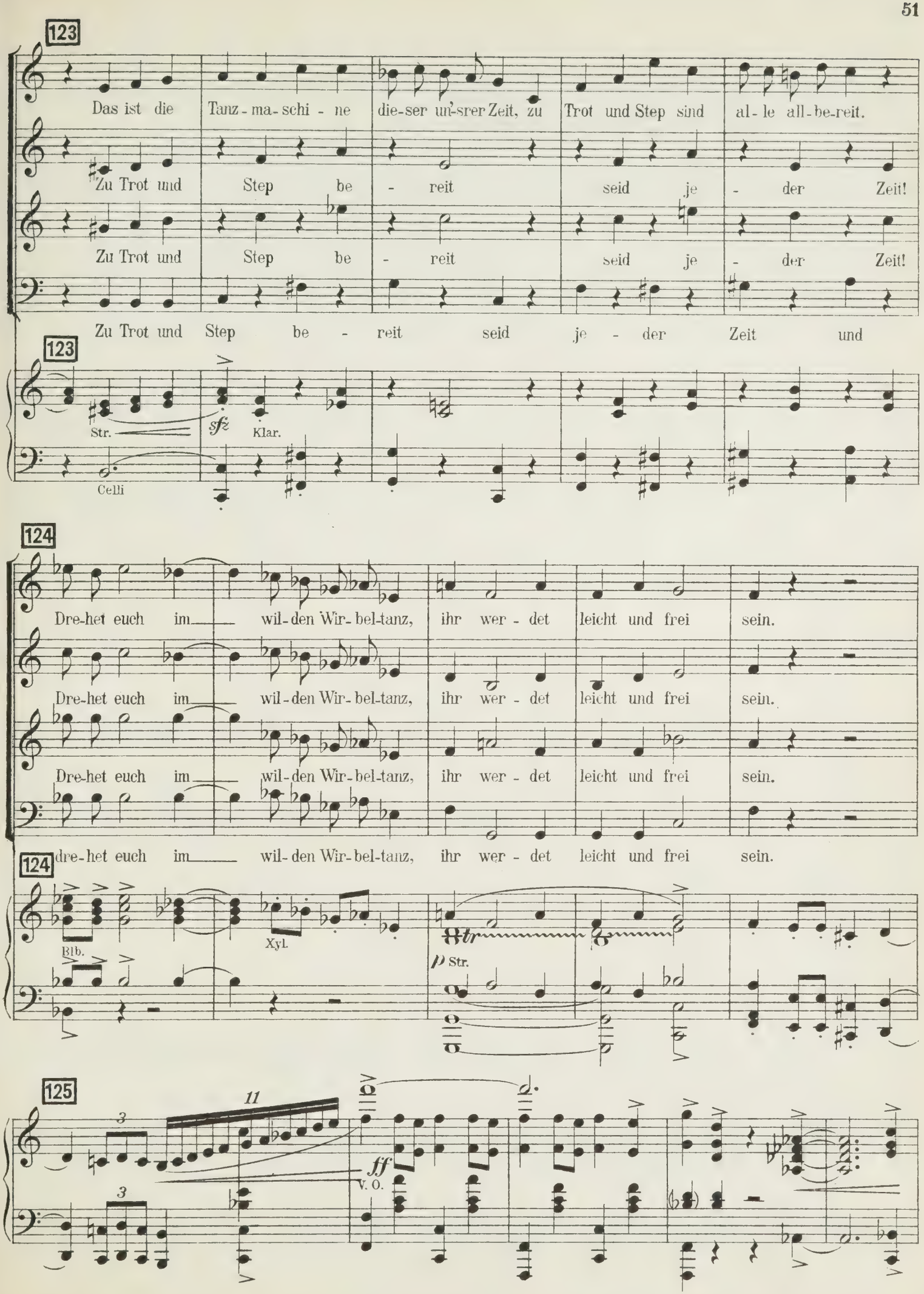

116
kann - te kei - ne Mü - dig - keit, wenn im Tanz er hin - ge - stampft, und
kann-te kei - ne Mü - dig - keit, wenn im Tanz er hin-ge-stampft, und
kann-te kei - ne Mü - dig - keit, wenn im Tanz er hin-ge-stampft, und
116
p


poco ten.
a tempo
117
stepp - te, bis ihm mit der Zeit Ge - hirn und Herz ver - krampft. Das Tan-zen ohn' Er - mat-ten, das_
stepp - te, bis ihm mit der Zeit Ge - hirn und Herz ver - krampft. Das Tan-zen ohn' Er - mat-ten, das_
stepp-te, bis ihm mit der Zeit Ge - hirn und Herz ver - krampft. Das Tan-zen ohn' Er - mat-ten, das_
stepp-te, bis ihm mit der Zeit Ge - hirn, Ge - hirn und Herz ver - krampft. Das Tan-zen ohn' Er-
poco ten.
a tempo
117
mf
p
Fl.
Hr.
p
Hzbl.
Fl.
sfz
Str.
Vl.
Kl.
Pos.
sfz


118
— war sein bö - ser Schat-ten, den ü-ber-sprang er nie.
— war sein bö - ser Schat-ten, den ü-bersprang er nie.
— war sein bö - ser Schat-ten, den ü - ber sprang er nie.
mat - ten, das war sein bö - ser Schat-ten, den ü - bersprang er nie. Er sang die - se Me -
118
Trp.
p
Vla
Hr.
Vl.
Fg.
Pos.
Pke.


119
poco ten.
Er sang die-se Me - lo - die:
Oh la la la la la, oh la la la, oh la la la la la, oh la!
- - lo - die:
Fl.
119
tr
p
mf
fp
poco ten.
120
a tempo
Rund im Krei-se dre - hen, stam-pfen, wil - der
Rund im Krei-se dre - hen, stam-pfen, wil - der
Rund im Krei-se dre - hen, stam-pfen, wil - der
Rund im Krei-se dre - hen, stam-pfen, wil - der
120
a tempo
Fl.
f
Vla.


121
Tanz! O laß mich in dir un-ter- gehn, ich blei-be nie mehr im Le-ben
Tanz! O laß mich in dir un-ter- gehn, ich blei-be nie mehr im Le-ben
Tanz! O laß mich in dir un-ter- gehn, ich blei-be nie mehr im Le-ben
Tanz! O laß mich in dir un-ter- gehn, ich blei-be nie mehr im Le-ben
Fl.
l. H.
122
stehn. Tol-les Schwanken, Wan-ken! Schran-ken ken-nen nicht mehr Ge-dan-ken.
stehn. Tol-les Schwanken, Wan-ken! Schran-ken ken-nen nicht mehr Ge-dan-ken.
stehn. Tol-les Schwanken, Wan-ken! Schran-ken ken-nen nicht mehr Ge-dan-ken.
stehn. Tol-les Schwanken, Wan-ken! Schran-ken ken-nen nicht mehr Ge-dan-ken.
Fl.
122
Trp.
ff
f


123
Das ist die Tanz-ma-schi-ne die-ser un'-srer Zeit, zu Trot und Step sind al-le all-be-reit.
Zu Trot und Step be-reit seid je-der Zeit!
Zu Trot und Step be-reit seid je-der Zeit!
Zu Trot und Step be-reit seid je-der Zeit und
123
Str.
sfz
Klar.
Celli
124
Dre-het euch im wil-den Wir-bel-tanz, ihr wer-det leicht und frei sein.
Dre-het euch im wil-den Wir-bel-tanz, ihr wer-det leicht und frei sein.
Dre-het euch im wil-den Wir-bel-tanz, ihr wer-det leicht und frei sein.
dre-het euch im wil-den Wir-bel-tanz, ihr wer-det leicht und frei sein.
124
Blb.
Xyl.
Str.
p Str.
125
11
3
3
ff
V. O.

126

127

Vorsängerin. *)

Doch

Ob.

ff p

Str.

Vs.

ei - nes schö - nen Tags kam sie, die

Ei - nes Ta - ges kam sie,

Ei - nes Ta - ges kam sie,

Ei - nes Ta - ges kam sie,

Ei - nes Ta - ges kam sie,

Fl.

p dolce

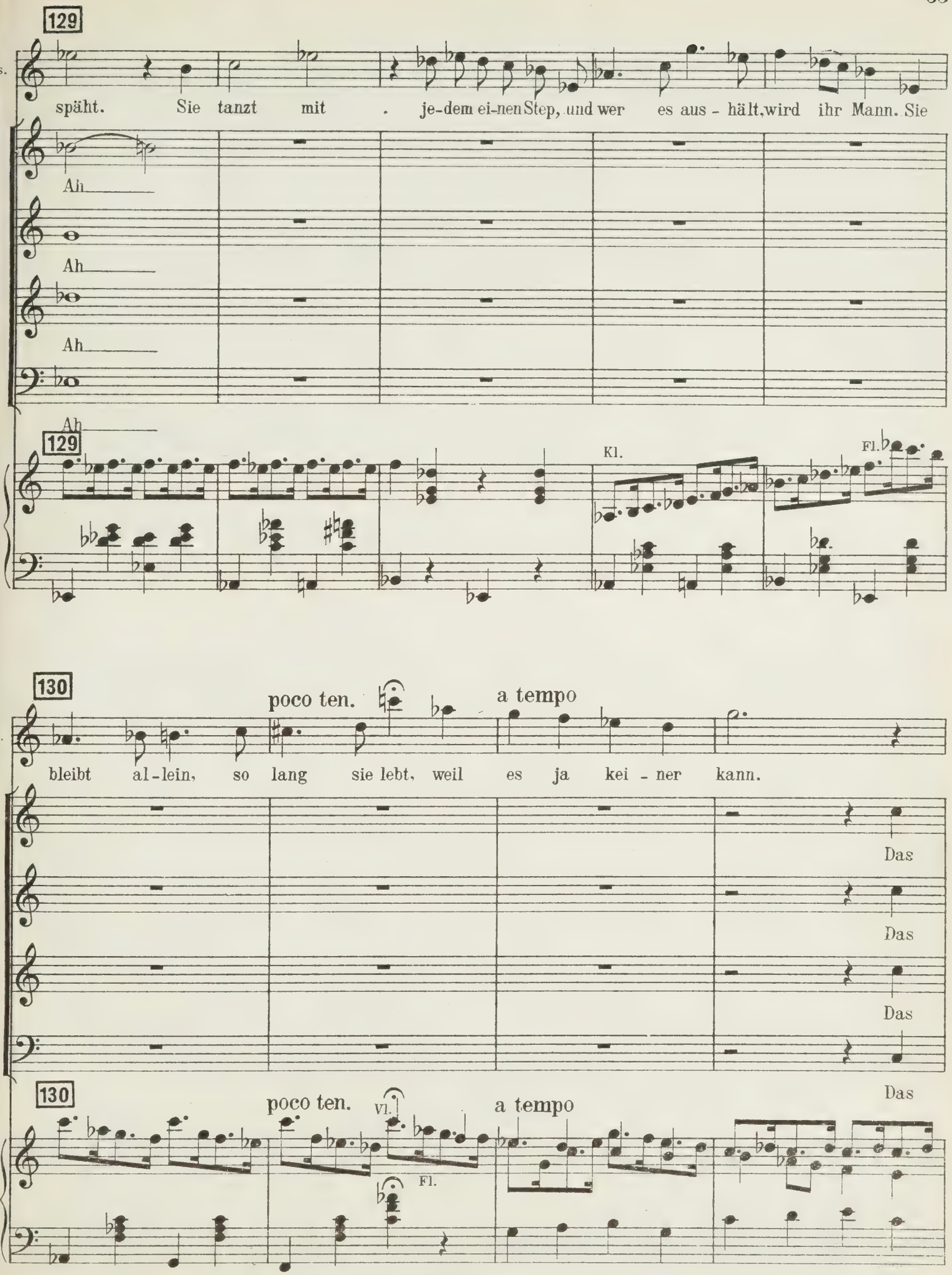
Vl.

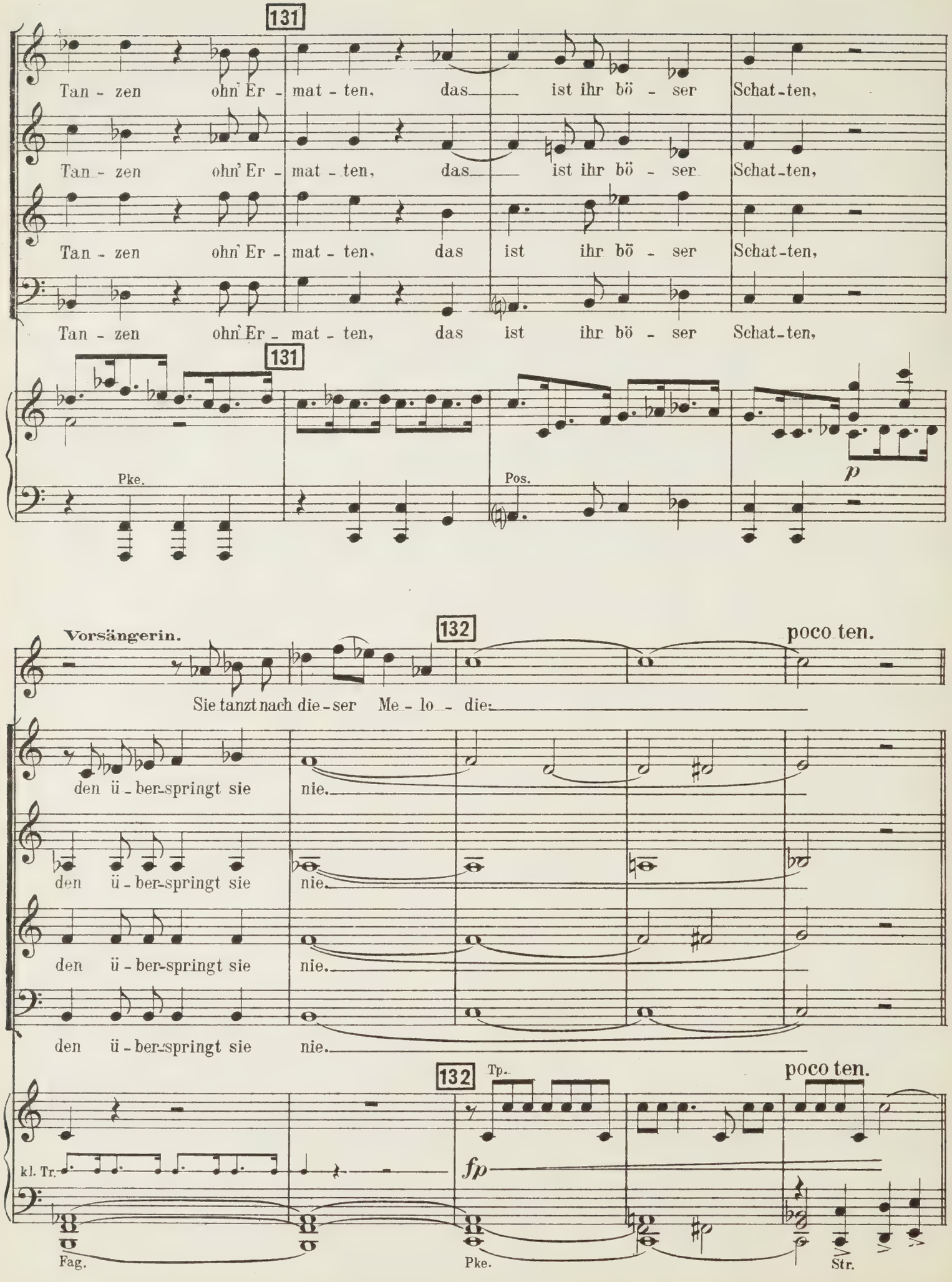
128

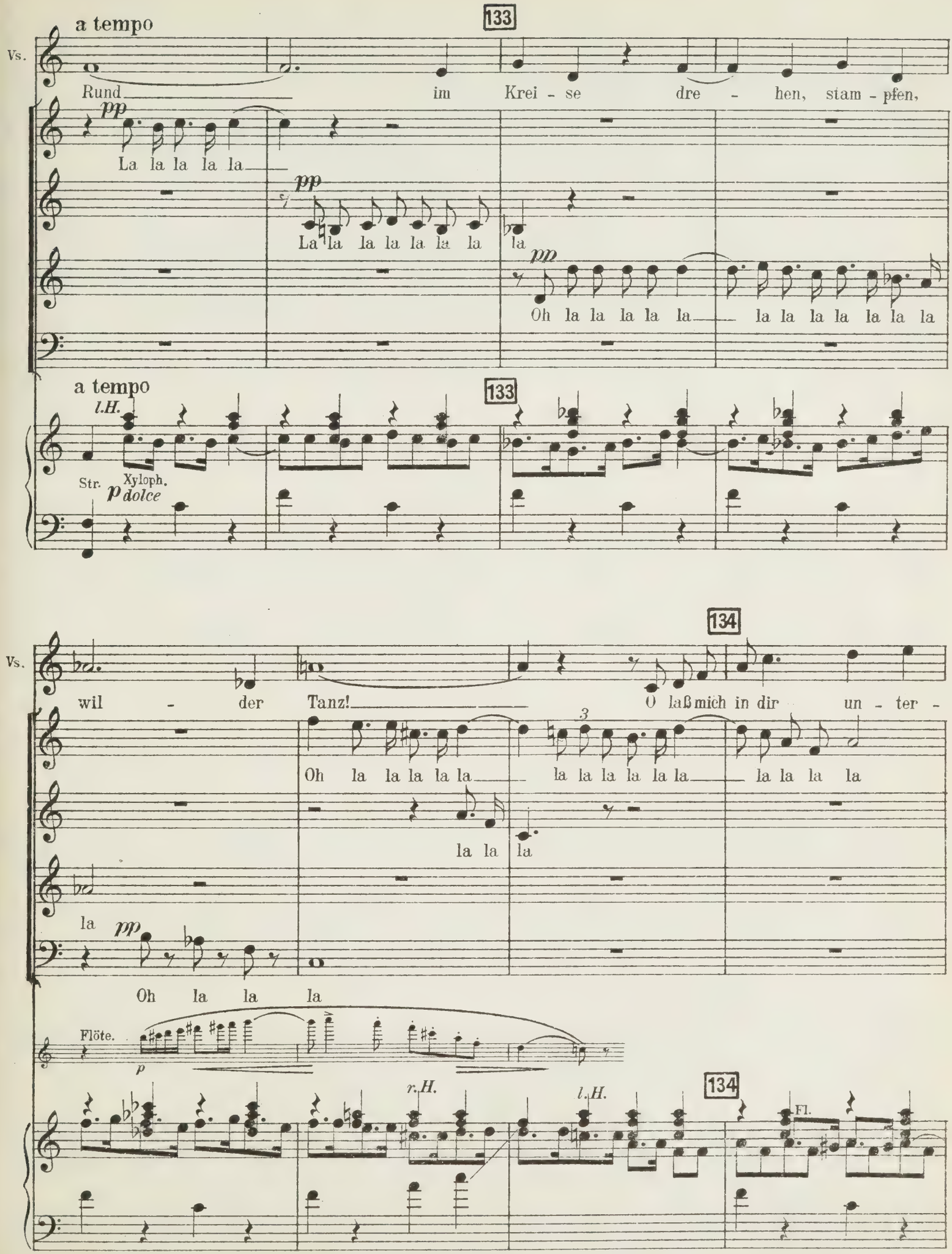
Vs.

tau - send Köp - fe schon ver-dreht, die schö - ne Ma - xi - mie, doch kei - nen noch für sich er -

*) Kann eventuell von der Odette gegeben werden.


129
s.
späht. Sie tanzt mit . je-dem ei-nen Step, und wer es aus - hält, wird ihr Mann. Sie
Ah
Ah
Ah
Ah
129
Kl.
Fl.
130
Vs.
poco ten.
a tempo
bleibt al-lein, so lang sie lebt, weil es ja kei - ner kann.
Das
Das
Das
Das
130
poco ten.
Vl.
Fl.
a tempo


131
Tan - zen ohn' Er - mat - ten, das ist ihr bö - ser Schat - ten,
Tan - zen ohn' Er - mat - ten, das ist ihr bö - ser Schat - ten,
Tan - zen ohn' Er - mat - ten, das ist ihr bö - ser Schat - ten,
Tan - zen ohn' Er - mat - ten, das ist ihr bö - ser Schat - ten,
131
Pke.
Pos.
p
Vorsängerin.
132
poco ten.
Sie tanzt nach die - ser Me - lo - die:
den ü - ber - springt sie nie.
den ü - ber - springt sie nie.
den ü - ber - springt sie nie.
den ü - ber - springt sie nie.
132
Tp.
poco ten.
kl. Tr.
fp
Fag.
Pke.
Str.


a tempo
133
Vs.
Rund im Krei - se dre - hen, stam - pfen,
pp
La la la la la
pp
La la la la la la la la
pp
Oh la la la la la la la la la la la la
a tempo
133
l.H.
Str.
Xyloph.
p dolce
134
Vs.
wil - der Tanz! O laß mich in dir un - ter -
Oh la la la la la
3
la la la la la la la la la la
la la la
la
pp
Oh la la la
Flöte.
p
r.H.
l.H.
134
Fl.

135

Vs. gehn, ich blei-be nie mehr im Le - ben stehn. Tol-les Schwanken, Wan-ken! Schran-

Sopran. Oh la la la la la

Fl. Glocksp. kl. Tr.

135 Fl. p

Vs. - - ken ken-nen nicht mehr Ge - dan - ken. Das ist die

Xyloph. Xyloph.

136

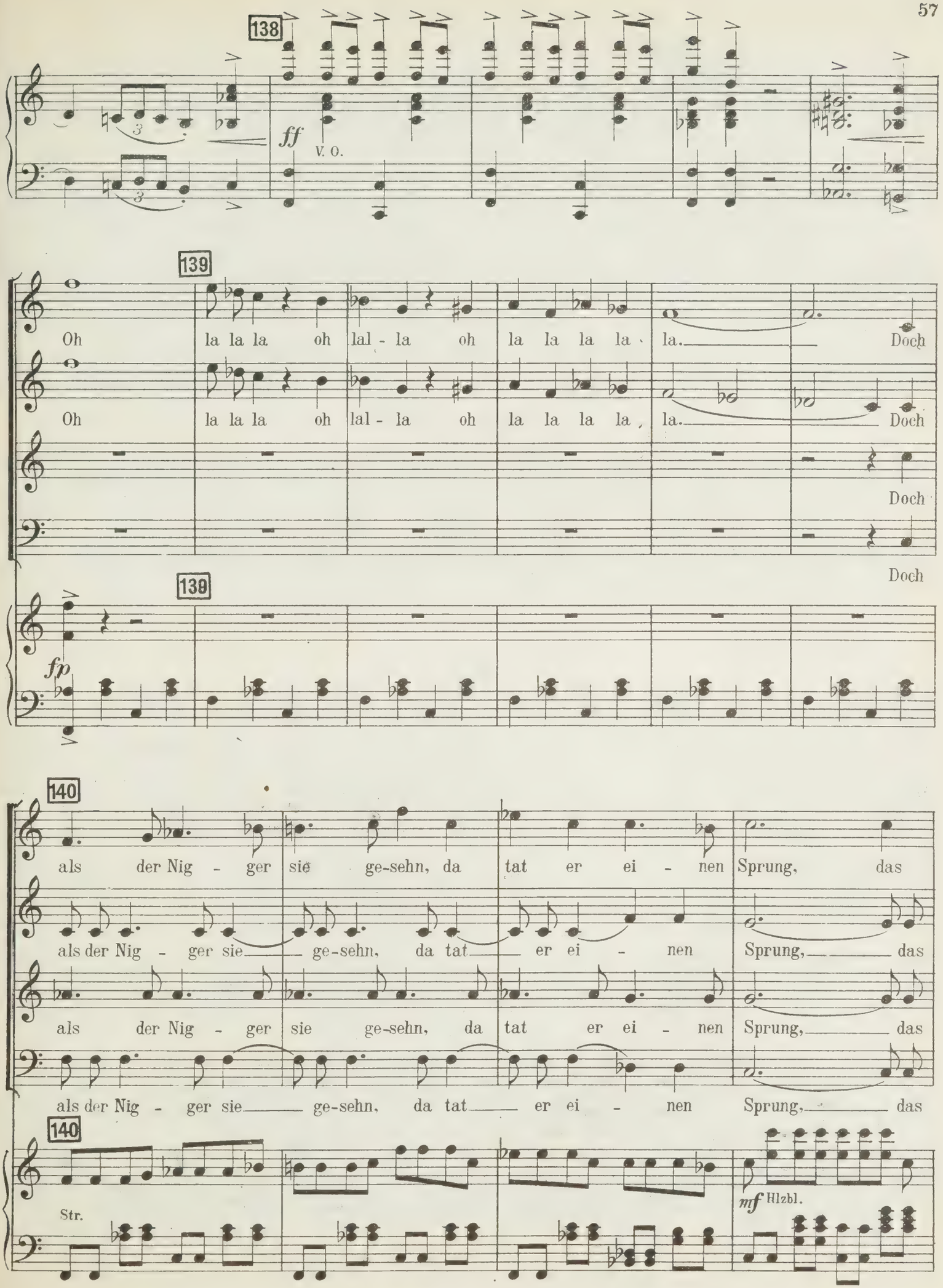
Vs. Tanz - ma - schi - ne die-ser uns-rer Zeit, zu Trot und Step sind al - le all-be-reit.

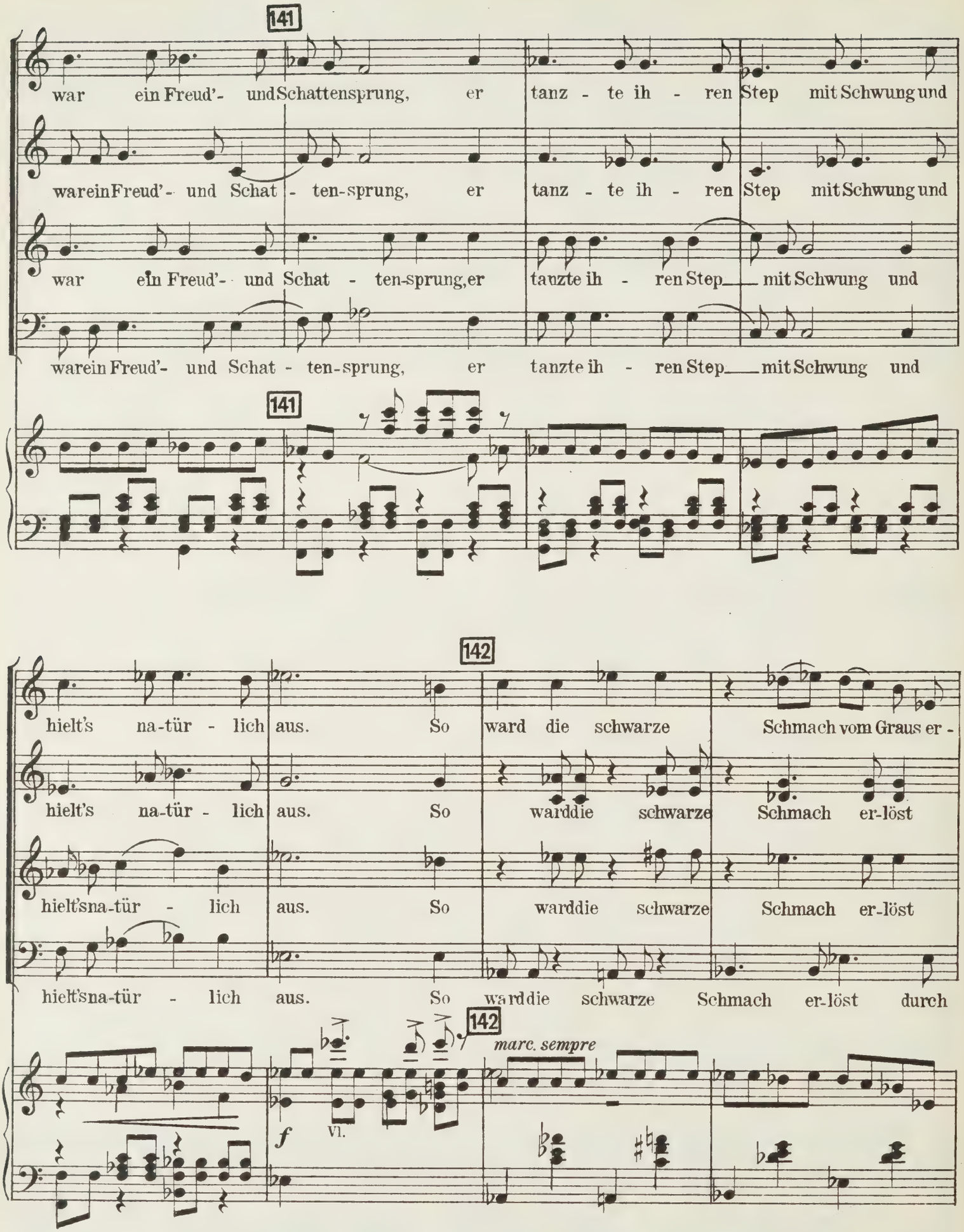
137

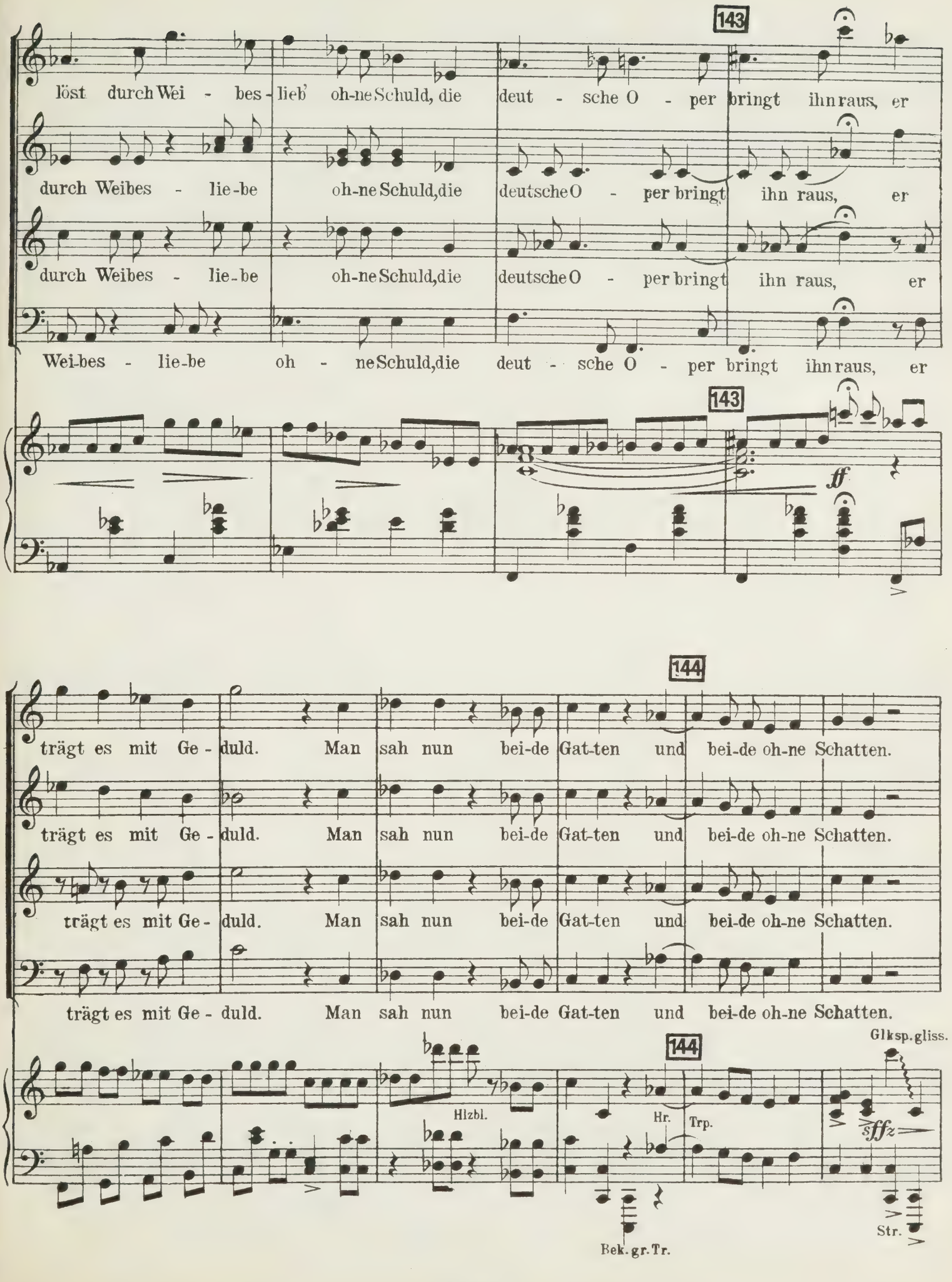
Vs Dre-het euch im wil-den Wir-bel-tanz, ihr wer - det leicht und frei sein.

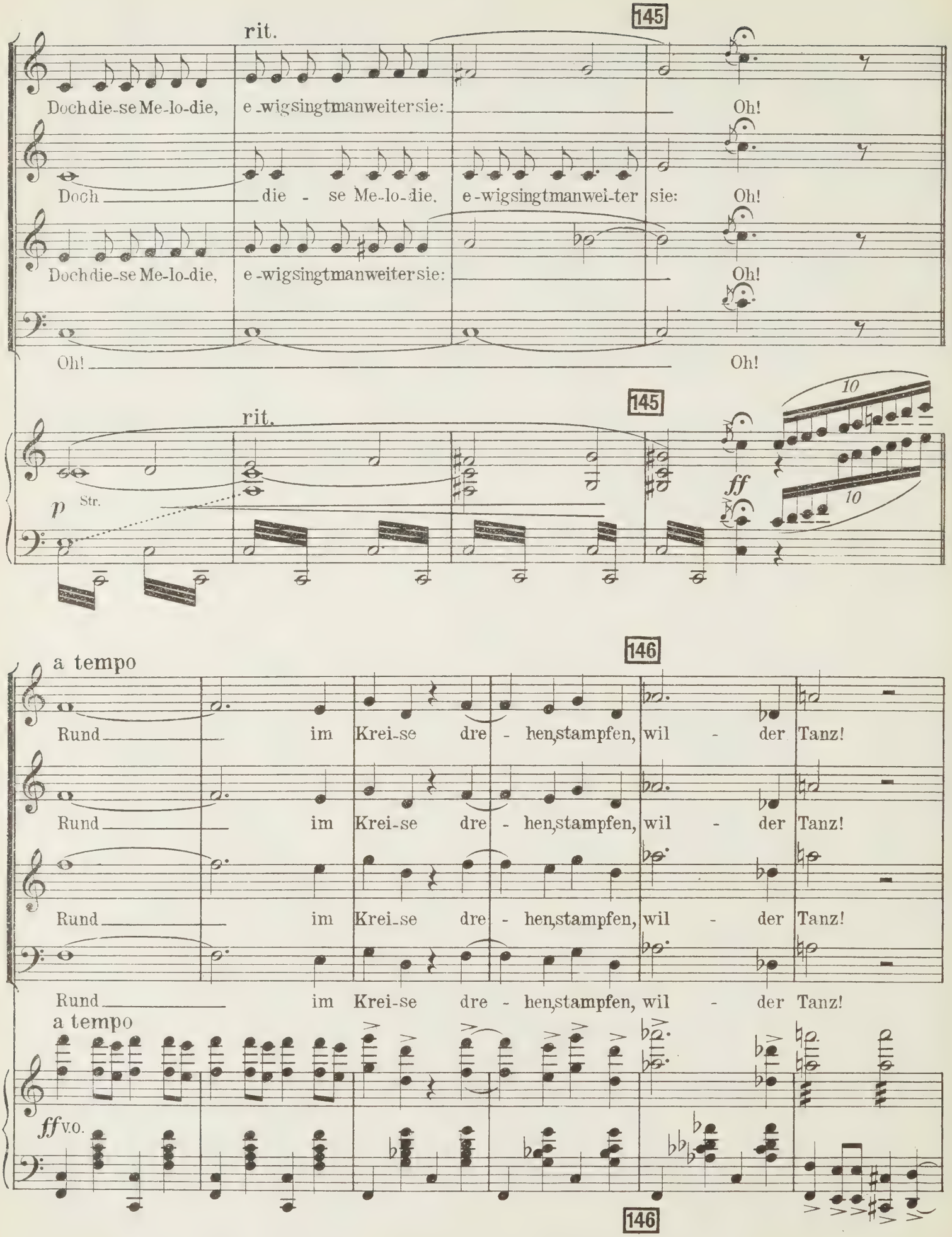
Hlzbl. Glocksp. kl. Tr. Xyloph. p Kb. Hlzbl.

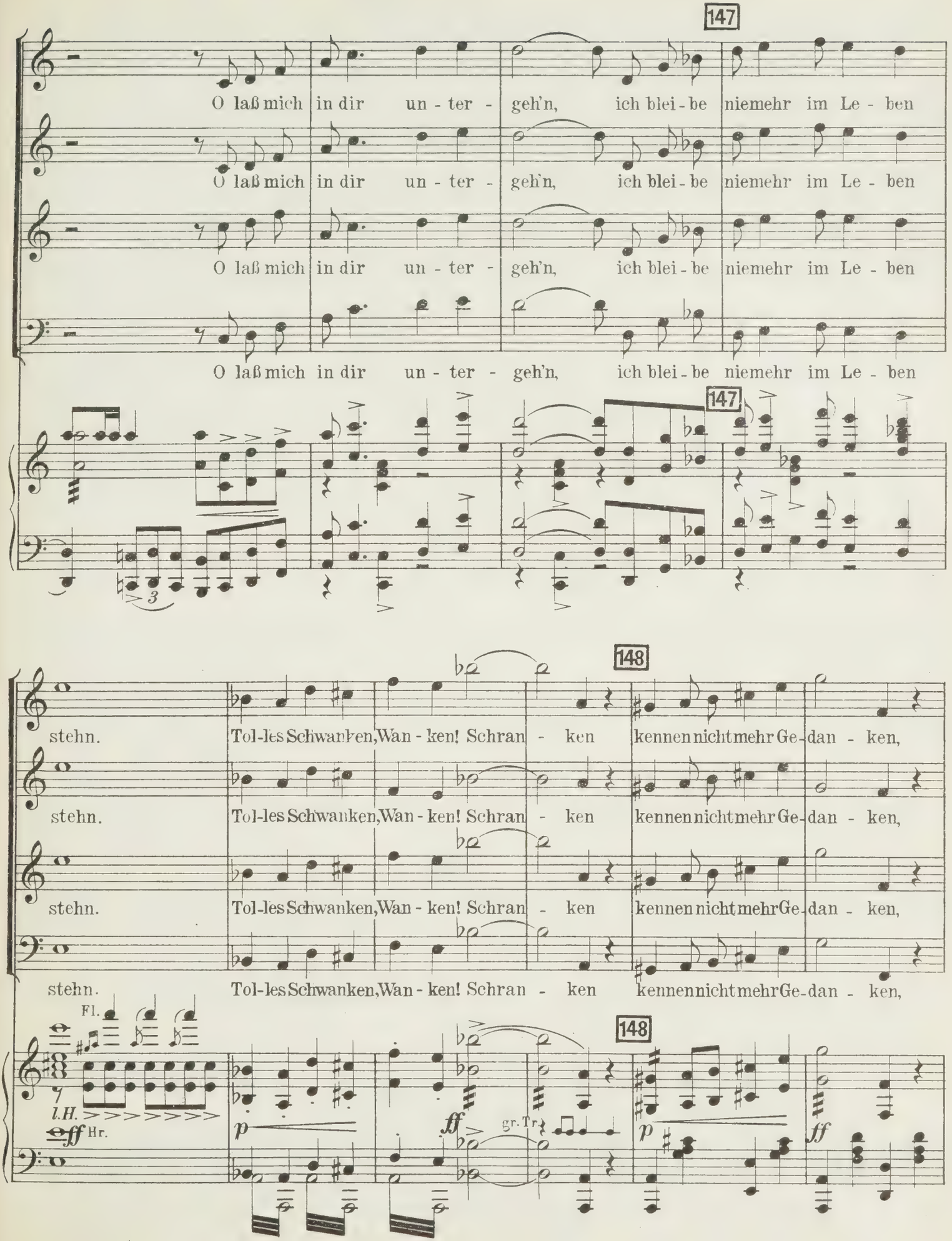
Kfg. Fg.

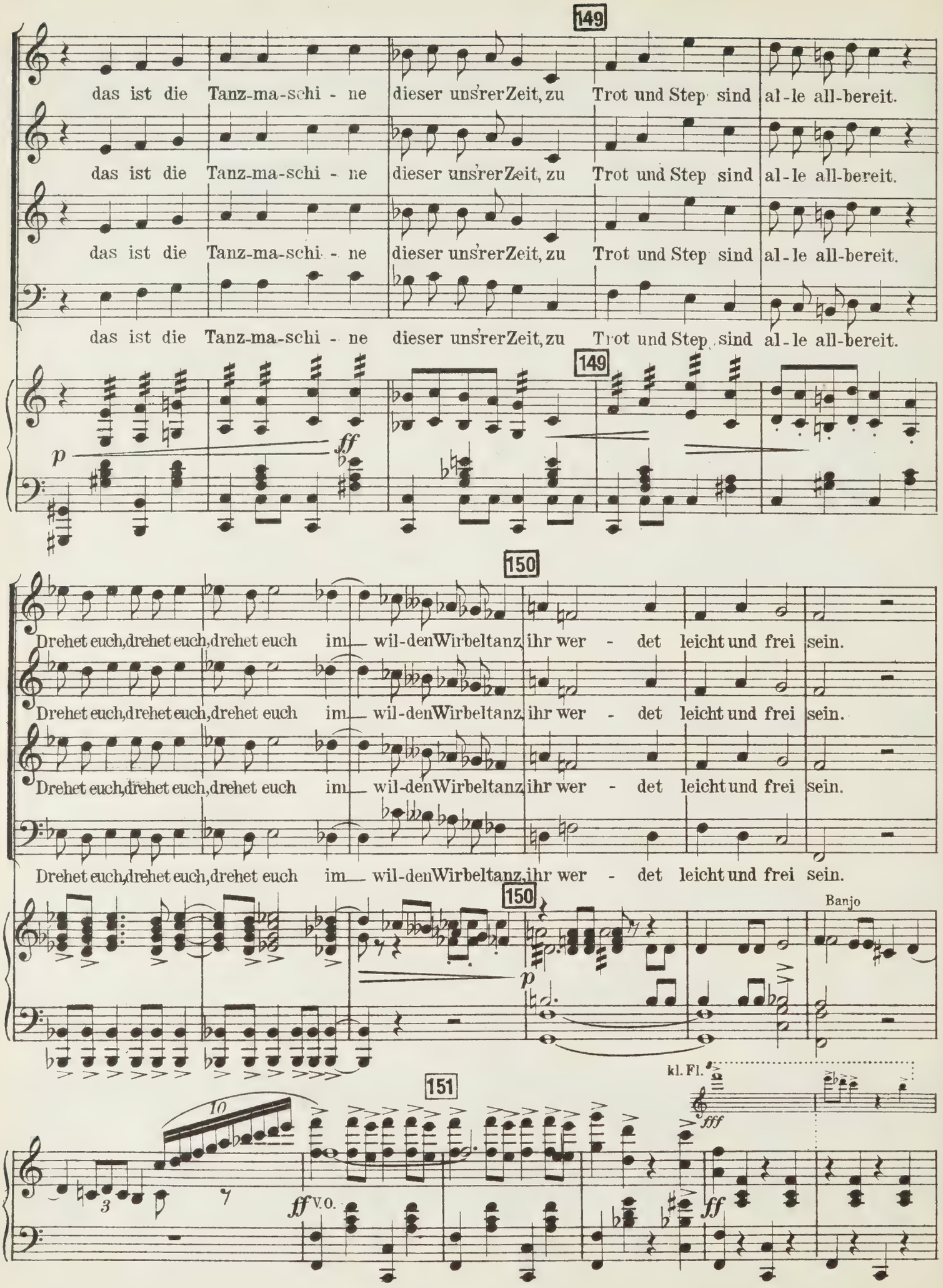

138
ff
V. O.
139
Oh la la la oh lal - la oh la la la la la. Doch
Oh la la la oh lal - la oh la la la la la. Doch
Doch
Doch
139
fp
140
als der Nig - ger sie ge-sehn, da tat er ei - nen Sprung, das
als der Nig - ger sie ge-sehn, da tat er ei - nen Sprung, das
als der Nig - ger sie ge-sehn, da tat er ei - nen Sprung, das
als der Nig - ger sie ge-sehn, da tat er ei - nen Sprung, das
140
Str.
mf Hlzbl.

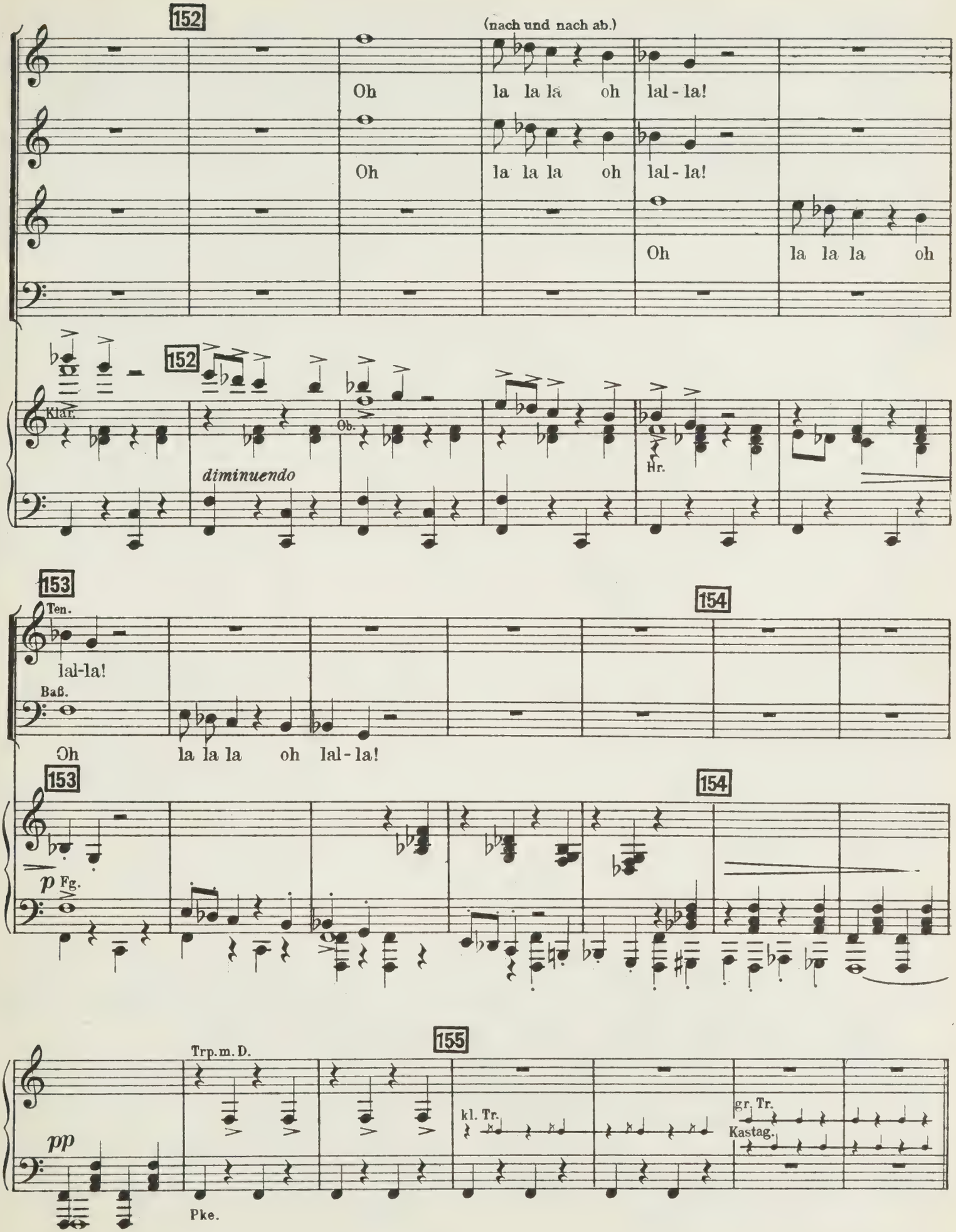

141
war ein Freud'- und Schattensprung, er tanz - te ih - ren Step mit Schwung und
war ein Freud'- und Schat - ten-sprung, er tanz - te ih - ren Step mit Schwung und
war ein Freud'- und Schat - ten-sprung, er tanzte ih - ren Step mit Schwung und
war ein Freud'- und Schat - ten-sprung, er tanzte ih - ren Step mit Schwung und
141
142
hielt's na-tür - lich aus. So ward die schwarze Schmach vom Graus er -
hielt's na-tür - lich aus. So warddie schwarze Schmach er-löst
hielt'sna-tür - lich aus. So warddie schwarze Schmach er-löst
hielt'sna-tür - lich aus. So warddie schwarze Schmach er-löst durch
142
marc. sempre
f
VI.

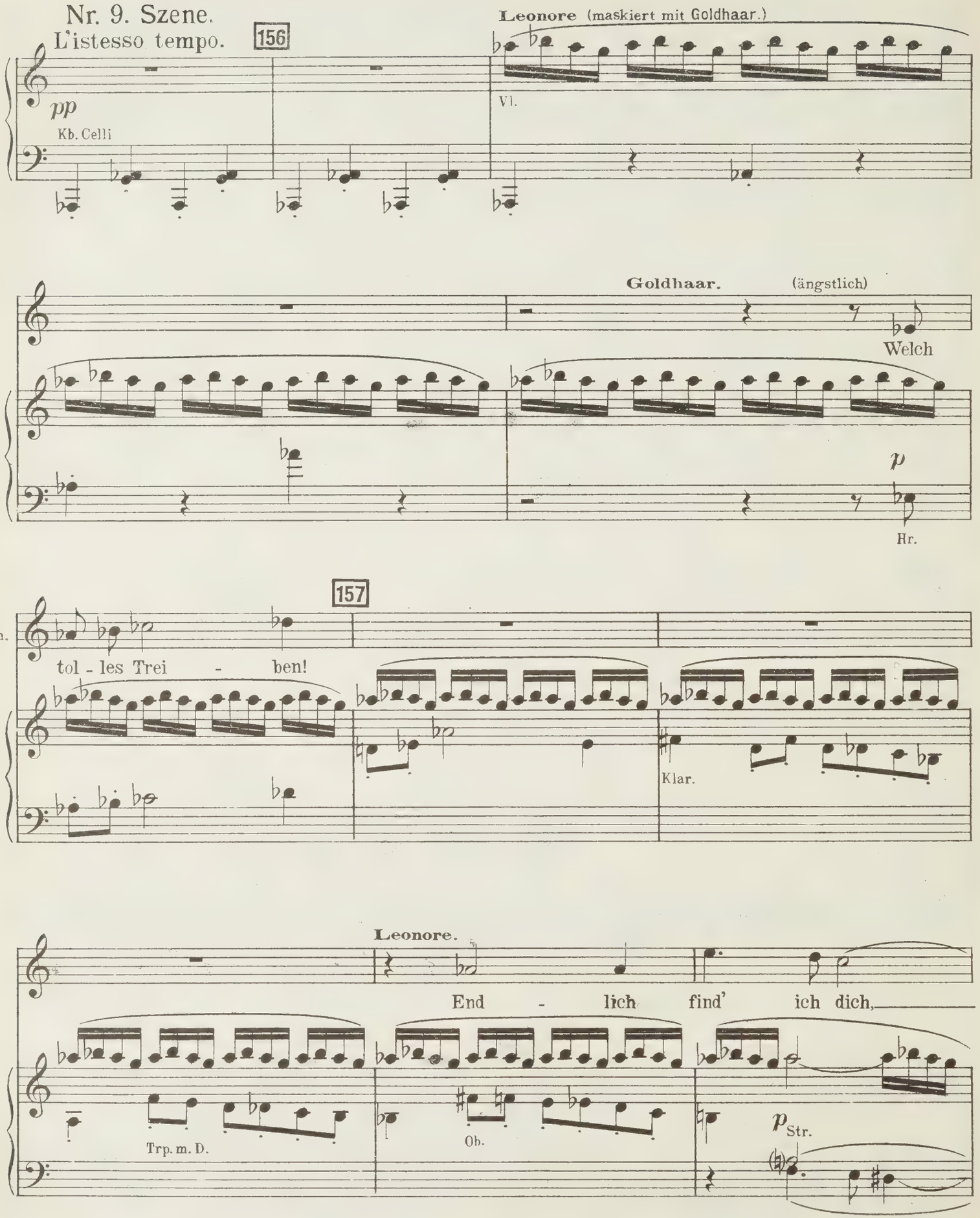

143
löst durch Wei - bes - lieb' oh-ne Schuld, die deut - sche O - per bringt ihn raus, er
durch Weibes - lie-be oh-ne Schuld, die deutsche O - per bringt ihn raus, er
durch Weibes - lie-be oh-ne Schuld, die deutsche O - per bringt ihn raus, er
Wei-bes - lie-be oh - ne Schuld, die deut - sche O - per bringt ihn raus, er
143
ff
144
trägt es mit Ge - duld. Man sah nun bei-de Gat-ten und bei-de oh-ne Schatten.
trägt es mit Ge - duld. Man sah nun bei-de Gat-ten und bei-de oh-ne Schatten.
trägt es mit Ge - duld. Man sah nun bei-de Gat-ten und bei-de oh-ne Schatten.
trägt es mit Ge - duld. Man sah nun bei-de Gat-ten und bei-de oh-ne Schatten.
144
Glksp. gliss.
Hlzbl.
Hr.
Trp.
sfffz
Bek. gr. Tr.
Str.

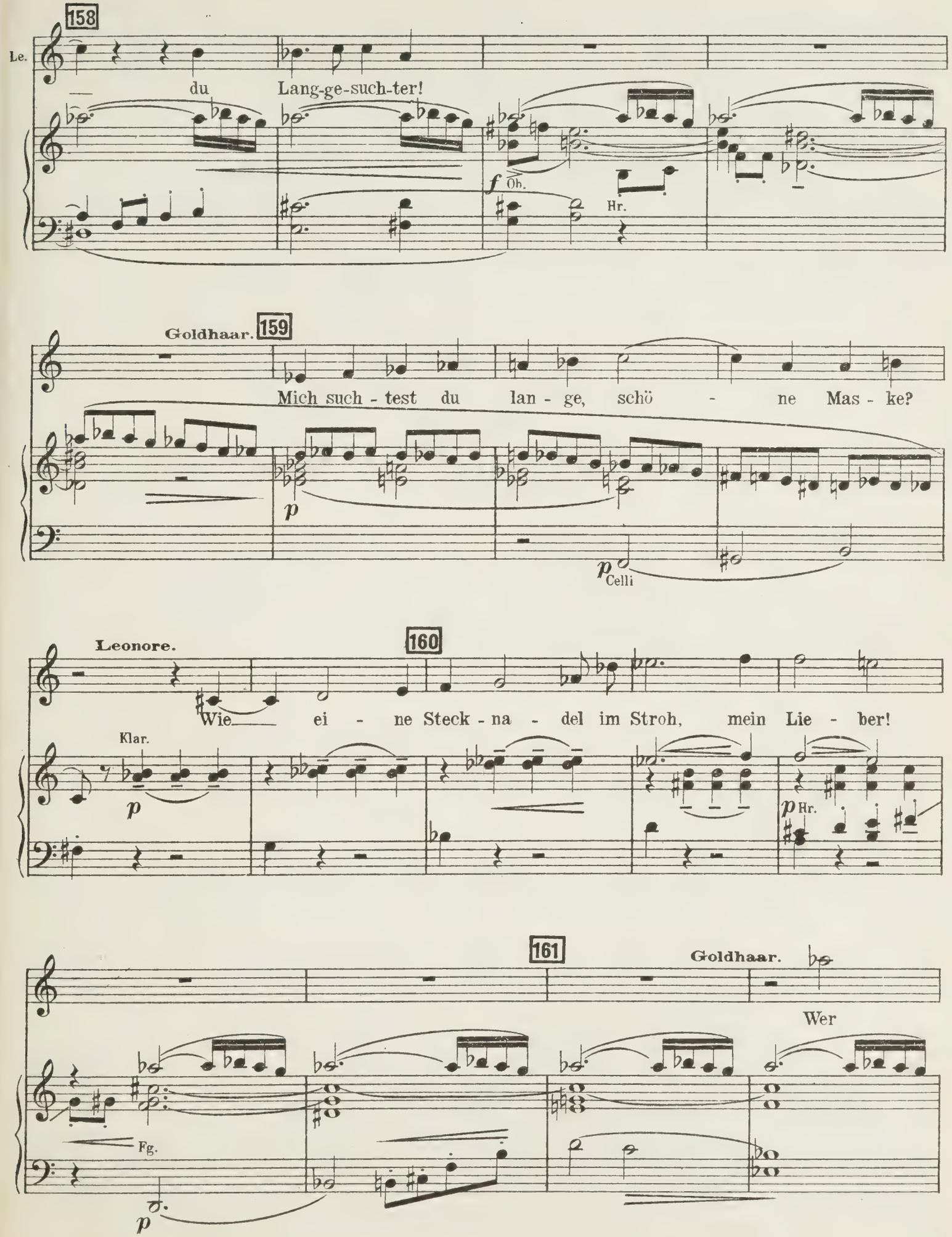

145
rit.
Doch die-se Me-lo-die, e-wig singt man weiter sie:
Oh!
Doch die - se Me-lo-die, e-wig singt man wei-ter sie:
Oh!
Doch die-se Me-lo-die, e-wig singt man weiter sie:
Oh!
Oh!
Oh!
145
rit.
p
Str.
ff
10
10
146
a tempo
Rund im Krei-se dre - hen, stampfen, wil - der Tanz!
Rund im Krei-se dre - hen, stampfen, wil - der Tanz!
Rund im Krei-se dre - hen, stampfen, wil - der Tanz!
Rund im Krei-se dre - hen, stampfen, wil - der Tanz!
a tempo
ff v.o.
146

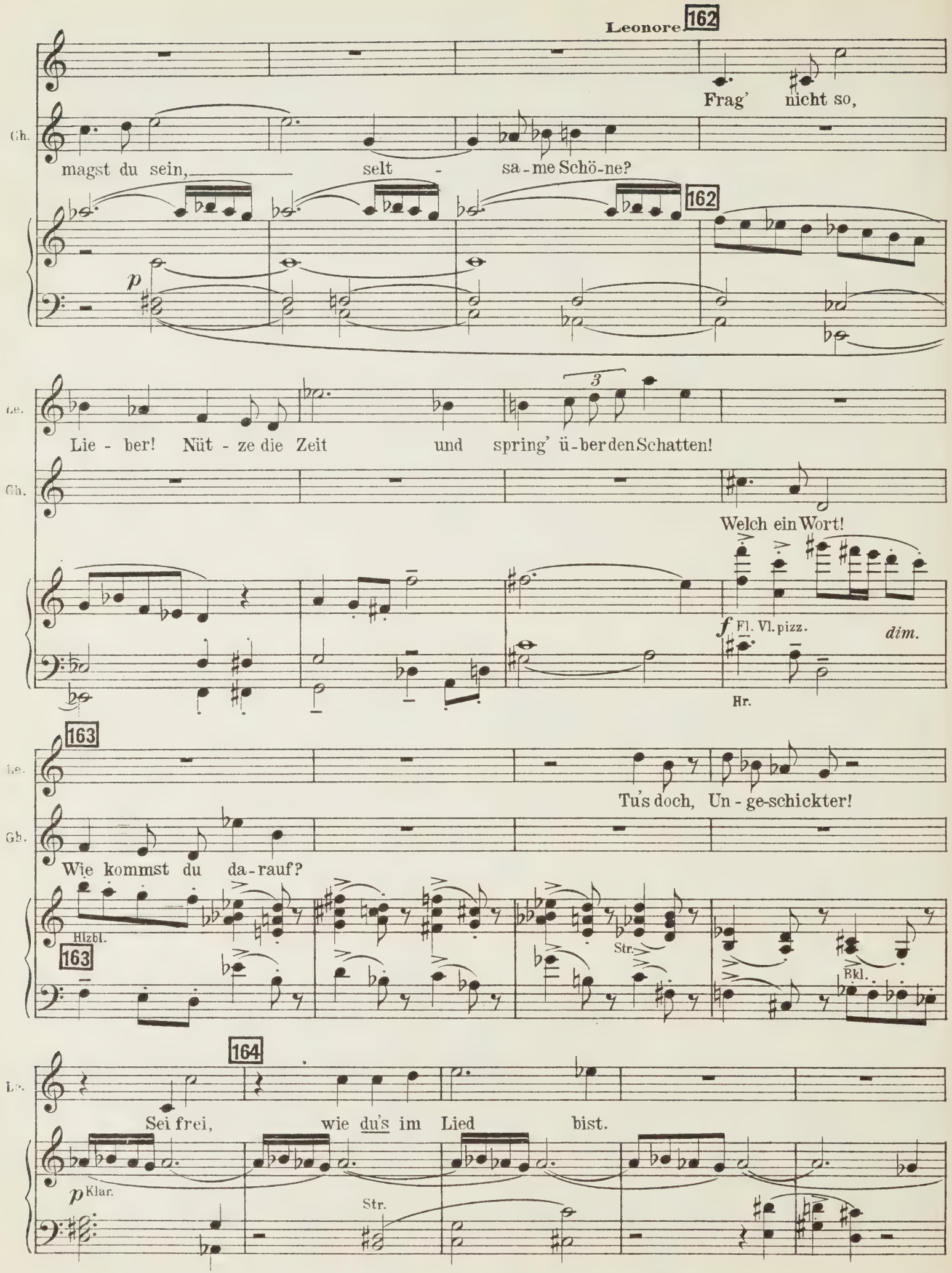

147
O laß mich in dir un - ter - geh'n, ich blei - be niemehr im Le - ben
O laß mich in dir un - ter - geh'n, ich blei - be niemehr im Le - ben
O laß mich in dir un - ter - geh'n, ich blei - be niemehr im Le - ben
O laß mich in dir un - ter - geh'n, ich blei - be niemehr im Le - ben
147
148
stehn. Tol-les Schwanken, Wan - ken! Schran - ken kennen nicht mehr Ge-dan - ken,
stehn. Tol-les Schwanken, Wan - ken! Schran - ken kennen nicht mehr Ge-dan - ken,
stehn. Tol-les Schwanken, Wan - ken! Schran - ken kennen nicht mehr Ge-dan - ken,
stehn. Tol-les Schwanken, Wan - ken! Schran - ken kennen nicht mehr Ge-dan - ken,
Fl.
l.H.
ff Hr.
p
ff
gr. Tr.
148
p
ff

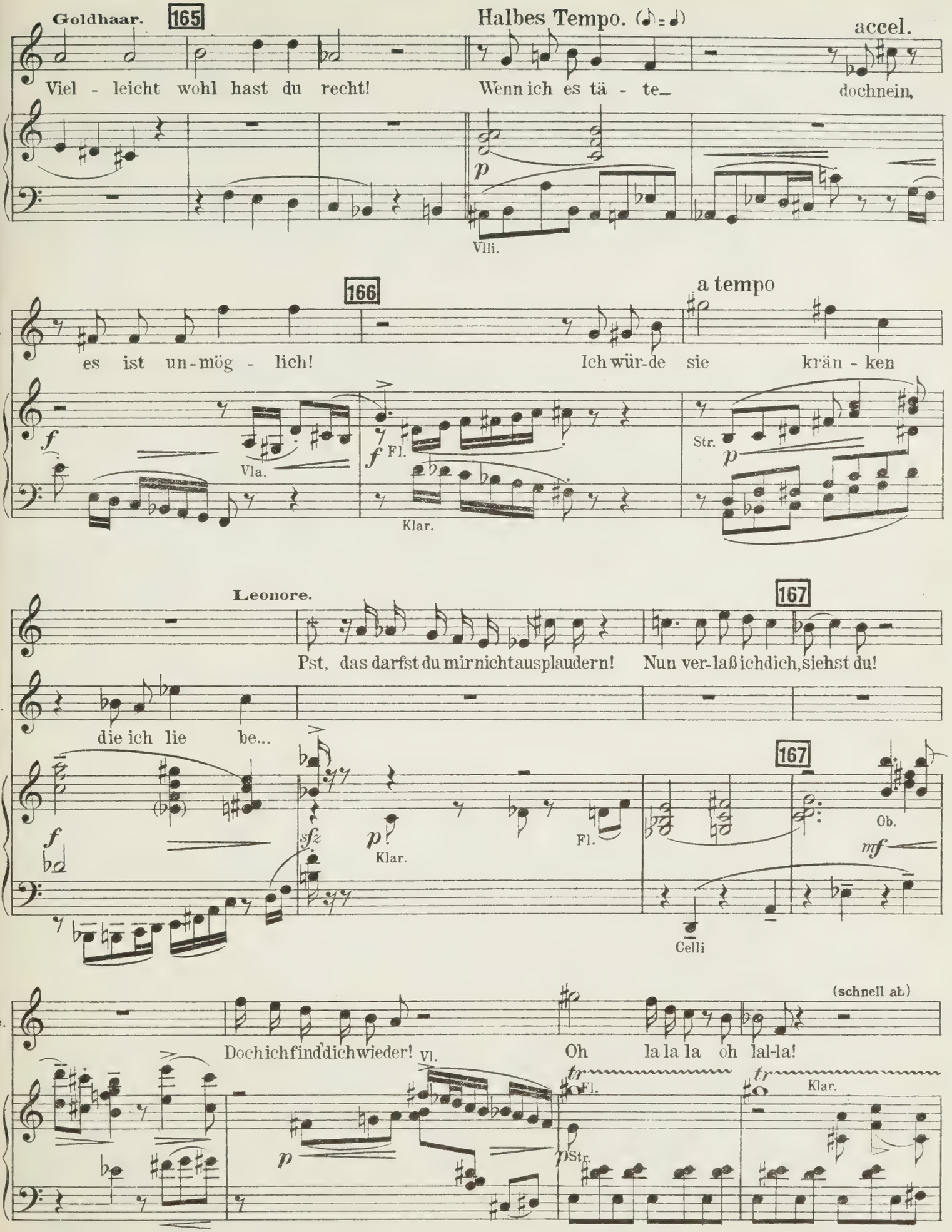

149
das ist die Tanz-ma-schi - ne dieser uns'rer Zeit, zu Trot und Step sind al-le all-bereit.
das ist die Tanz-ma-schi - ne dieser uns'rer Zeit, zu Trot und Step sind al-le all-bereit.
das ist die Tanz-ma-schi - ne dieser uns'rer Zeit, zu Trot und Step sind al-le all-bereit.
das ist die Tanz-ma-schi - ne dieser uns'rer Zeit, zu Trot und Step sind al-le all-bereit.
p
ff
149
150
Drehet euch, drehet euch, drehet euch im wil-den Wirbeltanz, ihr wer - det leicht und frei sein.
Drehet euch, drehet euch, drehet euch im wil-den Wirbeltanz, ihr wer - det leicht und frei sein.
Drehet euch, drehet euch, drehet euch im wil-den Wirbeltanz, ihr wer - det leicht und frei sein.
Drehet euch, drehet euch, drehet euch im wil-den Wirbeltanz, ihr wer - det leicht und frei sein.
150
Banjo
p
151
10
3
ff V.O.
kl. Fl.
fff
ff

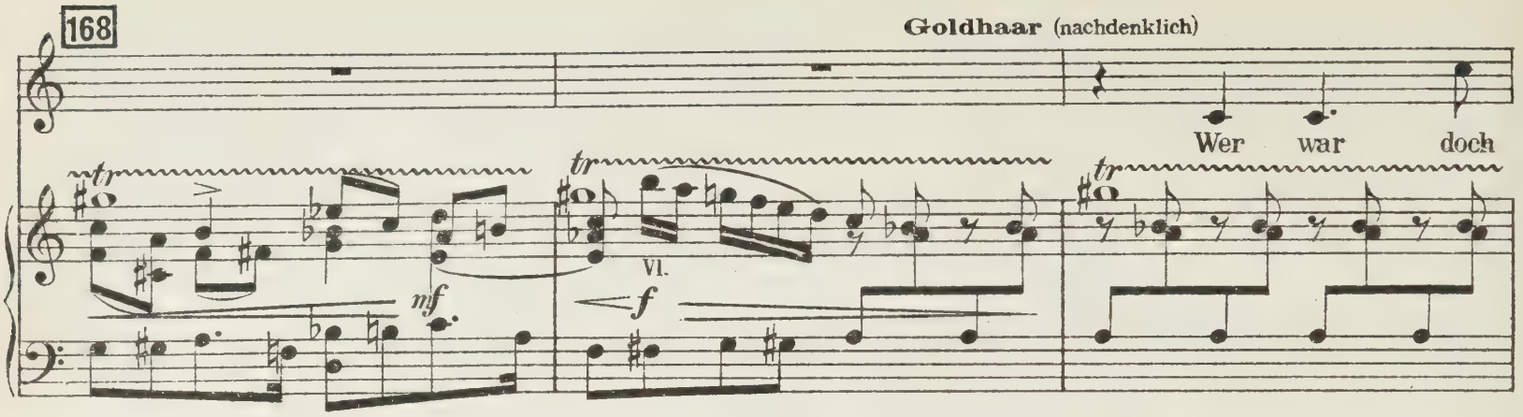

152
(nach und nach ab.)
Oh
la la la oh
lal - la!
Oh
la la la oh
lal - la!
Oh
la la la oh
152
Klar.
Ob.
Hr.
diminuendo
153
Ten.
lal-la!
Baß.
154
Oh
la la la oh lal - la!
153
154
p
Fg.
155
Trp. m. D.
pp
Pke.
kl. Tr.
gr. Tr.
Kastag.

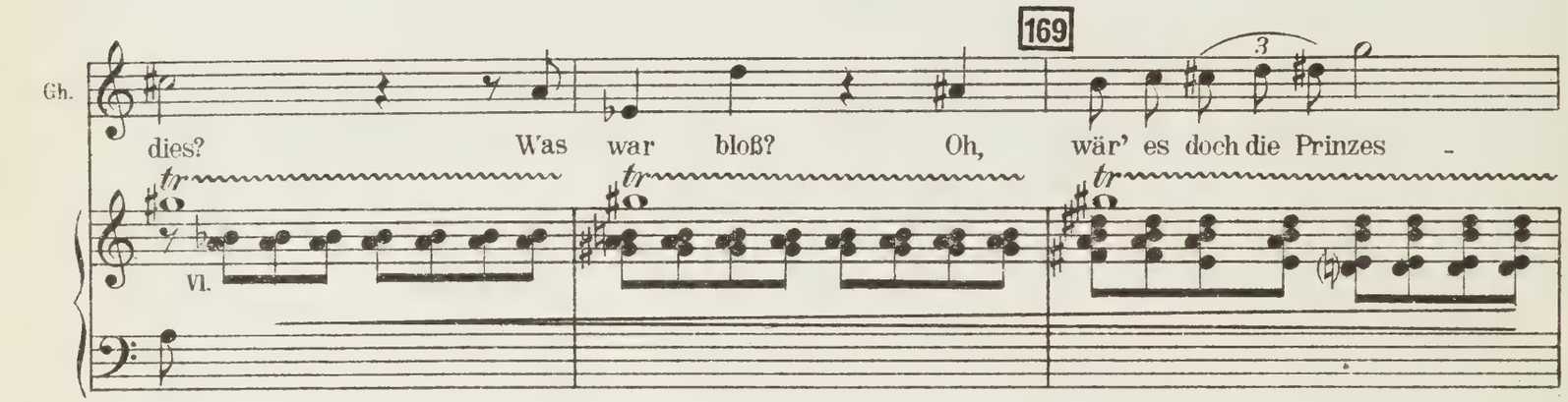

Nr. 9. Szene.
L'istesso tempo.
156
Leonore (maskiert mit Goldhaar.)
pp
Kb. Celli
Vl.
Goldhaar. (ängstlich)
Welch
p
Hr.
157
Gh.
tol - les Trei - ben!
Klar.
Leonore.
End - lich find' ich dich,
Trp. m. D.
Ob.
p Str.

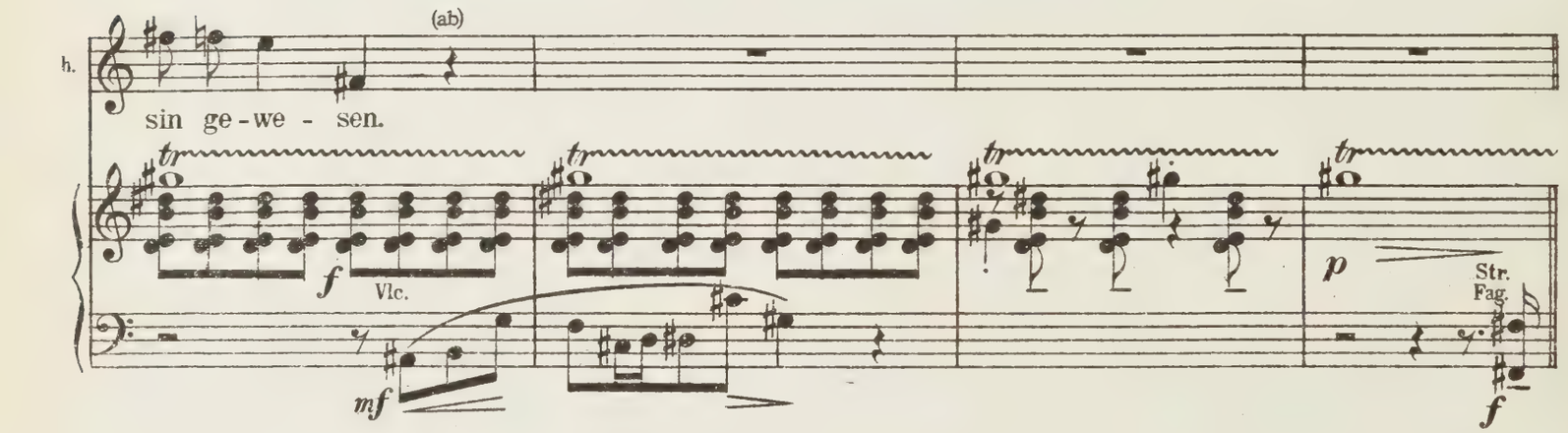

158
Le.
du Lang-ge-such-ter!
f Ob.
Hr.
Goldhaar. 159
Mich such - test du lan - ge, schö - ne Mas - ke?
p
p Celli
Leonore. 160
Wie ei - ne Steck - na - del im Stroh, mein Lie - ber!
Klar.
p
p Hr.
161
Goldhaar.
Wer
Fg.
p


Leonore
162
Frag' nicht so,
Gb.
magst du sein, selt - sa - me Schö - ne?
162
p
Le.
Lie - ber! Nüt - ze die Zeit und spring' ü - ber den Schatten!
3
Gb.
Welch ein Wort!
f Fl. Vl. pizz.
dim.
Hr.
163
Le.
Tu's doch, Un - ge - schickter!
Gb.
Wie kommst du da - rauf?
Hlzbl.
163
Str.
Bkl.
164
Le.
Sei frei, wie du's im Lied bist.
p Klar.
Str.


Goldhaar.
165
Halbes Tempo. (♪ = ♩)
accel.
Viel - leicht wohl hast du recht!
Wenn ich es tä - te_
doch nein,
Vlli.
166
a tempo
Gh.
es ist un-mög - lich!
Ich wür-de sie krän - ken
Vla.
Fl.
Klar.
Str.
Leonore.
167
Pst, das darfst du mir nicht ausplaudern!
Nun ver-laß ich dich, siehst du!
Gh.
die ich lie be...
Klar.
Fl.
Ob.
Celli
Le.
(schnell ab.)
Doch ich find' dich wieder!
Vl.
Oh la la la oh lal-la!
Fl.
Klar.
Str.

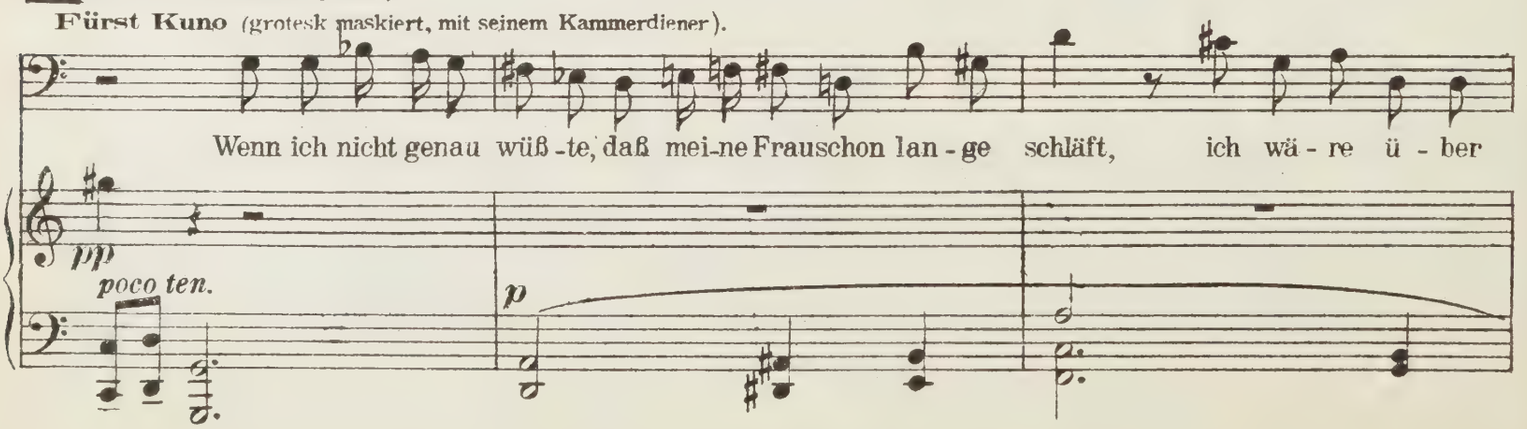


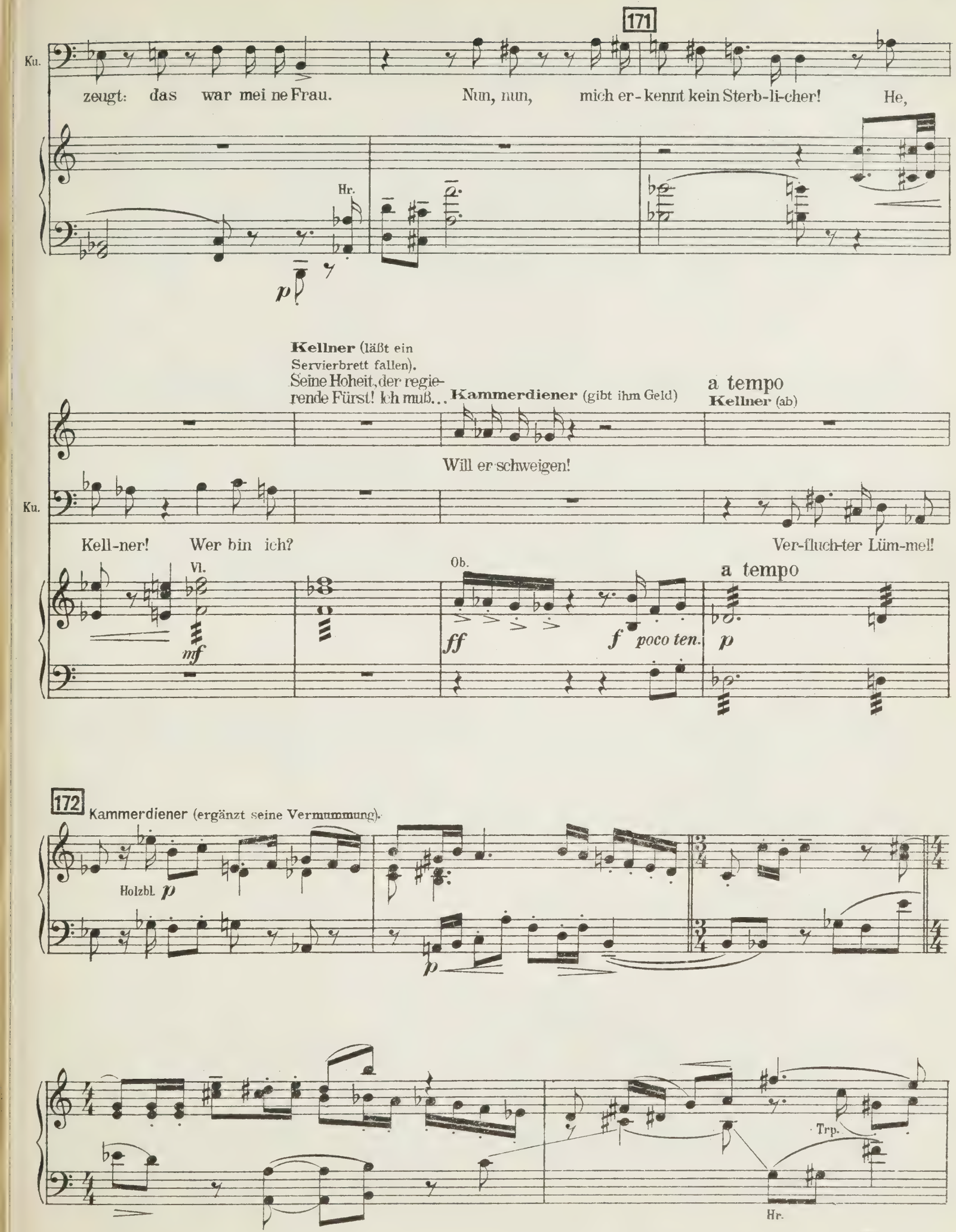


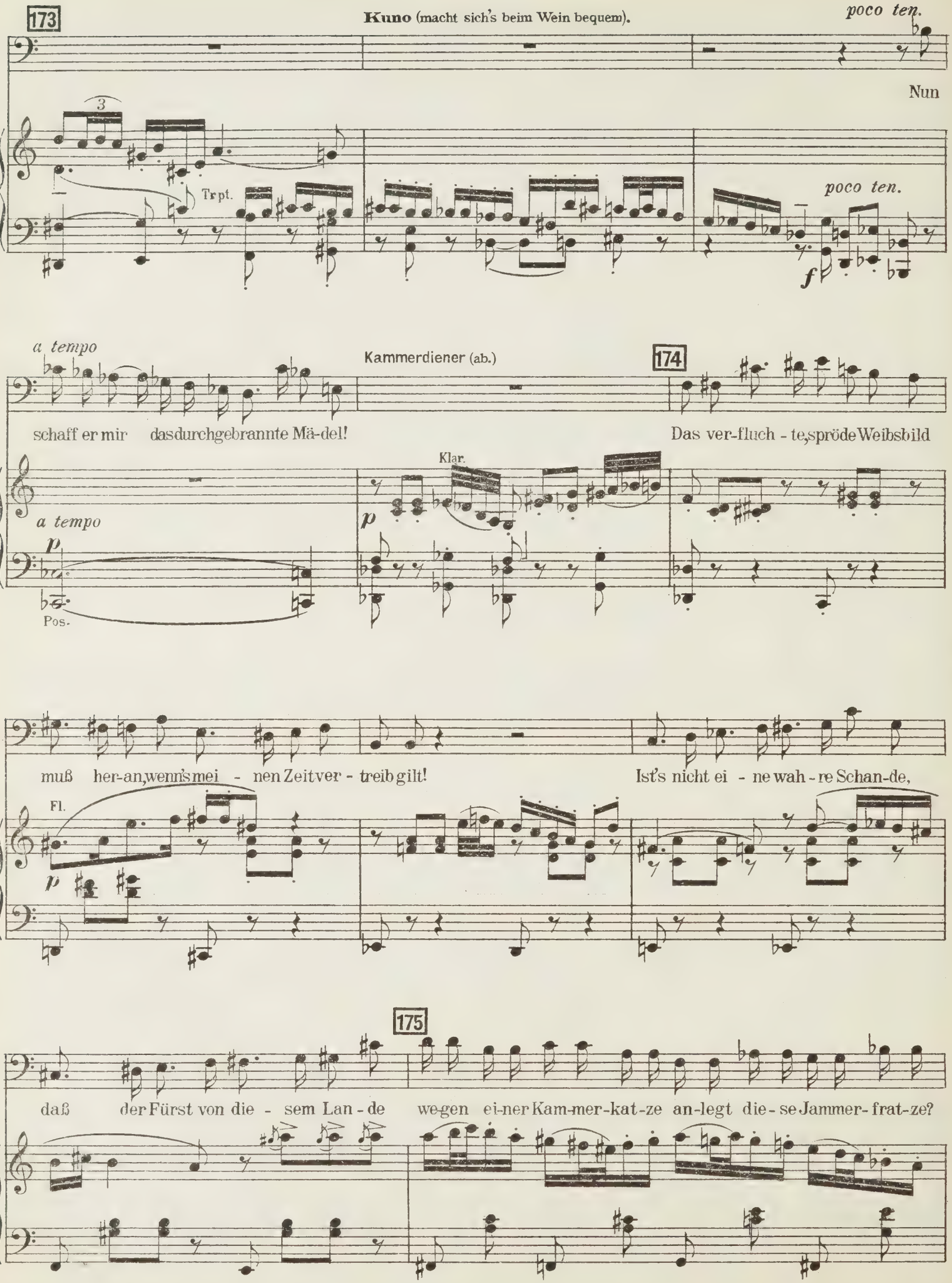


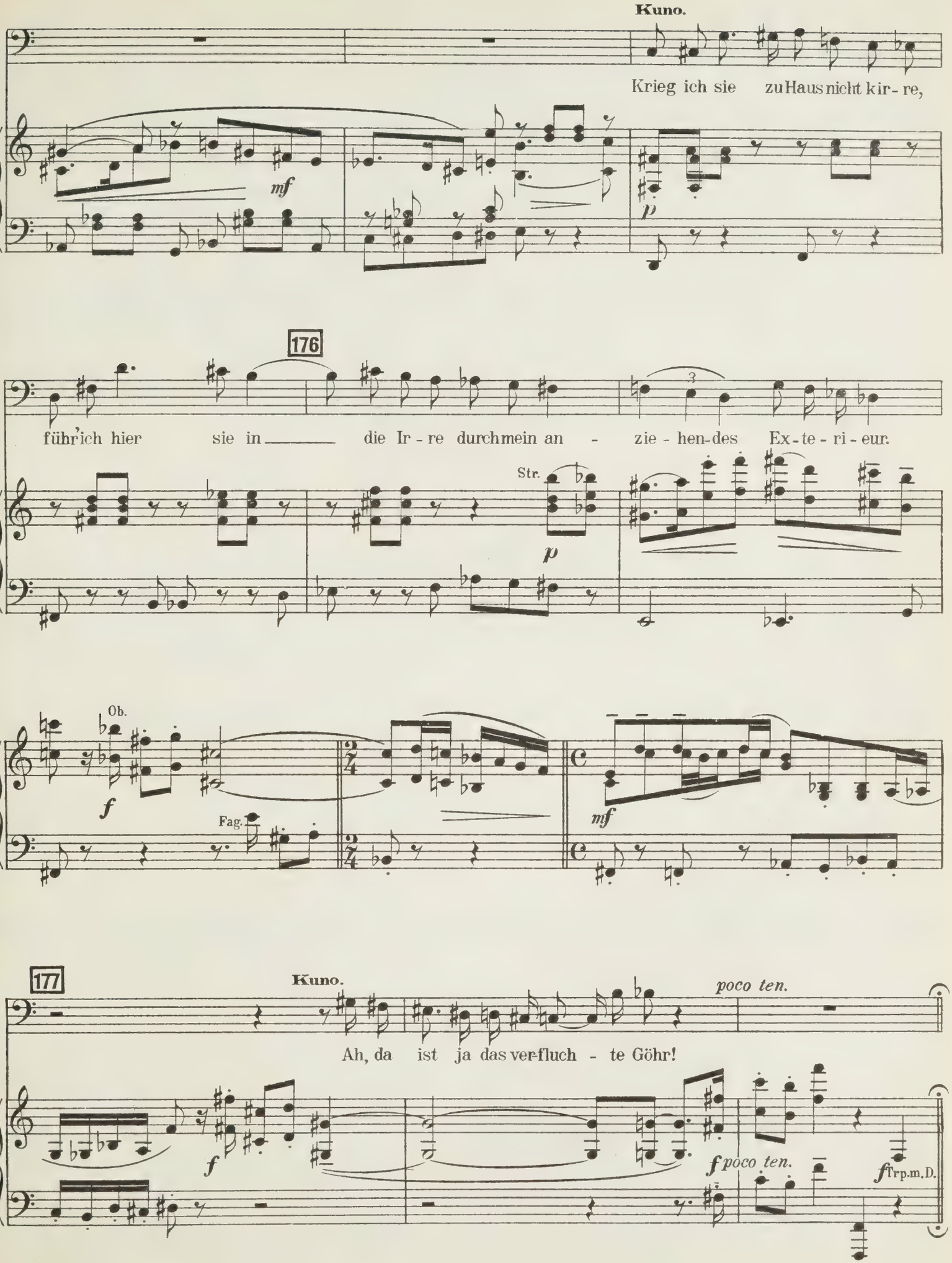
Nr. 10. Einleitung und Lied.

170 Andante *(schwerfällig).*




171
Ku.
zeugt: das war mei ne Frau.
Nun, nun, mich er-kennt kein Sterb-li-cher! He,
Hr.
p
Kellner (läßt ein Servierbrett fallen).
Seine Hoheit, der regierende Fürst! Ich muß...
Kammerdiener (gibt ihm Geld)
a tempo
Kellner (ab)
Will er schweigen!
Ku.
Kell-ner! Wer bin ich?
Ver-fluch-ter Lüm-mel!
Vl.
mf
Ob.
ff
f poco ten.
a tempo
p
172
Kammerdiener (ergänzt seine Vermummung).
Holzbl.
p
p
Trp.
Hr.


173
Kuno (macht sich's beim Wein bequem).
poco ten.
Nun
3
Trpt.
poco ten.
f
a tempo
Kammerdiener (ab.)
174
Ku.
schaff er mir das durchgebrannte Mä-del!
Das ver-fluch - te, spröde Weibsbild
Klar.
a tempo
p
Pos.
Ku.
muß her-an, wenn's mei - nen Zeitver - treib gilt!
Ist's nicht ei - ne wah - re Schan-de,
Fl.
p
175
Ku.
daß der Fürst von die - sem Lan - de wegen ei-ner Kam-mer-kat-ze an-legt die - se Jammer-frat-ze?


Kuno.
Krieg ich sie zu Haus nicht kir - re,
mf
p
176
Ku.
führ' ich hier sie in die Ir - re durch mein an - zie - hen - des Ex - te - ri - eur.
Str.
p
Ob.
f
Fag.
mf
177
Kuno.
poco ten.
Ah, da ist ja das ver - fluch - te Göhr!
f
f poco ten.
f Trp. m. D.

Nr. 11. Einleitung und Jazz.

Allegro assai.

Odette (geführt vom Kammerdiener tritt auf mit Kavalieren).

Was, der al - te Dik - ke da, der ist aus A - me - ri - ka? Oh la - la - la, oh

Kammerdiener (entsetzt beiseite).

Gro - ßer Gott!

Allegro assai.

mp Fg. *f* Str. Kl. Fg.

178

Od. lal - la!

Kavalier.

Das liegt wohl nicht weit von hier, wohl hin - ter uns' - res Schloßparks Tür?

Kuno.

Wie,

178

Fl. *p* Kl. Kl. *f* Fg.

pizz. K.B.

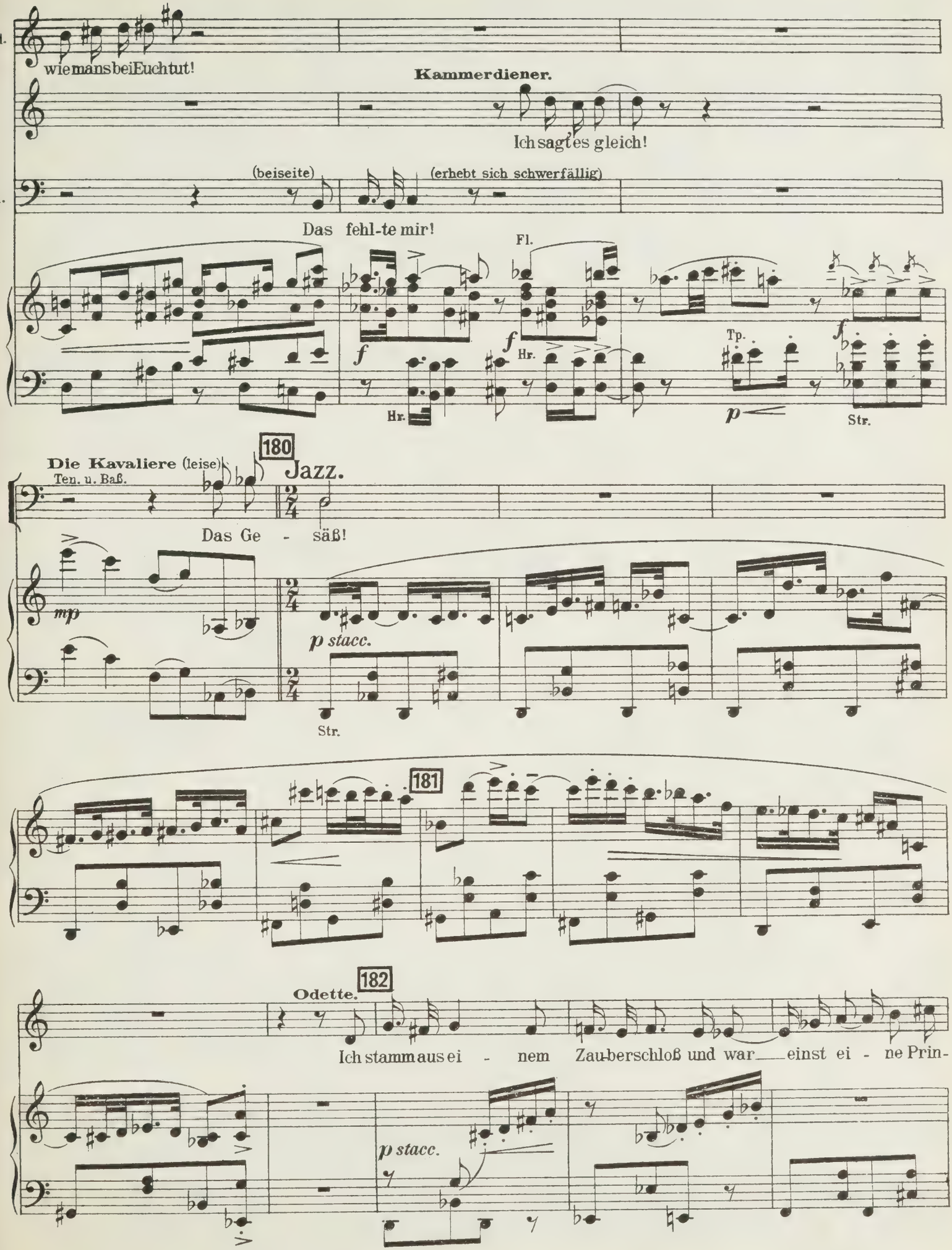
179

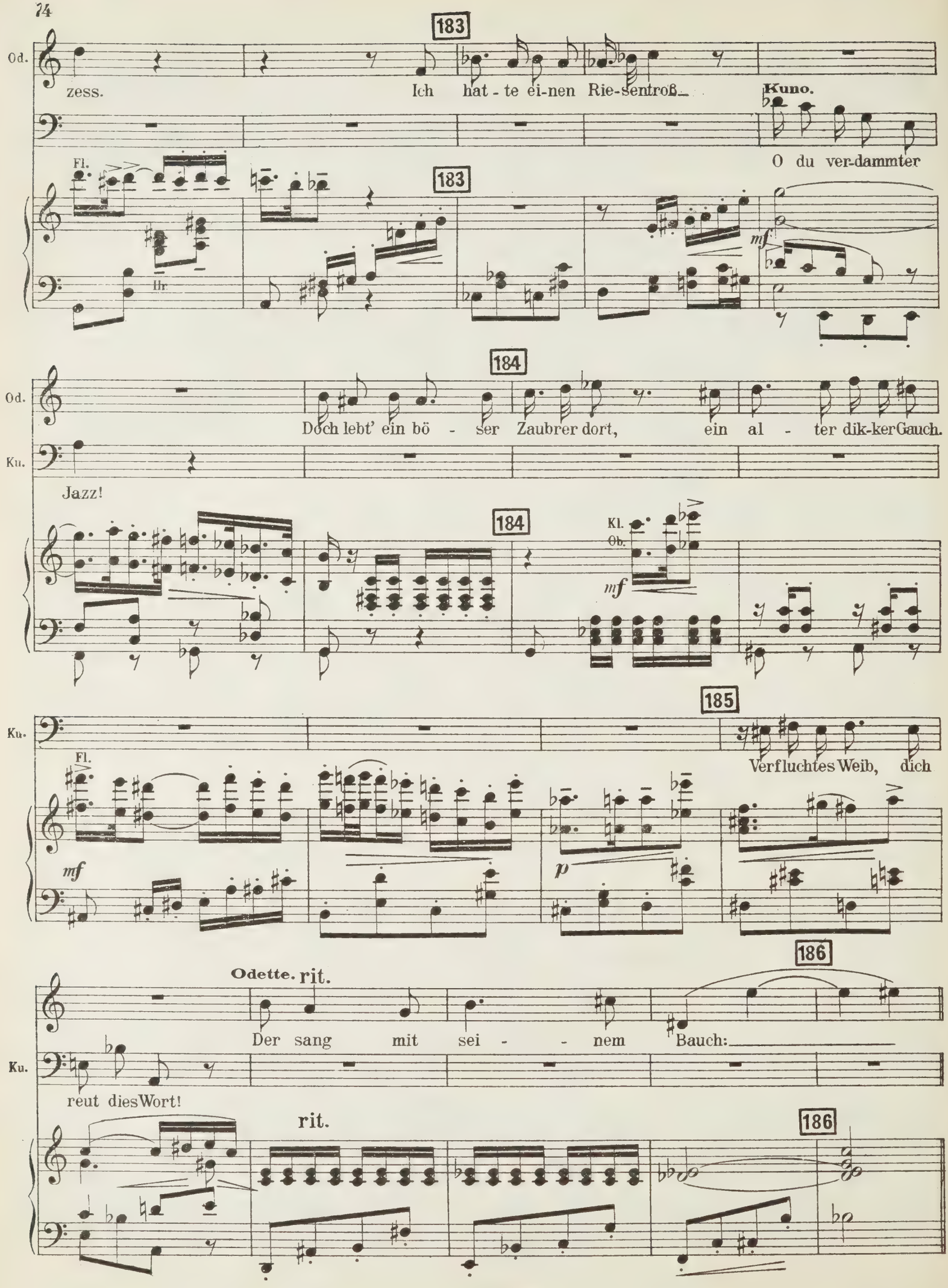
Od. So tanz' mit mir den nächsten Jazz,

Ka. Ich meinte bloß.

Ku. was, wieso?

Str. *f* Ob. Hr. *p* 179 Str.


Od.
wie mans bei Euch tut!
Kammerdiener.
Ich sag' es gleich!
Ku.
(beiseite)
(erhebt sich schwerfällig)
Das fehl-te mir!
Fl.
Hr.
Tp.
Str.
180
Jazz.
Die Kavaliere (leise)
Ten. u. Baß.
Das Ge - säß!
mp
p stacc.
Str.
181
182
Odette.
Ich stamm aus ei - nem Zau-berschloß und war einst ei - ne Prin-
p stacc.


183
Od.
zess.
Ich hat - te ei-nen Rie-sentroß.
Kuno.
O du ver-dammter
Fl.
183
mf
Hr.
184
Od.
Doch lebt' ein bö - ser Zaubrer dort, ein al - ter dik-ker Gauch.
Ku.
Jazz!
184
Kl.
Ob.
mf
185
Ku.
Fl.
Verfluchtes Weib, dich
mf
p
186
Odette. rit.
Der sang mit sei - - nem Bauch:
Ku.
reut dies Wort!
rit.
186

a tempo

Od. Komm zu mir, Zau-bermaid, sei für mein Glück be-reit!

mf p

187

Od. Ich zaub-re al-les dir her-an, was du nur willst und be-gehrst,

Hr. mp p

188

Od. wenn du mich nur dei-nen Mann sein läßt, dei-nen sü-ßen Mann, und mich er-

Fl. Kl. mf kl.Tr. tr

189

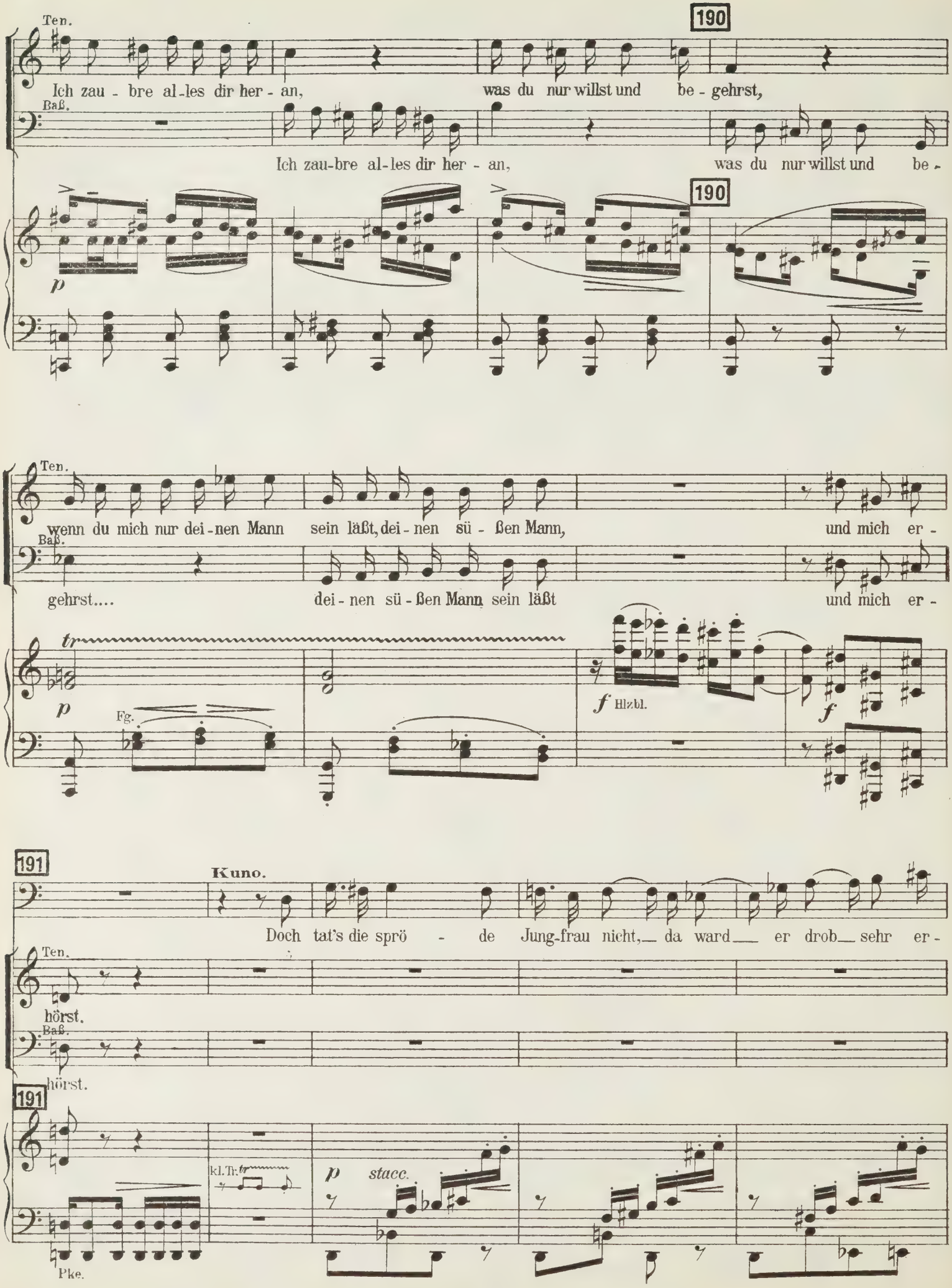
Od. hörst!

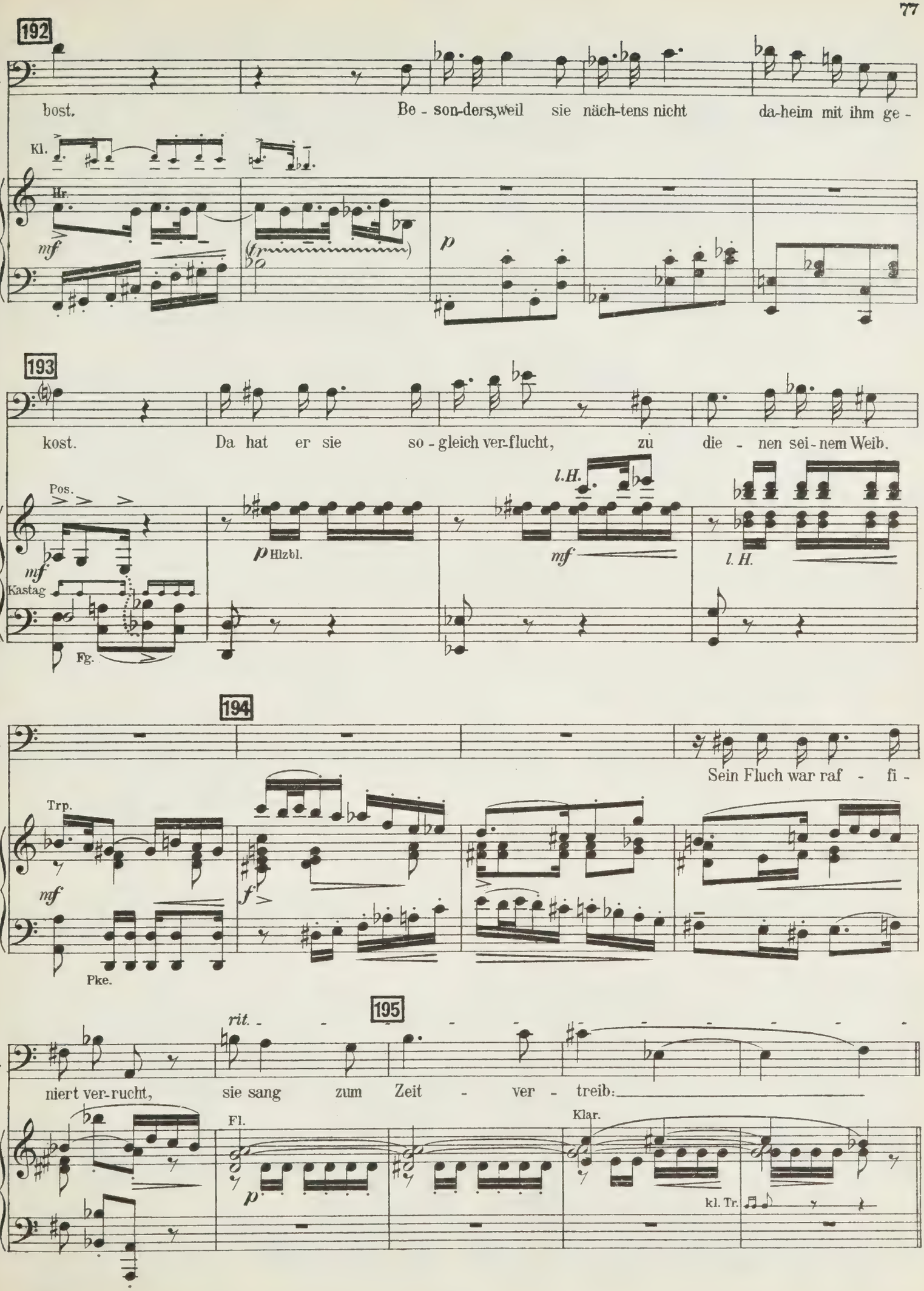
Ten. **Kavaliere.** Komm zu mir, Zau-ber-maid, sei für mein Glück be-reit!

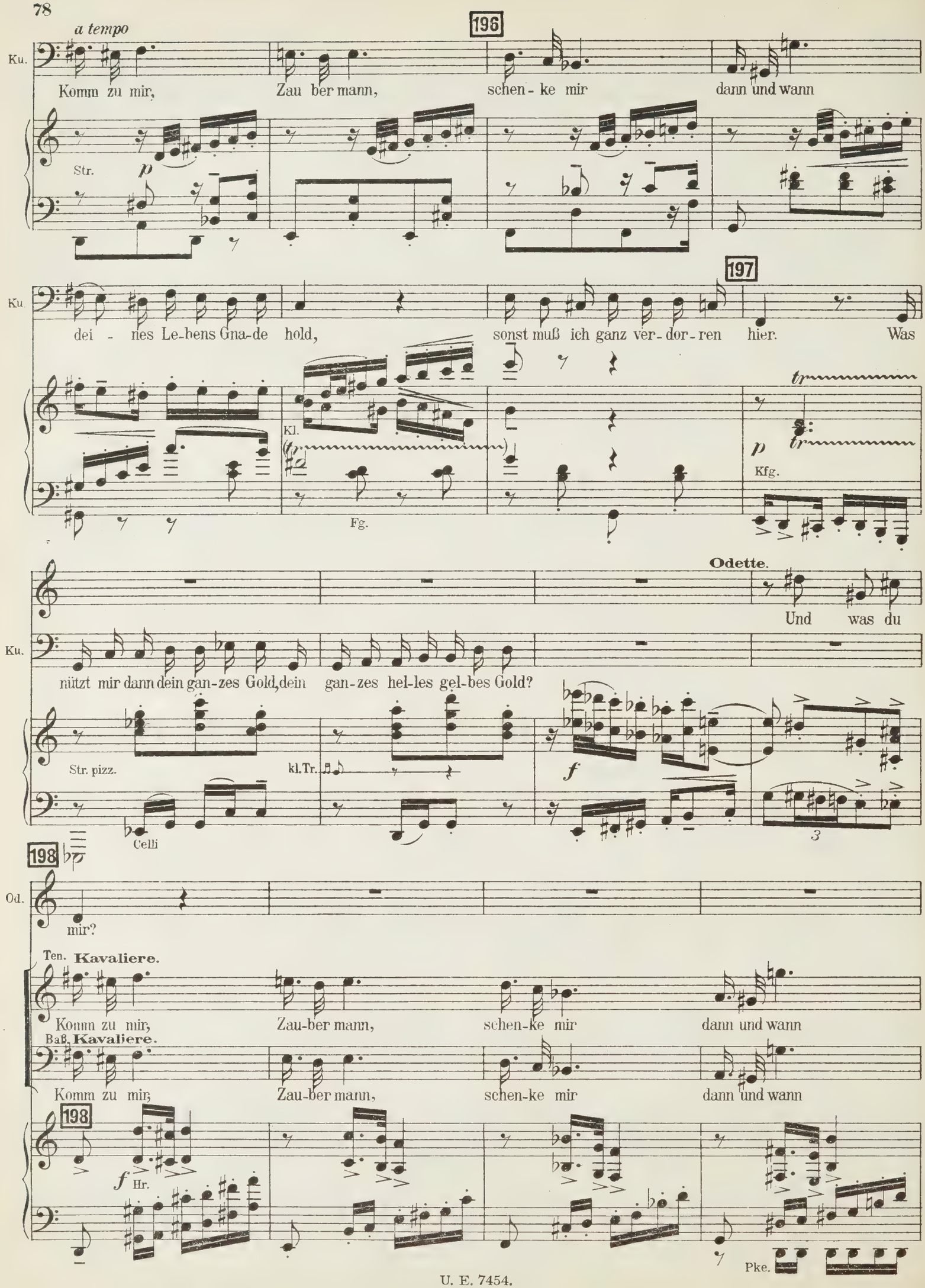
Baß. **Kavaliere.** Komm zu mir, Zau-ber-maid, sei für mein Glück be-reit!

189

f Hr. f


Ten.
Ich zau - bre al-les dir her - an,
was du nur willst und be - gehrst,
Baß.
Ich zau-bre al-les dir her - an,
was du nur willst und be -
190
p
Ten.
wenn du mich nur dei-nen Mann sein läßt, dei - nen sü - ßen Mann,
und mich er -
Baß.
gehrst....
dei - nen sü - ßen Mann sein läßt
und mich er -
tr
p
Fg.
f Hlzbl.
f
191
Kuno.
Doch tat's die sprö - de Jung-frau nicht, da ward er drob sehr er -
Ten.
hörst.
Baß.
hörst.
191
kl.Tr.
p stacc.
Pke.


192
Ku.
bost.
Be - son-ders, weil sie näch-tens nicht da-heim mit ihm ge -
Kl.
Hr.
mf
(fr
p
193
Ku.
kost.
Da hat er sie so - gleich ver-flucht, zu die - nen sei - nem Weib.
Pos.
mf
Kastag
Fg.
p Hlzbl.
l.H.
mf
l. H.
194
Ku.
Sein Fluch war raf - fi -
Trp.
mf
Pke.
f
195
rit.
Ku.
niert ver-rucht, sie sang zum Zeit - ver - treib:
Fl.
p
Klar.
kl. Tr.


a tempo
196
Ku.
Komm zu mir, Zau ber mann, schen - ke mir dann und wann
Str.
p
197
Ku
dei - nes Le-bens Gna-de hold, sonst muß ich ganz ver-dor-ren hier. Was
Kl.
Fg.
tr
p
Kfg.
Odette.
Und was du
Ku.
nützt mir dann dein gan-zes Gold, dein gan-zes hel-les gel-bes Gold?
Str. pizz.
kl.Tr.
f
Celli
3
198
Od.
mir?
Ten. Kavaliere.
Komm zu mir, Zau-ber mann, schen-ke mir dann und wann
Baß. Kavaliere.
Komm zu mir, Zau-ber mann, schen-ke mir dann und wann
198
f
Hr.
Pke.

199

Ten. dei - nes Le-bens Gna-de hold, sonst muß ich ganz ver-dor-ren hier. Was

Baß. dei - nes Le-bens Gna-de hold, sonst muß ich ganz ver - dor-ren.

199 Vl. *mf* *p* Hr.

200

Ten. nützt mir dann dein gan-zes Gold, dein gan-zes hel-les gel-bes Gold?

Baß. hier. Was nützt mir dann dein gan-zes Gold?

Fl. 200 Hr. Beck. *f* g. Tr.

201

Odette. Und was du mir? Doch ei - nes A - bends kam sie aus, ver- ließ

f *f* kl. Tr. *tr* *p* Str. Pke.

d. den Herrn der Macht. Und

Fl. *f* Kastag.

202

Od. wie sie drau - ßen aus dem Haus, hat sie durchtobt die gan - ze

Ten. **Kavaliere.** aus dem Haus_

Baß. **Kavaliere.** aus dem Haus_

202 Kl. *f*

p

203

Od. Nacht. Der Jazz ist gu - tes Ge - gen-gift, den

Ten. Ge - gengift,

Baß. Ge - gengift,

203 Kl.

f

Fg.

Od. hält kein al-ter Zau - brer aus. Wenn ihn der Jazz an Bauch und

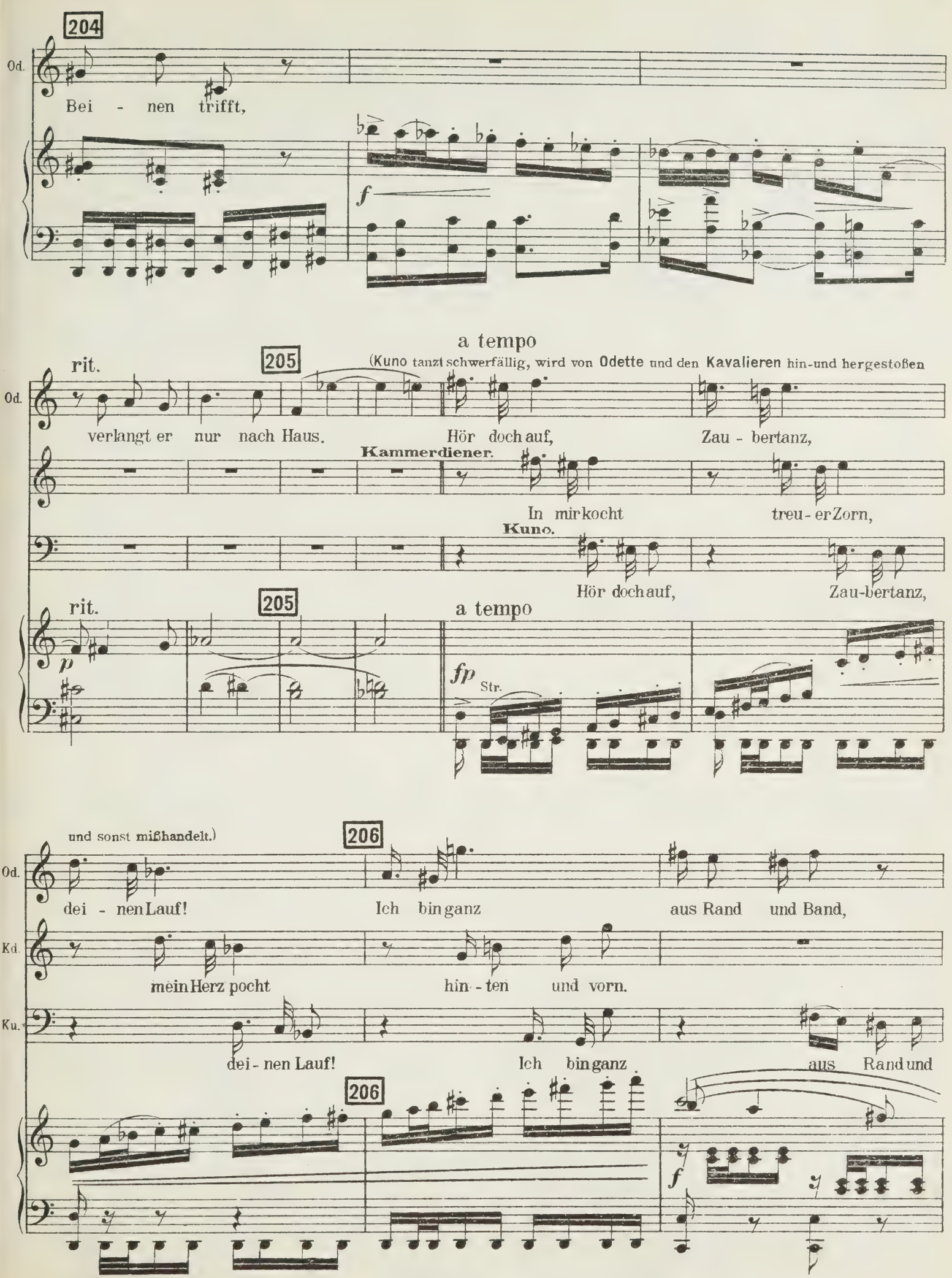
Ten. den hält kein Zaubrer aus.

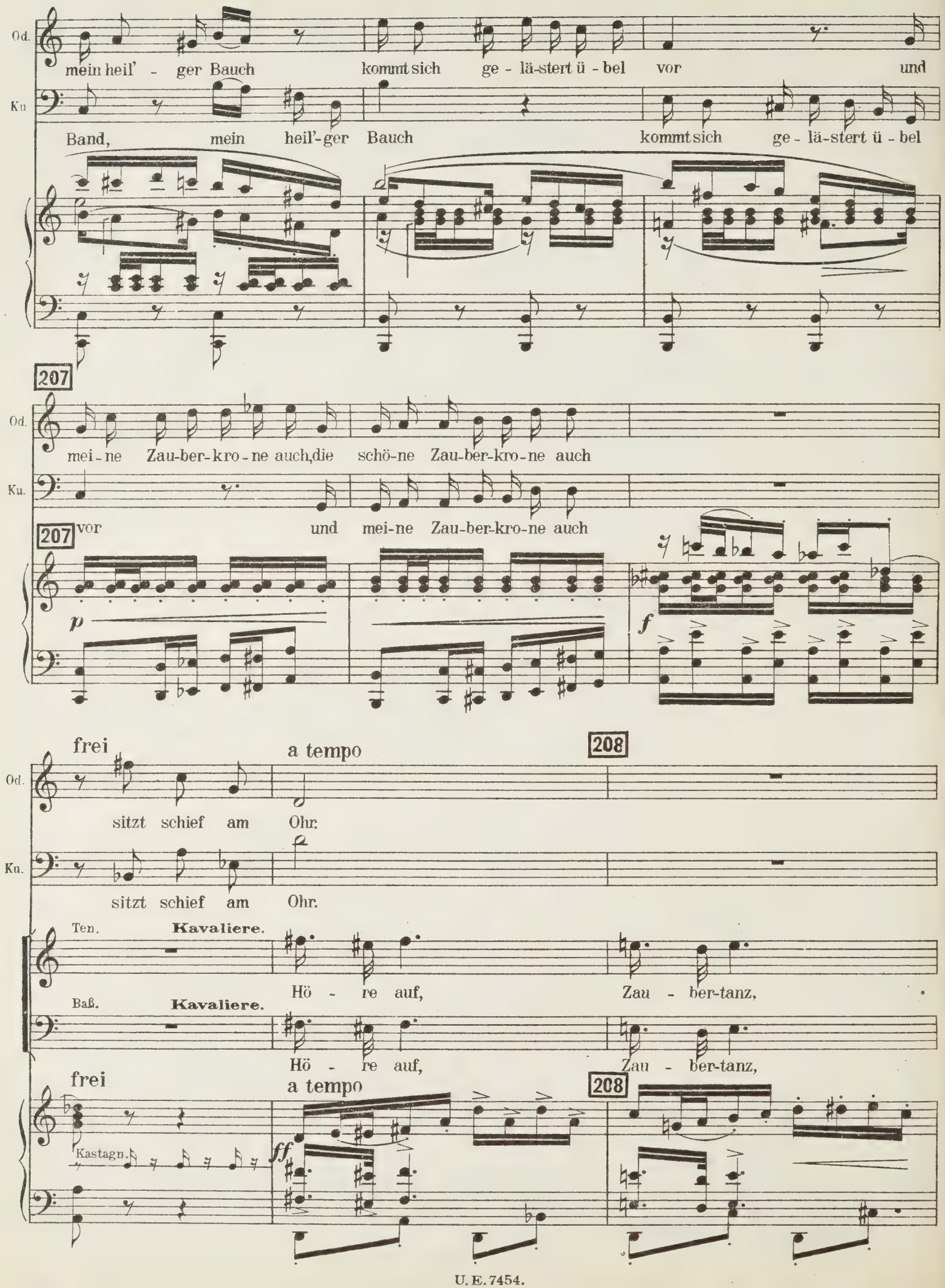
Baß. den hält kein Zaubrer aus.

Fl. klFl.

Hr. Trp.

ff


204
Od.
Bei - nen trifft,
f
a tempo
rit.
205
(Kuno tanzt schwerfällig, wird von Odette und den Kavalieren hin-und hergestoßen
Od.
verlangt er nur nach Haus.
Hör doch auf,
Zau - bertanz,
Kammerdiener.
In mir kocht
treu - er Zorn,
Kuno.
Hör doch auf,
Zau-bertanz,
rit.
205
a tempo
p
fp
Str.
und sonst mißhandelt.)
206
Od.
dei - nen Lauf!
Ich bin ganz
aus Rand und Band,
Kd.
mein Herz pocht
hin - ten und vorn.
Ku.
dei - nen Lauf!
Ich bin ganz
aus Rand und
206
f


Od.
mein heil' - ger Bauch kommt sich ge - lä-stert ü - bel vor und
Ku
Band, mein heil'-ger Bauch kommt sich ge - lä-stert ü - bel
207
Od.
mei - ne Zau-ber-kro - ne auch, die schö-ne Zau-ber-kro-ne auch
Ku.
207 vor und mei-ne Zau-ber-kro-ne auch
p
f
frei
a tempo
208
Od.
sitzt schief am Ohr.
Ku.
sitzt schief am Ohr.
Ten.
Kavaliere.
Hö - re auf, Zau - ber-tanz,
Baß.
Kavaliere.
Hö - re auf, Zau - ber-tanz,
frei
a tempo
208
Kastagn.
ff

Au, verflucht,

Ten. dei - nen Lauf, ich bin ganz aus Rand und Band, mein heil'ger

Baß. dei - nen Lauf, ich bin ganz

209

Ku. das bü-ßest du! O, könnt ich doch!—

Ten. Bauch kommt sich ge-lä-stert ü - bel vor und

Baß. aus Rand und Band, mein heil'ger Bauch kommt sich ge-lä - stert ü - bel

209

f

Ku. zu ü - bel ging's,— ich darf ja nicht!

Ten. mei-ne Zau-ber-kro - ne auch, die schö - ne Zau-ber-kro - ne auch sitzt schief, sitzt schief am

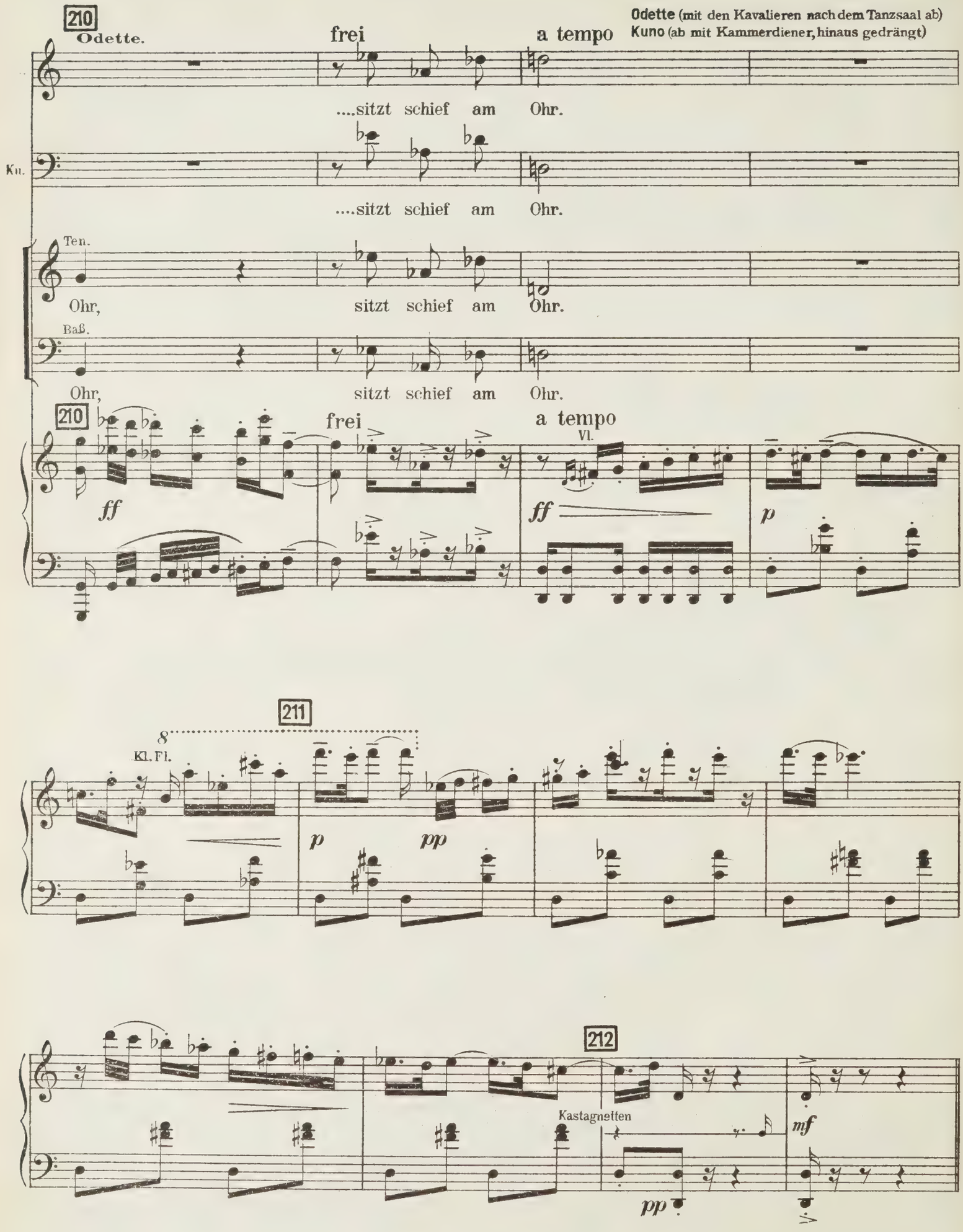
Baß. vor— und mei - ne Zau-ber-kro - ne auch sitzt schief, sitzt schief am

Fl.

Hr.

p

mf


210
Odette.
frei
a tempo
Odette (mit den Kavalieren nach dem Tanzsaal ab)
Kuno (ab mit Kammerdiener, hinaus gedrängt)
....sitzt schief am Ohr.
Ku.
....sitzt schief am Ohr.
Ten.
Ohr, sitzt schief am Ohr.
Baß.
Ohr, sitzt schief am Ohr.
210
frei
a tempo
Vl.
ff
ff
p
211
8
Kl. Fl.
p
pp
212
Kastagnetten
mf
pp

Nr. 12. Finale.

a) Arie.

Moderato.

Blandine (maskiert).

213

Welch Wirr-sal! Ich ver-lor die Prin-zes-sin, mei-ne Her-rin! Um-so bes-ser. So

p Str. *pp*

214

Allegretto moderato. (*Ziemlich getragen.*)

Bl.

find' ich selbst, was ich su-che! Mein sehn - suchts-vol-les Herz trieb

p Str.

215

Bl.

mich an die-sen Ort. Ich such' und su - che al-ler-

Fl.

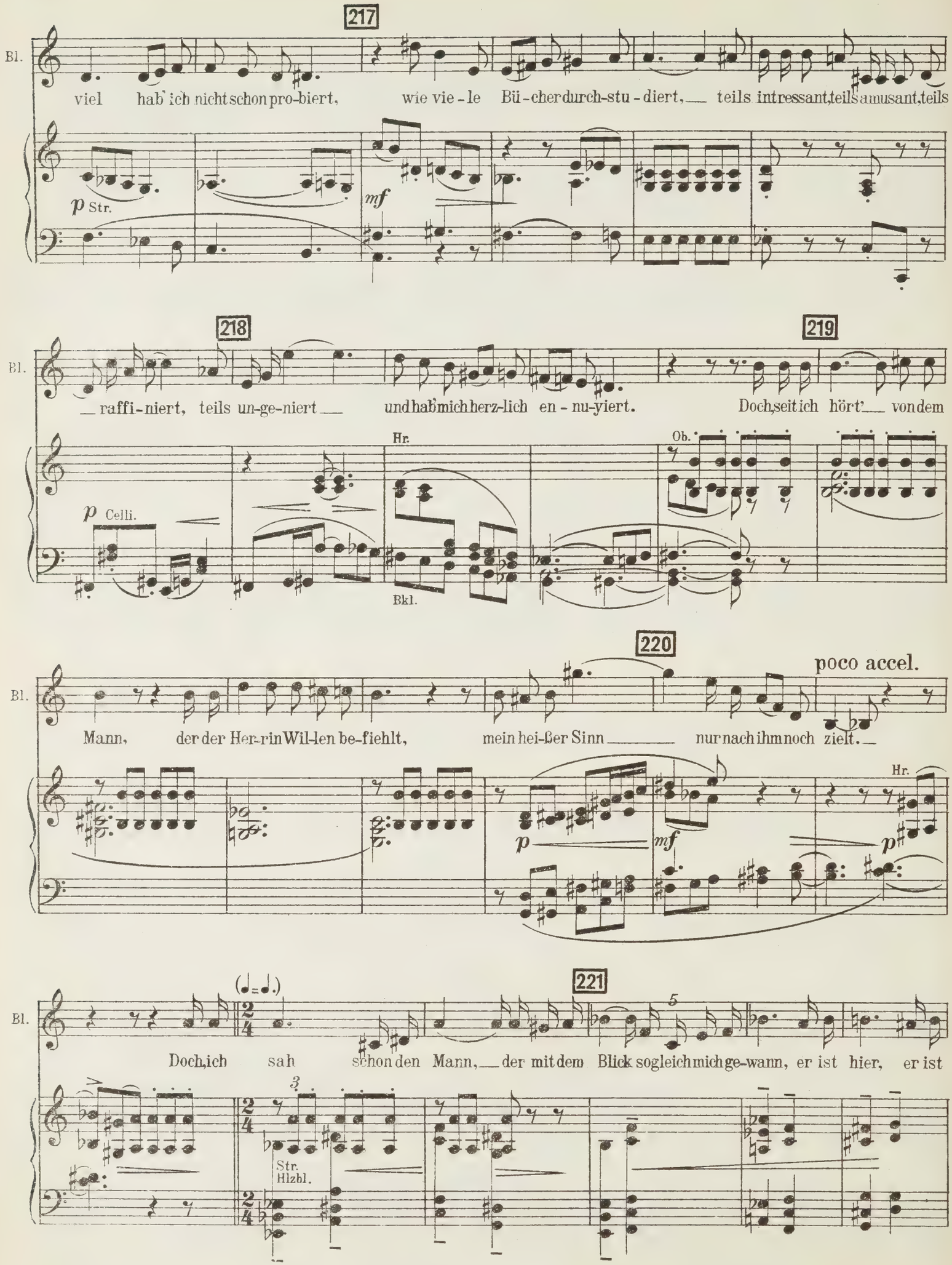
216

Bl.

wärts nach dem Er-lö-sungs-wort. Wie

Kl.

espr. *f* *p*


217
Bl.
viel hab' ich nicht schon pro-biert, wie vie-le Bü-cher durch-stu-diert, teils intressant, teils amusant, teils
p Str.
mf
218
219
Bl.
raffi-niert, teils un-ge-niert und hab mich herz-lich en-nu-yiert. Doch, seit ich hört' von dem
Hr.
Ob.
p Celli.
Bkl.
220
poco accel.
Bl.
Mann, der der Her-rin Wil-len be-fiehlt, mein hei-ßer Sinn nur nach ihm noch zielt.
Hr.
p
mf
p
(♩=♩.)
221
Bl.
Doch, ich sah schon den Mann, der mit dem Blick sogleich mich ge-wann, er ist hier, er ist
5
3
Str.
Hlzbl.

222

Bl.

da, ich will ihn sehn, ich will ihn sehn, und müßt ich drum auch un - ter-gehn.

f Tp. Pos. ff Tp.

223

(bemerkt Goldhaar, der eben auftritt)

poco rit. 224

Bl.

Doch er ist's! So be - schrieb

Vl.

3

l.H. f p

(zu ihm) 225

Bl.

— sie ihn mir! Mei - ster!

Goldhaar.

Was ist das?

Vl. Kl. 225 Ob.

p l.H. l.H.

b) **Terzett.**

Poco larghetto. 226

Bl.

Ich lieg' zu dei-nen Fü - ßen. Dein Blick hat mich ver-

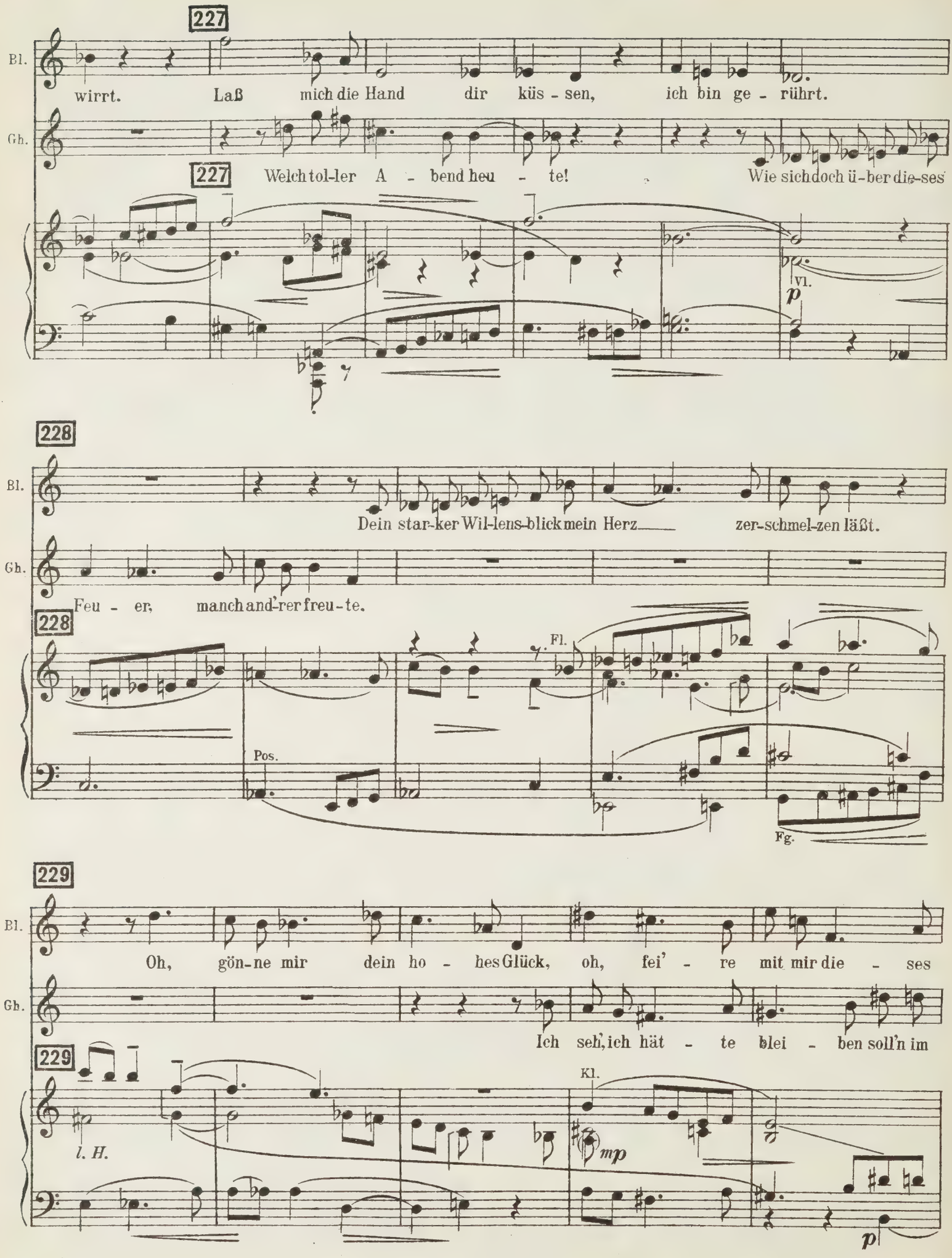
Gh.

Ein neu - es A - ben-teu - er?

Poco larghetto. 226

Vl.

p Hr.


227
Bl.
wirrt. Laß mich die Hand dir küs - sen, ich bin ge - rührt.
Gh.
227 Welch tol-ler A - bend heu - te! Wie sich doch ü-ber die-ses
Vl.
p
228
Bl.
Dein star-ker Wil-lens-blick mein Herz zer-schmel-zen läßt.
Gh.
Feu - er, manch and'rer freu-te.
228
Fl.
Pos.
Fg.
229
Bl.
Oh, gön-ne mir dein ho - hes Glück, oh, fei' - re mit mir die - ses
Gh.
Ich seh', ich hät - te blei - ben soll'n im
229
l. H.
Kl.
mp
p

230

Bl. Fest! Oh, nimm es nicht für Ei - gen - dün - kel!

Gh. stil-len Win - kel. Nun re - det zu mir

230 *mf*

231

Leonore (tritt auf ohne die beiden zu bemerken).

Nun ge - winn' ich

Bl. Dein star - ker Wil-lens-blick mein Herz zer-schmel-zen läßt. Oh, gön - ne

Gh. frem - des Woll'n, und ich bin die-ser Spra - che fremd.

231 Fl. *p* Hr.

232

Le. mir den Mann, des - sen Lied mich längst ge-wann. Mei - ne

Bl. mir dein ho - hes Glück, oh, fei' - re mit mir die-ses Fest!

Gh. Nun re - det zu mir

232 *p* Tp.

233

Le. Lie - be wird ihn wek-ken aus den Schat - ten, die ihn dek - - - - ken.

Bla. Oh nimm es nicht für Ei-gen - dün - kel! Hin-weg mit al - lem, was dich hemmt!

Gb. frem-des Wol'n, und ich bin die - ser Sprache fremd!

233

cresc.

f *f* Klar.

234

(bemerkt die Beiden, wütend)

Le. Blandi - ne!

(will ihn küssen)

Bla. Gro-ßer Gott!

Gb. Wie rät-sel-haft!

234

ff *sfz p*

235

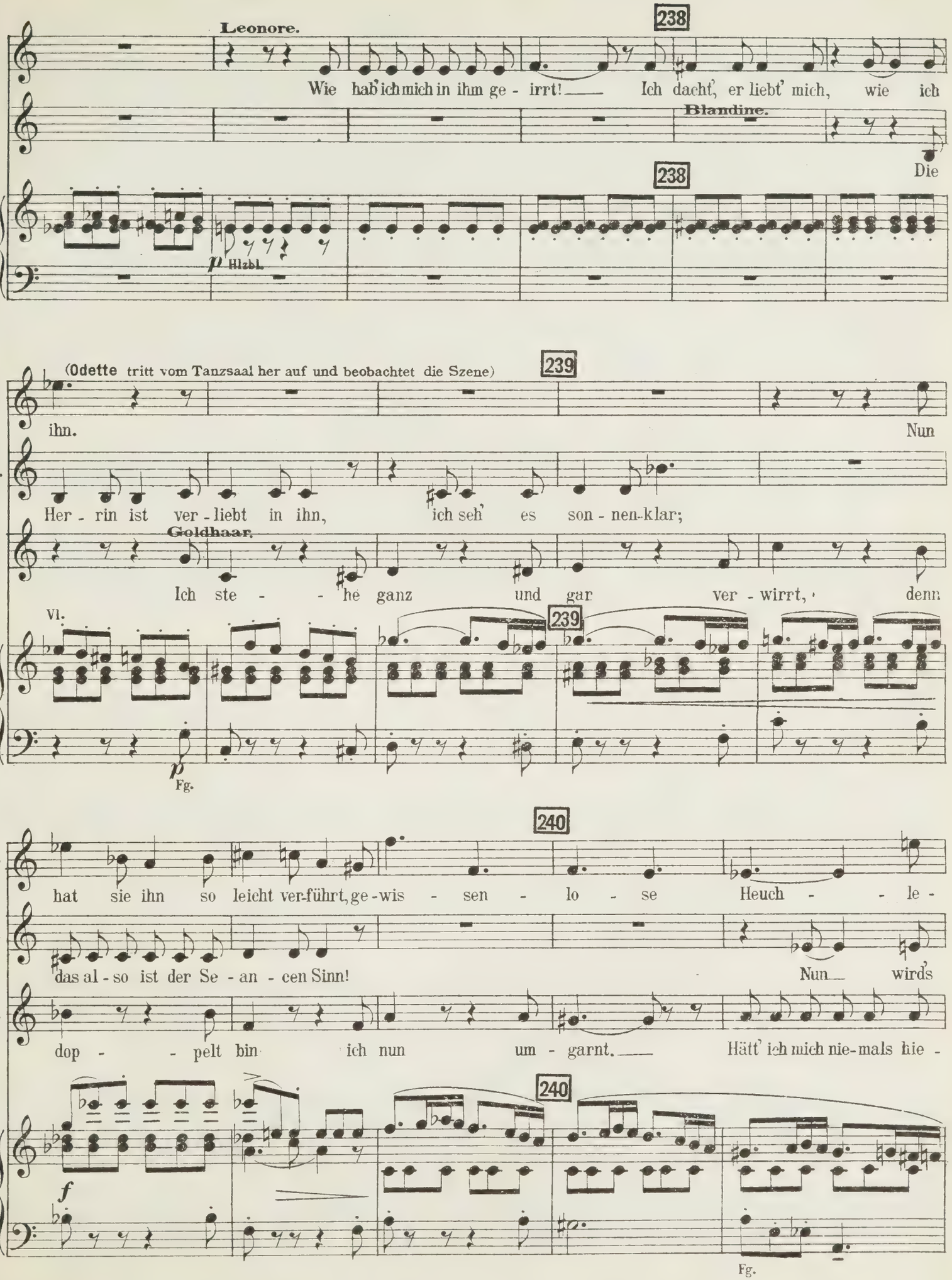
(c) Quartett.

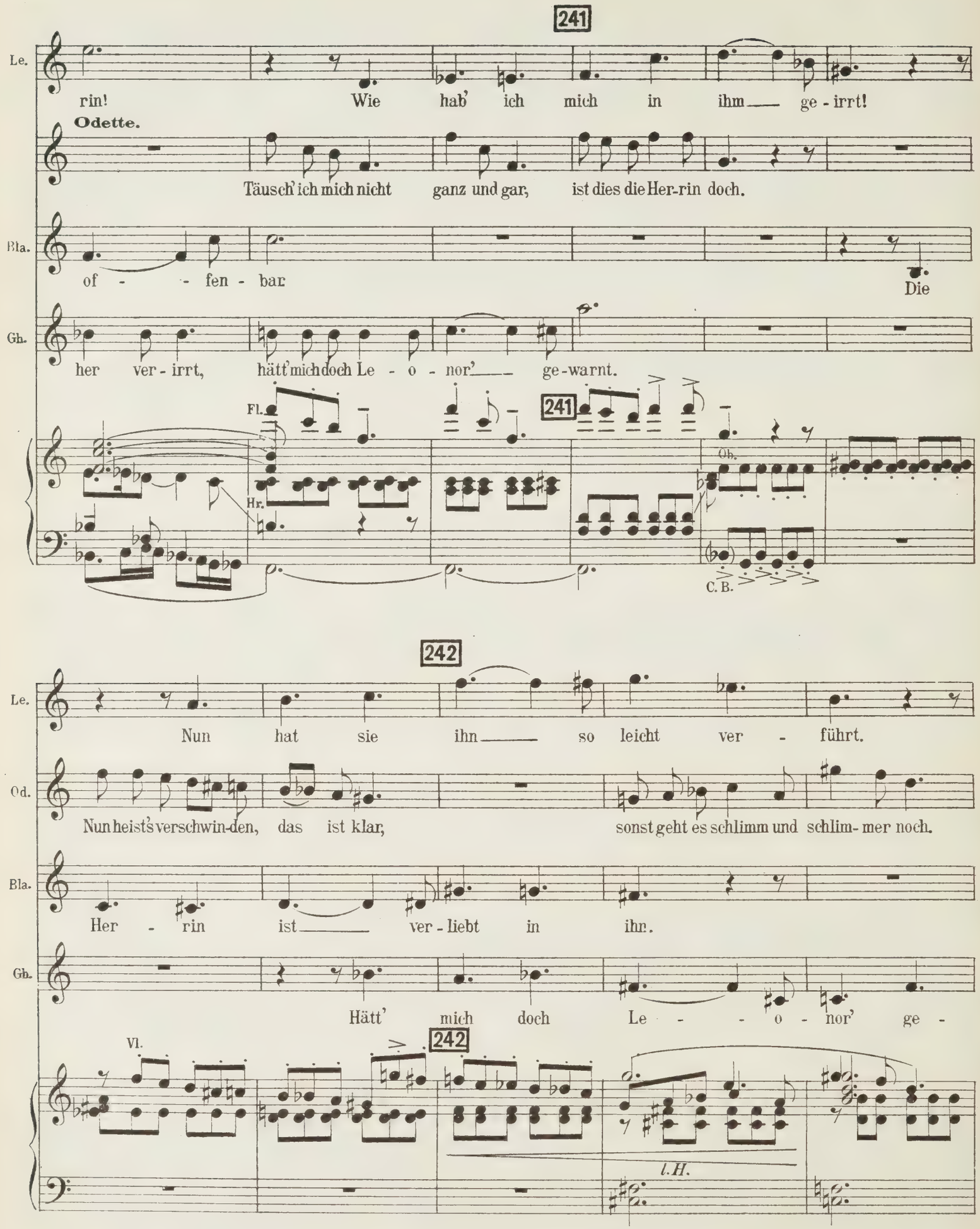
Allegro vivace.

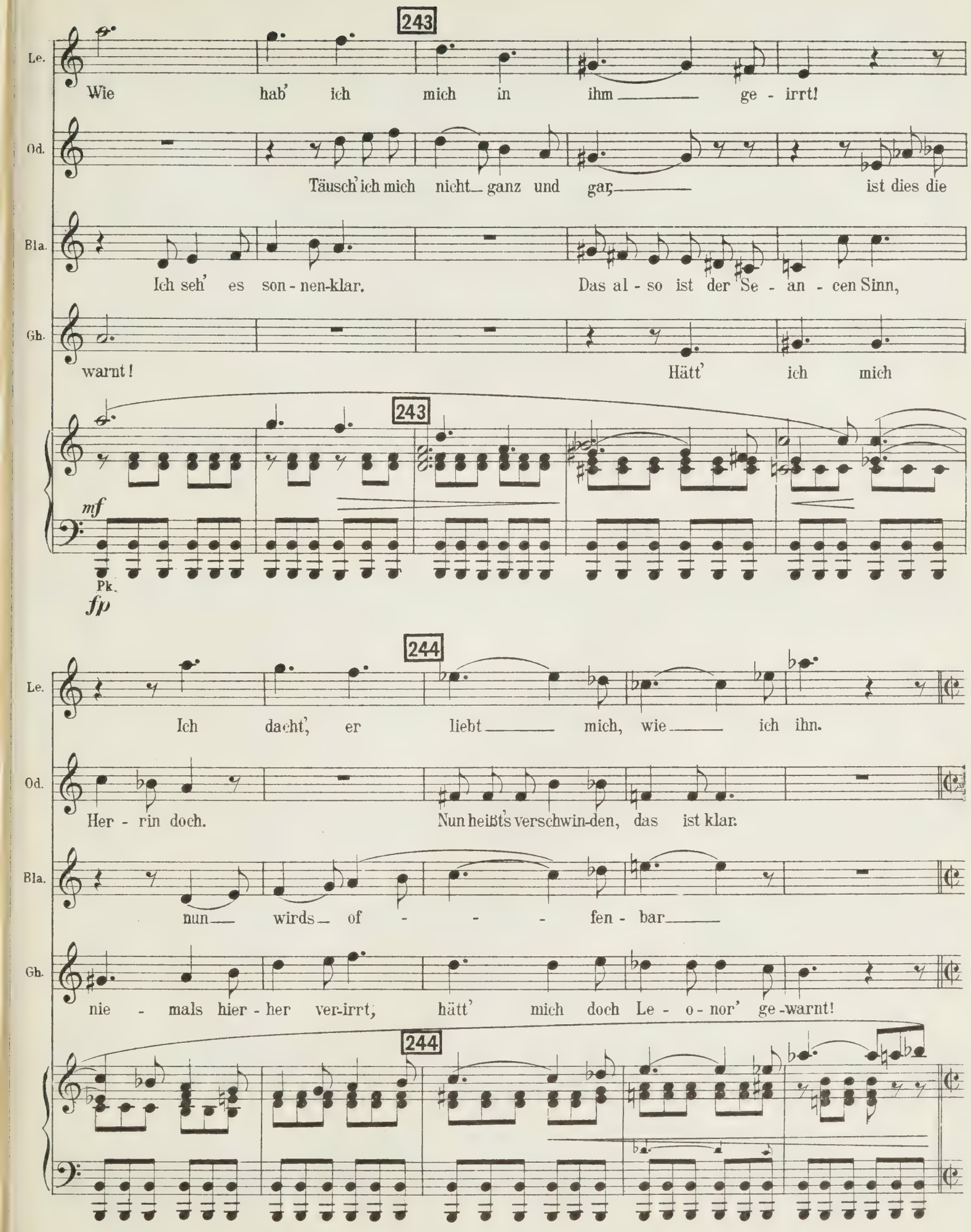
p VI.

236 237

f


Leonore.
Wie hab' ich mich in ihm ge - irrt! — Ich dacht', er liebt' mich, wie ich
Blandine.
Die
238
238
p Hlzbl.
(Odette tritt vom Tanzsaal her auf und beobachtet die Szene)
239
Le.
ihn.
Nun
Bla.
Her - rin ist ver - liebt in ihn, ich seh' es son - nen-klar;
Goldhaar.
Ich ste - - he ganz und gar ver - wirrt, denn
Vl.
239
p Fg.
240
Le.
hat sie ihn so leicht ver-führt, ge-wis - sen - lo - se Heuch - - le -
Bla.
das al - so ist der Se - an - cen Sinn!
Nun wird's
Gh.
dop - - pelt bin ich nun um - garnt. — Hätt' ich mich nie-mals hie -
240
f
Fg.


241
Le.
rin! Wie hab' ich mich in ihm ge - irrt!
Odette.
Täusch' ich mich nicht ganz und gar, ist dies die Her-rin doch.
Bla.
of - - fen - bar
Die
Gh.
her ver - irrt, hätt' mich doch Le - o - nor' ge-warnt.
Fl.
Hr.
241
Ob.
C. B.
242
Le.
Nun hat sie ihn so leicht ver - führt.
Od.
Nun heist's verschwin-den, das ist klar, sonst geht es schlimm und schlim- mer noch.
Bla.
Her - rin ist ver - liebt in ihn.
Gh.
Hätt' mich doch Le - - o - nor' ge -
Vl.
242
l.H.


243
Le.
Wie hab' ich mich in ihm ge - irrt!
Od.
Täusch' ich mich nicht ganz und gar, ist dies die
Bla.
Ich seh' es son - nen-klar. Das al - so ist der Se - an - cen Sinn,
Gh.
warnt! Hätt' ich mich
243
mf
Pk.
fp
244
Le.
Ich dacht', er liebt mich, wie ich ihn.
Od.
Her - rin doch. Nun heißt's verschwin-den, das ist klar.
Bla.
nun wirds of - - - fen - bar
Gh.
nie - mals hier - her ver-irrt, hätt' mich doch Le - o - nor' ge-warnt!
244

d) Schluß-Ensemble.

Tempo di Foxtrot, ma vivace. (♩=♩.) 245

Le. Wie hab' ich mich in ihm ge - irrt.

Od. Täusch' ich mich nicht ganz und gar, ist dies die Her - rin doch.

Bla. Ich seh' es son - nen - klar. Das al - so ist der Se - an - cen Sinn, nun wird's of - fen -

Gh. Ich ste - he ganz und

Tempo di Foxtrot, ma vivace. (♩=♩.)

CHOR (hinter der Bühne).

Sopr. Rund im Krei-se dre - hen, stampfen, wil - der

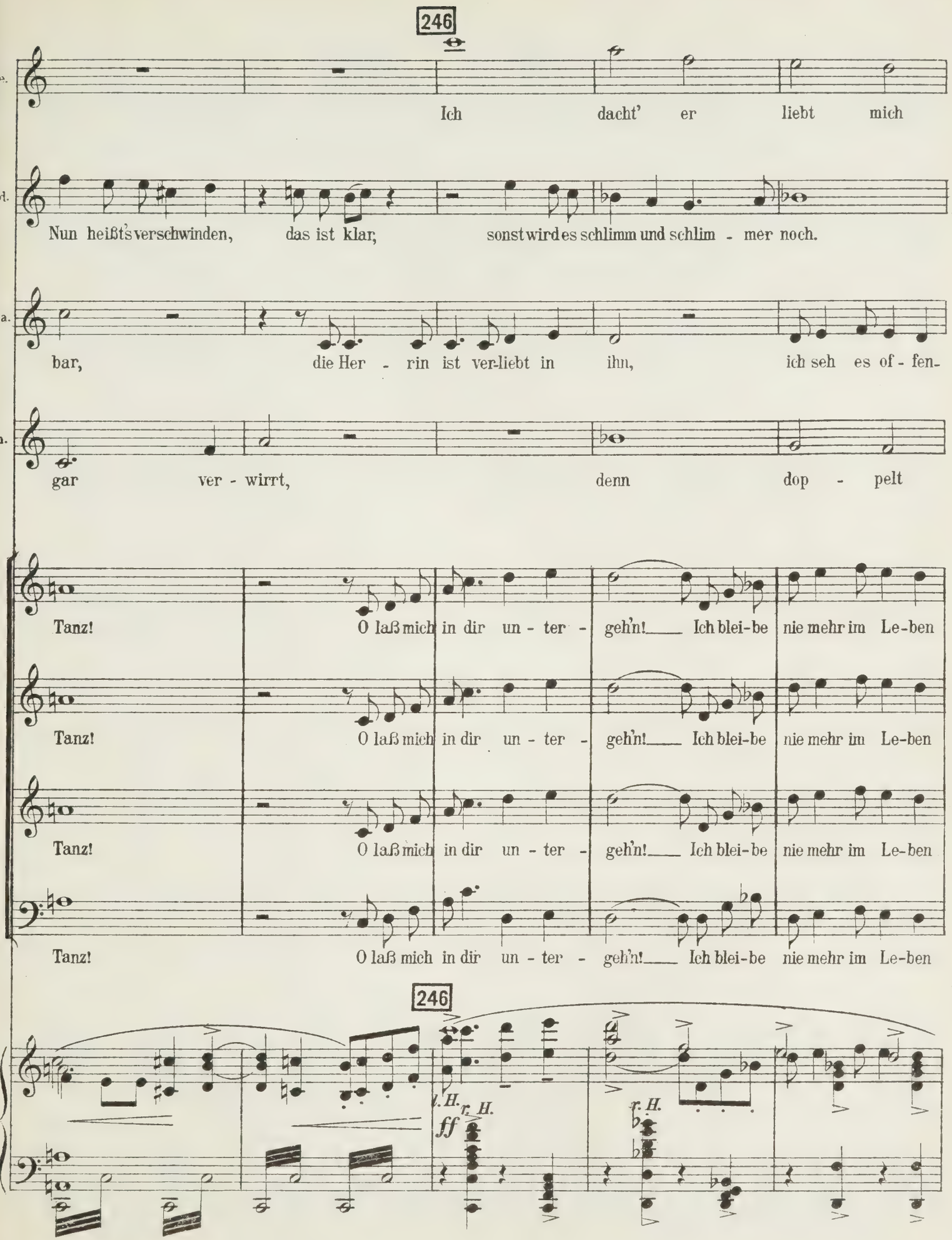
Alt. Rund im Krei-se dre - hen, stampfen, wil - der

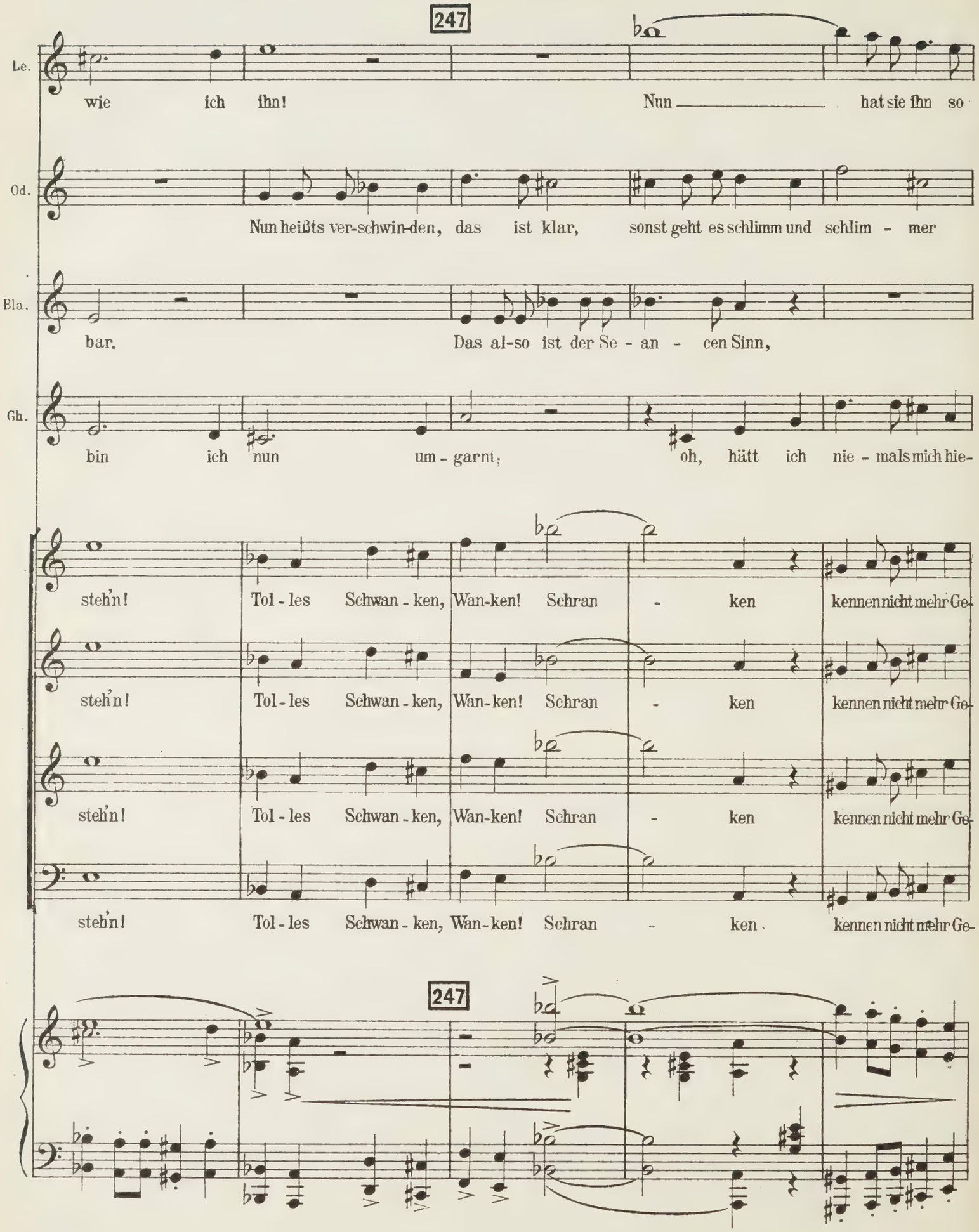
Ten. Rund im Krei-se dre - hen, stampfen, wil - der

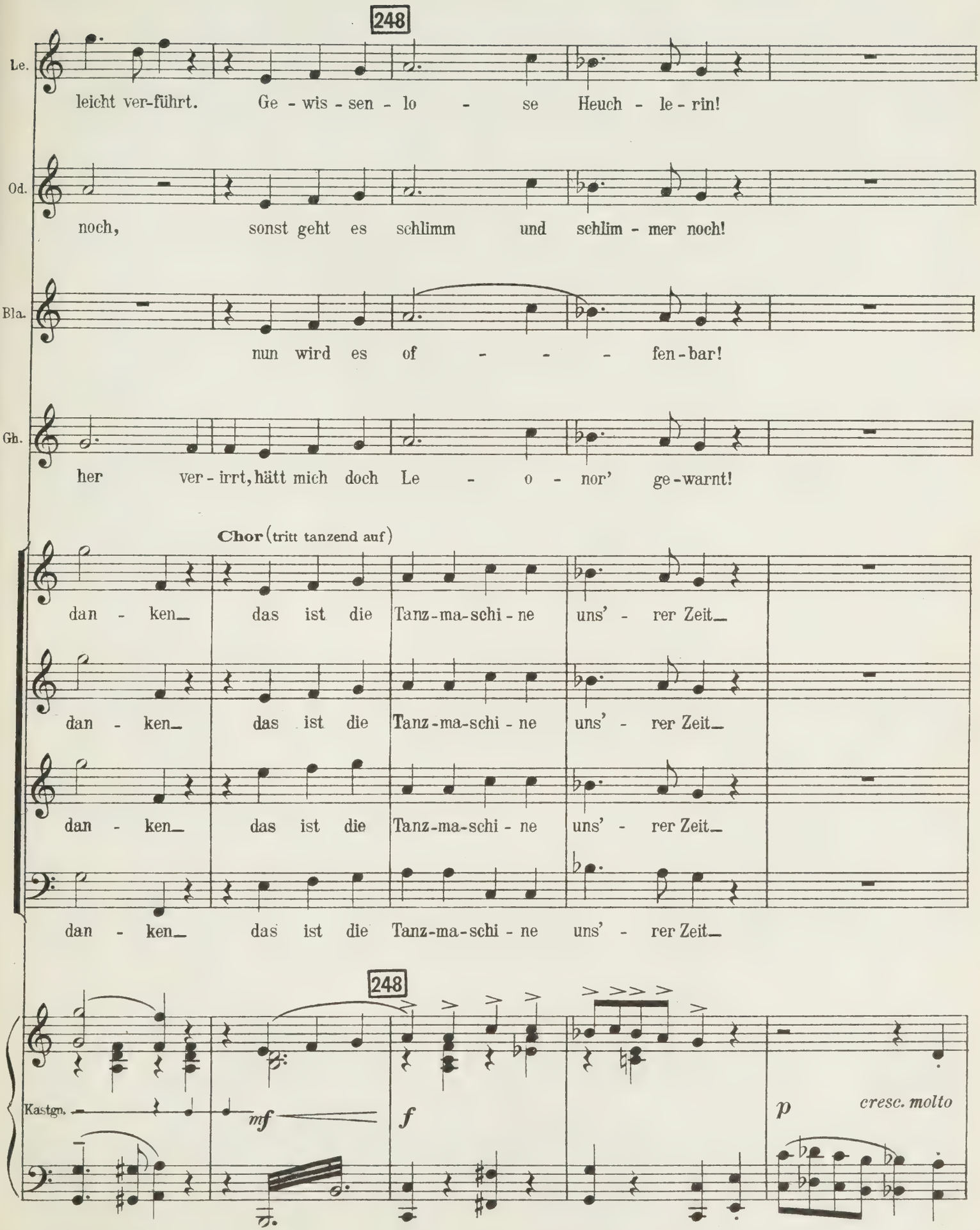
Baß. Rund im Krei-se dre - hen, stampfen, wil - der

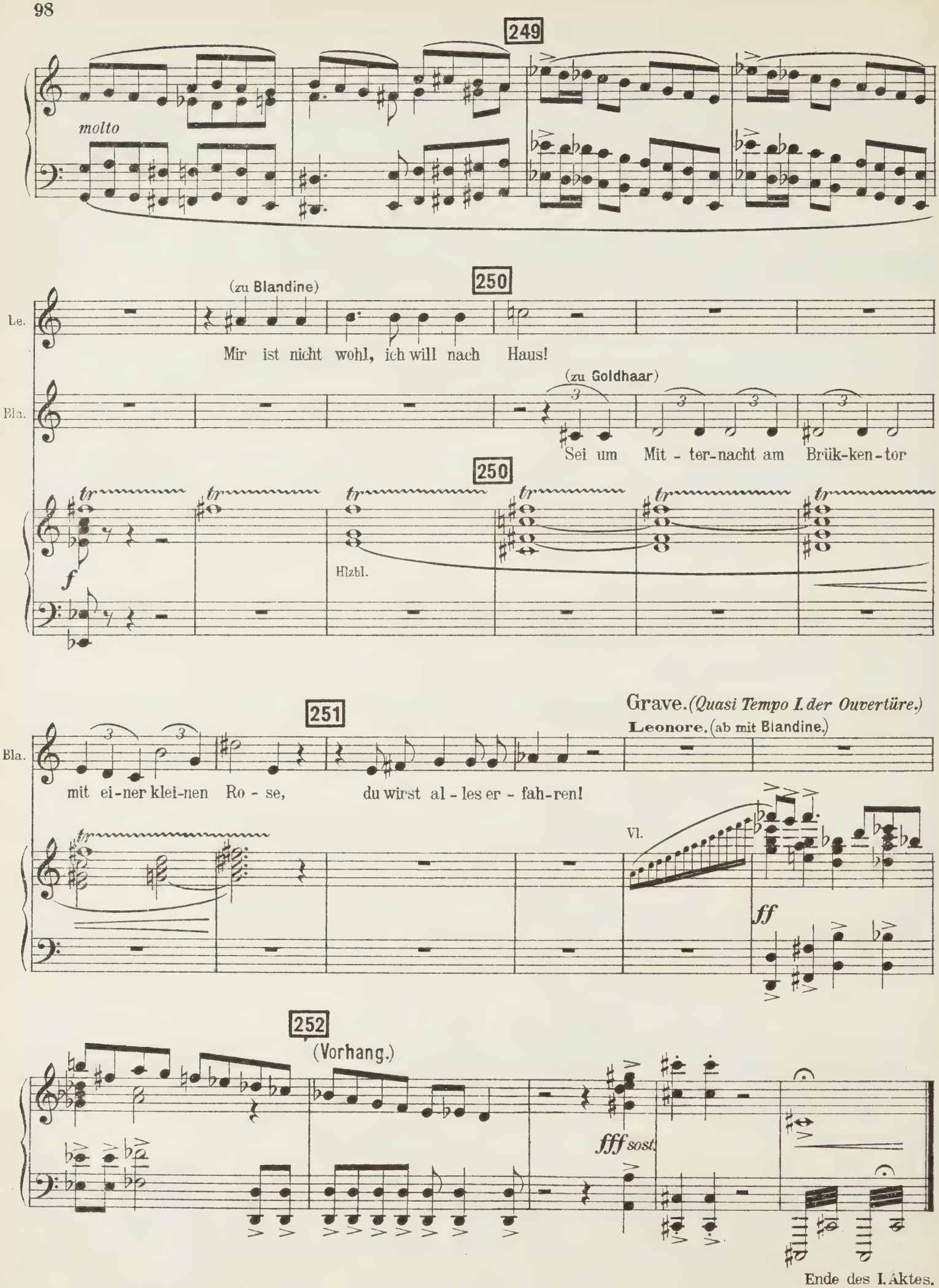
Tempo di Foxtrot, ma vivace. (♩=♩.) 245

ff


246
Le.
Ich dacht' er liebt mich
Ob.
Nun heißt's verschwinden, das ist klar, sonst wird es schlimm und schlim - mer noch.
Bla.
bar, die Her - rin ist ver-liebt in ihn, ich seh es of - fen-
Gh.
gar ver - wirrt, denn dop - pelt
Tanz! O laß mich in dir un - ter - geh'n! Ich blei-be nie mehr im Le-ben
Tanz! O laß mich in dir un - ter - geh'n! Ich blei-be nie mehr im Le-ben
Tanz! O laß mich in dir un - ter - geh'n! Ich blei-be nie mehr im Le-ben
Tanz! O laß mich in dir un - ter - geh'n! Ich blei-be nie mehr im Le-ben
246
l. H.
r. H.
ff
r. H.


247
Le.
wie ich ihn! Nun hat sie ihn so
Od.
Nun heißts ver-schwin-den, das ist klar, sonst geht es schlimm und schlim - mer
Bla.
bar. Das al-so ist der Se - an - cen Sinn,
Gh.
bin ich nun um - garnt; oh, hätt ich nie - mals mich hie-
steh'n! Tol - les Schwan - ken, Wan-ken! Schran - ken kennen nicht mehr Ge-
steh'n! Tol - les Schwan - ken, Wan-ken! Schran - ken kennen nicht mehr Ge-
steh'n! Tol - les Schwan - ken, Wan-ken! Schran - ken kennen nicht mehr Ge-
steh'n! Tol - les Schwan - ken, Wan-ken! Schran - ken kennen nicht mehr Ge-
247


248
Le.
leicht ver-führt. Ge - wis - sen - lo - se Heuch - le - rin!
Od.
noch, sonst geht es schlimm und schlim - mer noch!
Bla.
nun wird es of - - - fen-bar!
Gh.
her ver - irrt, hätt mich doch Le - o - nor' ge-warnt!
Chor (tritt tanzend auf)
dan - ken_ das ist die Tanz-ma-schi - ne uns' - rer Zeit_
dan - ken_ das ist die Tanz-ma-schi - ne uns' - rer Zeit_
dan - ken_ das ist die Tanz-ma-schi - ne uns' - rer Zeit_
dan - ken_ das ist die Tanz-ma-schi - ne uns' - rer Zeit_
248
Kastgn.
mf
f
p
cresc. molto



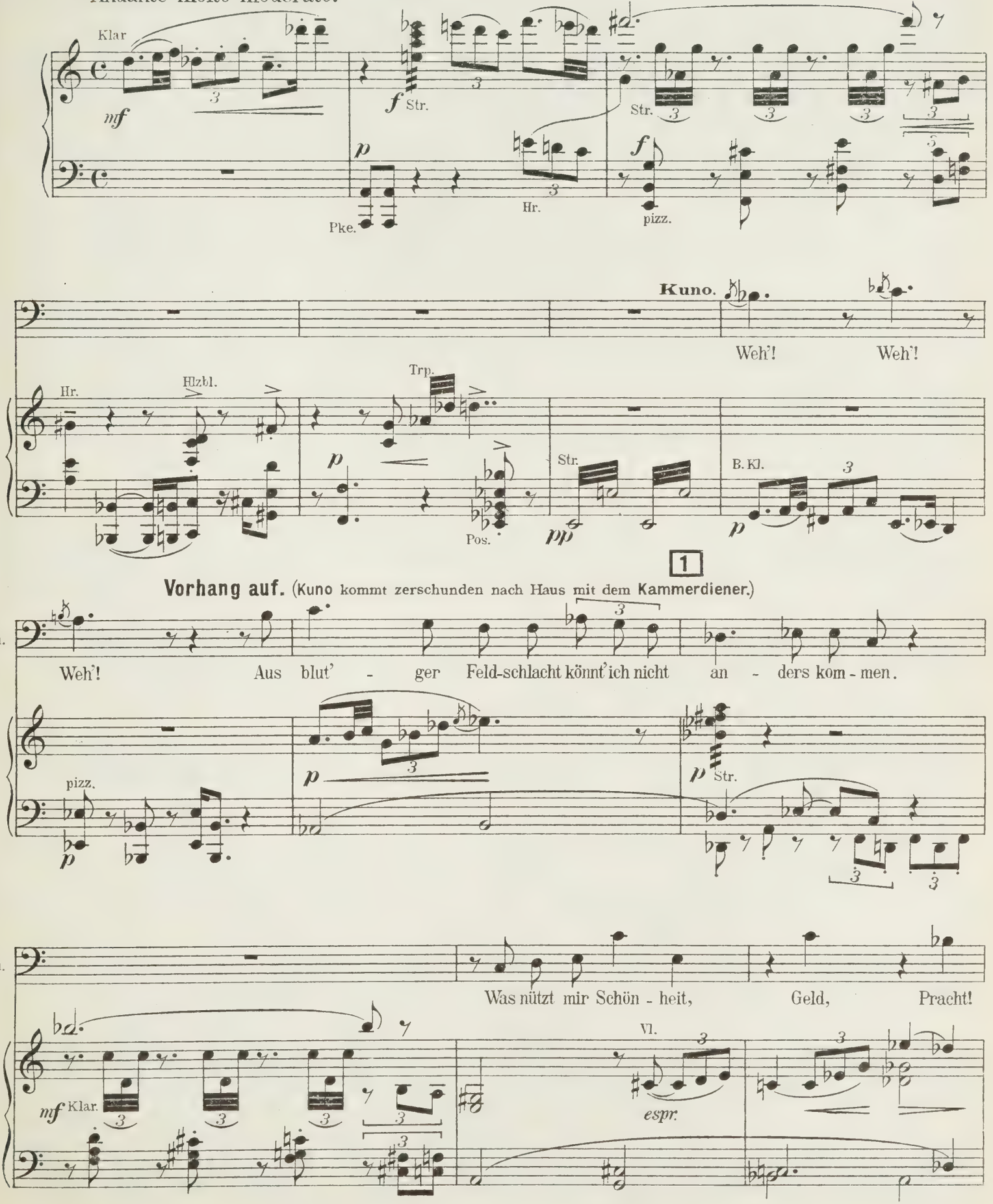
Ende des I. Aktes.

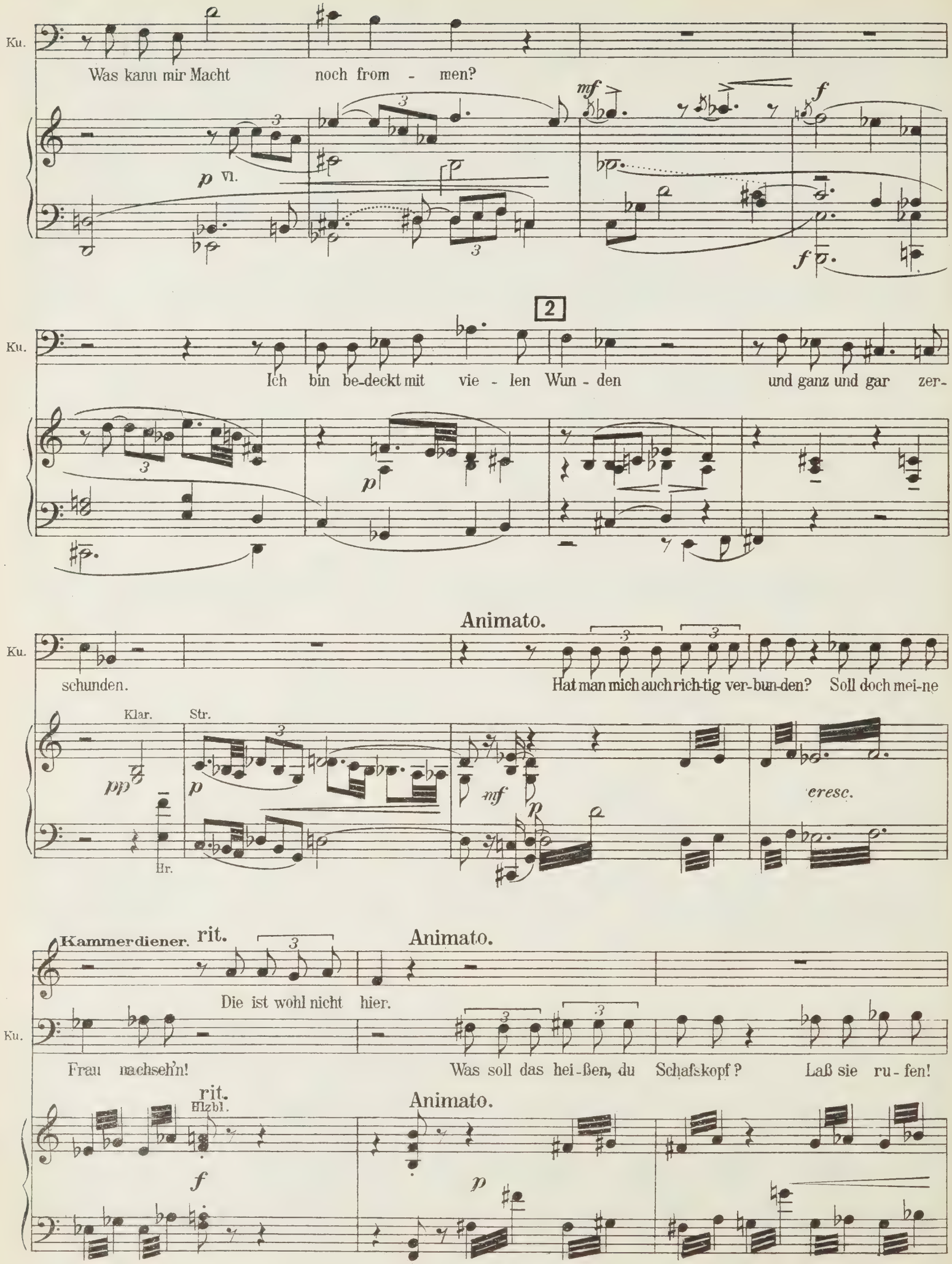
Zweiter Akt.

I. Szene. (Zimmer im Schloß.)

Nr. 13. Introduktion.

Andante molto moderato.




Ku.
Was kann mir Macht noch from - men?
mf
f
p
Vl.
f
2
Ku.
Ich bin be-deckt mit vie - len Wun - den und ganz und gar zer-
p
Animato.
Ku.
schunden.
Hat man mich auch rich-tig ver-bun-den? Soll doch mei-ne
Klar.
Str.
pp
p
mf
p
cresc.
Hr.
Kammerdiener.
rit.
Animato.
Die ist wohl nicht hier.
Ku.
Frau machseh'n!
Was soll das hei-ßen, du Schafskopf?
Laß sie ru-fen!
rit.
Hlzbl.
Animato.
f
p

rit. Tempo I. 3

Ka.

Die sah' ich auf dem Fe - ste!

Ku.

Das sagst du jetzt, I - di - ot!

Be -

rit. Tempo I. 3

ff p f f trm p ff

Pke.

Ku.

tro - gen, be - tro - gen, be - tro - - - - gen bin ich!

ff

Pke.

animato

Ku.

Ge - wiß sah sie den Wun - der - dok - tor da.

Klar

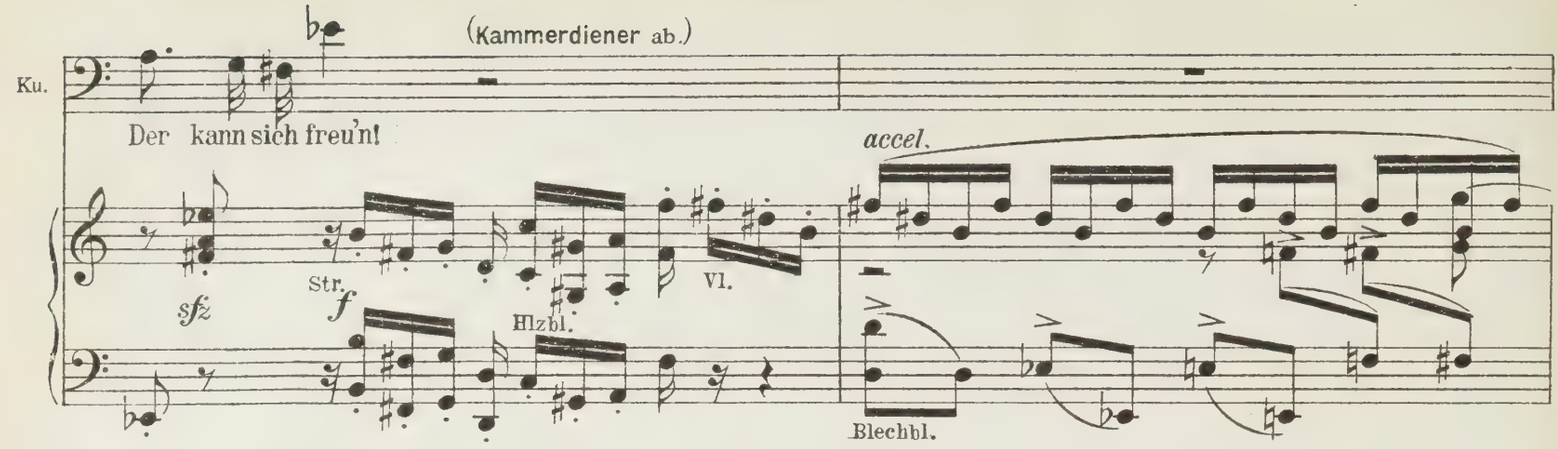
f Hr. f

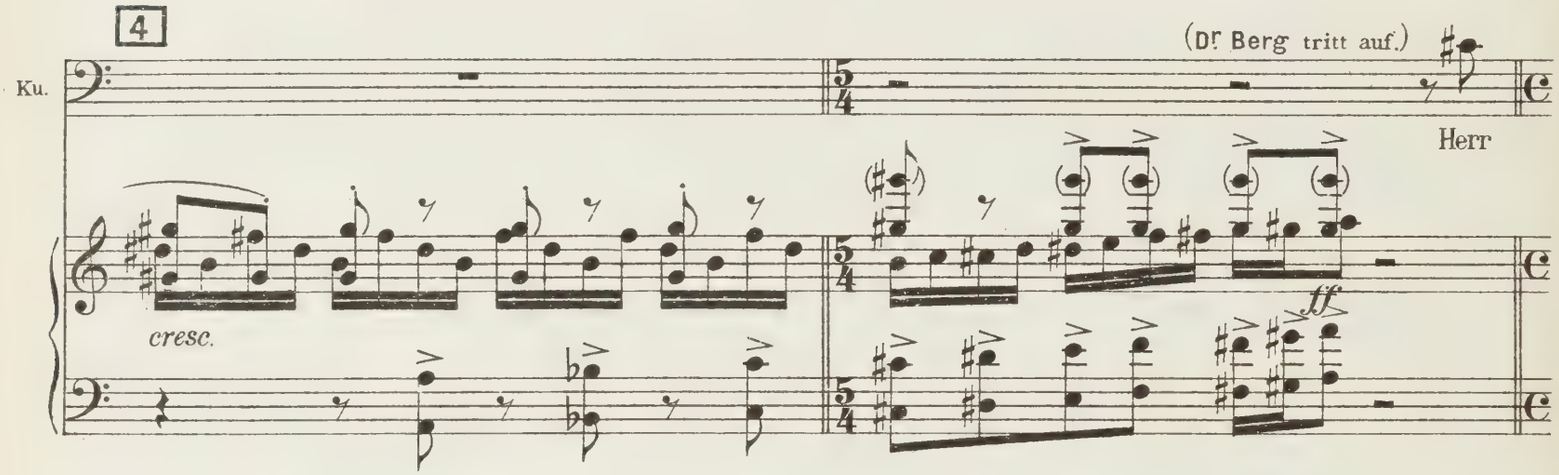
mf Celli

Ku.

Ruf' mir so - fort den neu - en De - tek - tiv!

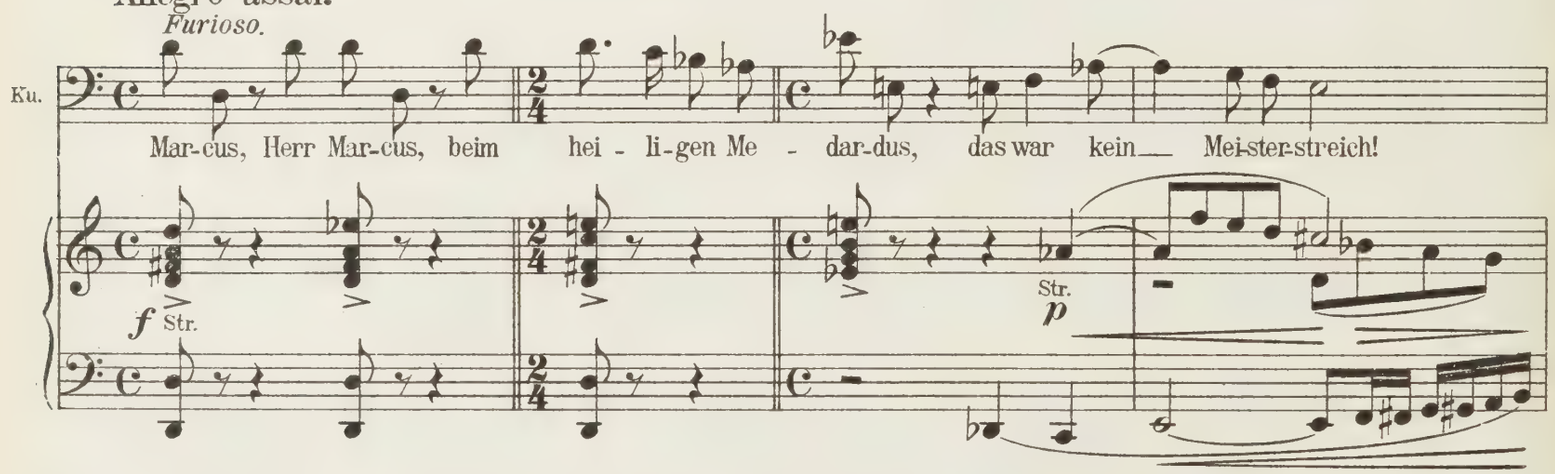
mf Str. f

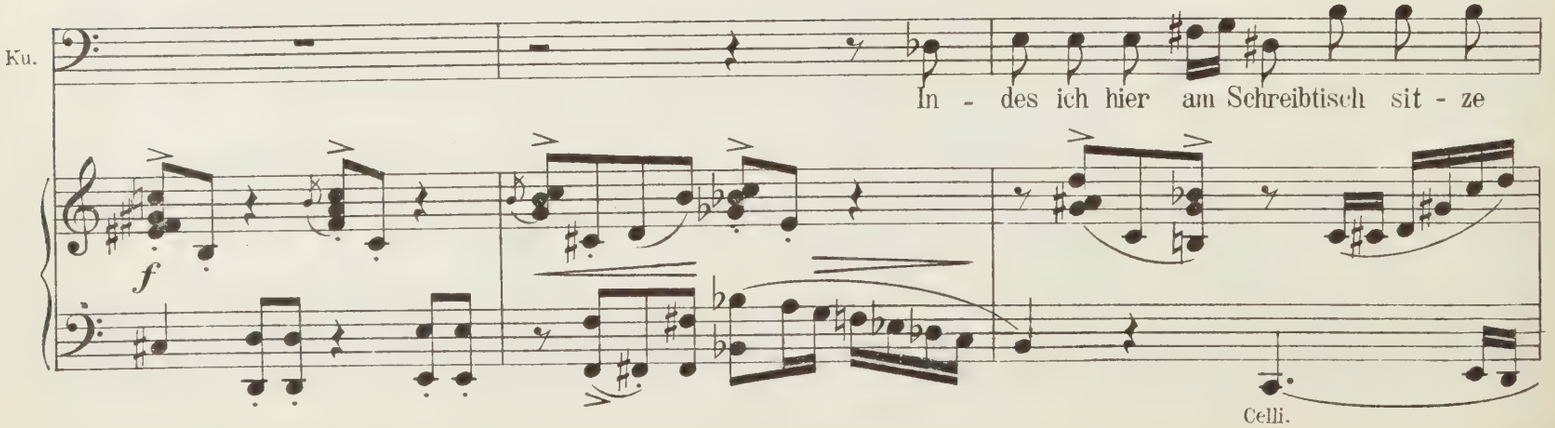


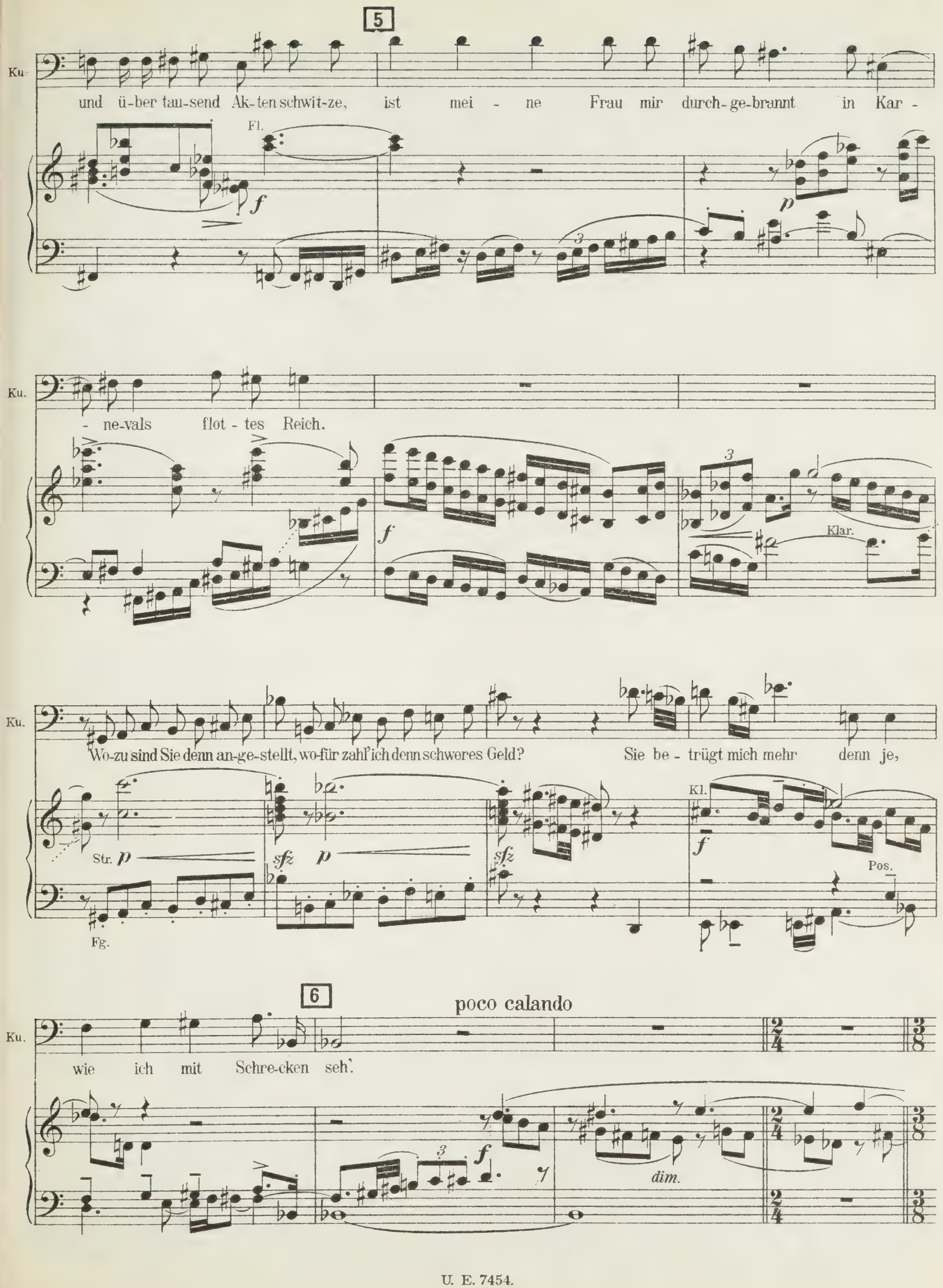


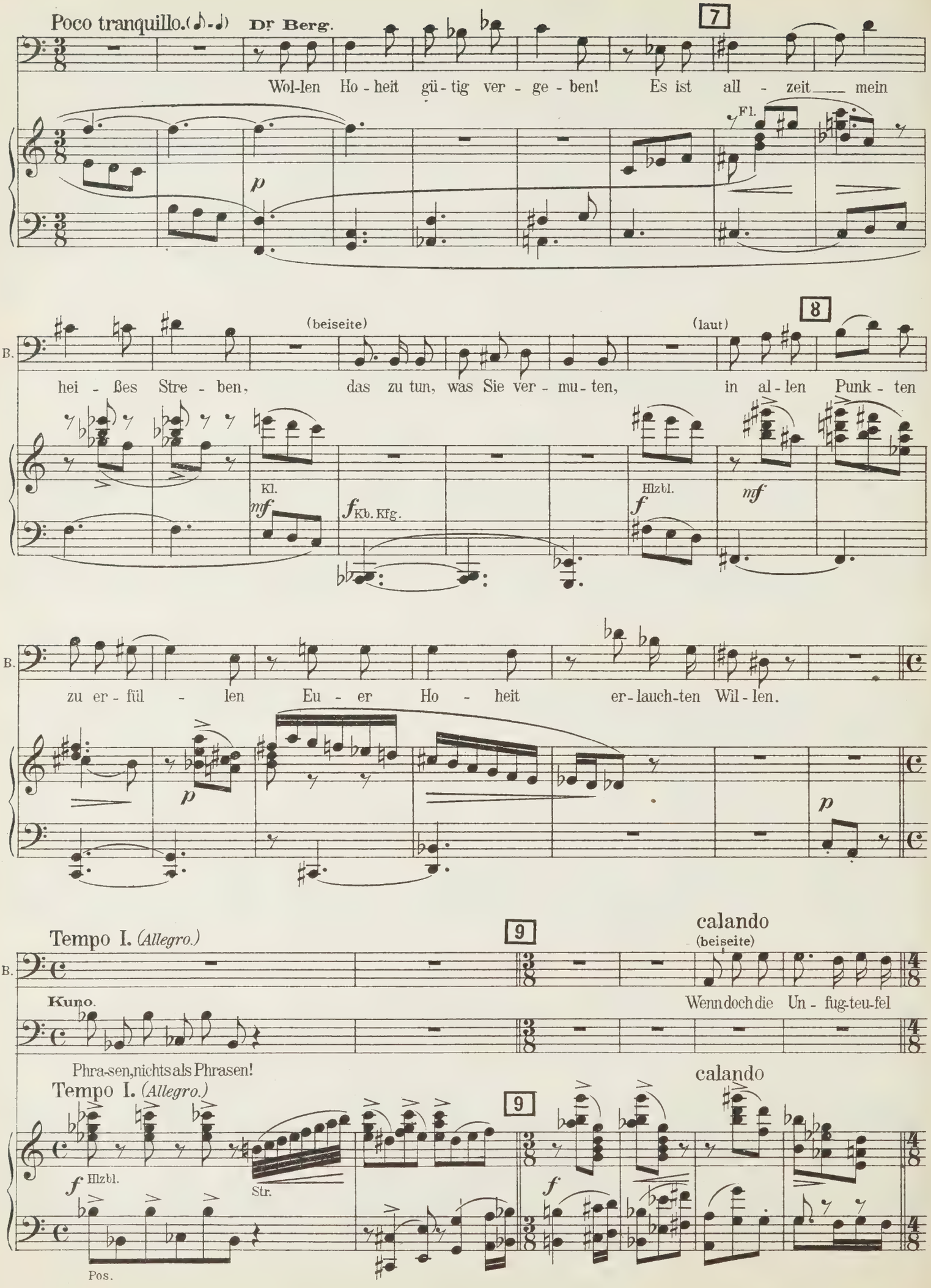
Nr. 14. Duett.

Allegro assai.






5
Ku.
und ü-ber tau-send Ak-ten schwit-ze, ist mei - ne Frau mir durch-ge-brannt in Kar -
Fl.
f
p
Ku.
- ne-vals flot - tes Reich.
f
Klar.
Ku.
Wo-zu sind Sie denn an-ge-stellt, wo-für zahl' ich denn schweres Geld? Sie be - trügt mich mehr denn je,
Str. p
sfz p
sfz
Kl.
f
Pos.
Fg.
6
poco calando
Ku.
wie ich mit Schre-cken seh'.
f
dim.


Poco tranquillo.
Dr Berg.
7
Wol-len Ho-heit gü-tig ver-ge-ben! Es ist all-zeit mein
Fl.
8
(beiseite)
(laut)
Dr B.
hei-ßes Stre-ben, das zu tun, was Sie ver-mu-ten, in al-len Punk-ten
Kl.
Kb. Klg.
Hlzbl.
Dr B.
zu er-fül-len Eu-er Ho-heit er-lauch-ten Wil-len.
Tempo I. (Allegro.)
9
calando
(beiseite)
Dr B.
Kuno.
Wenn doch die Un-fug-teu-fel
Phra-sen, nichts als Phrasen!
Tempo I. (Allegro.)
calando
Hlzbl.
Str.
Pos.

10

Dr. B.

in mir ruh-ten! (laut) Wenn Ho-heit gnä-digst ge - stat - ten von Dok-tor

p Hr. p p

(beiseite) accel.

Dr. B.

Berg Sie schon la - sen? Was treibt mich bloß, mich an - zu-schwär - zen?

Tempo I.

Ku.

Er treibt sie fort vom

Tempo I.

p accel. f

L'istesso tempo. (♩=♩)

11

Dr. B.

laut) So ist es all-er - dings. (beiseite) Tol - le Lust an frechen

Ku.

Gatten!

L'istesso tempo. (♩=♩)

11

7

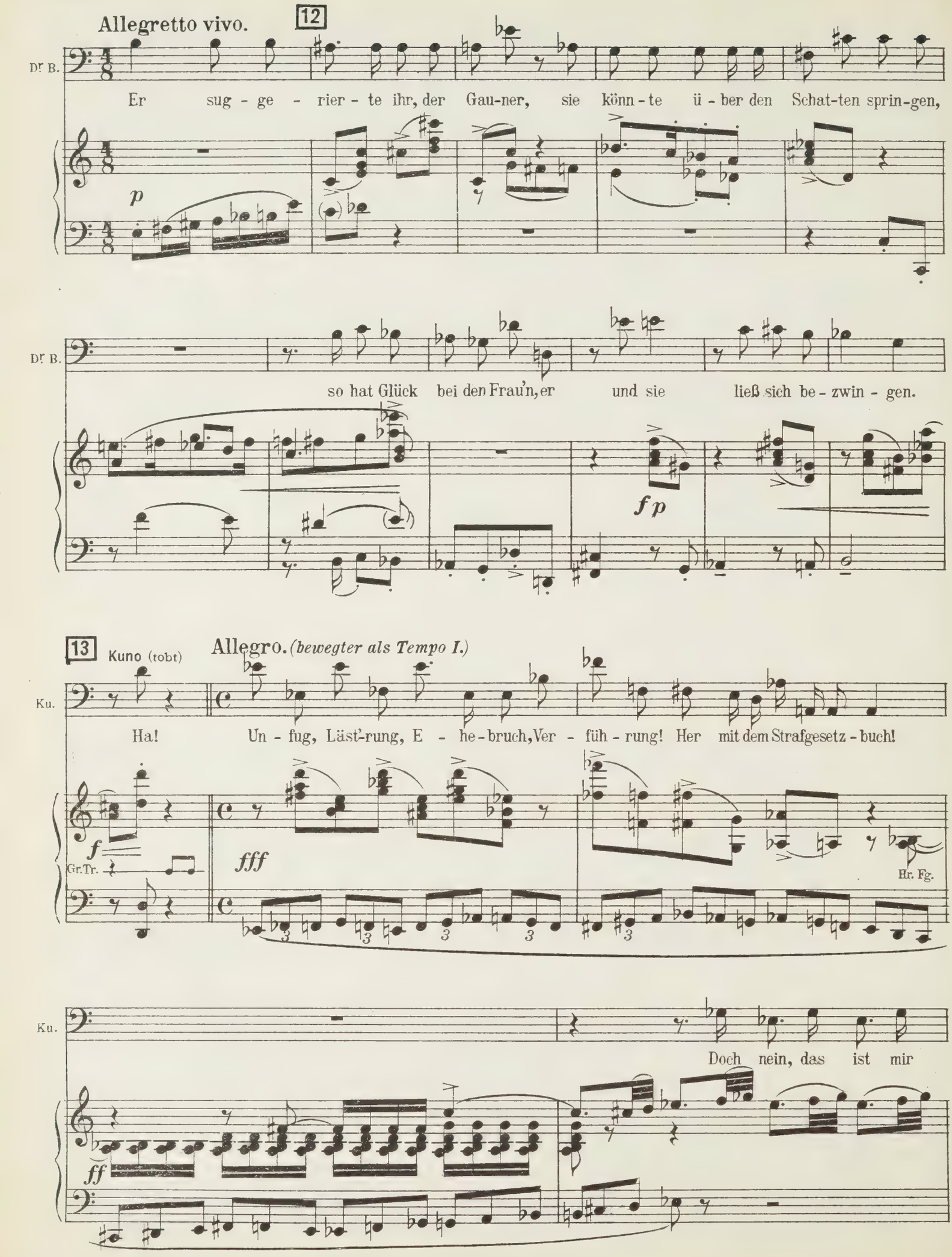
f fp

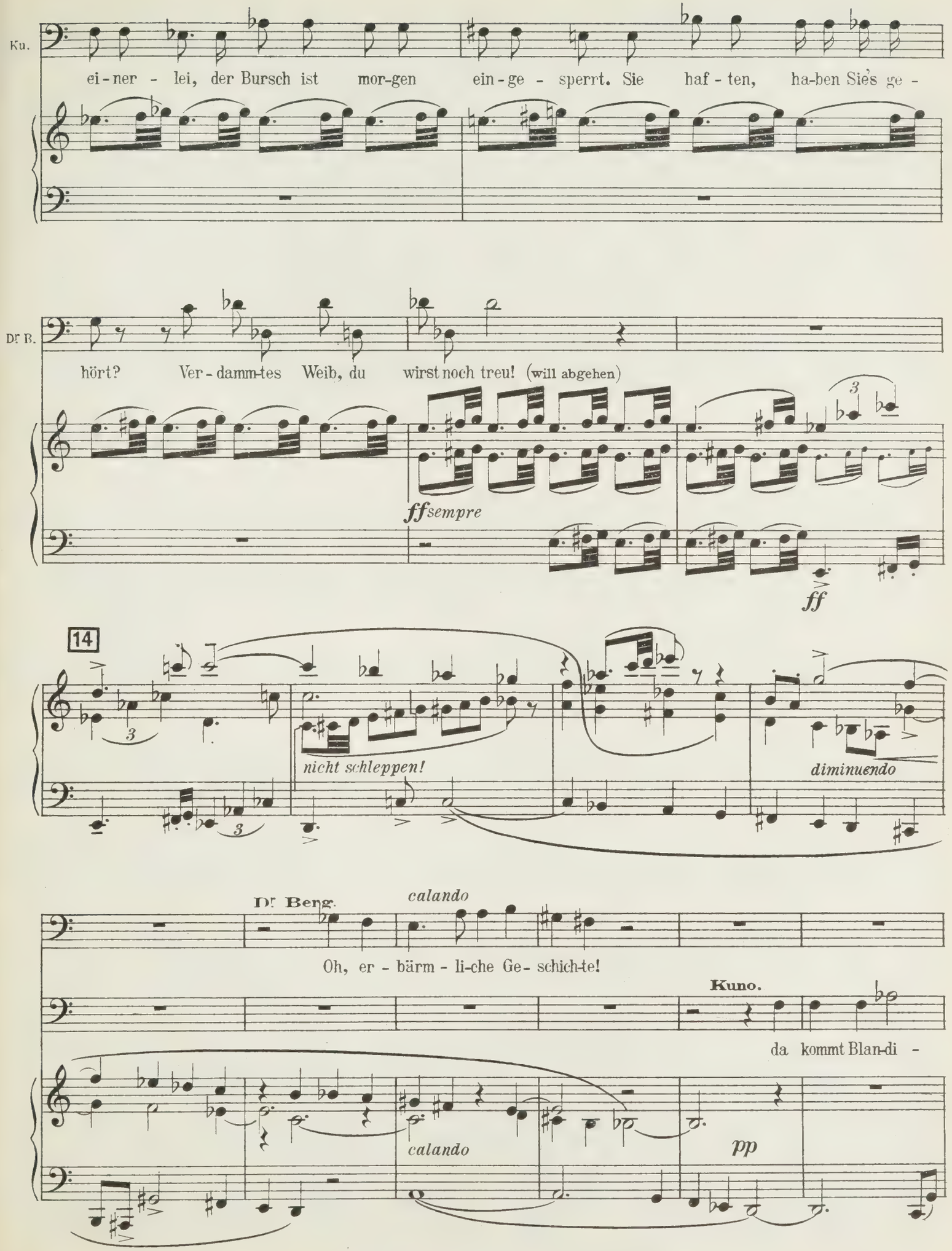
(laut)

Dr. B.

Scher - zen. Ihr Scharf-blick ist— e - norm.

p f mf


Allegretto vivo.
12
Dr. B.
Er sug - ge - rier - te ihr, der Gau-ner, sie könn - te ü - ber den Schat-ten sprin-gen,
p
Dr. B.
so hat Glück bei den Frau'n, er und sie ließ sich be - zwin - gen.
fp
13
Kuno (tobt)
Allegro. (bewegter als Tempo I.)
Ku.
Ha! Un - fug, Läst-rung, E - he - bruch, Ver - füh - rung! Her mit dem Strafgesetz - buch!
f
Gr.Tr.
fff
Hr. Fg.
Ku.
Doch nein, das ist mir
ff


Ku.
ei - ner - lei, der Bursch ist mor-gen ein - ge - sperrt. Sie haf - ten, ha-ben Sie's ge -
Dr. B.
hört? Ver - damm-tes Weib, du wirst noch treu! (will abgehen)
ff sempre
ff
14
nicht schleppen!
diminuendo
Dr. Berg.
calando
Oh, er - bärm - li-che Ge- schich-te!
Kuno.
da kommt Blan-di -
calando
pp

15

Tranquillo, Zeit lassen!

Ku.

ne! Die plau-dert leicht was aus. Ich tret' in die Gar-

Celli

Fl.

Ku.

di - ne, of-fi-zi - ell bin ich nicht zu Haus.(versteckt sich)

rit.

Nr. 15. Duett.

16

Andante con moto.(♩♩♩ *etwas langsamer als die letzten Triolen*)

(Blandine tritt schnell auf.)

p

Bla.

Ach, lie-ber Herr De - tek - tiv, ich be - darf ih - res

p

17

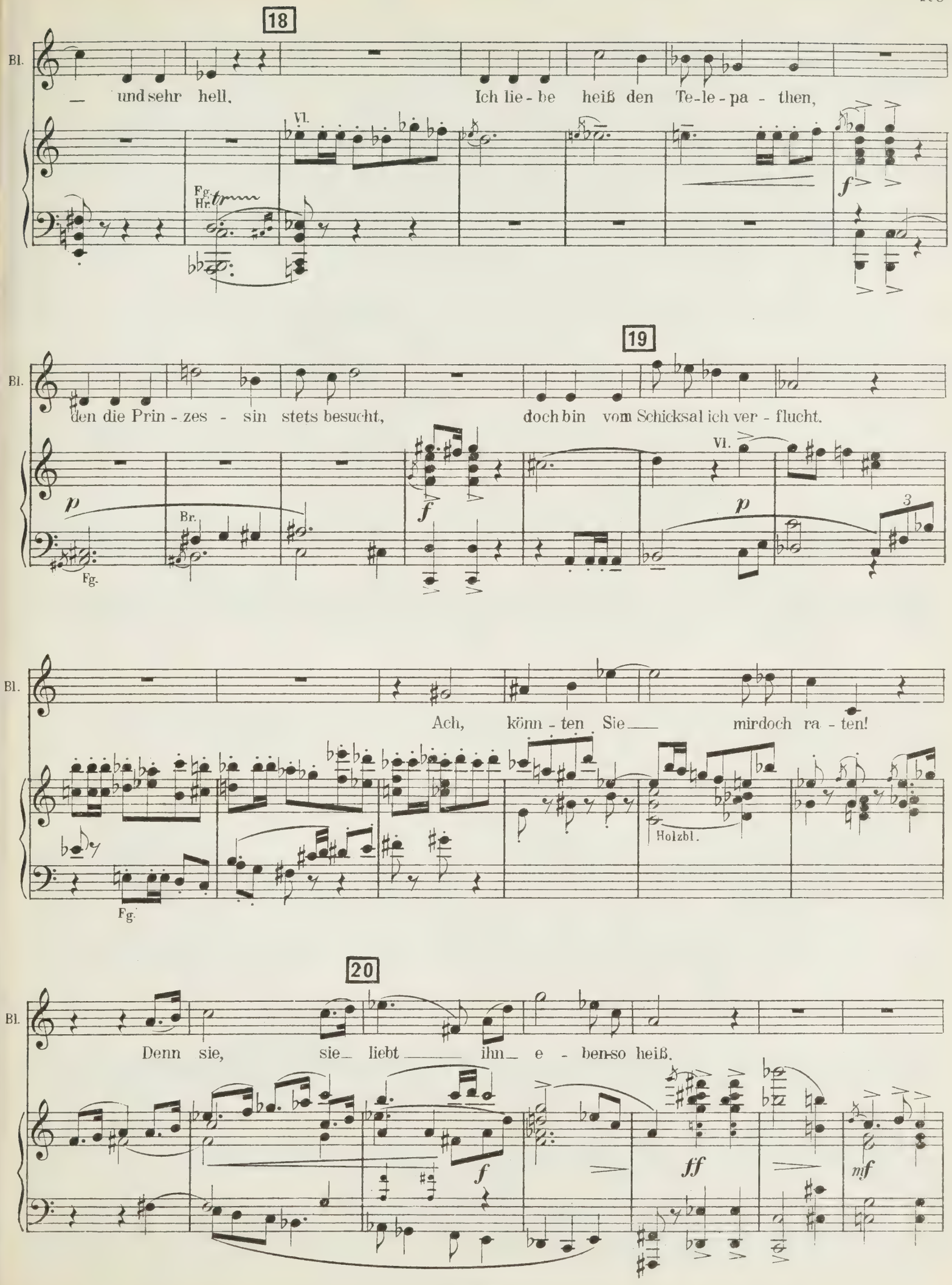
Bla.

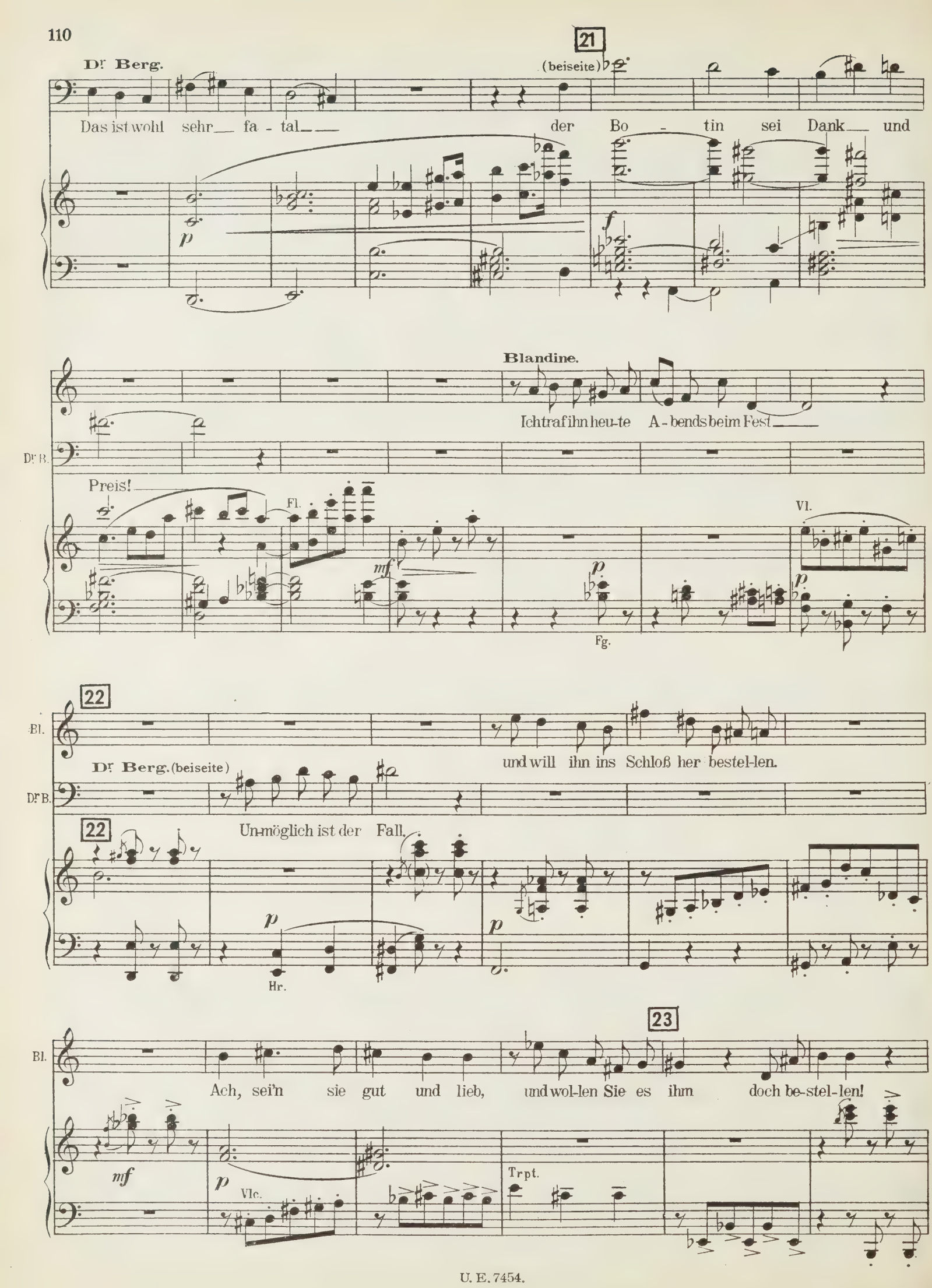
Rats sehr schnell, denn mein Kum-mer ist tief und ihr Geist ist sehr scharf

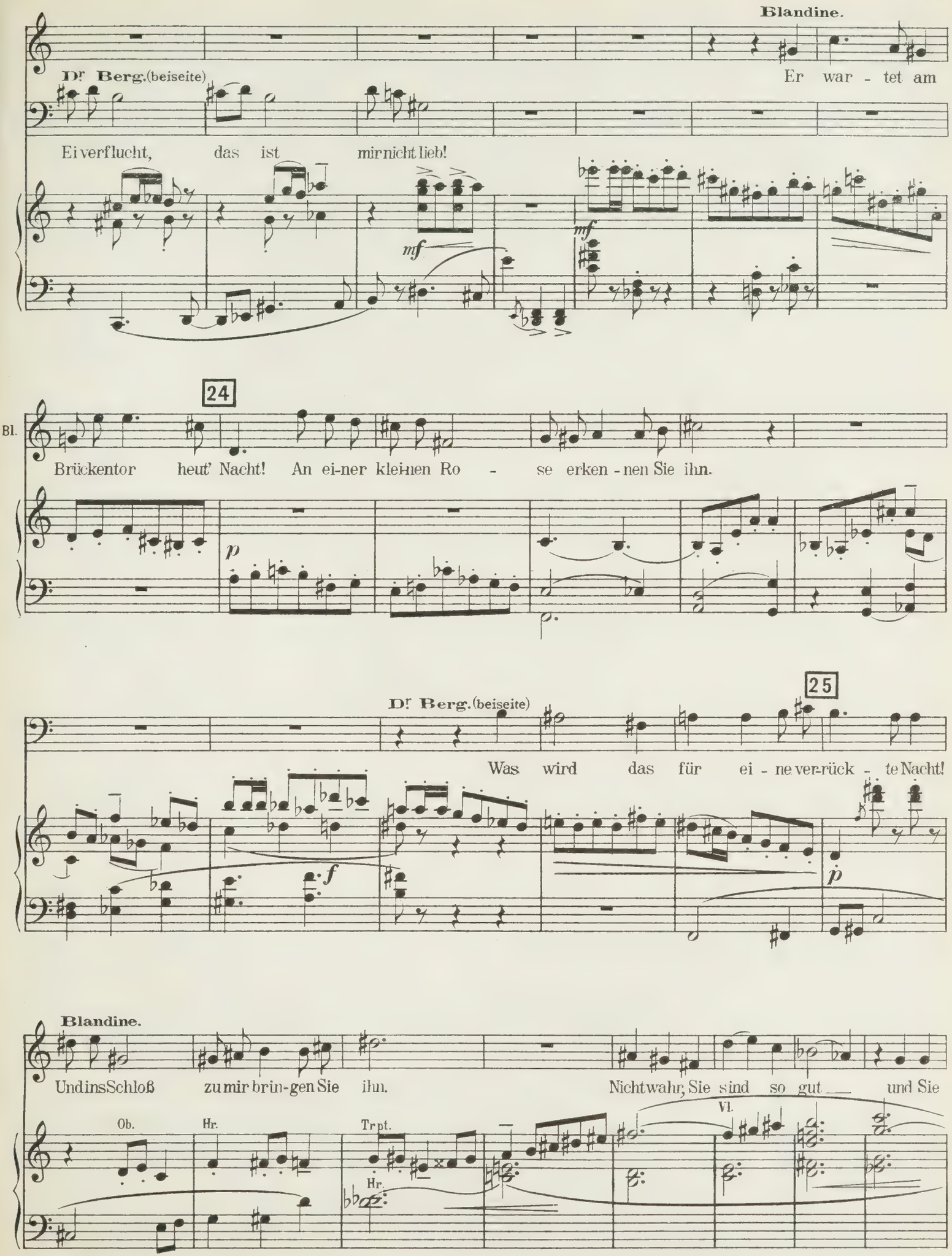
p

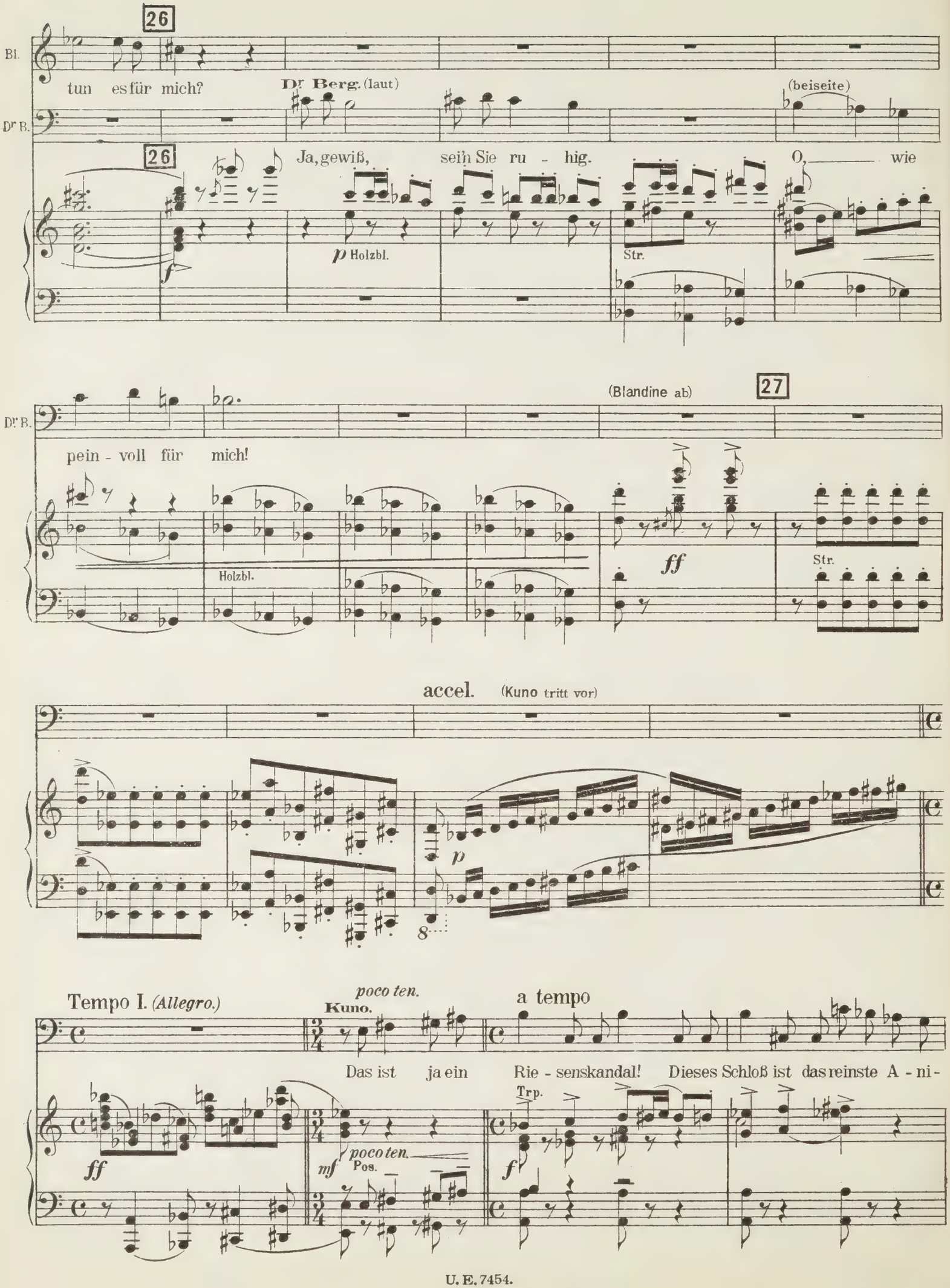
Vl.

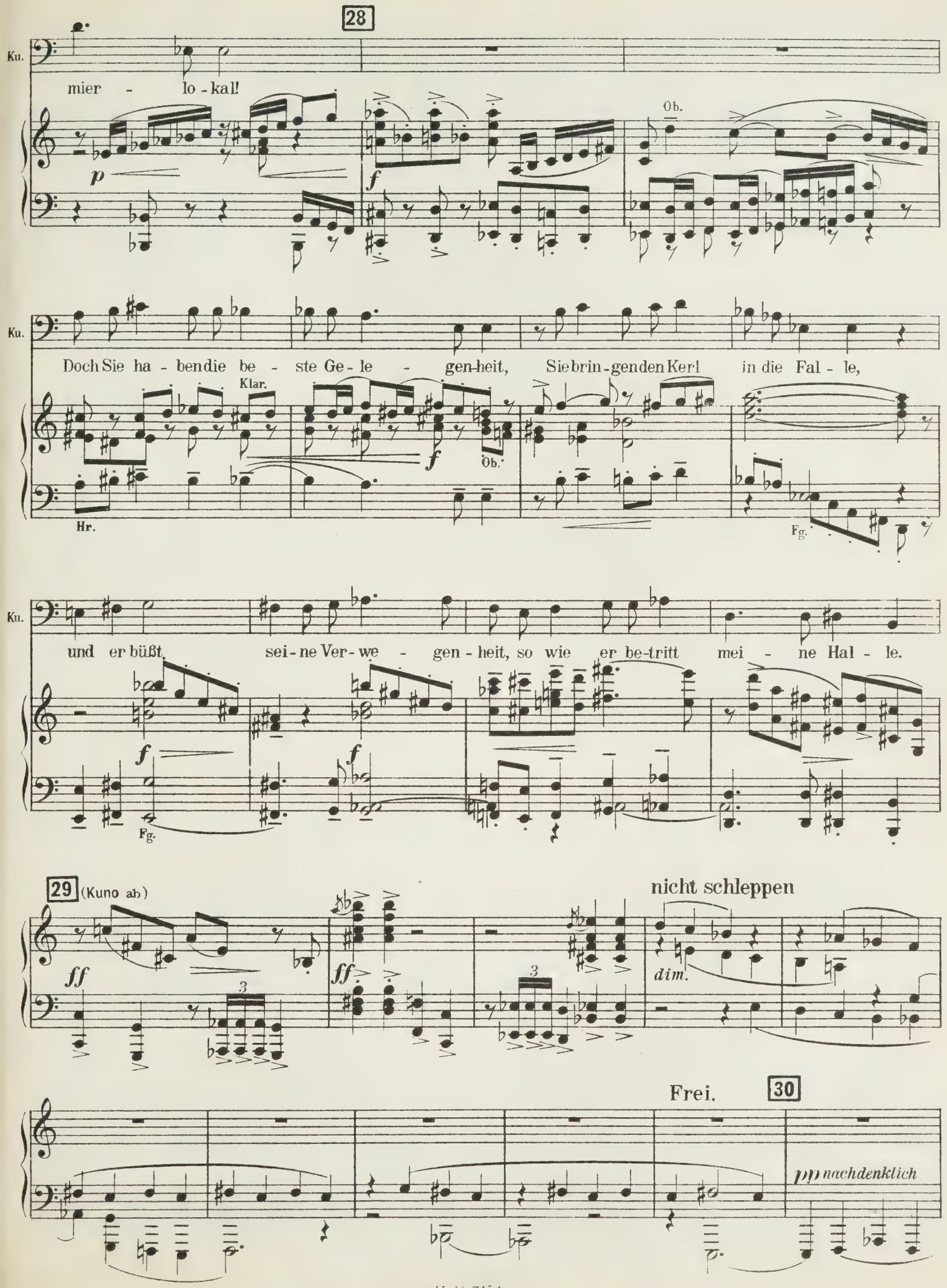
Klar.

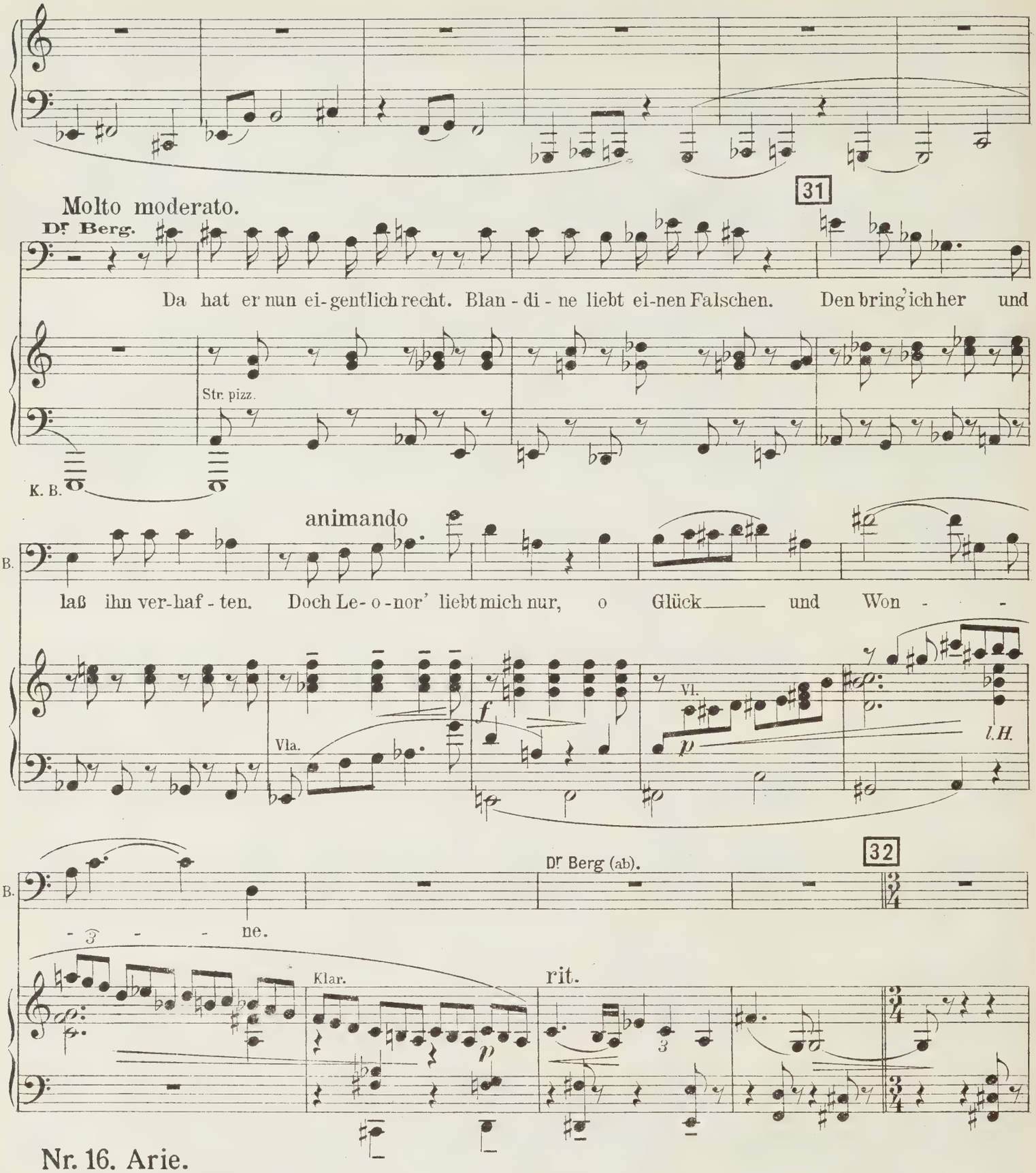

18
Bl.
— und sehr hell,
Ich lie - be heiß den Te-le-pa - then,
Vl.
Fg.
Hr.
f
19
Bl.
den die Prin - zes - sin stets besucht,
doch bin vom Schicksal ich ver - flucht.
p
Br.
Fg.
f
Vl.
p
3
Bl.
Ach, könn - ten Sie mir doch ra - ten!
Holzbl.
Fg.
20
Bl.
Denn sie, sie liebt ihn e - ben so heiß.
f
ff
mf

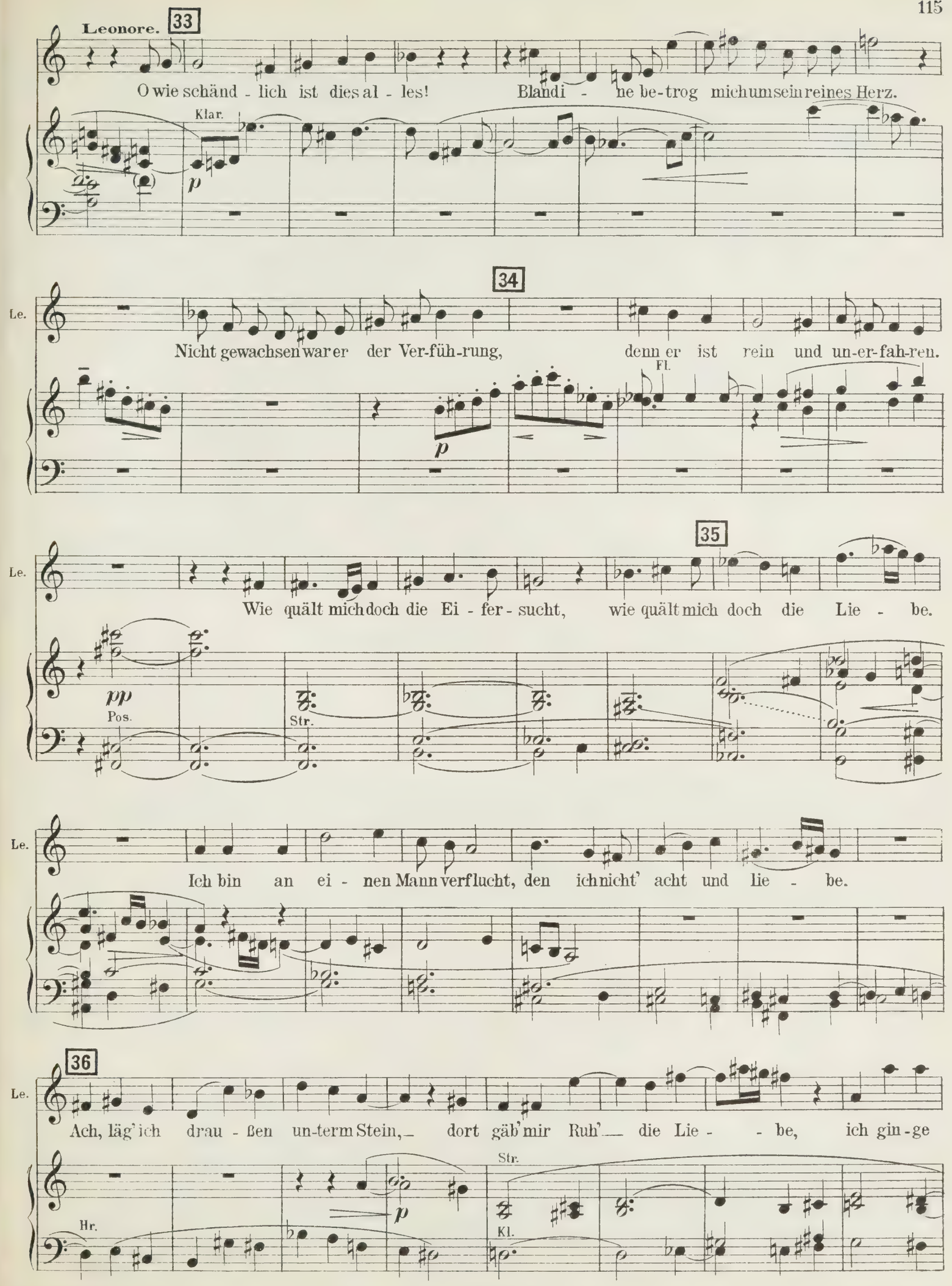

21
Dr Berg.
(beiseite)
Das ist wohl sehr fa - tal der Bo - tin sei Dank und
p
f
Blandine.
Ich traf ihn heu-te A-bends beim Fest
Dr B.
Preis!
Fl.
mf
p
Fg.
Vl.
p
22
Bl.
Dr Berg. (beiseite)
und will ihn ins Schloß her bestel-len.
Dr B.
22
Un-möglich ist der Fall.
p
Hr.
p
23
Bl.
Ach, sei'n sie gut und lieb, und wol-len Sie es ihm doch be-stel-len!
mf
p
Vlc.
Trpt.

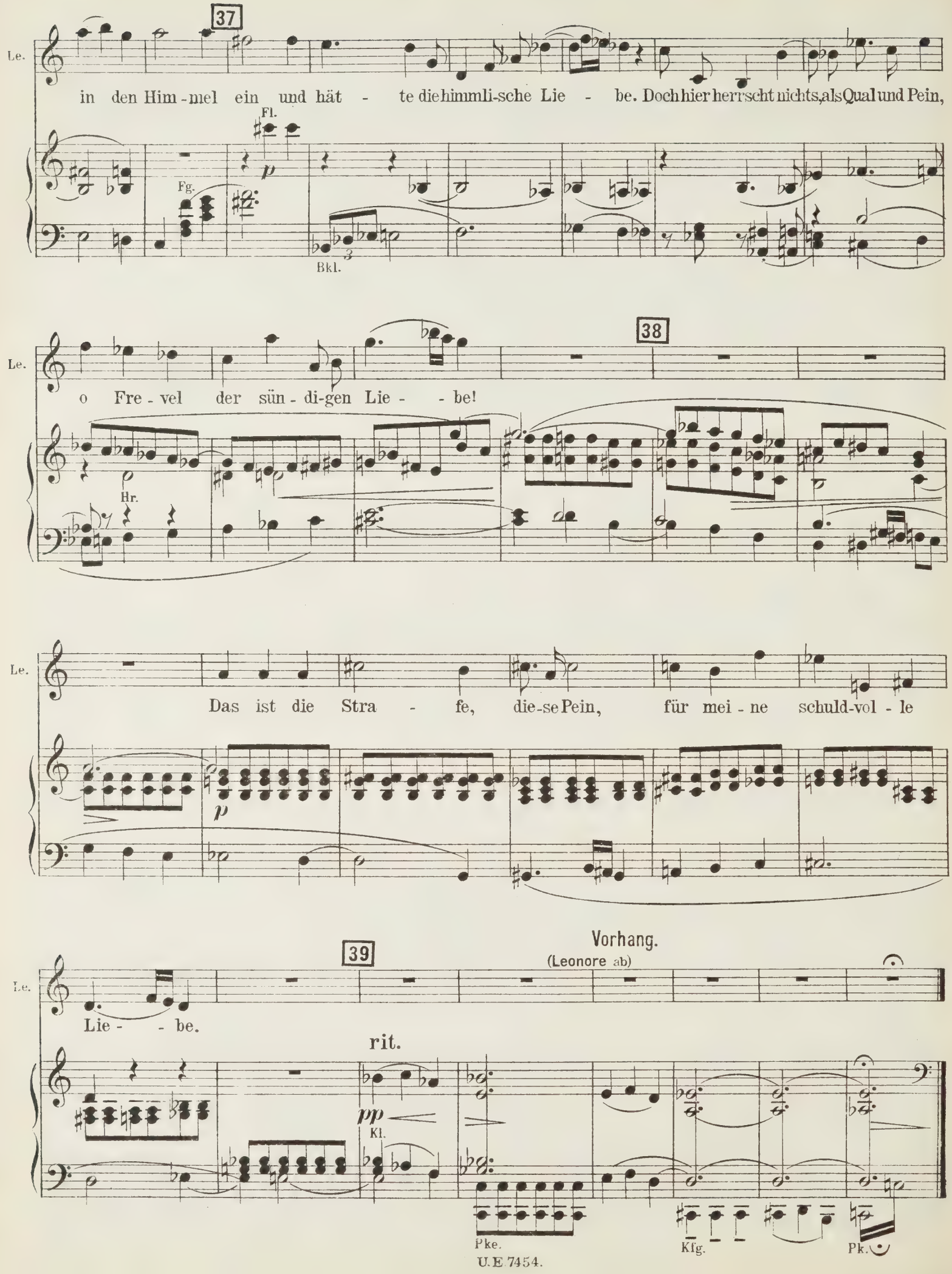

Blandine.
Dr Berg.(beiseite)
Er war - tet am
Ei verflucht, das ist mir nicht lieb!
mf
mf
24
Bl.
Brückentor heut' Nacht! An ei-ner klei-nen Ro - se erken - nen Sie ihn.
p
Dr Berg.(beiseite)
25
Was wird das für ei - ne ver-rück - te Nacht!
f
p
Blandine.
Und ins Schloß zu mir brin-gen Sie ihn.
Nicht wahr, Sie sind so gut — und Sie
Ob.
Hr.
Trpt.
Hr.
Vl.


26
Bl.
tun es für mich?
Dr Berg. (laut)
(beiseite)
Dr B.
26
Ja, gewiß, sein Sie ru - hig.
O, wie
p Holzbl.
Str.
(Blandine ab)
27
Dr B.
pein - voll für mich!
Holzbl.
ff
Str.
accel.
(Kuno tritt vor)
p
8
Tempo I. (Allegro.)
poco ten.
Kuno.
a tempo
Das ist ja ein Rie - senskandal! Dieses Schloß ist das reinste A - ni -
Trp.
ff
mf
poco ten.
Pos.
f


28
Ku.
mier - lo - kal!
p
f
Ob.
Ku.
Doch Sie ha - ben die be - ste Ge - le - gen-heit, Sie brin-gen den Kerl in die Fal - le,
Klar.
Hr.
f
Ob.
Fg.
Ku.
und er büßt sei - ne Ver - we - gen - heit, so wie er be-tritt mei - ne Hal - le.
f
f
Fg.
29 (Kuno ab)
nicht schleppen
ff
ff
3
3
dim.
Frei.
30
pp nachdenklich


Molto moderato.
Dr Berg.
31
Da hat er nun ei-gentlich recht. Blan-di-ne liebt ei-nen Falschen. Den bring' ich her und
Str. pizz.
K. B.
animando
Dr B.
laß ihn ver-haf-ten. Doch Le-o-nor' liebt mich nur, o Glück und Won-
Vla.
Vl.
l.H.
Dr B.
Dr Berg (ab).
32
-ne.
Klar.
rit.
Nr. 16. Arie.
Andante espressivo.
(Leonore tritt auf).
pp
Str.
mf


Leonore.
33
O wie schänd - lich ist dies al - les! Blandi - ne be-trog mich um sein reines Herz.
Klar.
p
34
Le.
Nicht gewachsen war er der Ver-füh-rung, denn er ist rein und un-er-fah-ren.
Fl.
p
35
Le.
Wie quält mich doch die Ei - fer - sucht, wie quält mich doch die Lie - be.
pp
Pos.
Str.
Le.
Ich bin an ei - nen Mann verflucht, den ich nicht' acht und lie - be.
36
Le.
Ach, läg' ich drau - ßen un-term Stein, dort gäb' mir Ruh' die Lie - be, ich gin-ge
Str.
p
Hr.
Kl.

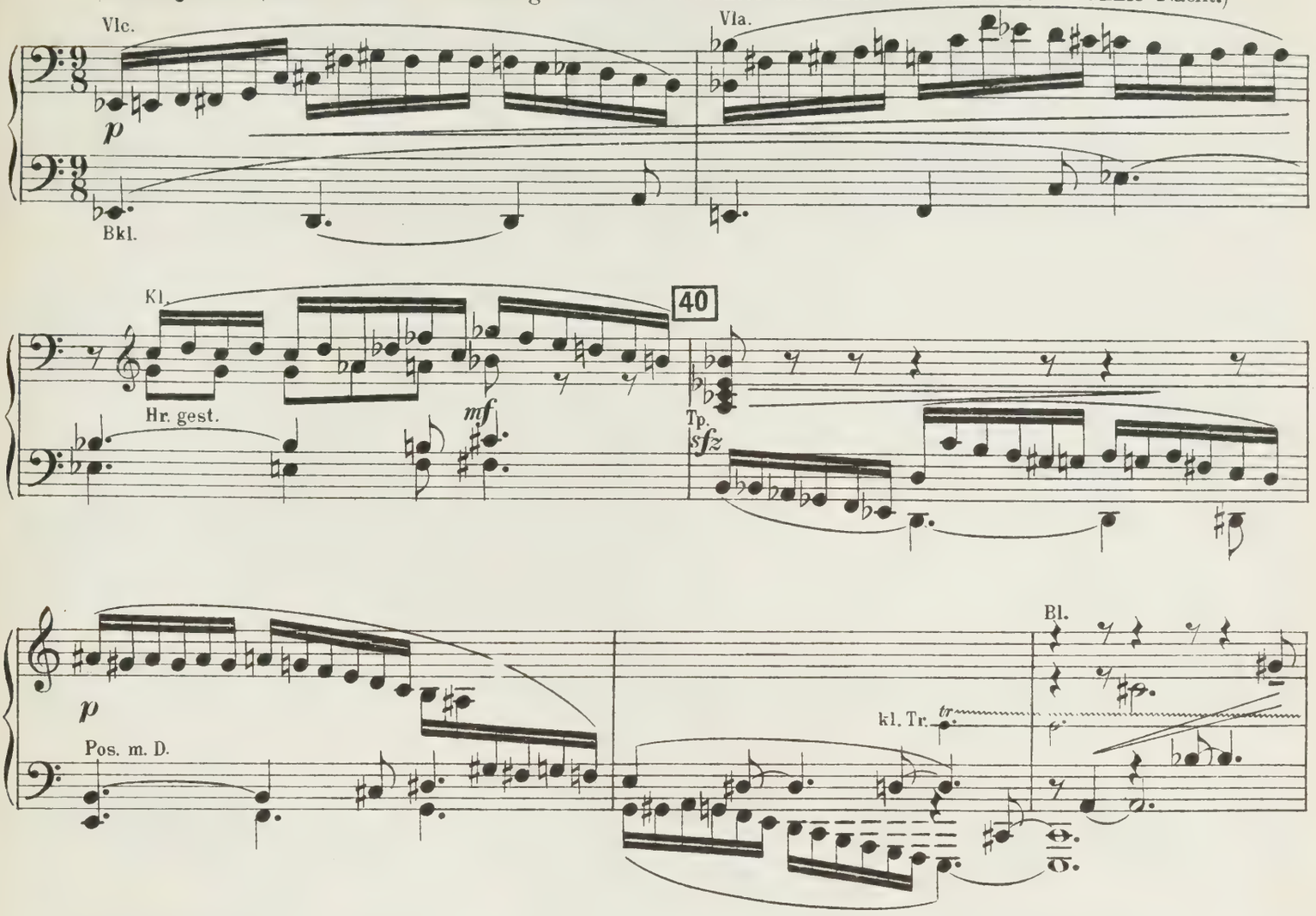

37
Le.
in den Him - mel ein und hät - te die himmli-sche Lie - be. Doch hier herrscht nichts, als Qual und Pein,
Fl.
Fg.
Bkl.
38
Le.
o Fre - vel der sün - di-gen Lie - - be!
Hr.
Le.
Das ist die Stra - fe, die-se Pein, für mei - ne schuld-vol - le
39
Vorhang.
(Leonore ab)
Le.
Lie - - be.
rit.
Kl.
Pke.
Kfg.
Pk.

II. Szene.

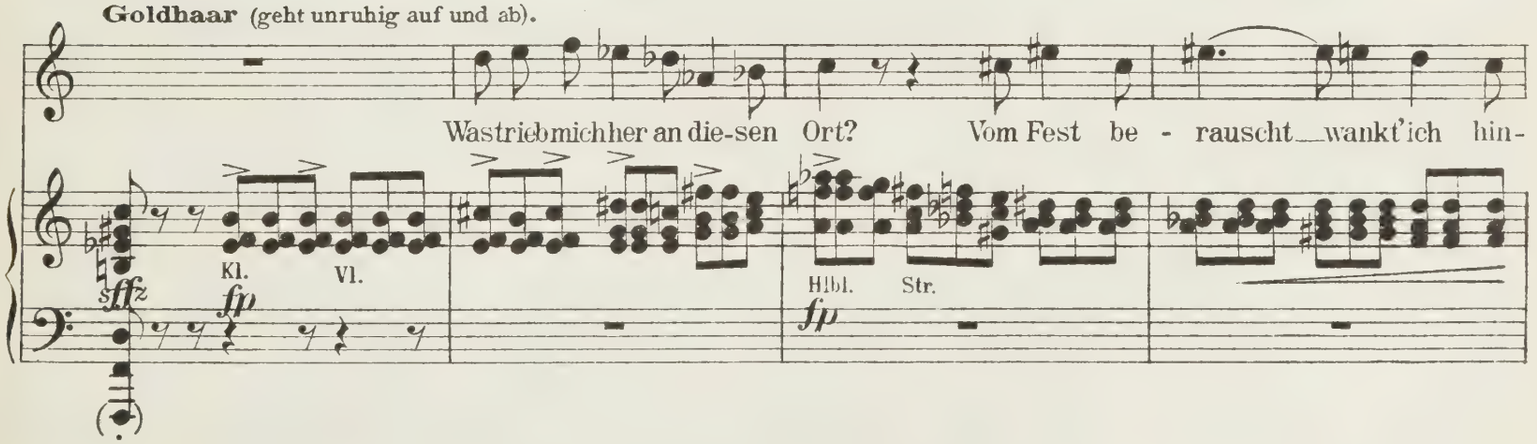
Nr. 17. Arie.

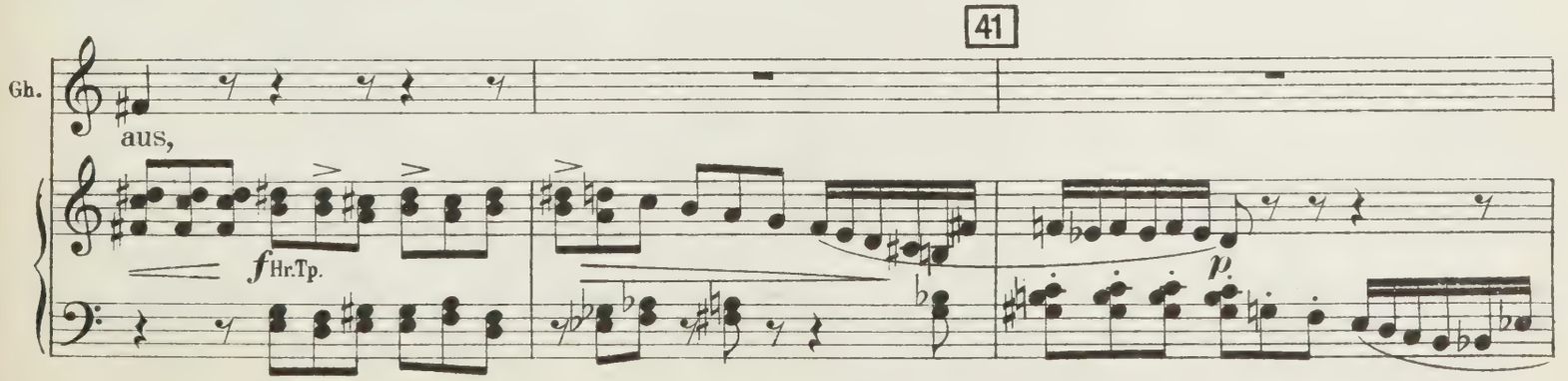
Allegro agitato.

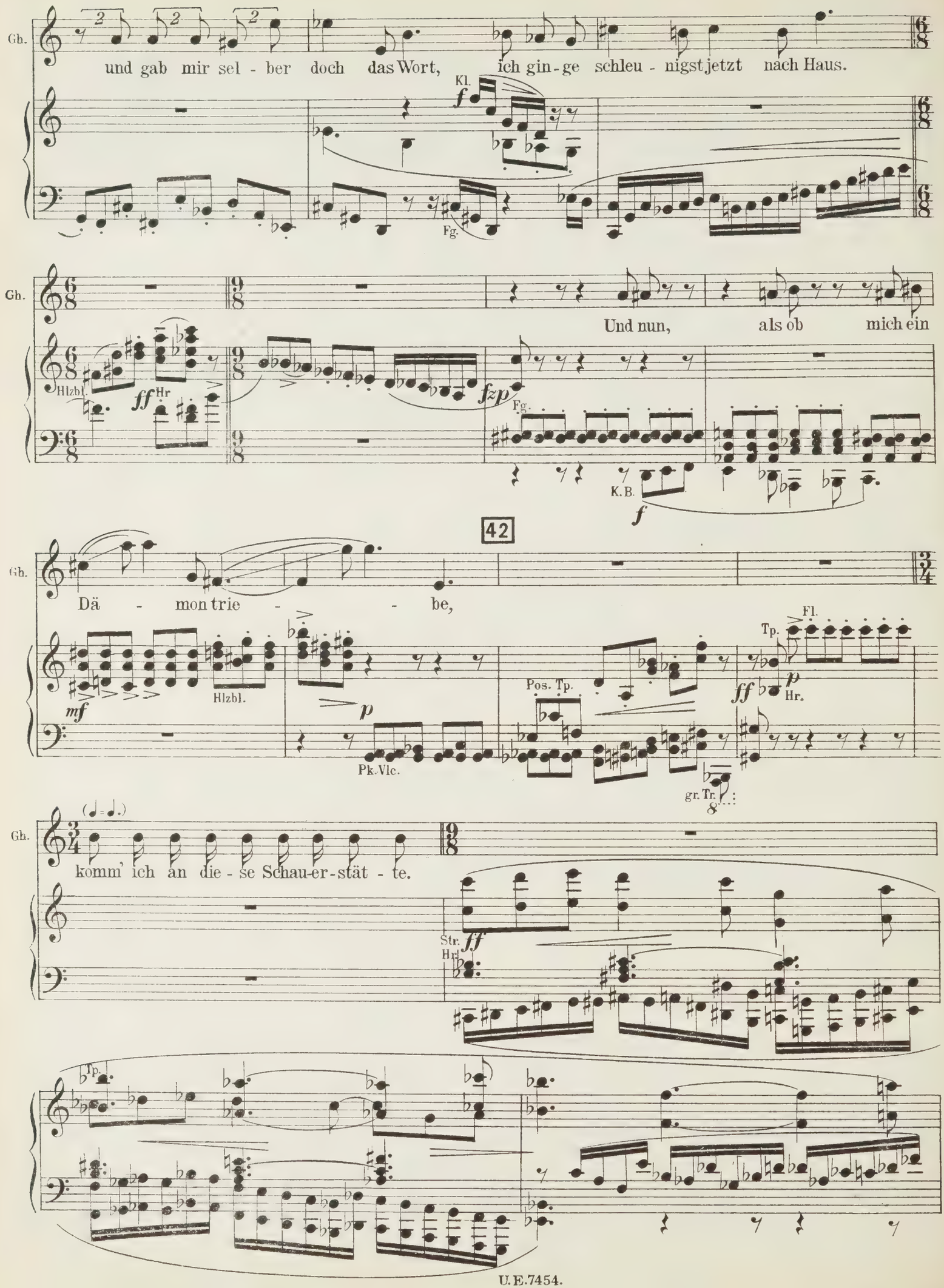
Vorhang auf. (Freier Platz. Im Hintergrund das Brückentor mit einer Straßenlaterne. Dunkle Nacht.)

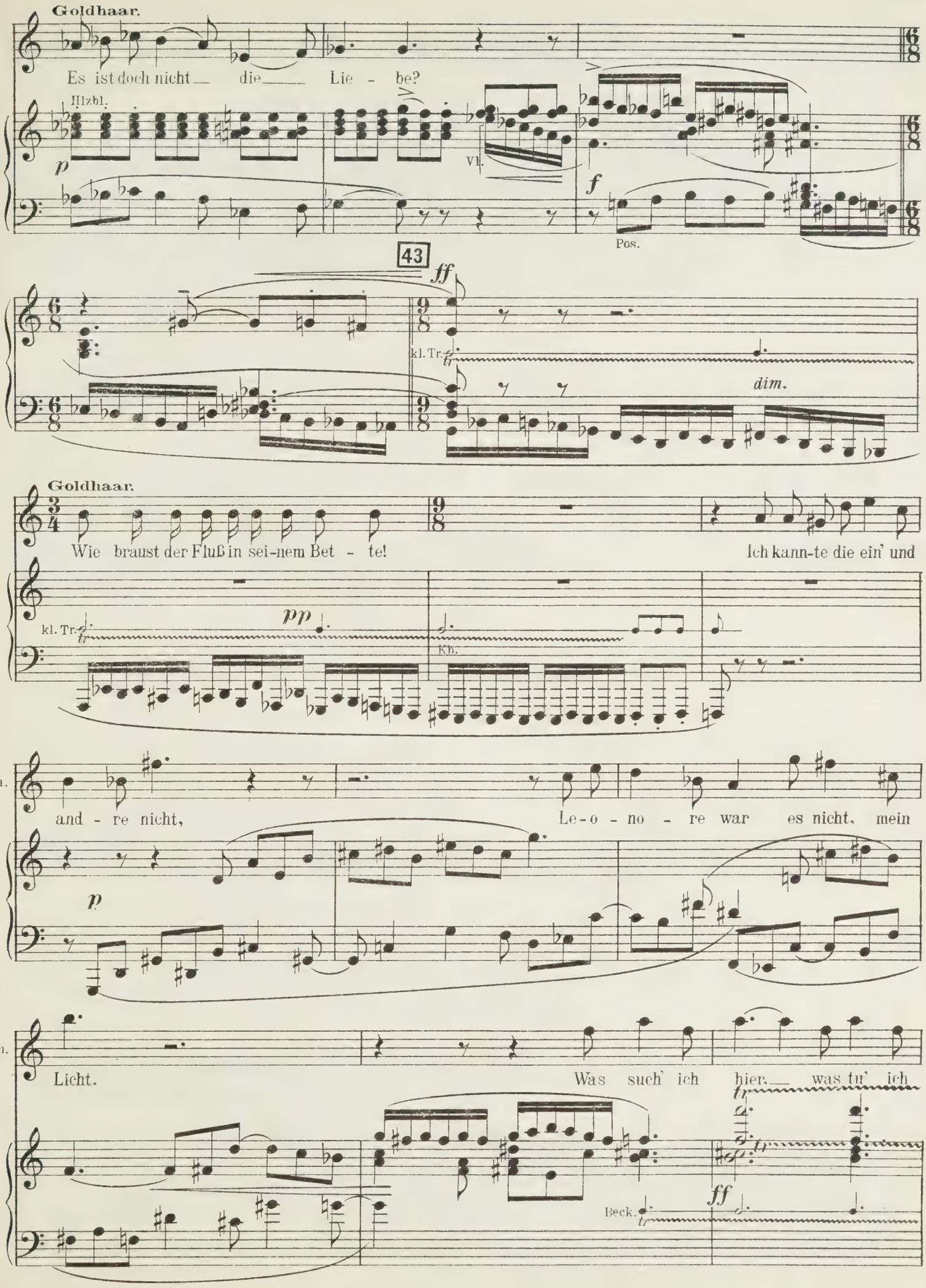


Goldhaar (geht unruhig auf und ab).






Gh.
und gab mir sel - ber doch das Wort, ich gin - ge schleu - nigst jetzt nach Haus.
Kl.
Fg.
Gh.
Und nun, als ob mich ein
Hlzbl.
Hr
Fg.
K.B.
42
Gh.
Dä - mon trie - - be,
Hlzbl.
Pk.Vlc.
Pos. Tp.
Tp.
Fl.
Hr.
gr. Tr.
Gh.
komm' ich an die - se Schau-er-stät - te.
Str.
Hrf.
Tp.


Goldhaar.
Es ist doch nicht die Lie - be?
Hlzbl.
Vl.
Pos.
43
kl. Tr.
dim.
Goldhaar.
Wie braust der Fluß in sei-nem Bet - te!
Ich kann-te die ein' und
kl. Tr.
Kb.
Gh.
and - re nicht,
Le-o - no - re war es nicht, mein
Gh.
Licht.
Was such' ich hier, was tu' ich
Beck.

44

Gh.

bloß? Wie leuch - tet dort das Für - sten -

Beck.

Pke.

Gh.

schloß!

p

Gh.

Dort kommt wer!

gr. Tr.

Gh.

Ich bin ent - schlos - sen, al - les an - zu - hö - ren

gr. Tr.

cresc.

Pos.

45

senza rit. (Dr Berg tritt auf durch das Tor.)

Gh. und nach Haus zu gehn.

ff Hr. Tp. gr. Tr.

Nr. 18. Duett.

Marcia presto. (♩= etwas rascher als 𝅗𝅥.)

Dr Berg. (tritt auf durch das Haustor.)

Das al-so ist der Mensch mit der Ro-se, und mit dem wur-de ich ver-wech-selt!

f Str. mf p p Fg.

46

Ob. stacc.

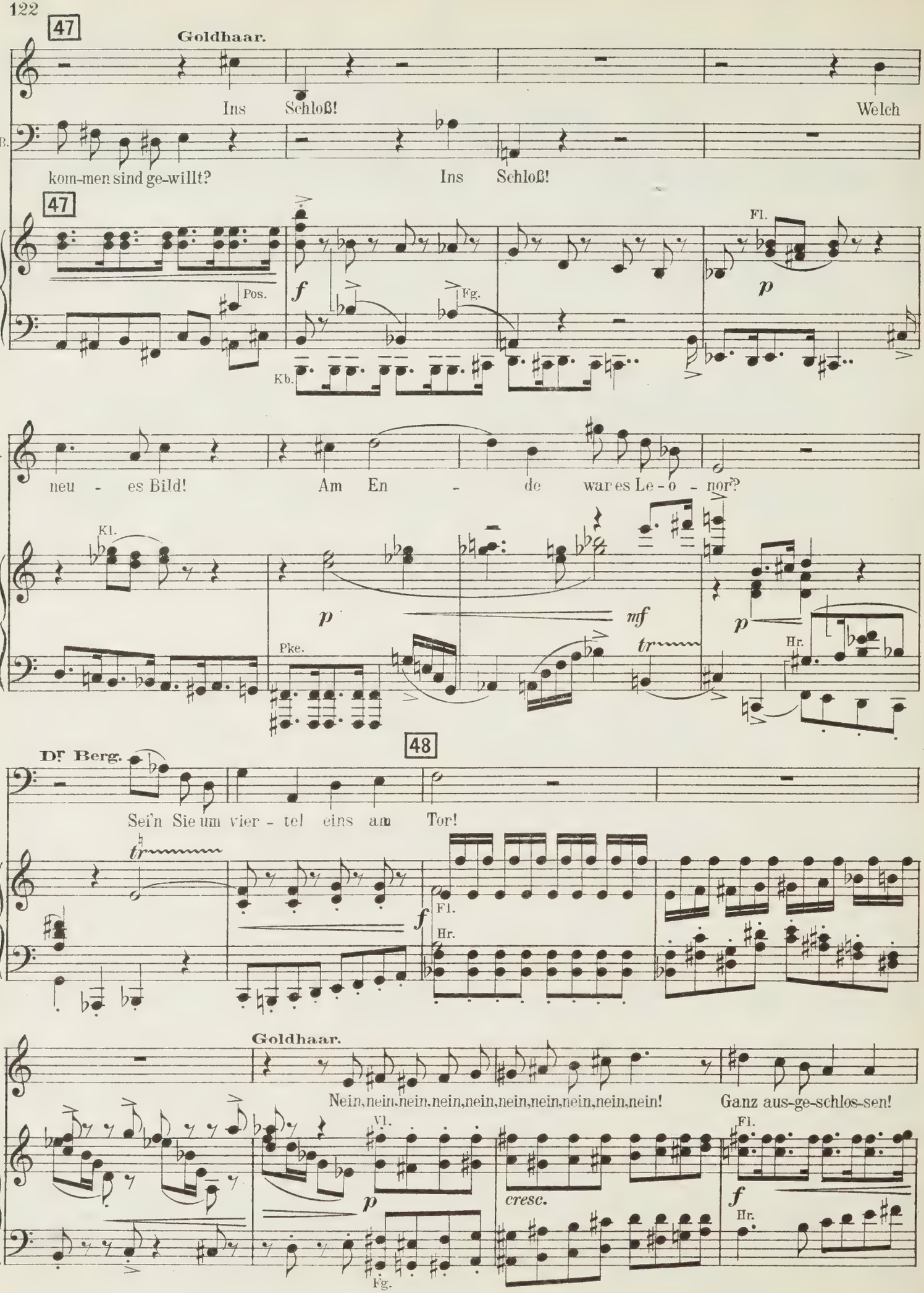
Dr Berg (zu Goldhaar)

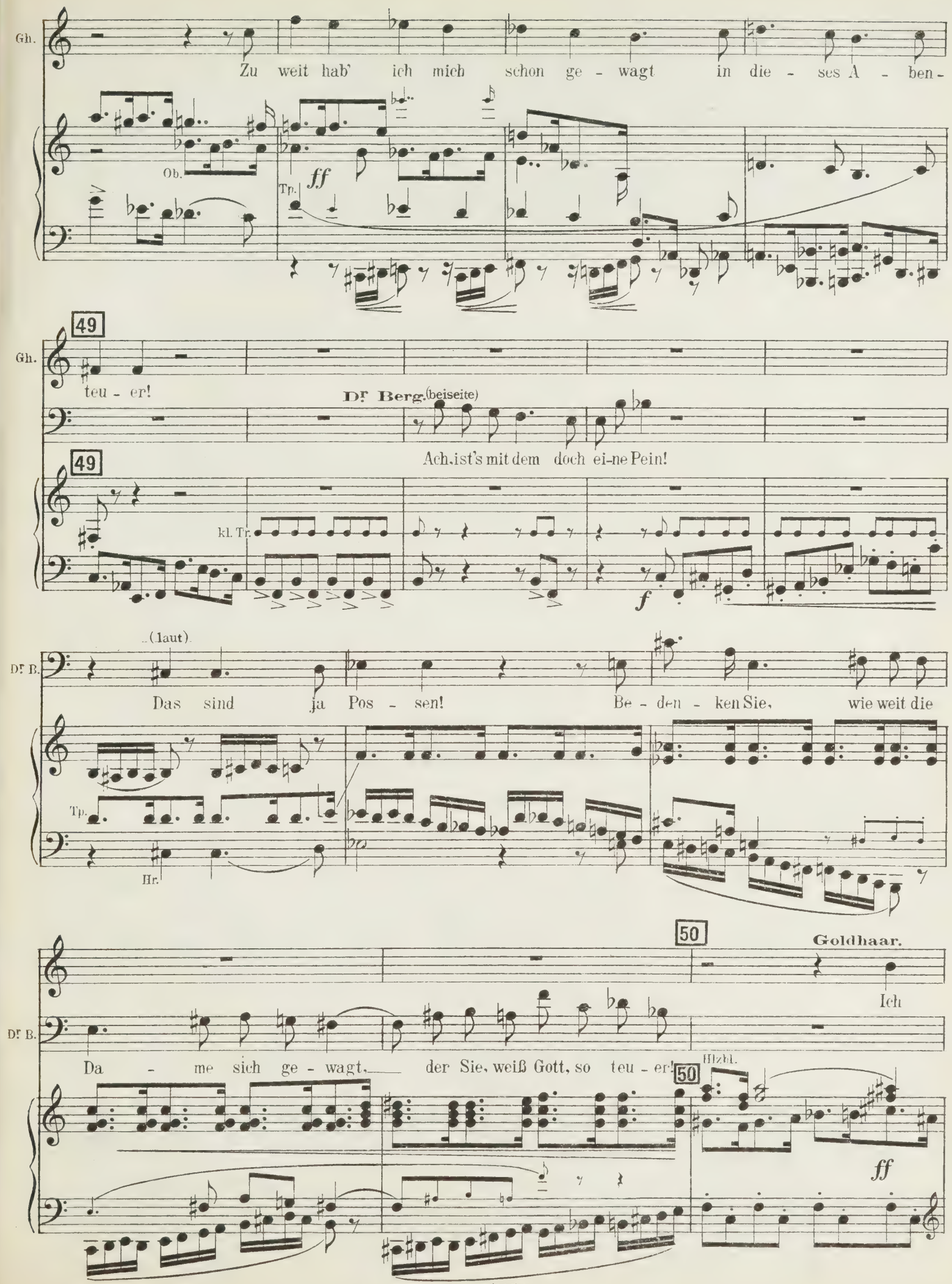
Da Sie die klei-ne Ro-se tra-gen, er-laub' ich mir, Sie zu be-fra-gen, ob Sie auf Ge-

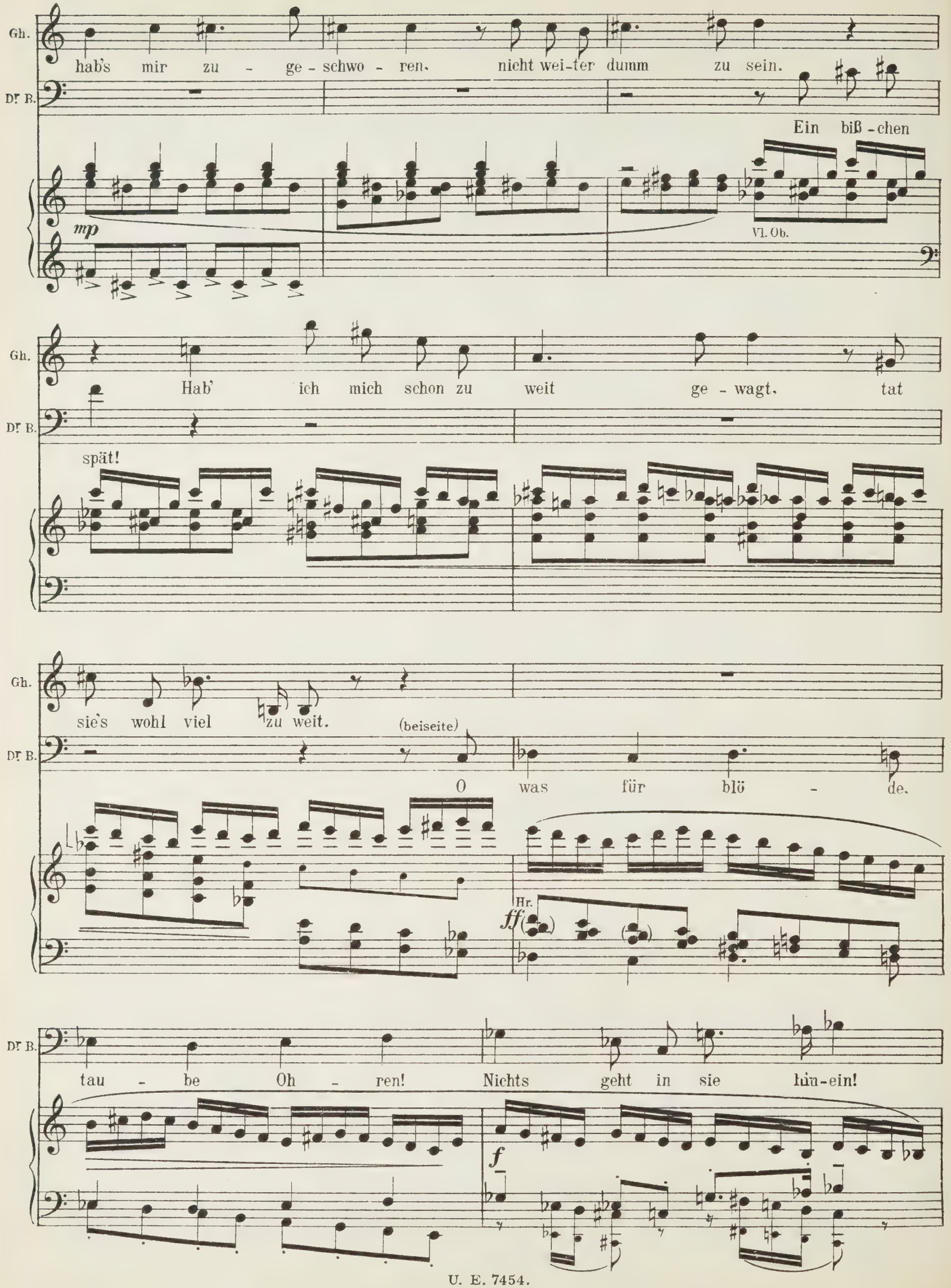
Tp. Kl.

Dr B. heiß der Da-me, ver-schwie-gen sei ihr Na-me, ins Schloß zu

tr Vl.


47
Goldhaar.
Ins Schloß!
Welch
Dr B.
kom-men sind ge-willt?
Ins Schloß!
47
Pos.
f
Fg.
Kb.
Fl.
p
Gh.
neu - es Bild!
Am En - de war es Le-o - nor?
Kl.
p
mf
tr
p
Pke.
Hr.
48
Dr Berg.
Sei'n Sie um vier - tel eins am Tor!
tr
f
Fl.
Hr.
Goldhaar.
Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein!
Ganz aus-ge-schlos-sen!
Vl.
p
cresc.
Fl.
f
Hr.
Fg.


Gh.
Zu weit hab' ich mich schon ge - wagt in die - ses A - ben -
Ob.
Tp.
ff
49
Gh.
teu - er!
Dr Berg. (beiseite)
Ach, ist's mit dem doch ei-ne Pein!
49
kl. Tr.
f
Dr B.
(laut)
Das sind ja Pos - sen!
Be - den - ken Sie, wie weit die
Tp.
Hr.
50
Goldhaar.
Dr B.
Ich
Da - me sich ge - wagt, der Sie, weiß Gott, so teu - er!
Hlzbl.
50
ff


Gh.
hab's mir zu - ge - schwo - ren, nicht wei-ter dumm zu sein.
Dr. B.
Ein biß-chen
mp
Vl. Ob.
Gh.
Hab' ich mich schon zu weit ge - wagt, tat
Dr. B.
spät!
Gh.
sie's wohl viel zu weit.
(beiseite)
Dr. B.
O was für blö - de.
Hr.
ff
Dr. B.
tau - be Oh - ren! Nichts geht in sie hin-ein!
f

51

(laut)

Df B.

Nun al - so, Freund, – und frisch gewagt! S'ist al - les Ih - nen schon be - reit.

p

Str.

Goldhaar.

Ja, ja! – ich geh' – doch sehn Sie bloß den Schat - ten,

cresc.

52

Gh.

ü - ber den ich springen muß, der auf dem We - ge liegt zum Für - stenschloß – und da ist meiner

Gh.

Weis - heit Schluß!

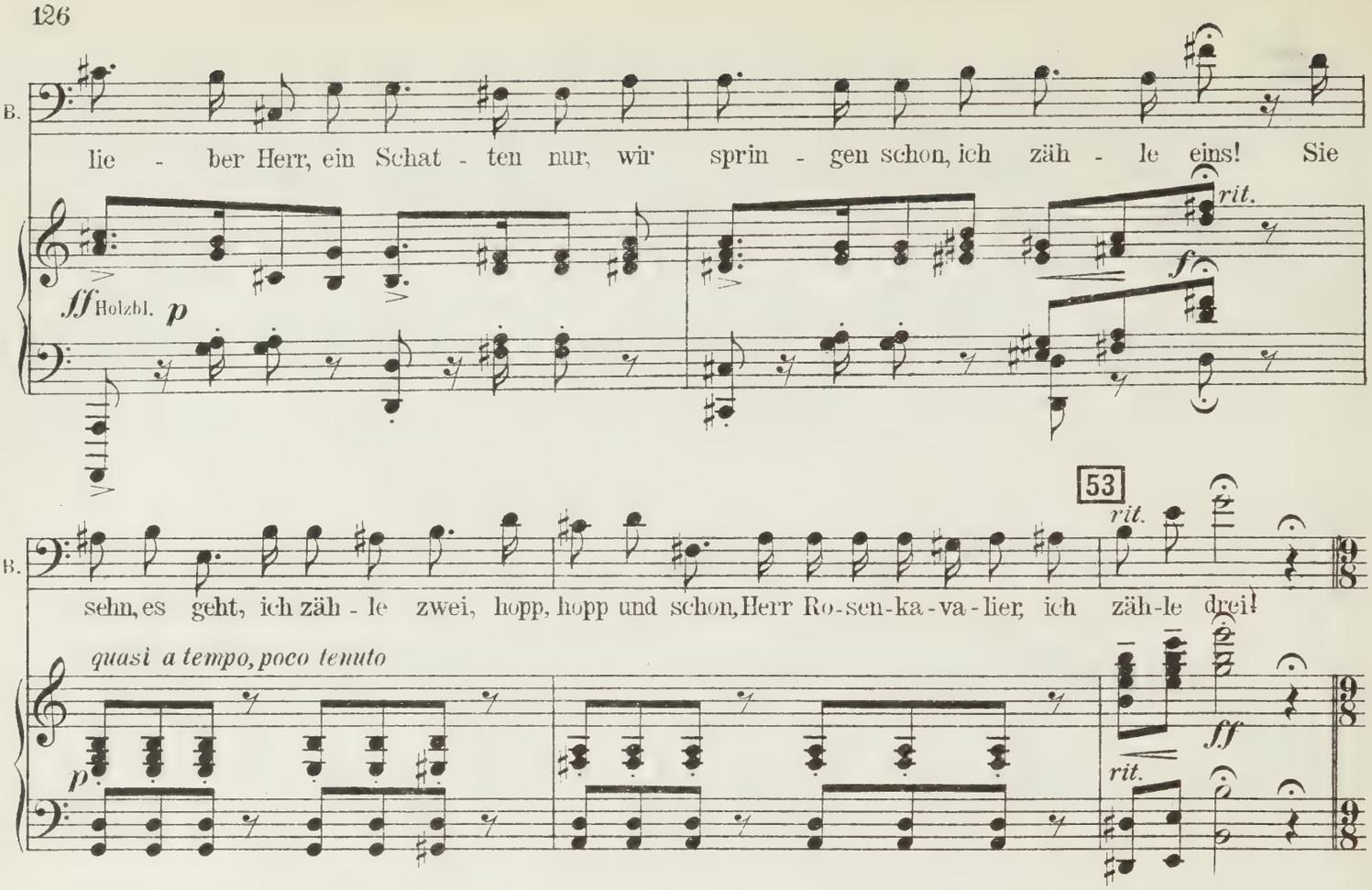
Df Berg.

Jetzt fängt der auch vom Schatten an. Ach,

f

p

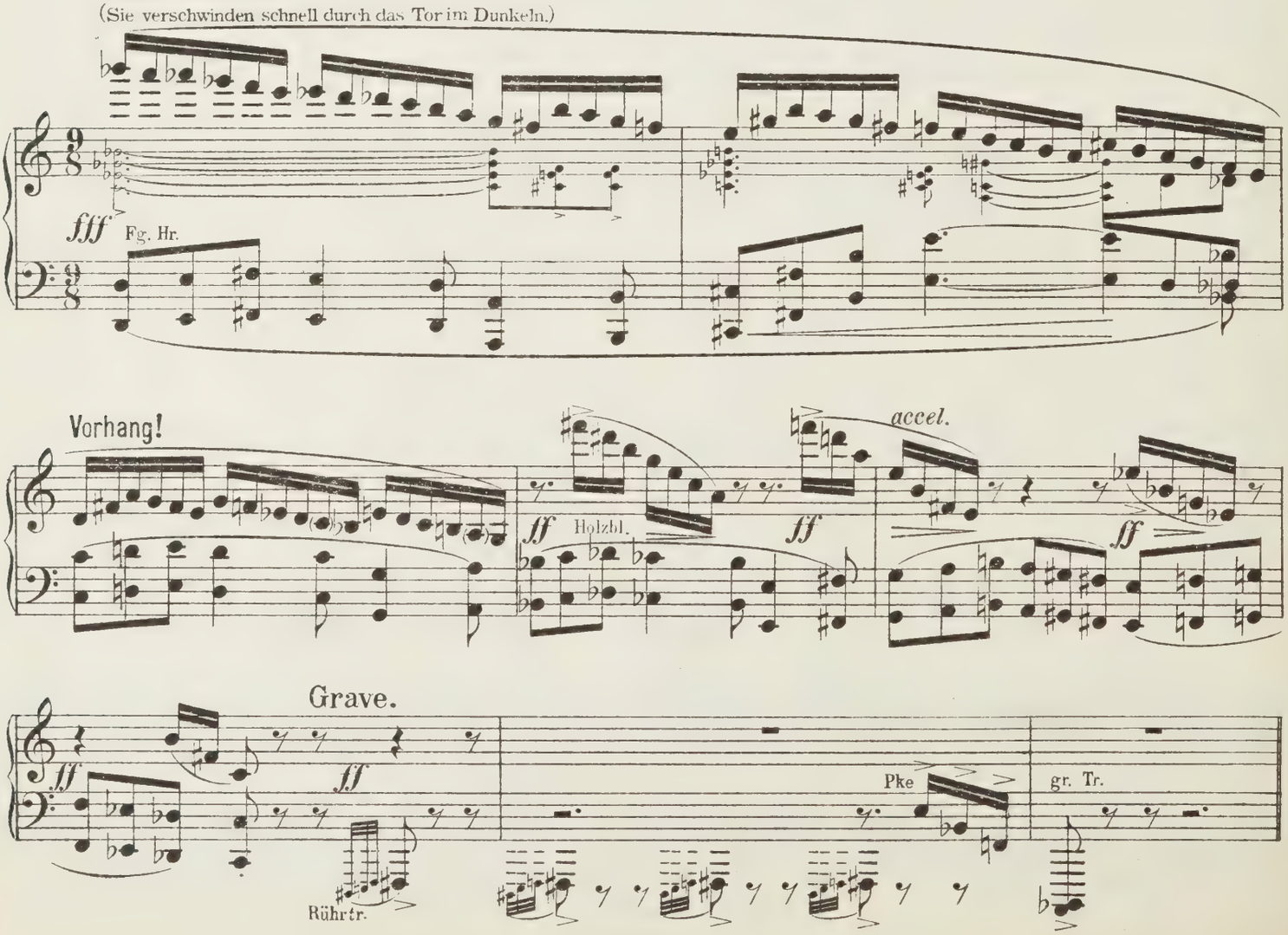
Beck



Quasi Tempo von Nr. 17.

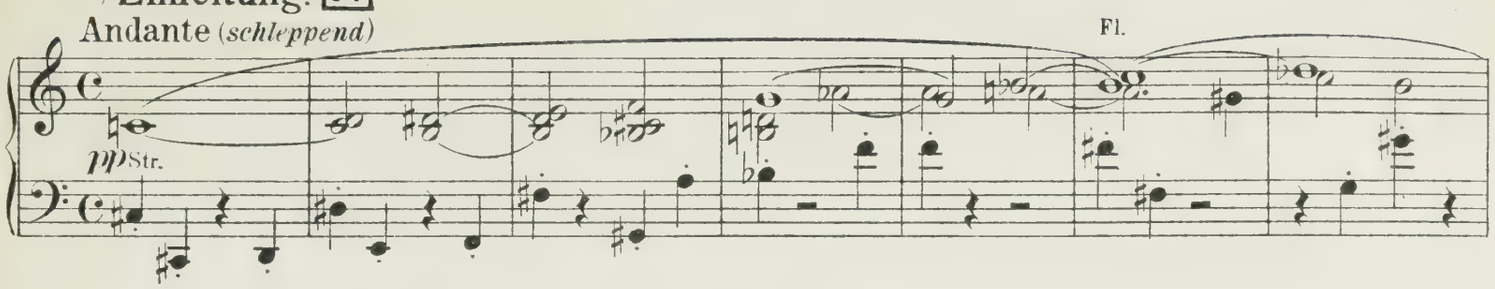
Vivace furioso.

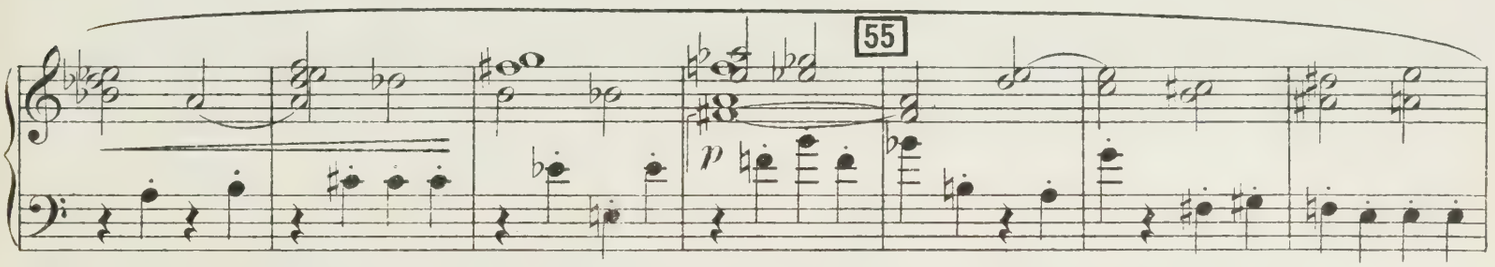
(Sie verschwinden schnell durch das Tor im Dunkeln.)



3. Szene.
Nr. 19. Finale.
a) Einleitung. 54

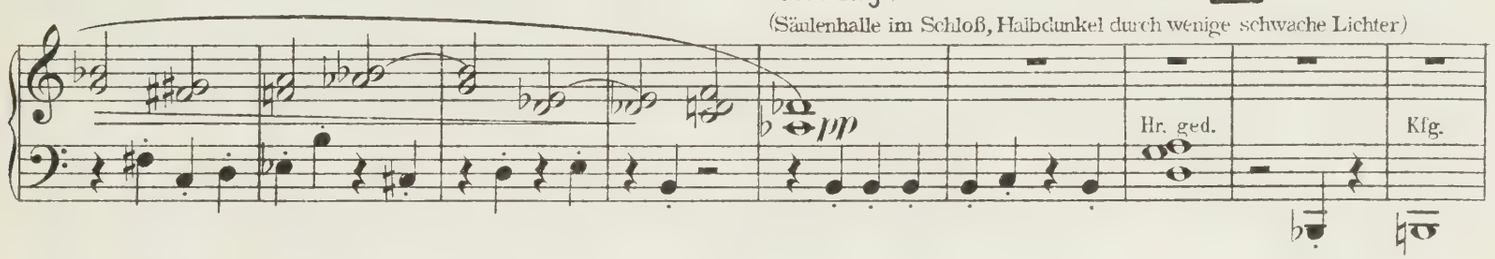
Andante (*schleppend*)

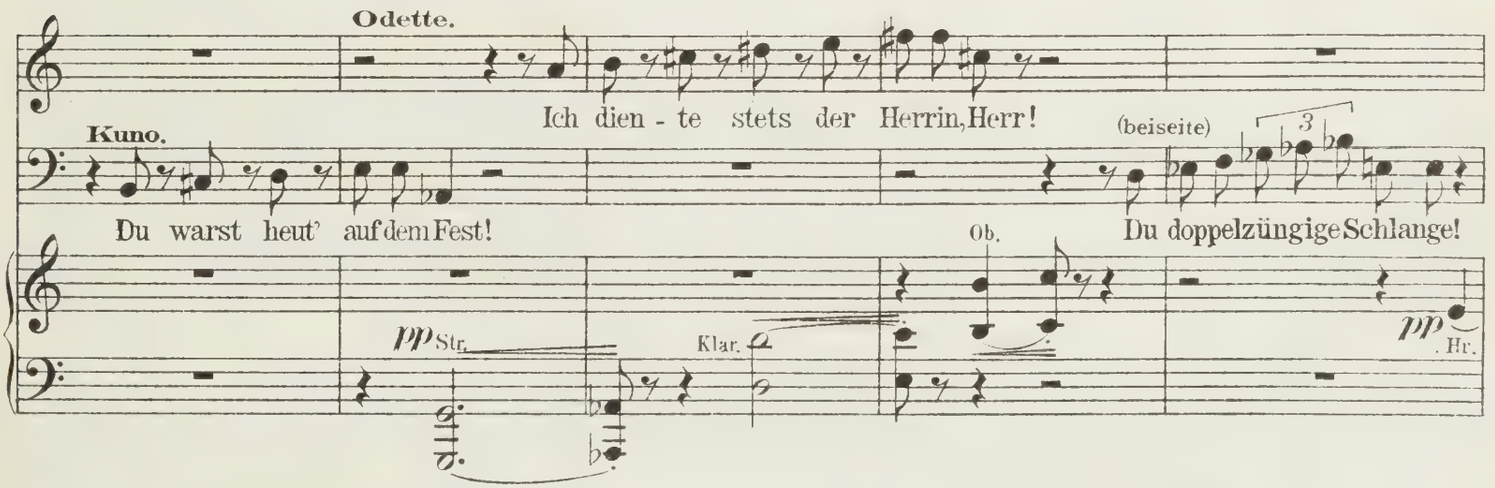


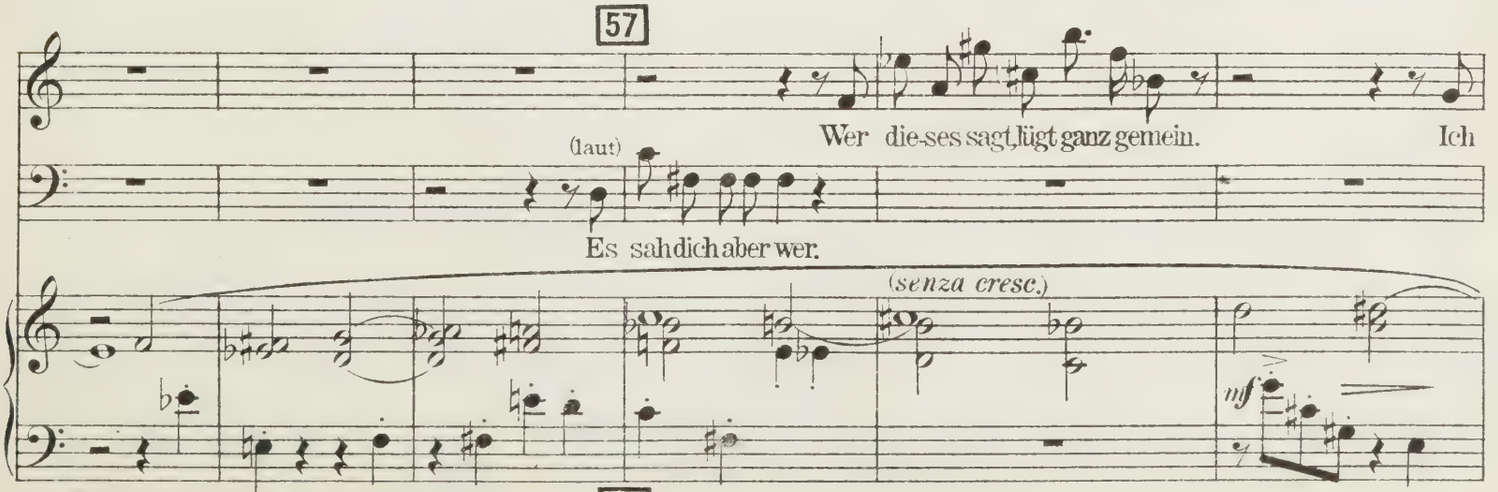


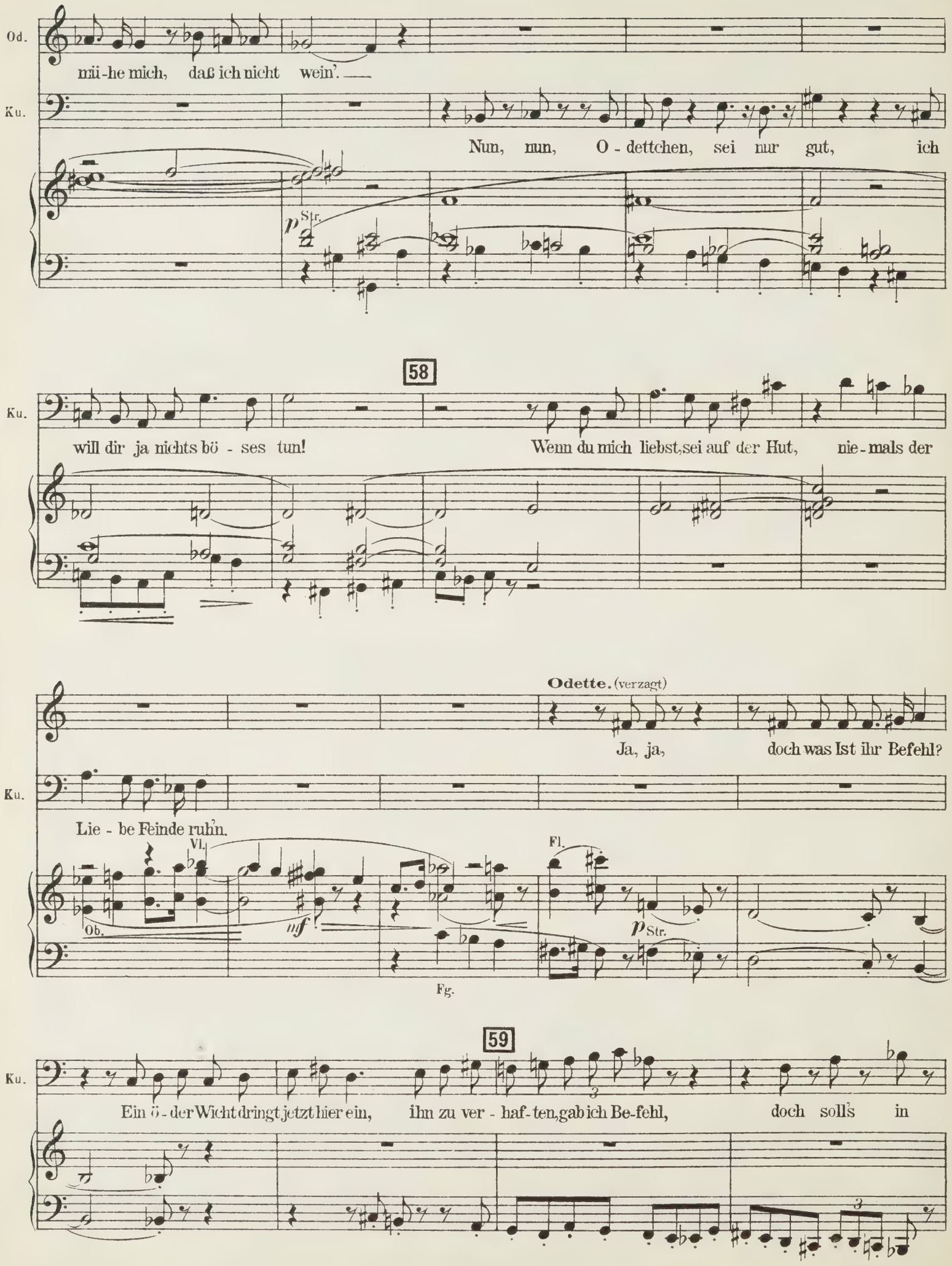
(Vorhang.) 56

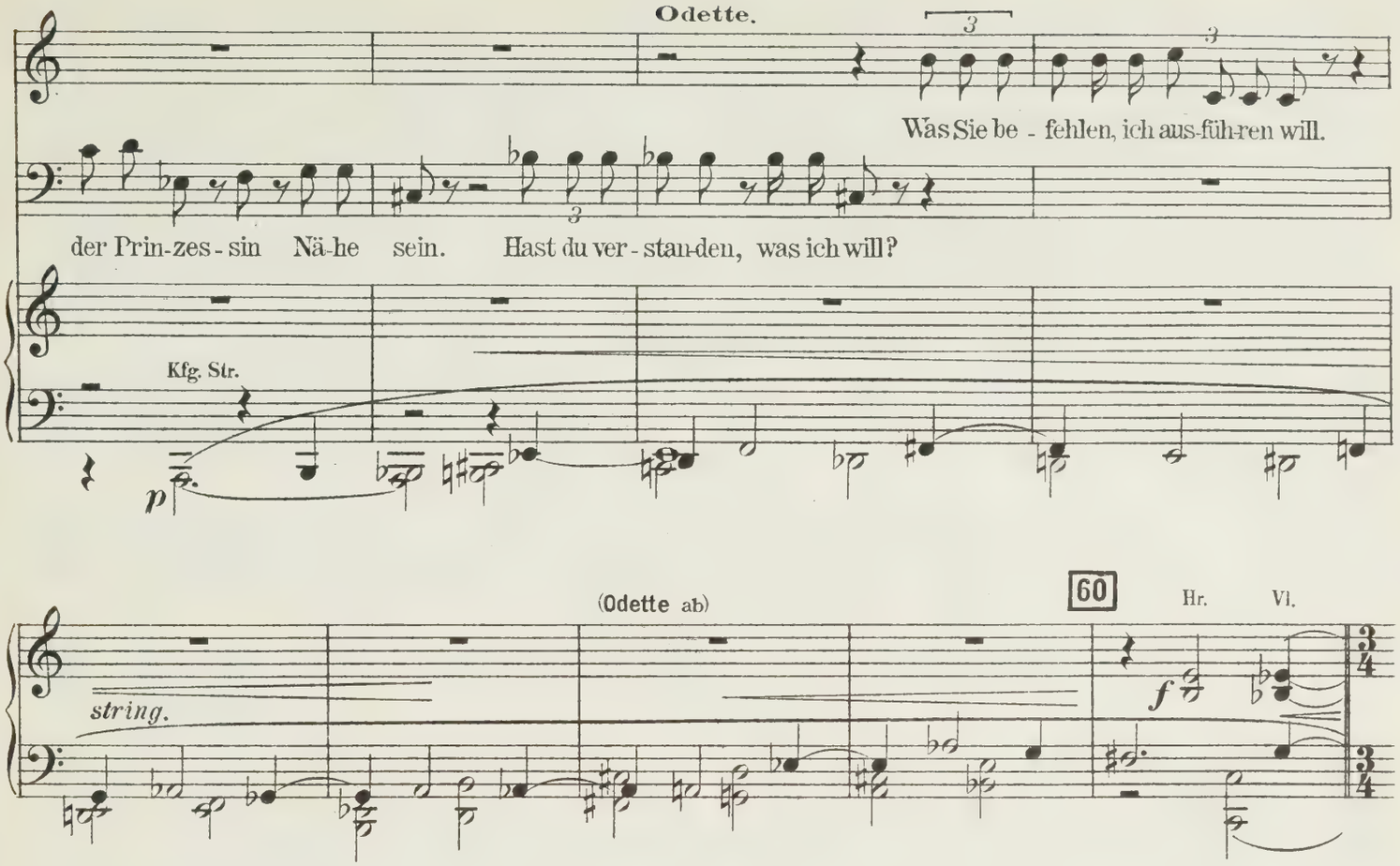
(Säulenhalle im Schloß, Halbdunkel durch wenige schwache Lichter)





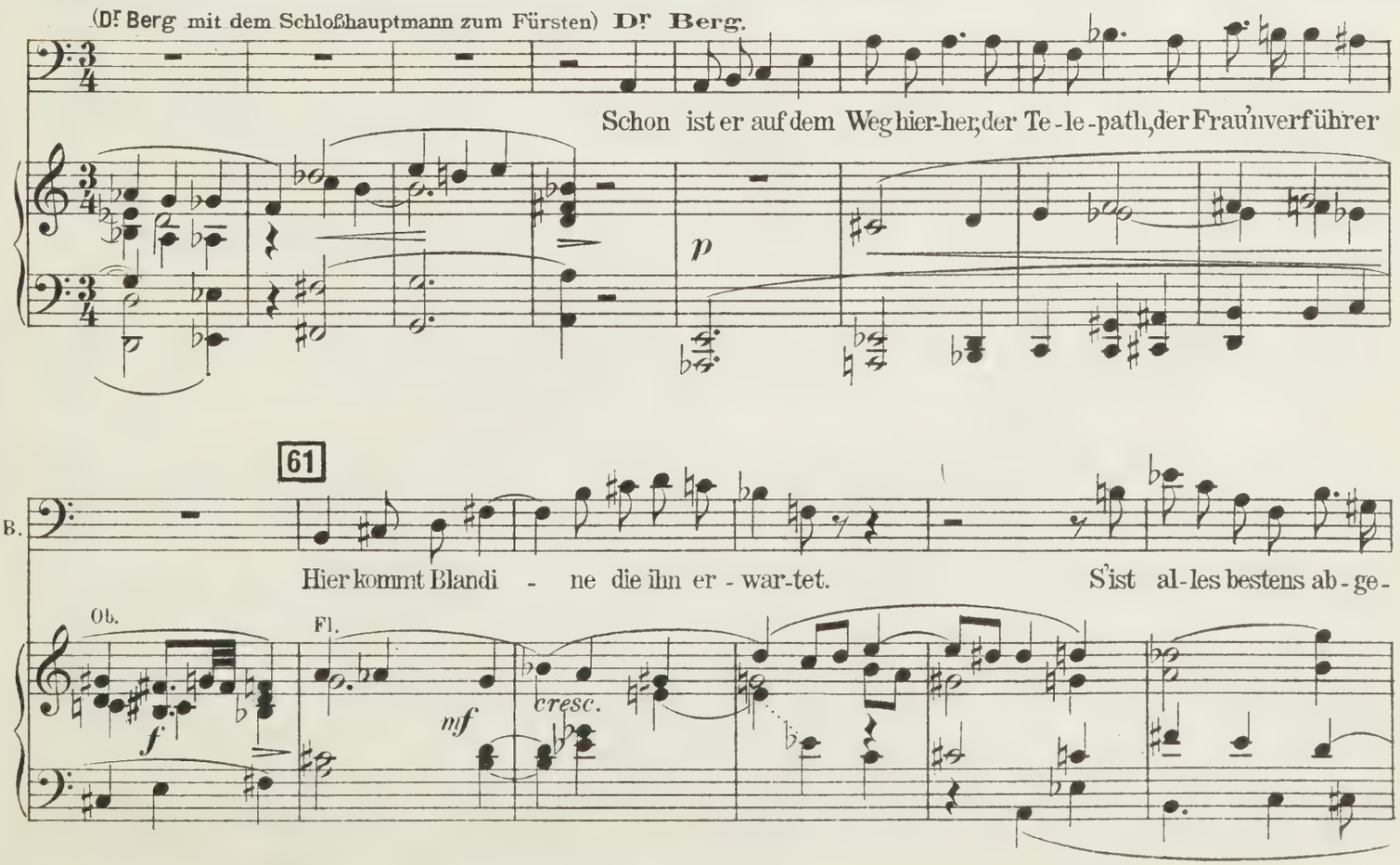


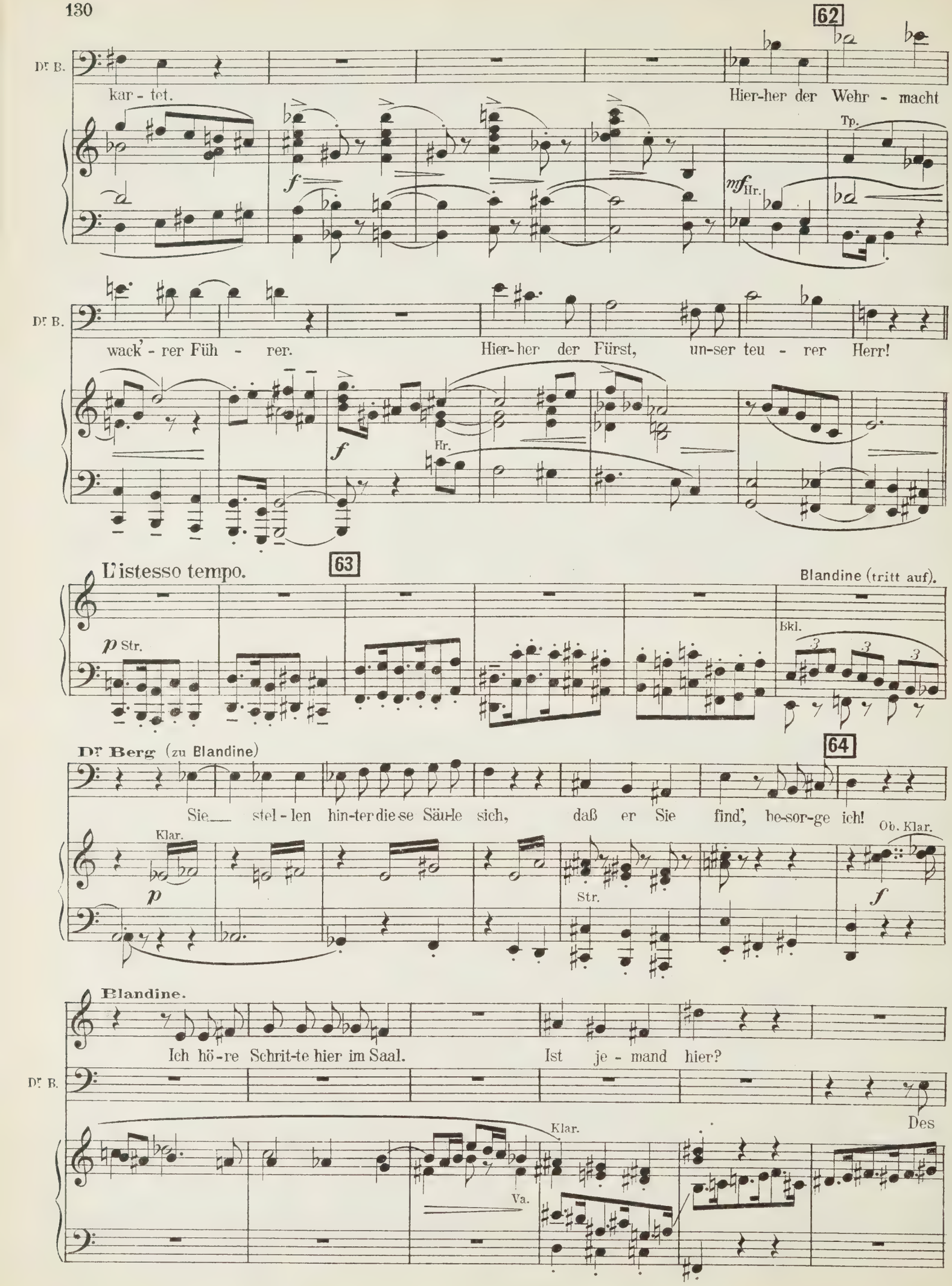

Od.
mü-he mich, daß ich nicht wein'.
Ku.
Nun, nun, O-dettchen, sei nur gut, ich
p Str.
58
Ku.
will dir ja nichts bö-ses tun!
Wenn du mich liebst, sei auf der Hut, nie-mals der
Odette. (verzagt)
Ja, ja, doch was Ist ihr Befehl?
Ku.
Lie-be Feinde ruhn.
Vl.
Ob.
mf
Fl.
p Str.
Fg.
59
Ku.
Ein ö-der Wicht dringt jetzt hier ein, ihn zu ver-haf-ten, gab ich Be-fehl, doch soll's in

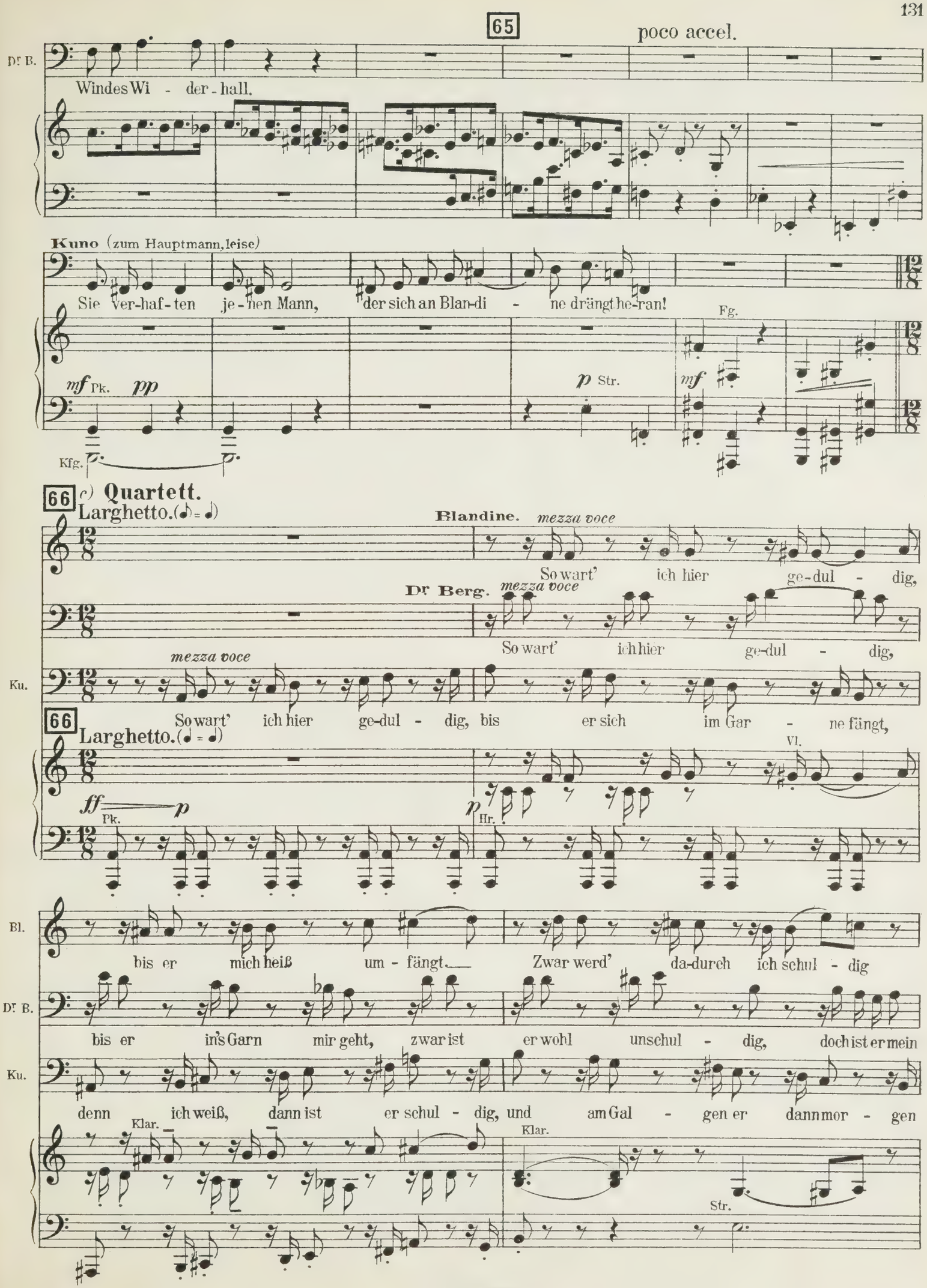


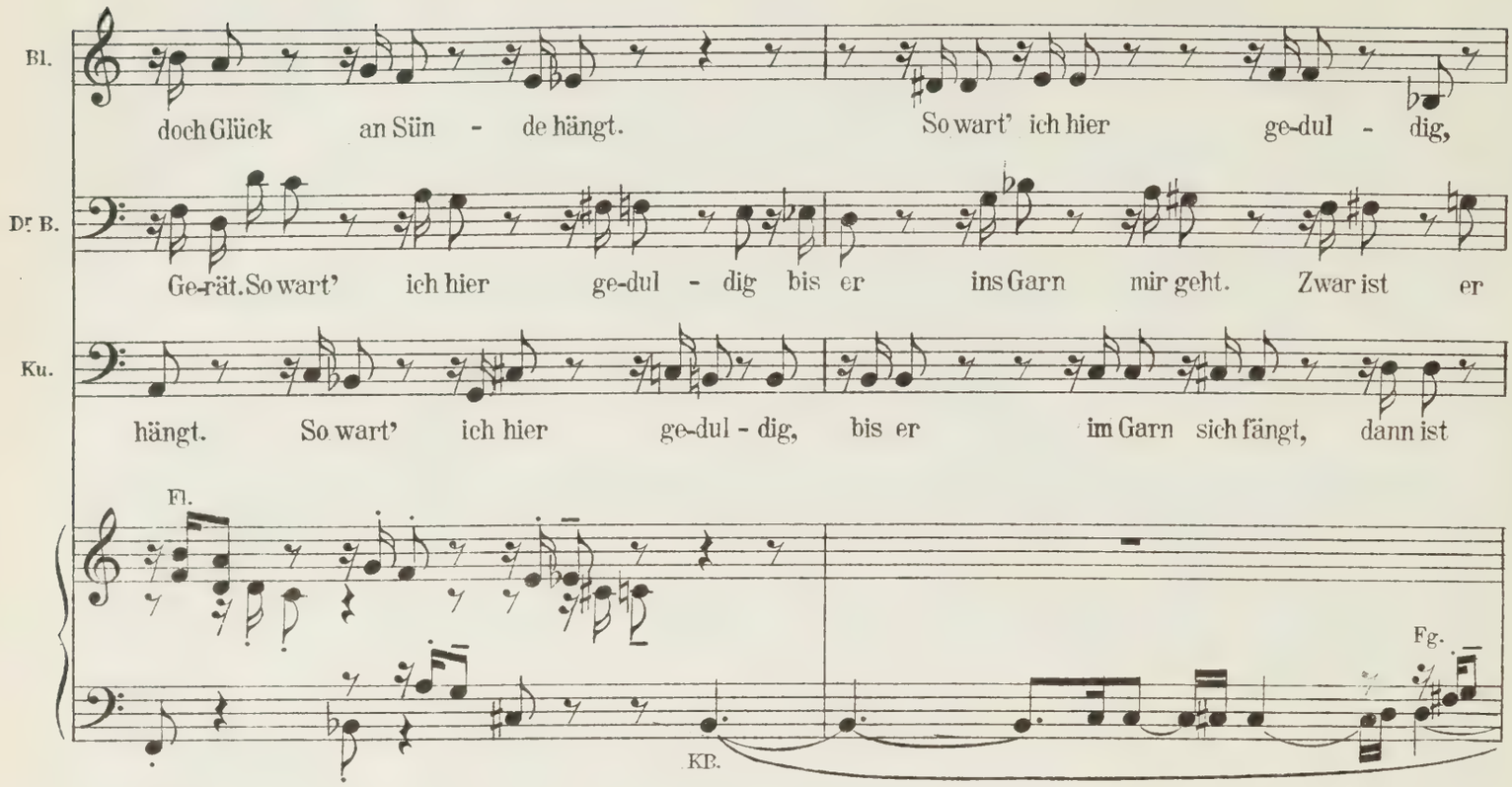
b) Arioso.

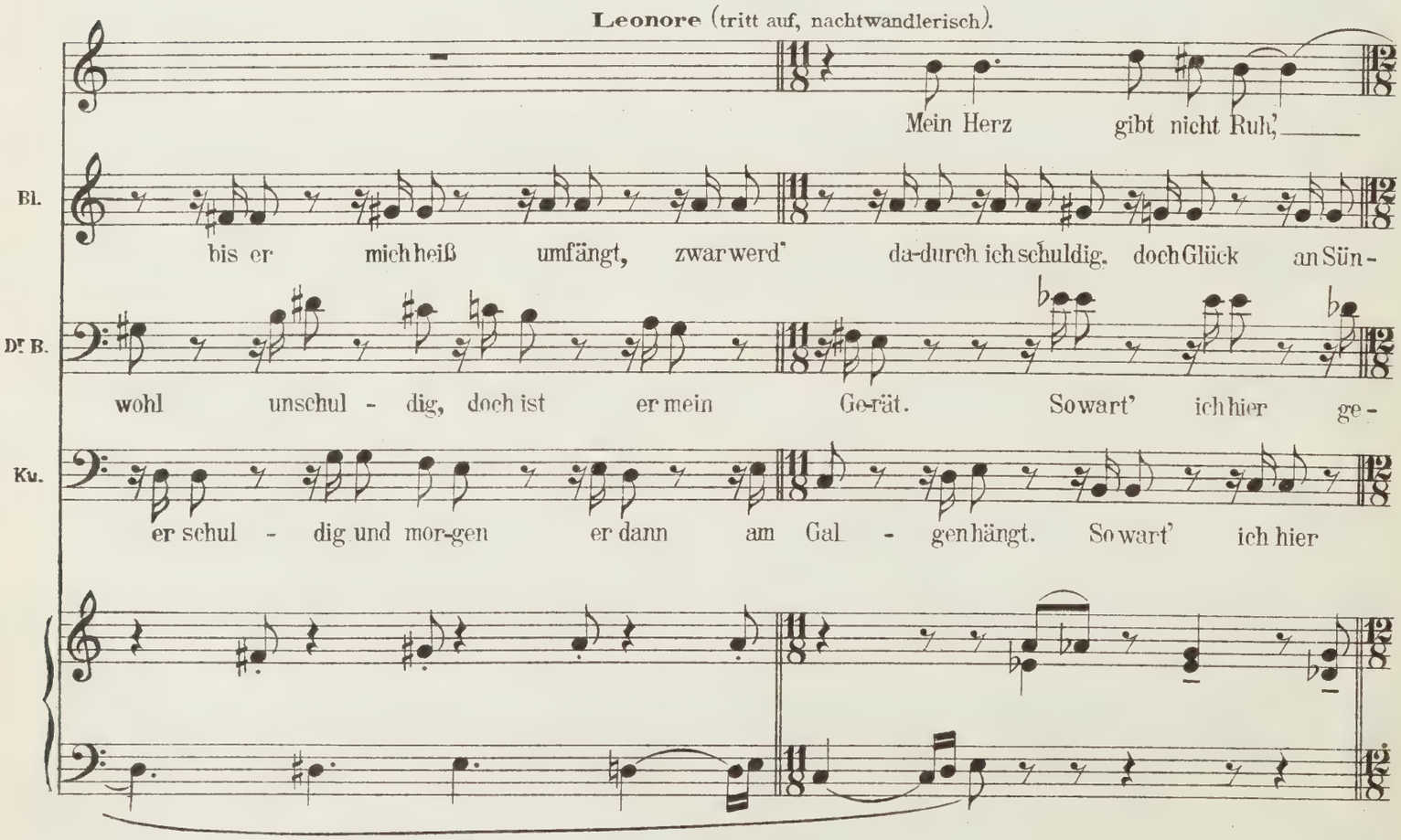
Allegro moderato.

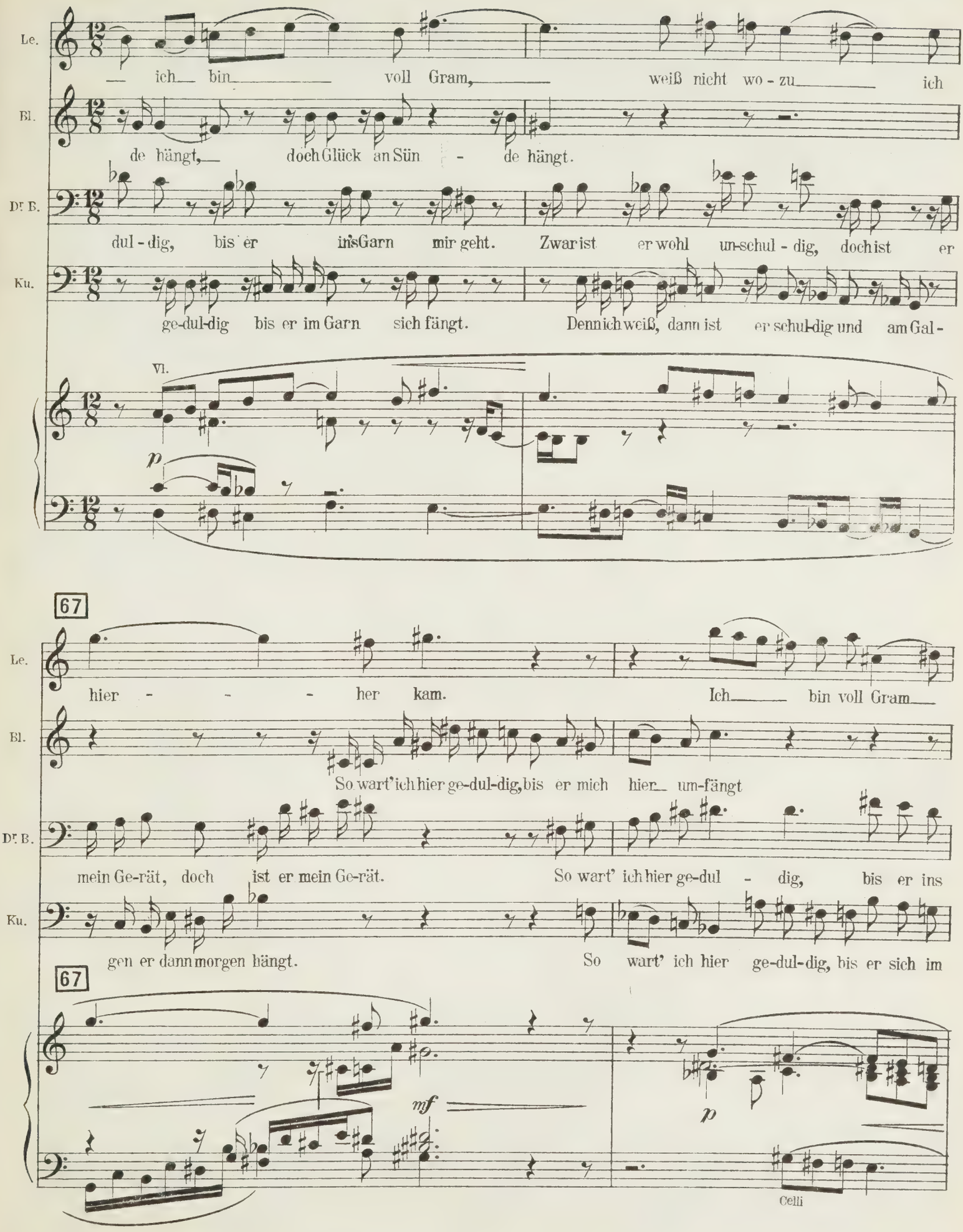


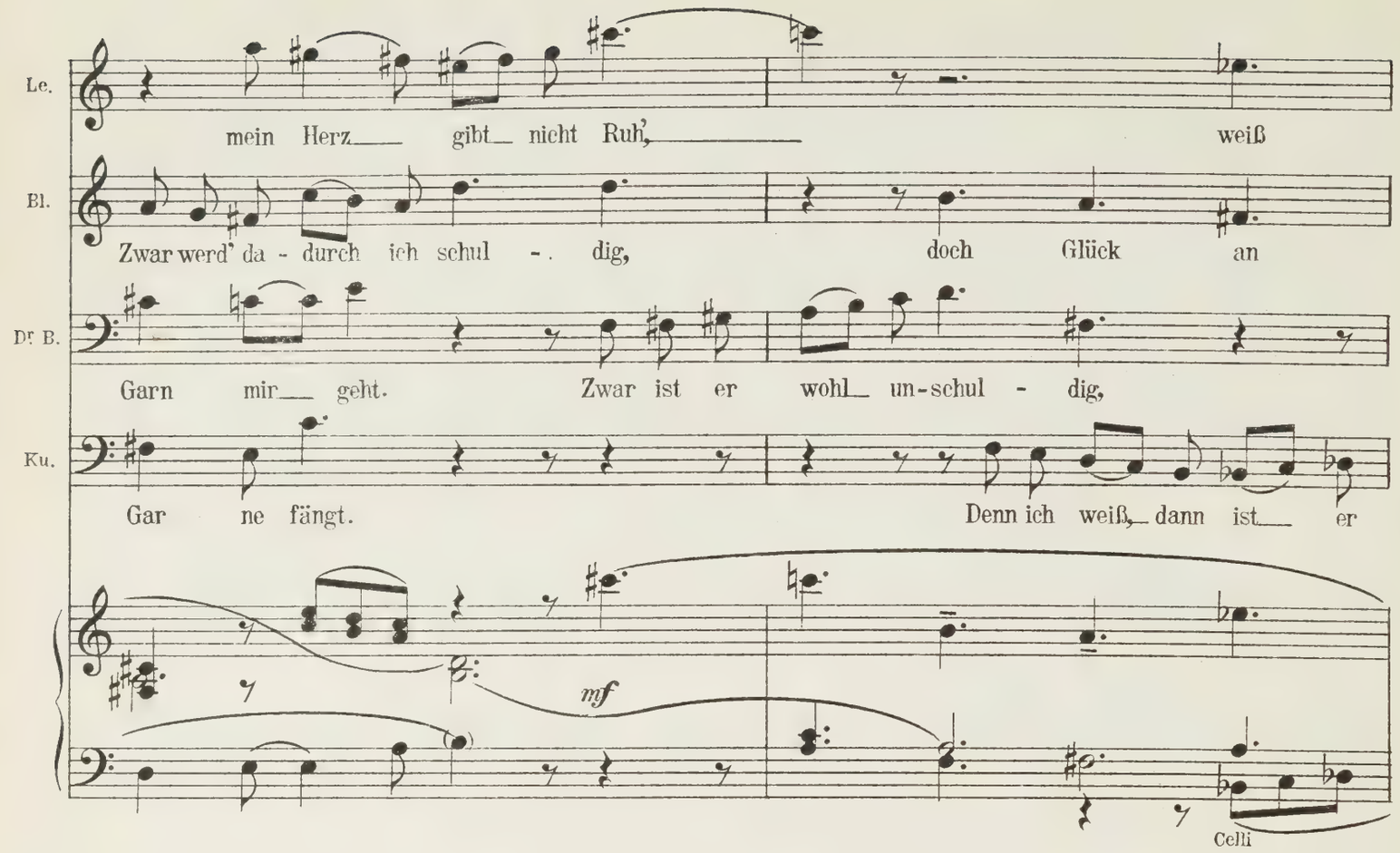

62
Dr B.
kar - tet.
Hier-her der Wehr - macht
Tp.
f
mf Hr.
Dr B.
wack'-rer Füh - rer.
Hier-her der Fürst, un-ser teu - rer Herr!
f
Hr.
L'istesso tempo.
63
Blandine (tritt auf).
p Str.
Bkl.
Dr Berg (zu Blandine)
64
Sie stel - len hin-ter die-se Säu-le sich, daß er Sie find', be-sor-ge ich!
Klar.
Ob. Klar.
p
Str.
f
Blandine.
Ich hö-re Schrit-te hier im Saal.
Ist je - mand hier?
Dr B.
Des
Klar.
Va.

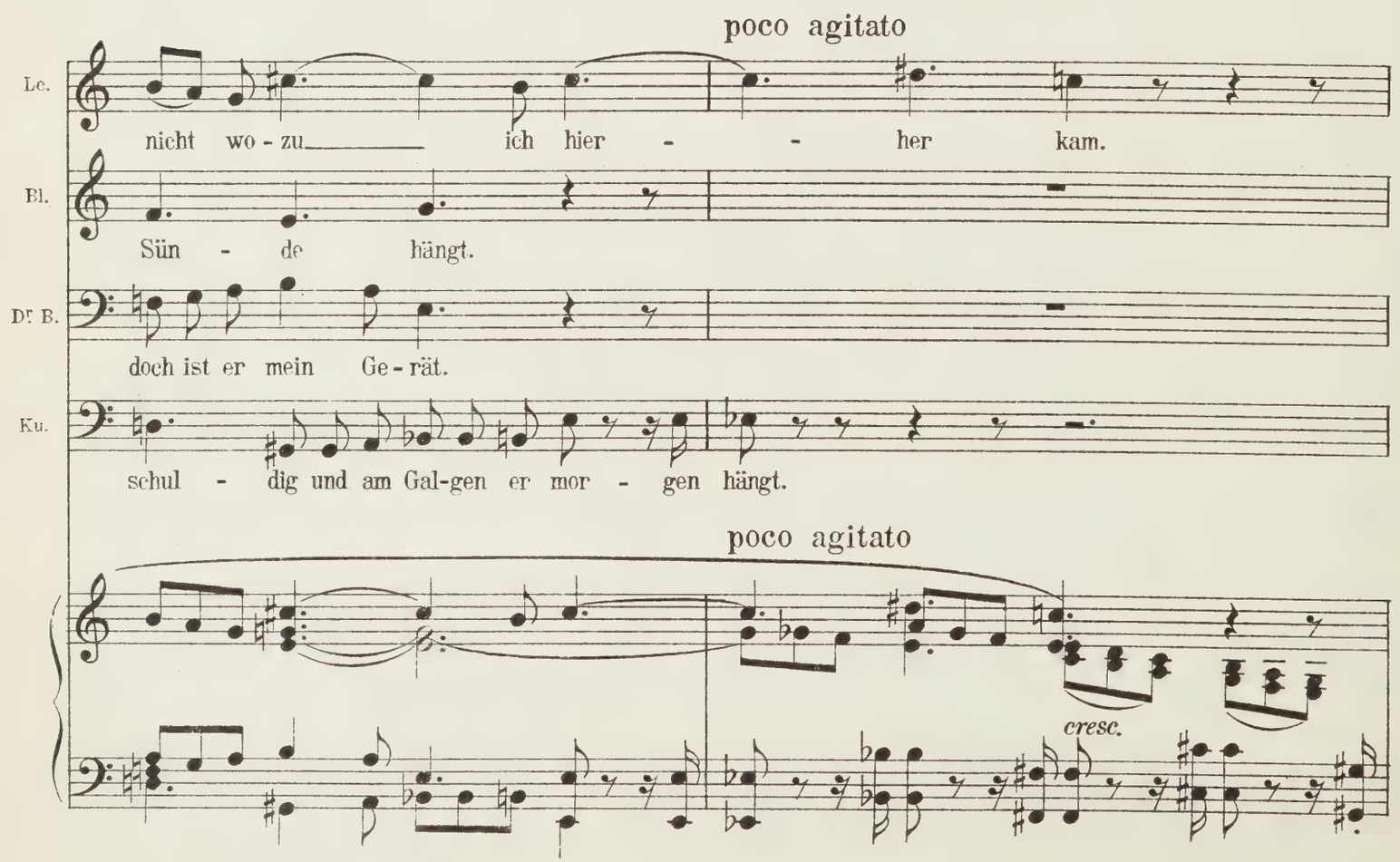

65
poco accel.
Dr B.
Windes Wi - der - hall.
Kuno (zum Hauptmann, leise)
Sie ver-haf-ten je-nen Mann, der sich an Blan-di - ne drängt he-ran!
Fg.
mf Pk. pp
p Str.
mf
Kfg.
66 c) Quartett.
Larghetto. (♪ = ♩)
Blandine. mezza voce
So wart' ich hier ge-dul - dig,
Dr Berg. mezza voce
So wart' ich hier ge-dul - dig,
mezza voce
Ku.
66
So wart' ich hier ge-dul - dig, bis er sich im Gar - ne fängt,
Larghetto. (♩ = ♩)
Vl.
ff Pk. p
p Hr.
Bl.
bis er mich heiß um - fängt. Zwar werd' da-durch ich schul - dig
Dr B.
bis er in's Garn mir geht, zwar ist er wohl unschul - dig, doch ist er mein
Ku.
denn ich weiß, dann ist er schul - dig, und am Gal - gen er dann mor - gen
Klar.
Klar.
Str.


Bl.
doch Glück an Sün - de hängt. So wart' ich hier ge-dul - dig,
Dr. B.
Ge-rät. So wart' ich hier ge-dul - dig bis er ins Garn mir geht. Zwar ist er
Ku.
hängt. So wart' ich hier ge-dul - dig, bis er im Garn sich fängt, dann ist
Fl.
Fg.
KB.


Leonore (tritt auf, nachtwandlerisch).
Mein Herz gibt nicht Ruh',
Bl.
bis er mich heiß umfängt, zwar werd' da-durch ich schuldig. doch Glück an Sün -
Dr. B.
wohl unschul - dig, doch ist er mein Ge-rät. So wart' ich hier ge -
Ku.
er schul - dig und mor-gen er dann am Gal - gen hängt. So wart' ich hier

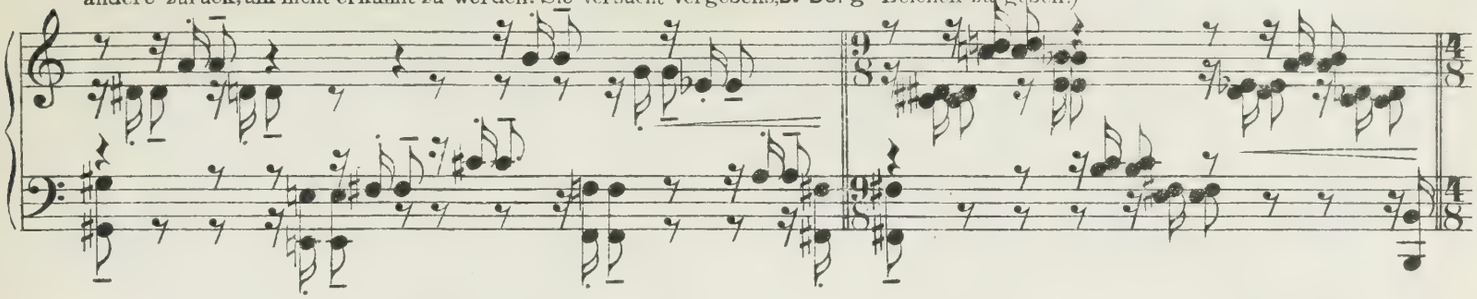

Le.
— ich— bin— voll Gram,— weiß nicht wo - zu— ich
Bl.
de hängt,— doch Glück an Sün - de hängt.
Dr B.
dul - dig, bis er ins Garn mir geht. Zwar ist er wohl un-schul - dig, doch ist er
Ku.
ge-dul-dig bis er im Garn sich fängt. Denn ich weiß, dann ist er schul-dig und am Gal -
VI.
p
67
Le.
hier - - - her kam. Ich— bin voll Gram—
Bl.
So wart' ich hier ge-dul-dig, bis er mich hier— um-fängt
Dr B.
mein Ge-rät, doch ist er mein Ge-rät. So wart' ich hier ge-dul - dig, bis er ins
Ku.
gen er dann morgen hängt. So wart' ich hier ge-dul-dig, bis er sich im
67
mf
p
Celli

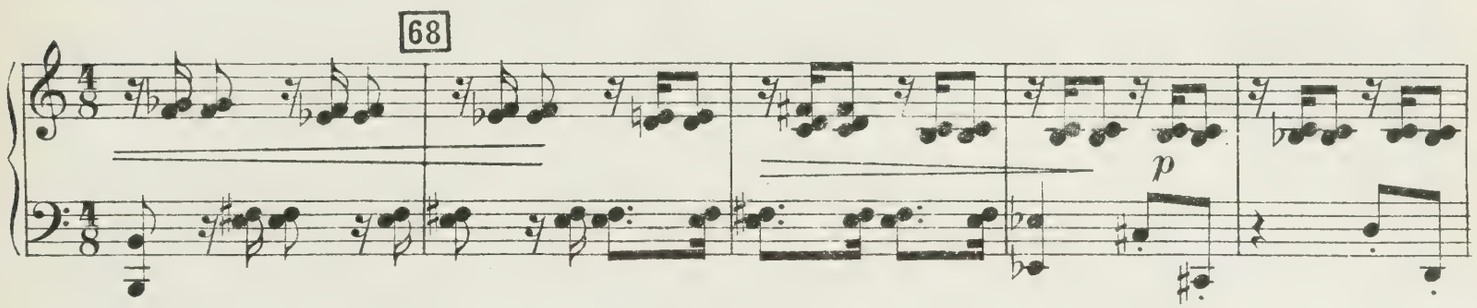

Le.
mein Herz gibt nicht Ruh', weiß
Bl.
Zwar werd' da - durch ich schul - dig, doch Glück an
Dr. B.
Garn mir geht. Zwar ist er wohl un-schul - dig,
Ku.
Gar ne fängt. Denn ich weiß, dann ist er
mf
Celli

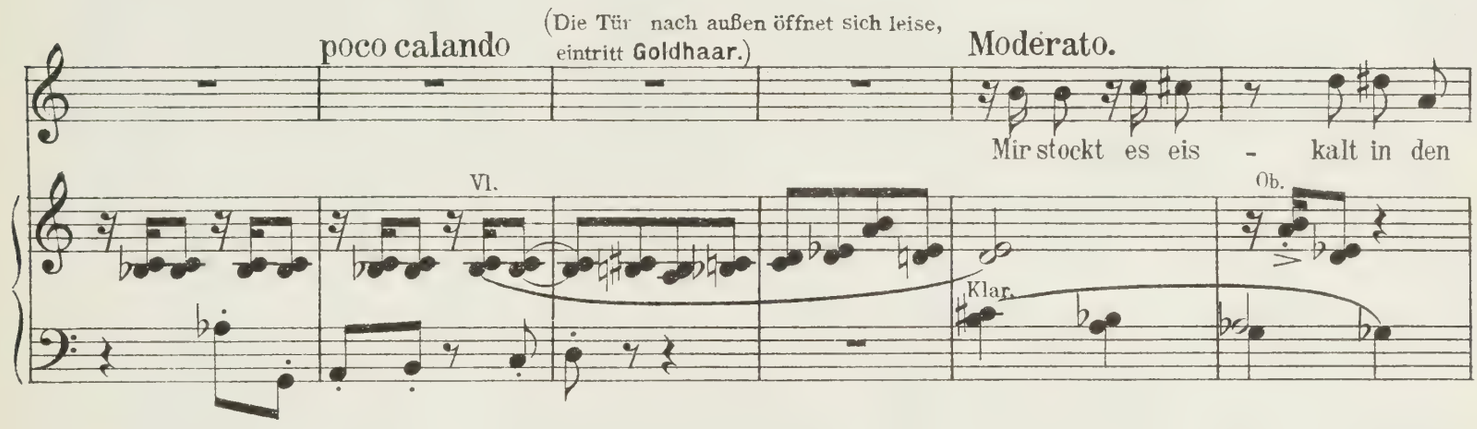

poco agitato
Le.
nicht wo - zu ich hier - - her kam.
Bl.
Sün - de hängt.
Dr. B.
doch ist er mein Ge - rät.
Ku.
schul - dig und am Gal-gen er mor - gen hängt.
poco agitato
cresc.

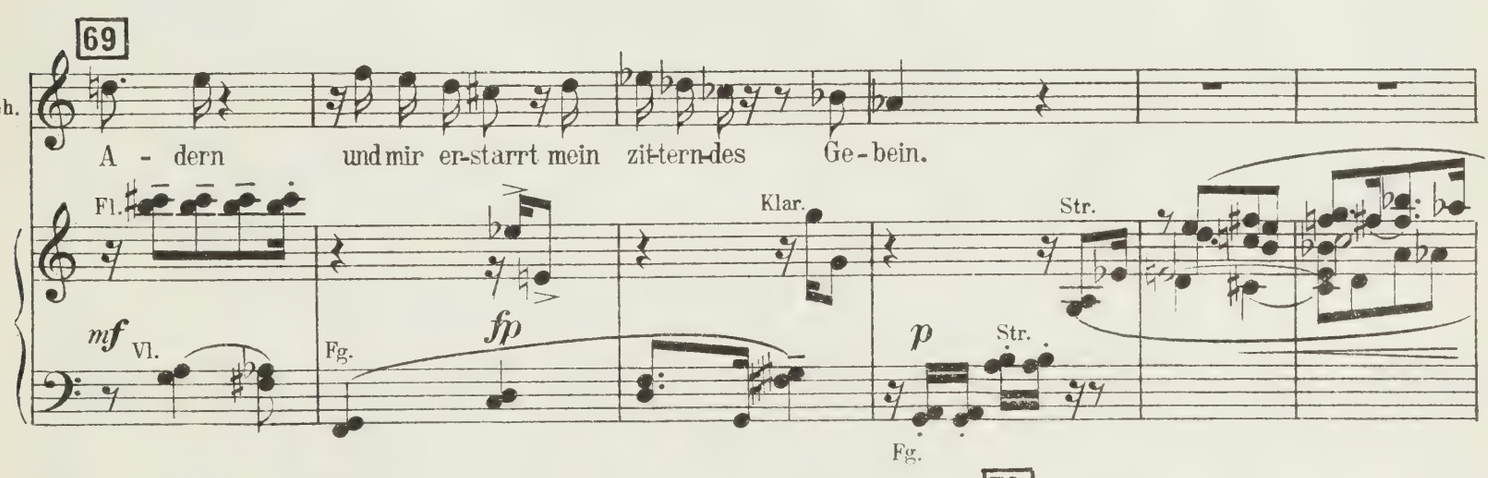
Sempre l'istesso tempo.

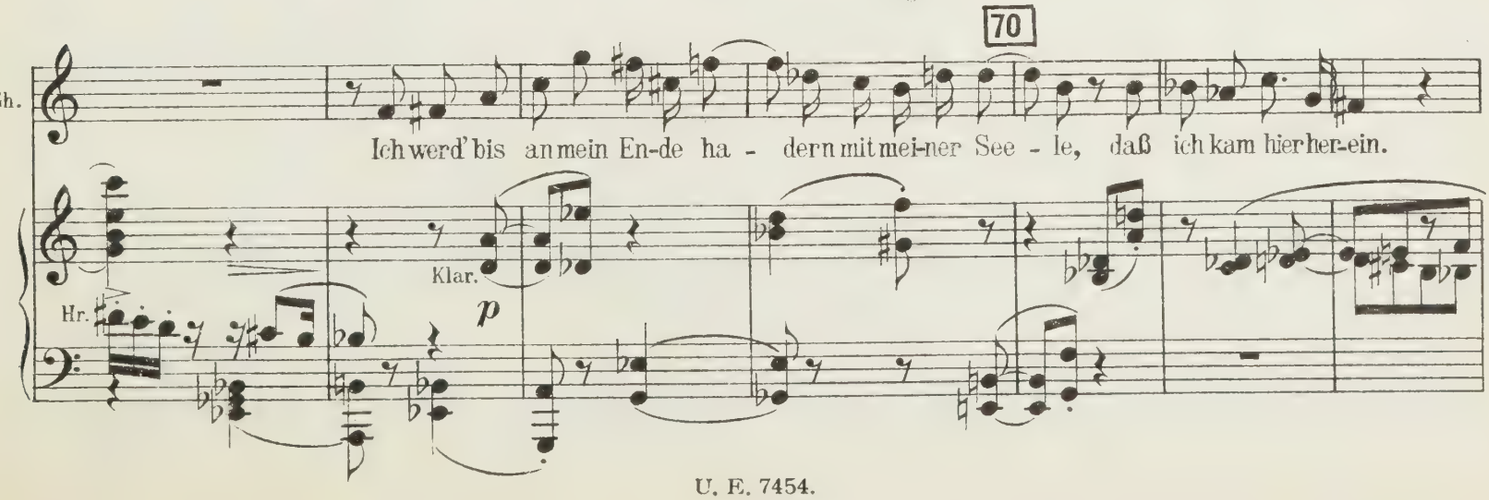
Leonore (nähert sich der Säule, hinter der **Blandine** steht. Diese bemerkt sie, ohne sie zu erkennen, und weicht rasch hinter eine andere zurück, um nicht erkannt zu werden. Sie versucht vergebens, **Dr. Berg** Zeichen zu geben.)

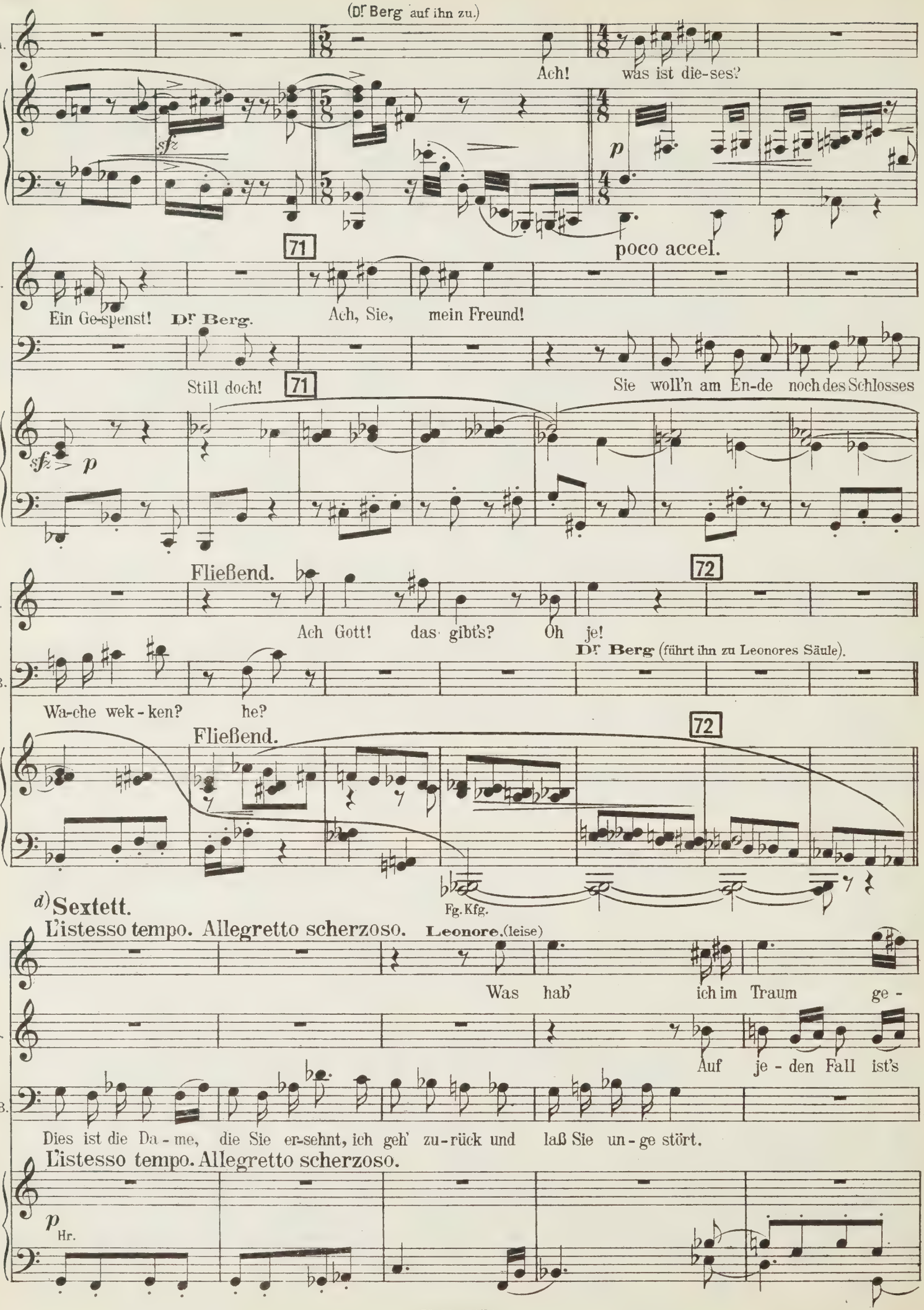


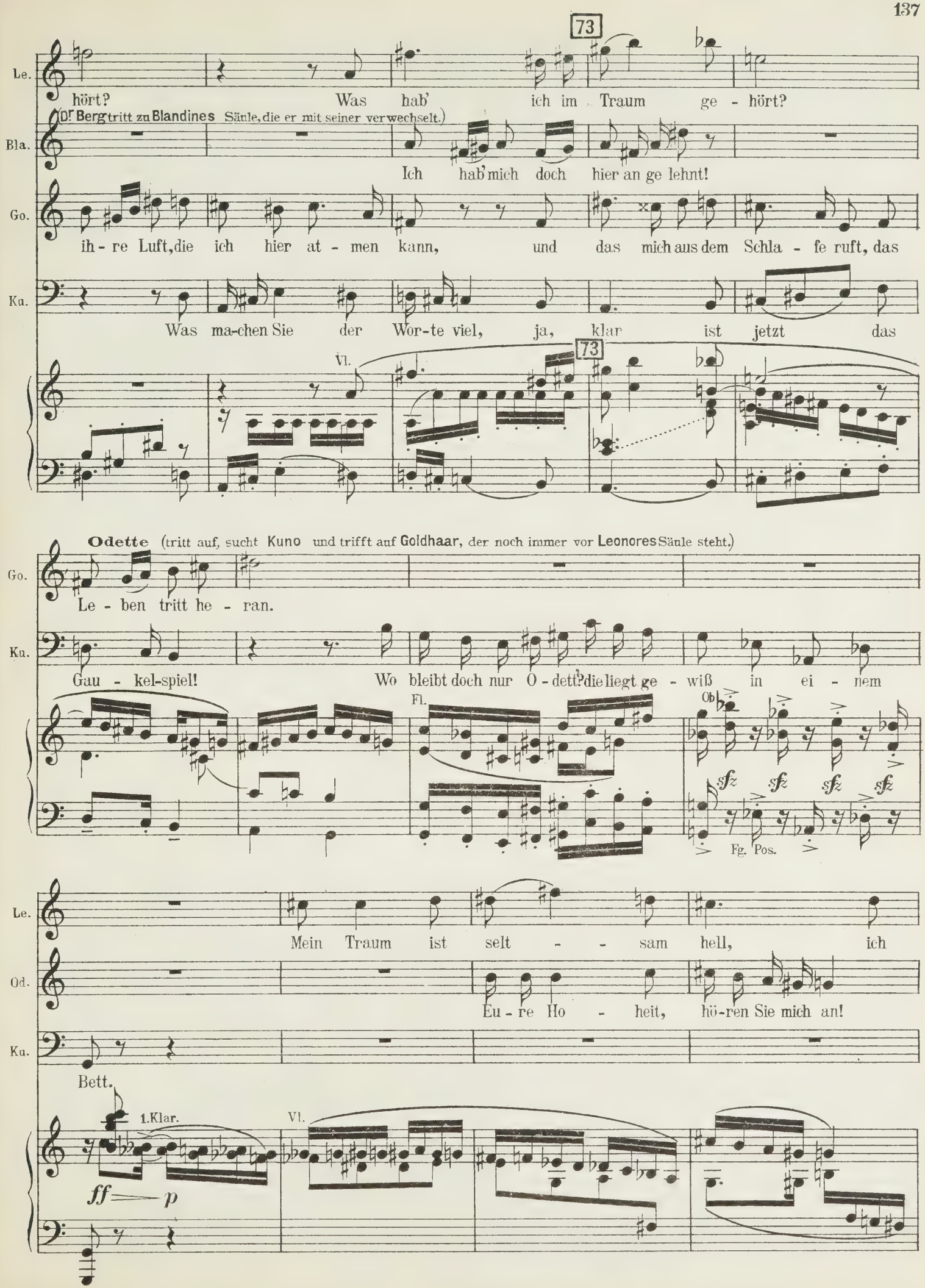









(Dr Berg auf ihn zu.)
Gh.
Ach! was ist die-ses?
sfz
p
71
poco accel.
Ein Ge-spenst! Dr Berg. Ach, Sie, mein Freund!
Still doch!
Sie woll'n am En-de noch des Schlosses
sfz p
Fließend.
72
Ach Gott! das gibt's? Oh je!
Dr Berg (führt ihn zu Leonores Säule).
Dr B.
Wa-che wek-ken? he?
Fließend.
Fg. Kfg.
d) Sextett.
L'istesso tempo. Allegretto scherzoso.
Leonore. (leise)
Was hab' ich im Traum ge-
Auf je-den Fall ist's
Dies ist die Da-me, die Sie er-sehnt, ich geh' zu-rück und laß Sie un-ge stört.
L'istesso tempo. Allegretto scherzoso.
p
Hr.


73
Le.
hört? Was hab' ich im Traum ge - hört?
(Dr. Berg tritt zu Blandines Säule, die er mit seiner verwechselt.)
Bla.
Ich hab' mich doch hier an ge lehnt!
Go.
ih - re Luft, die ich hier at - men kann, und das mich aus dem Schla - fe ruft, das
Ku.
Was ma-chen Sie der Wor-te viel, ja, klar ist jetzt das
Vl.
73
Odette (tritt auf, sucht Kuno und trifft auf Goldhaar, der noch immer vor Leonores Säule steht.)
Go.
Le - ben tritt he - ran.
Ku.
Gau - kel-spiel! Wo bleibt doch nur O - dett? die liegt ge - wiß in ei - nem
Fl.
Ob
sfz sfz sfz sfz
Fg. Pos.
Le.
Mein Traum ist selt - - - sam hell, ich
Od.
Eu - re Ho - heit, hö-ren Sie mich an!
Ku.
Bett.
1. Klar.
Vl.
ff — p

74

Le. se - he vie - - les of-fen-bar, was mir

Od. Die Prin-zes - - sin ist nicht o - - ben und ich fin - de nicht den Mann.

Bla. Ach, ich tob' in wil-dem Grim-me! Wo ist der, dem ich mich

Df B. In Ver - wir - rung scheint nun al - les, oh, wie en - det die - ser Schrecken!

Ku. **Kuno** (nähert sich ebenfalls **Leonorens** Säule, der Stimme **Odettens** nachgehend). Das war ih - re

74

Str.

Klar.

sfz *sfz*

Le. vor - - - her ver - bor - - gen war.

Od. Woll'n Sie nicht gleich wie - der to - - ben!

Bla. hin - - ge - ben will?

Go. Die Ver-wir-rung die - ses Fal-les werd' ich nim - mer - mehr ent - dek - ken,

Ku. (er verwechselt **Leonore** mit **Odette**) Stim - me, dun-kel ist's, sie darf nicht schrei'n! Nun

f

75

Odette. (meint **Goldhaar**)

Dieser ist, ich wet-te, den — ich suchen

Gh.

Die Ver-wir-rung die - ses Fal - les werd' ich nim - mer

Dr.B.

In Verwir - rung scheint nun al - les, o wie en - det die - ser Schrek-ken,

Ku.

hab' ich dich, O-det-te, und nimmermehr entwischst du mir! Nim - mer mehr ent -

75

cresc.

Leonore.

Tie - - fer E - kel und inn' - res

Od.

soll - te hier, den ich su - chen soll - te hier —

Blandine.

Bl.

Ach, ich tob' in wil - dem Grim-me! Wo — ist der, dem ich mich hin -

Gh.

mehr ent-dek-ken. Die — Ver-wir - rung

Dr.B.

in Verwir-rung scheint nun al - les, o wie en - det die - ser

Ku.

wischst — du mir! —

ff

76

Le. Grau - en ü - ber - kommt mich vor dem Mann,

Od. Dieser ist, ich wet - te,

Bl. ge - ben will?

Gh. die - ses Fal - les werd' ich nim - mer - mehr ent - dek - ken.

Dr. B. Schrek-ken! O wie

Ku. Ach das wahr ih - re

76

Hr.

Le. der be - gehrt die frem - den Frau -

Od. den ich suchen sollte hier!

Bl. Ach, ich tob' in wildem Grimme! Wo

Dr. B. en - det die - ser Schrecken! In Ver - wirrung scheint nun

Ku. Stim - me, dun - kel ist's, sie darf nicht schrei'n! Nun bist du mein, O -

ff

Fg.

Le. - en und mit Ei - - fer - sucht mich

Od. Die - ser ist, ich wet - te, den ich su-chen soll - te

Bl. — ist der, dem ich mich

Gh. Die Ver - wirrung die-ses Fal - les werd' ich nim-mer-mehr ent -

Dr B. al - les, o wie en - det die-ser Schrek - ken!

Ku. det - te, und nim-mer-mehr ent-wischt du mir.

Kl.

77

e) **Stretta.**

Allegro vivace. *(Nicht ganz doppelt so schnell.)*

Le. quä - - - len kann.

Od. hier.

Bl. hin - - - ge - ben will.

Gh. dek - - - ken.

Dr B. O wie en - det die - ser Schrecken! Ich bin es, mein hol - der Schatz, den

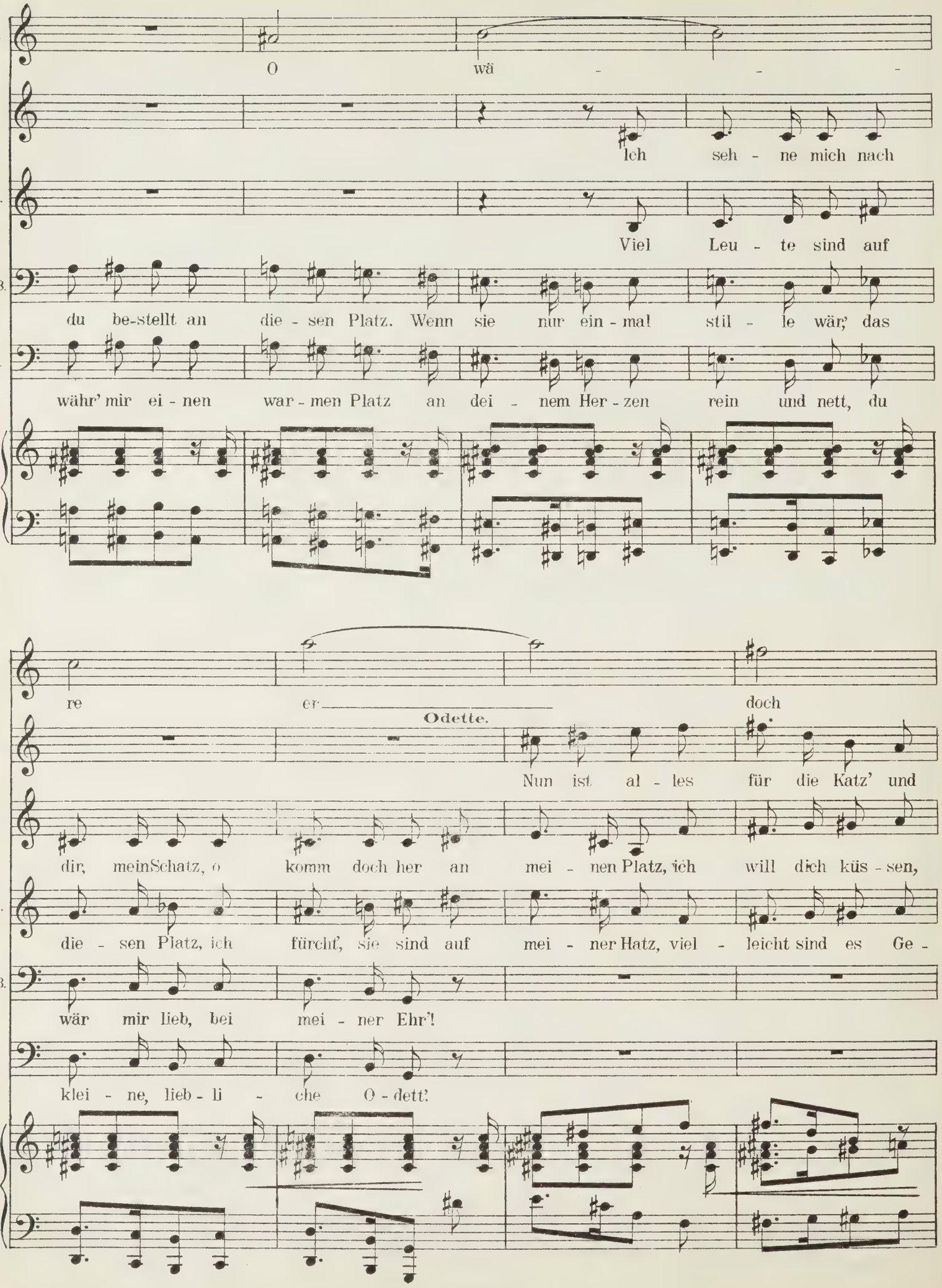
Ku. nim - mer - mehr ent - wischst du mir. Nun er - hör' mich, sü - ßer Schatz, ge -

77

Allegro vivace. *(Nicht ganz doppelt so schnell.)*

fff Pos.

pp


Le.
O wä - - -
Bl.
Ich seh - ne mich nach
Gh.
Viel Leu - te sind auf
Dr. B.
du be-stellt an die - sen Platz. Wenn sie nur ein - mal stil - le wär', das
Ku.
währ' mir ei - nen war - men Platz an dei - nem Her - zen rein und nett, du
Le.
re er
Odette.
doch
Nun ist al - les für die Katz' und
Bl.
dir, mein Schatz, o komm doch her an mei - nen Platz, ich will dich küs - sen,
Gh.
die - sen Platz, ich fürcht', sie sind auf mei - ner Hatz, viel - leicht sind es Ge -
Dr. B.
wär mir lieb, bei mei - ner Ehr'!
Ku.
klei - ne, lieb - li - che O - dett'.

78

Le. hier zur Stell', nach dem mein

Od. Zu - fall nur re - giert den Platz, o Schlau - heit, hilf mir nur, daß ich ent -

Bl. lie - ben heiß, du bringst mich ganz aus dem Ge - leis.

Gh. spen - ster auch, weiß nicht, wie's hier im Schloß ist Brauch.

Dr.B. Wenn sie nur ein - mal stil - le wär', das

Ku. Ach, nun er - hör' mich, sü - ßer Schatz, ge -

78

f

Le. Herz sich sehnt.

Od. rin - ne oh - ne Spur.

Bl. Ich will dich küs - sen, lie - ben heiß, du

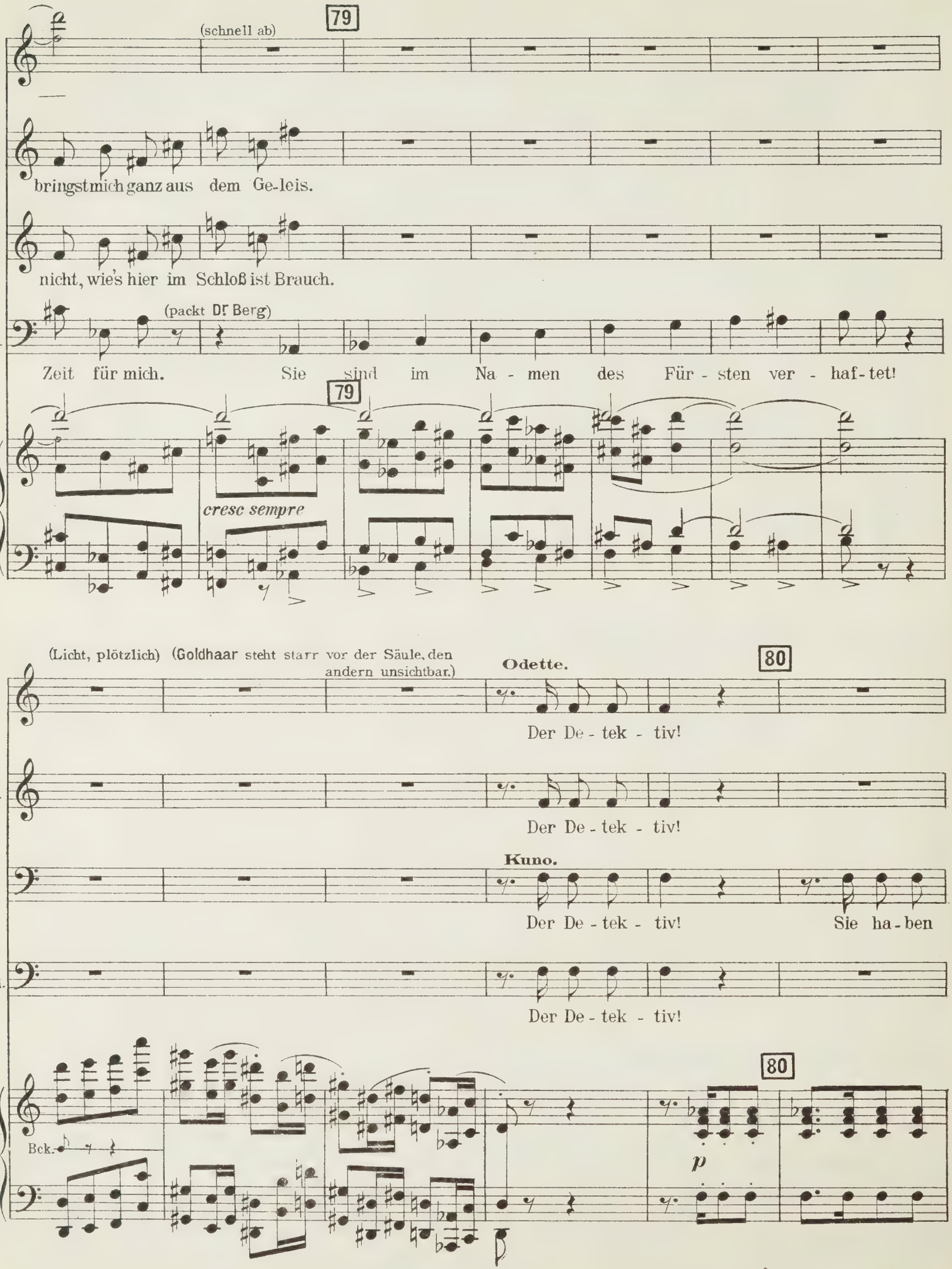
Gh. Viel - leicht sind es Ge - spen - ster auch, weiß

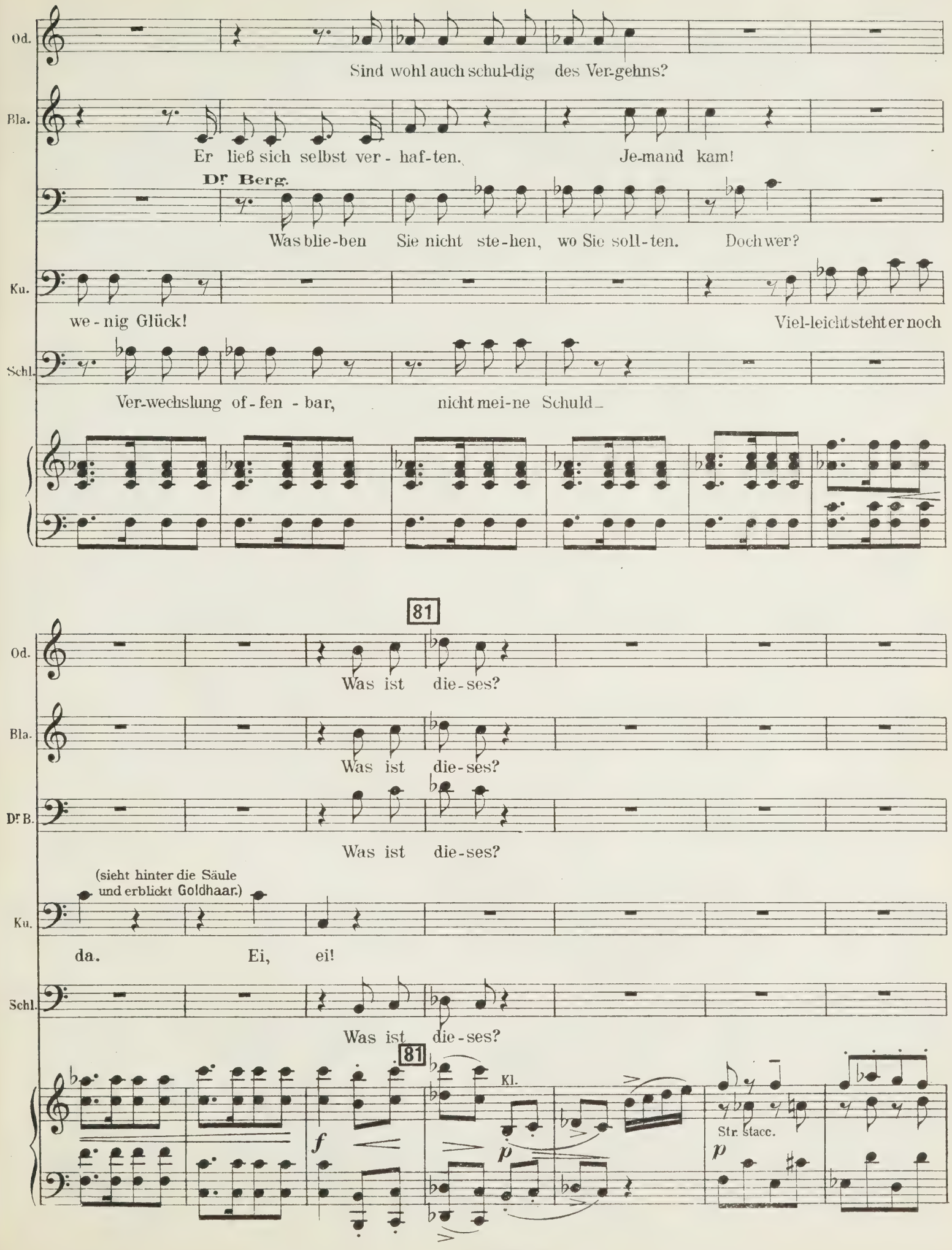
Dr.B. wär' mir lieb, bei mei - ner Ehr'!

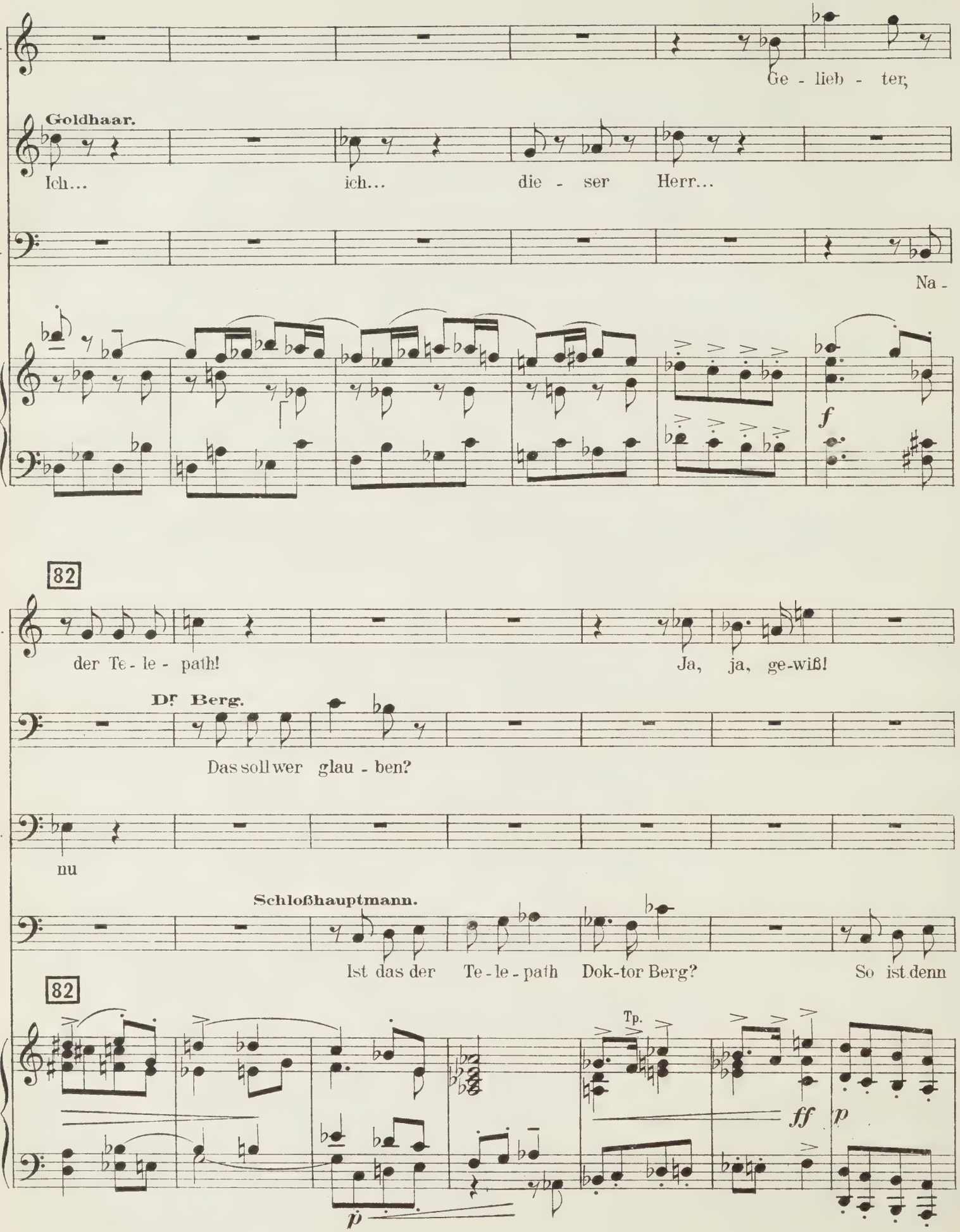
Ku. währ' mir ei - nen war - men Platz!

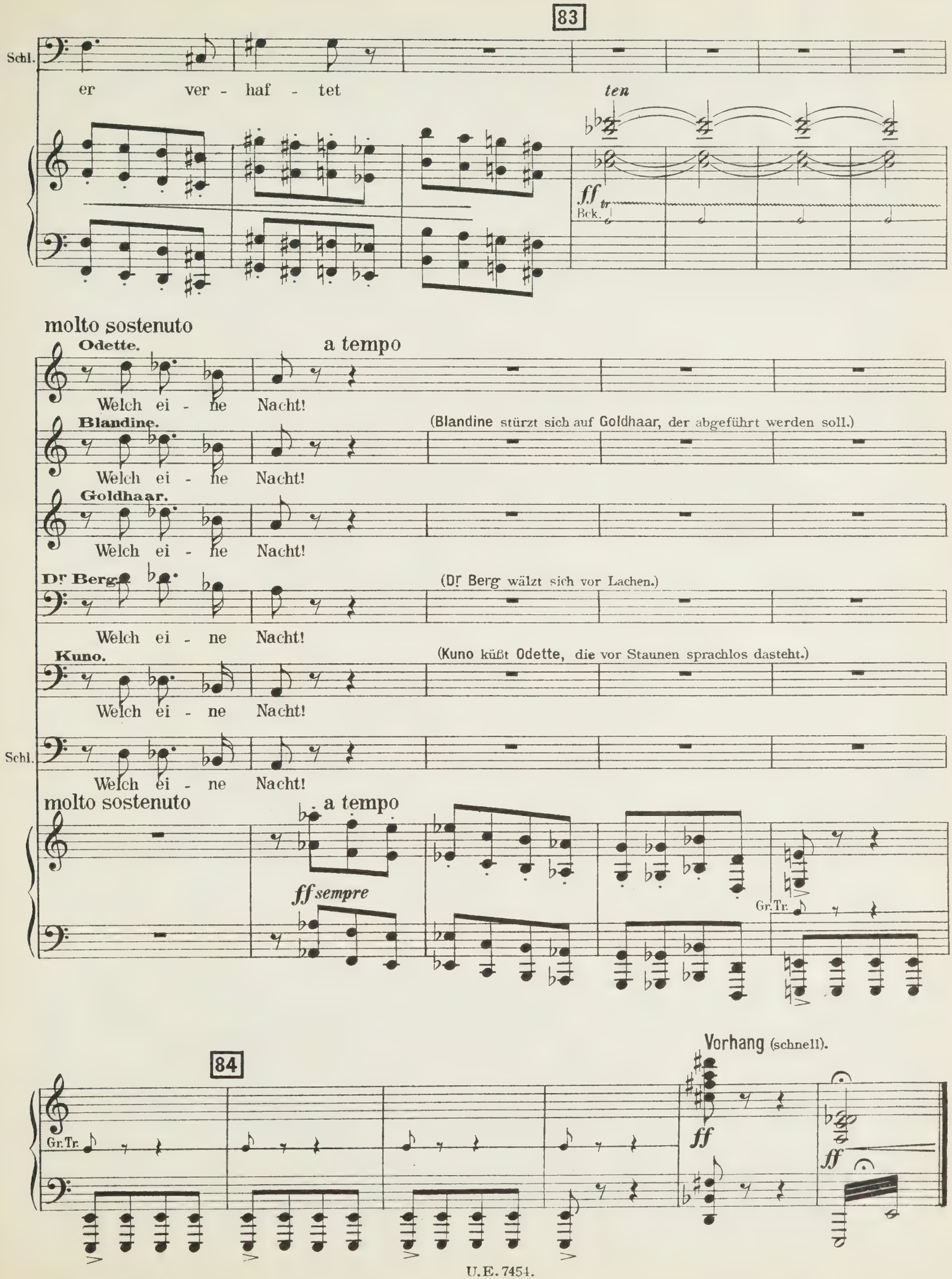
Schloßhauptmann. (den Eindringling suchend)

Dies ist Blan - di - ne si - cher - lich, nun ist es


Le.
(schnell ab)
79
Bla.
bringstmich ganz aus dem Ge-leis.
Gh.
nicht, wie's hier im Schloß ist Brauch.
Schl.
(packt Dr Berg)
Zeit für mich. Sie sind im Na - men des Für - sten ver - haf-tet!
79
cresc sempre
(Licht, plötzlich) (Goldhaar steht starr vor der Säule, den andern unsichtbar.)
Odette.
80
Der De - tek - tiv!
Bla.
Der De - tek - tiv!
Kuno.
Der De - tek - tiv! Sie ha - ben
Schl.
Der De - tek - tiv!
80
Bck.
p

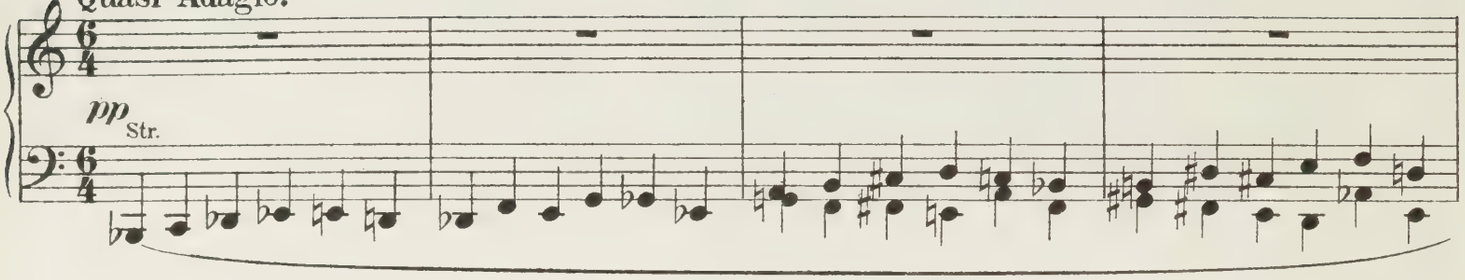

Od.
Sind wohl auch schul-dig des Ver-gehns?
Bla.
Er ließ sich selbst ver - haf-ten. Je-mand kam!
Dr Berg.
Was blie-ben Sie nicht ste-hen, wo Sie soll-ten. Doch wer?
Ku.
we - nig Glück! Viel-leicht steht er noch
Schl.
Ver-wechslung of-fen - bar, nicht mei-ne Schuld_
81
Od.
Was ist die-ses?
Bla.
Was ist die-ses?
Dr B.
Was ist die-ses?
(sieht hinter die Säule und erblickt Goldhaar.)
Ku.
da. Ei, ei!
Schl.
Was ist die-ses?
81
Kl.
f
p
Str. stacc.
p


Bla.
Ge - lieb - ter,
Goldhaar.
Ich... ich... die - ser Herr...
Ku.
Na -
f
82
Bla.
der Te - le - path!
Ja, ja, ge-wiß!
Dr Berg.
Das soll wer glau - ben?
Ku.
nu
Schloßhauptmann.
Ist das der Te - le - path Dok-tor Berg?
So ist denn
82
Tp.
ff
p
p

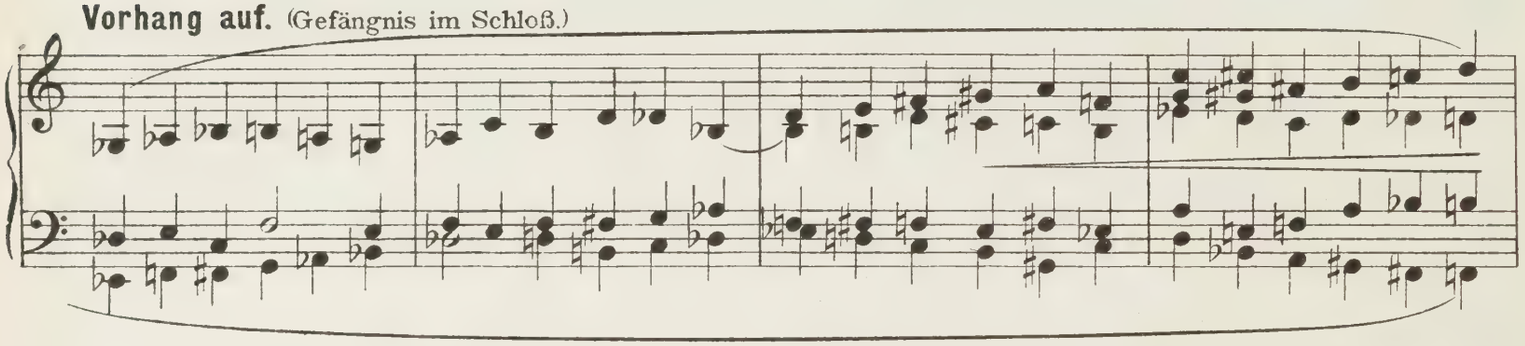

83
Schl.
er ver - haf - tet
ten
ff tr
Bck.
molto sostenuto
Odette.
a tempo
Welch ei - ne Nacht!
Blandine.
(Blandine stürzt sich auf Goldhaar, der abgeführt werden soll.)
Welch ei - ne Nacht!
Goldhaar.
Welch ei - ne Nacht!
Dr Berg.
(Dr Berg wälzt sich vor Lachen.)
Welch ei - ne Nacht!
Kuno.
(Kuno küßt Odette, die vor Staunen sprachlos dasteht.)
Welch ei - ne Nacht!
Schl.
Welch ei - ne Nacht!
molto sostenuto
a tempo
ff sempre
Gr.Tr.
84
Gr.Tr.
Vorhang (schnell).
ff
ff

Dritter Akt.

I. Szene.
Nr. 20. Arie.
Quasi Adagio.

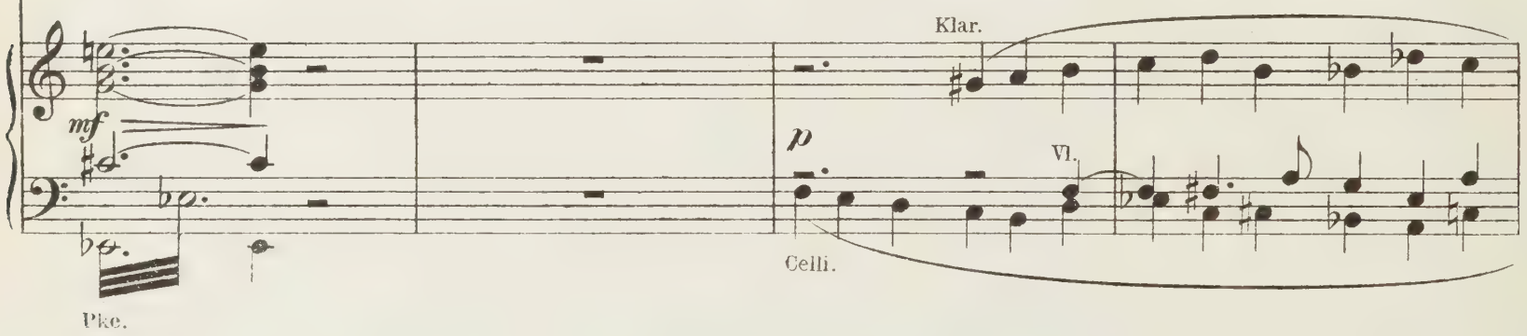


Vorhang auf. (Gefängnis im Schloß.)



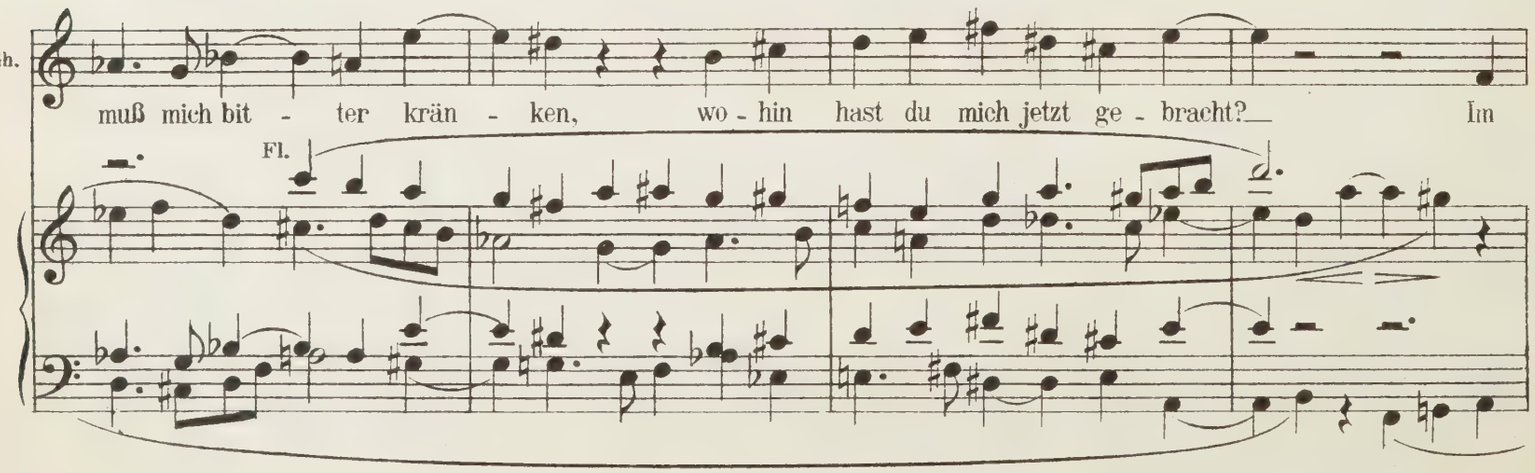
Goldhaar. 1

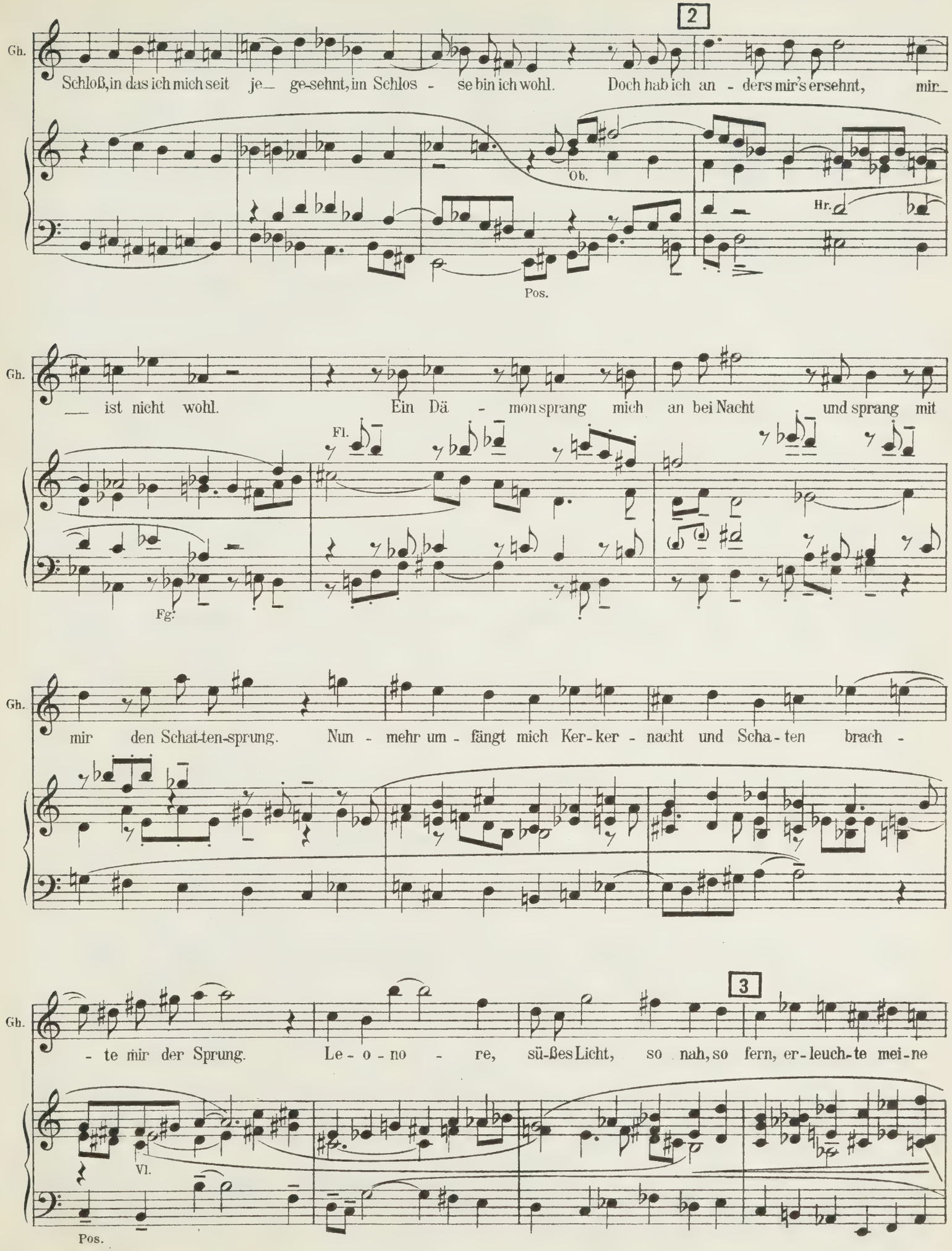
Nun kann mein Dich-ter-herz be-den-ken die Schre-cken die - ser Nacht. O___ Schat - ten-sprung ich___

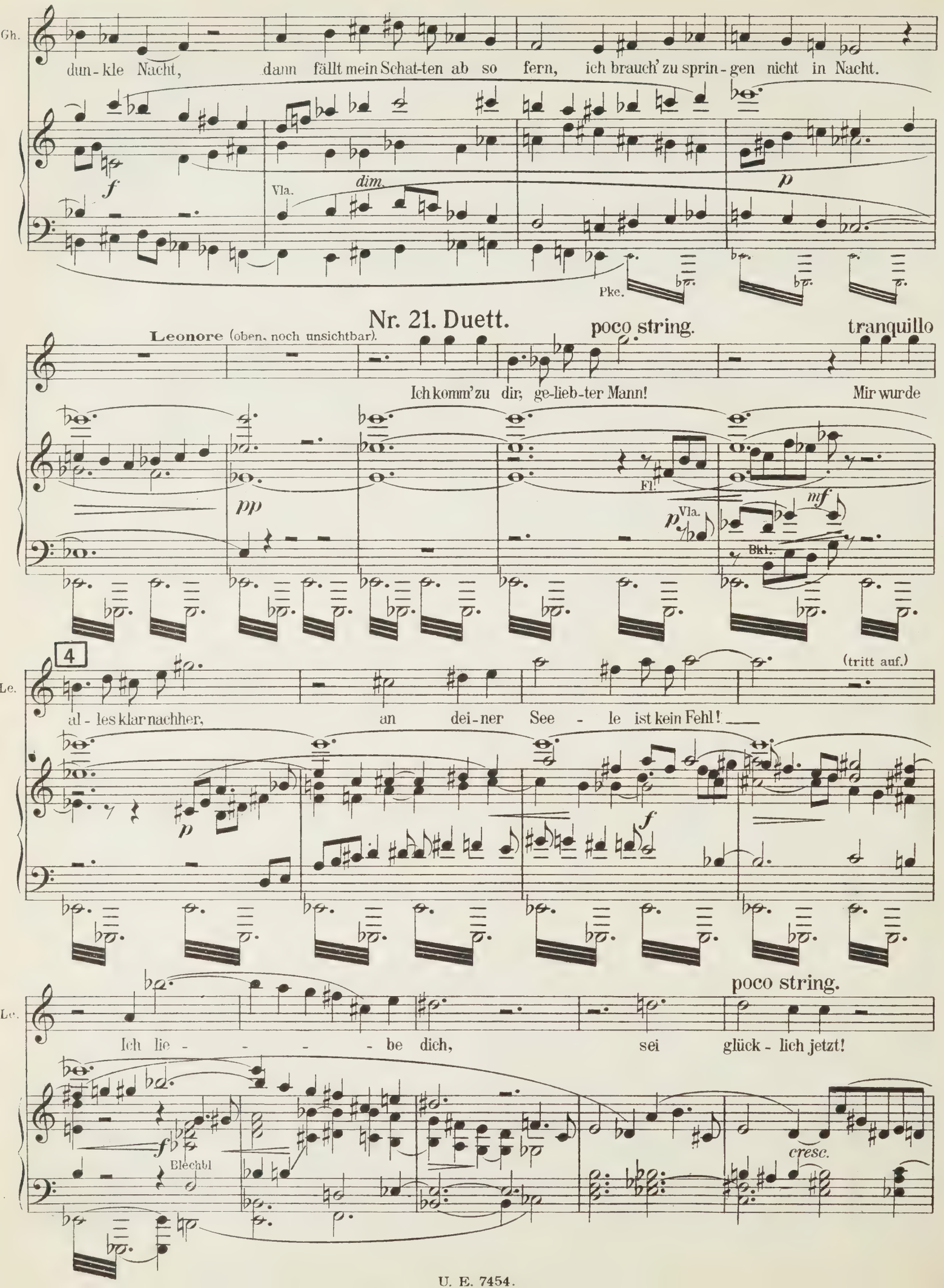


Gh.

muß mich bit - ter krän - ken, wo - hin hast du mich jetzt ge - bracht?__ Im




2
Gh.
Schloß, in das ich mich seit je_ ge-sehnt, im Schlos - se bin ich wohl. Doch hab ich an - ders mir's ersehnt, mir_
Ob.
Hr.
Pos.
Gh.
_ ist nicht wohl. Ein Dä - mon sprang mich an bei Nacht und sprang mit
Fl.
Fg.
Gh.
mir den Schat-ten-sprung. Nun - mehr um - fängt mich Ker-ker - nacht und Scha - ten brach -
3
Gh.
- te mir der Sprung. Le - o - no - re, sü-ßes Licht, so nah, so fern, er-leuch-te mei-ne
Vl.
Pos.


Gh.
dun - kle Nacht, dann fällt mein Schat-ten ab so fern, ich brauch' zu sprin - gen nicht in Nacht.
f
Vla.
dim.
p
Pke.
Nr. 21. Duett.
poco string.
tranquillo
Leonore (oben, noch unsichtbar).
Ich komm' zu dir, ge-lieb-ter Mann! Mir wurde
pp
Fl.
p
Vla.
mf
Bkl.
4
Le.
(tritt auf.)
al - les klar nachher, an dei-ner See - le ist kein Fehl!
p
f
poco string.
Le.
Ich lie - - - - be dich, sei glück - lich jetzt!
f
Blechbl
cresc.

5

Etwas fließender.

ff

dim.

Pke.

Goldhaar.

Und die-ses ist kein Traum, kein Wahn?

Vl.

p

6

Gh.

Wie kamst du in den Ker - ker her?

Ich bin nur ei-ne ar - me Seel'

Fl.

Klar.

p

p

Gh.

von Men - schen und Ge - spenst ge - hetzt.

Hr.

p

Pos.

Klar.

Fg.

pp

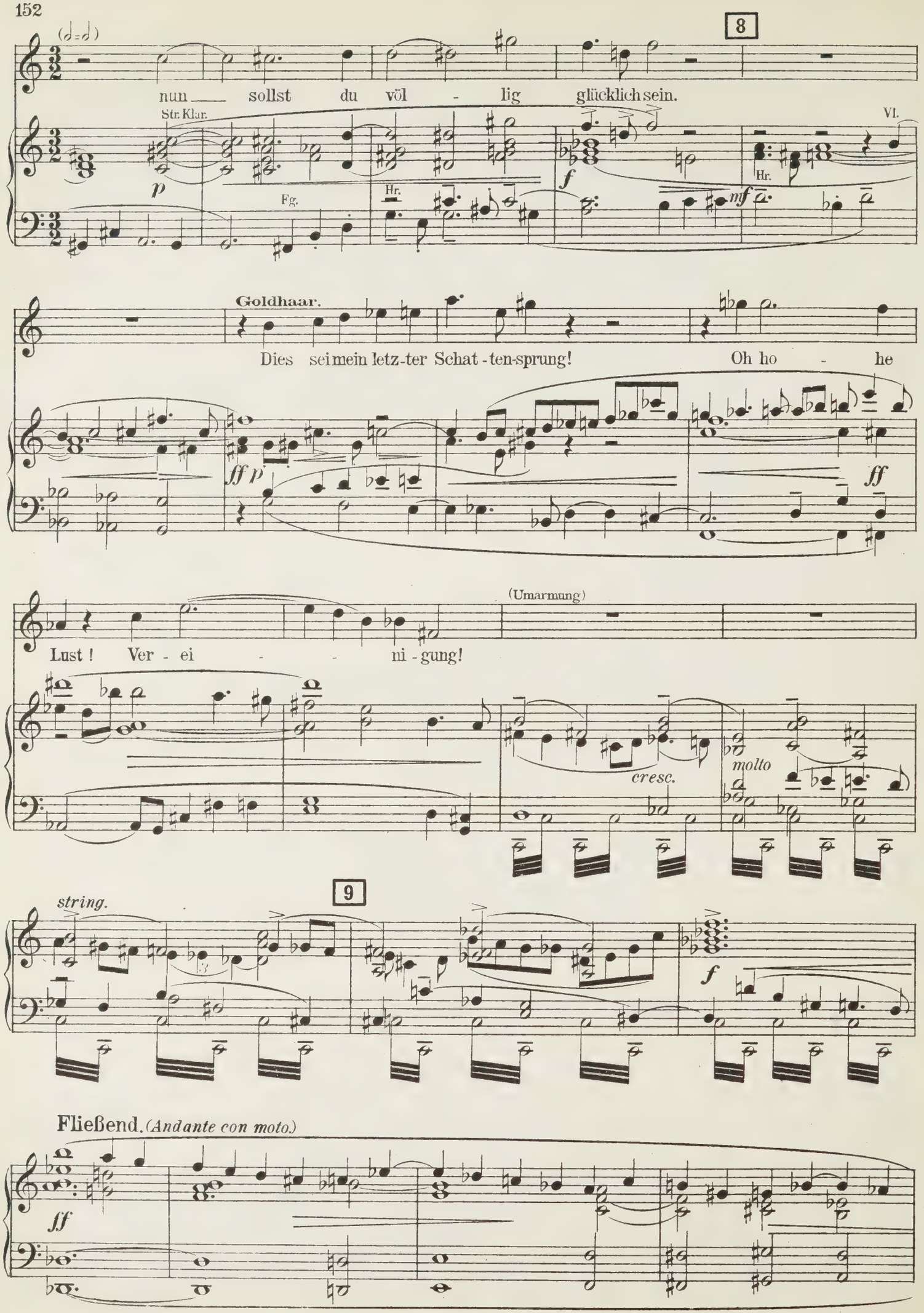
7

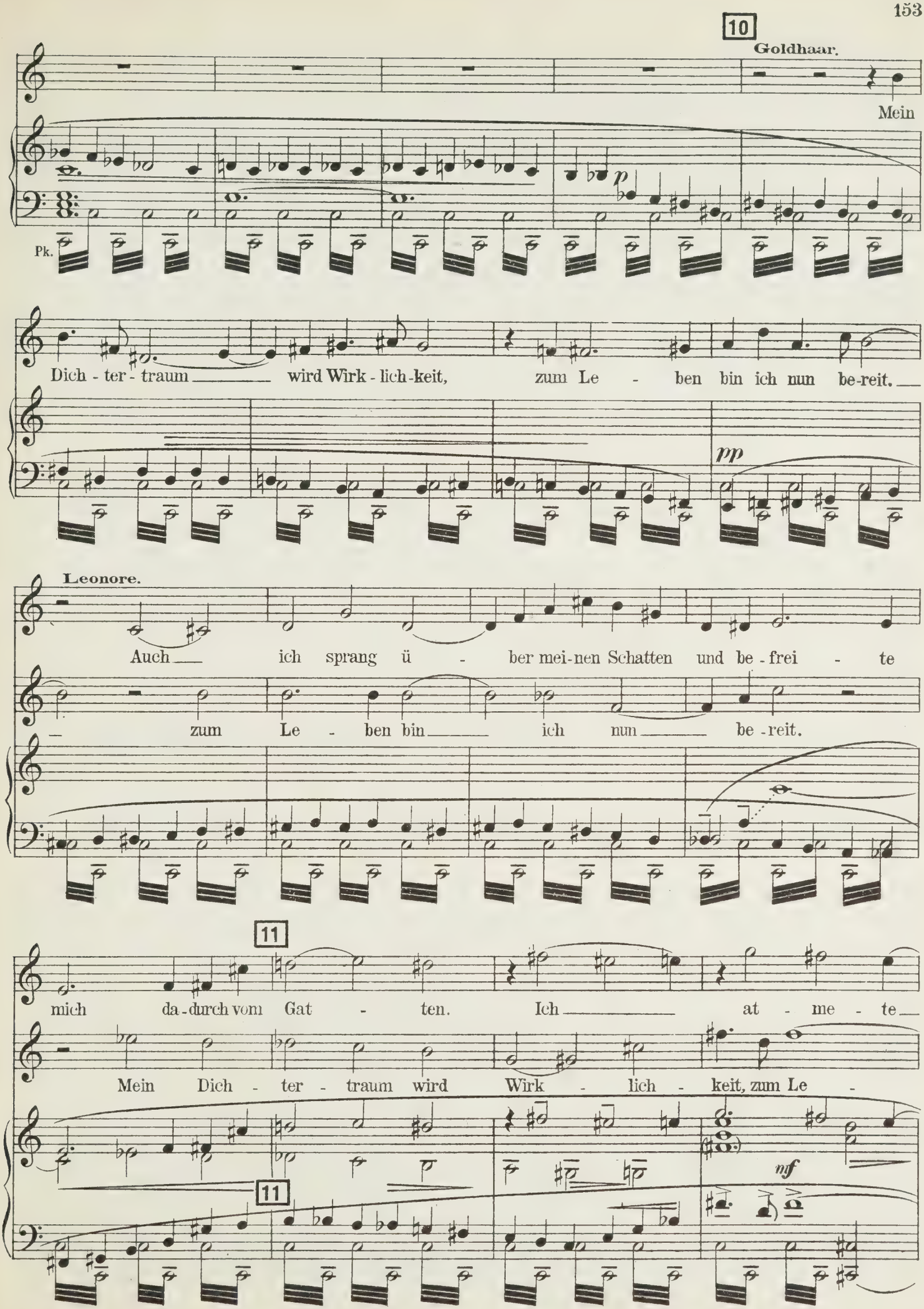
Leonore.

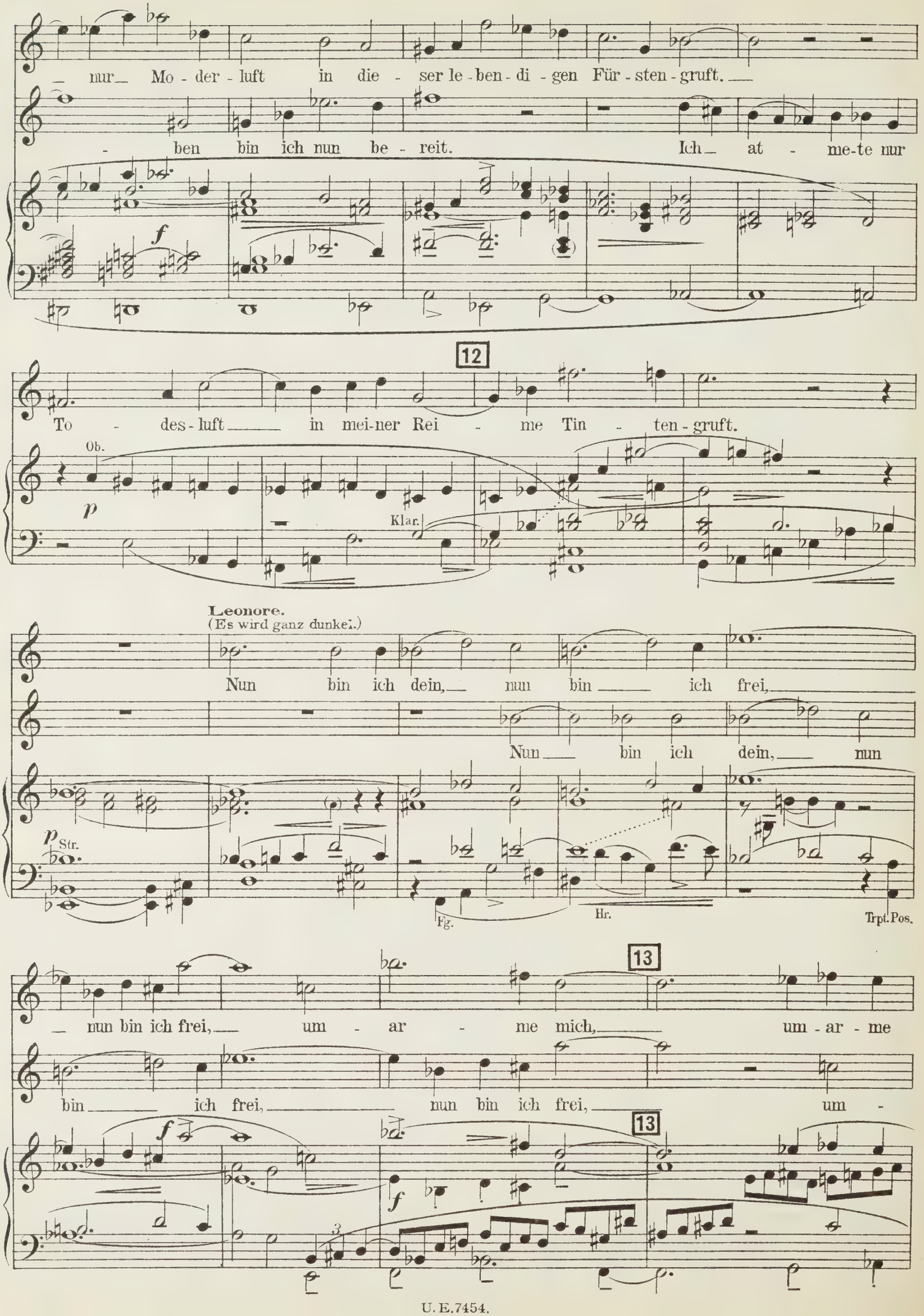
(♩ = ♩)

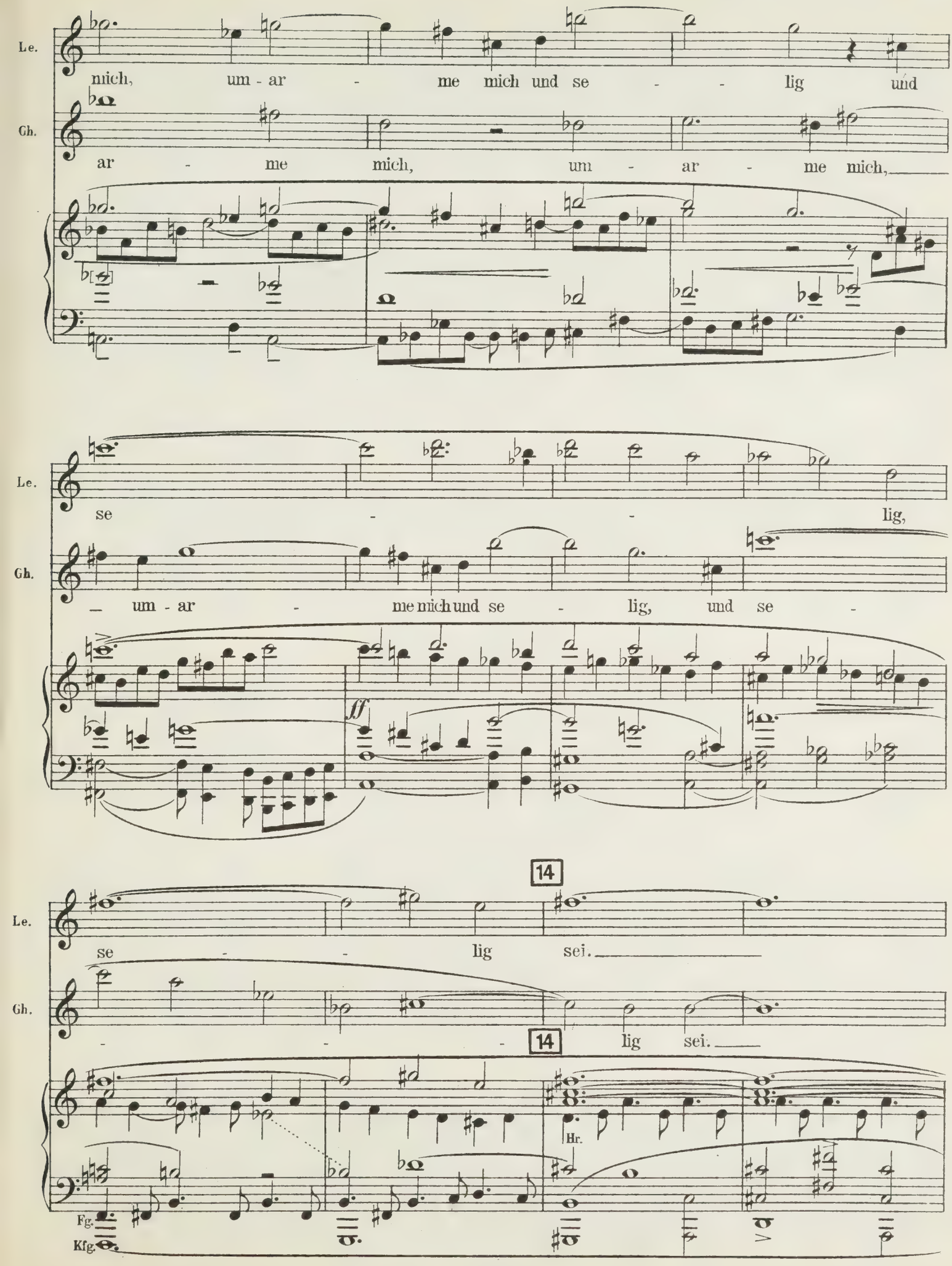
Sei ru - hig! Ich bin Fleisch und Bein,

Hr.


(♩=♩)
8
Le.
nun sollst du völ - lig glücklich sein.
Str. Klar.
p
Fg.
Hr.
f
Hr.
mf
VI.
Goldhaar.
Dies sei mein letz-ter Schat-ten-sprung!
Oh ho - he
ff p
ff
(Umarmung)
Go.
Lust! Ver - ei - - ni - gung!
cresc.
molto
9
string.
f
Fließend. (Andante con moto.)
ff

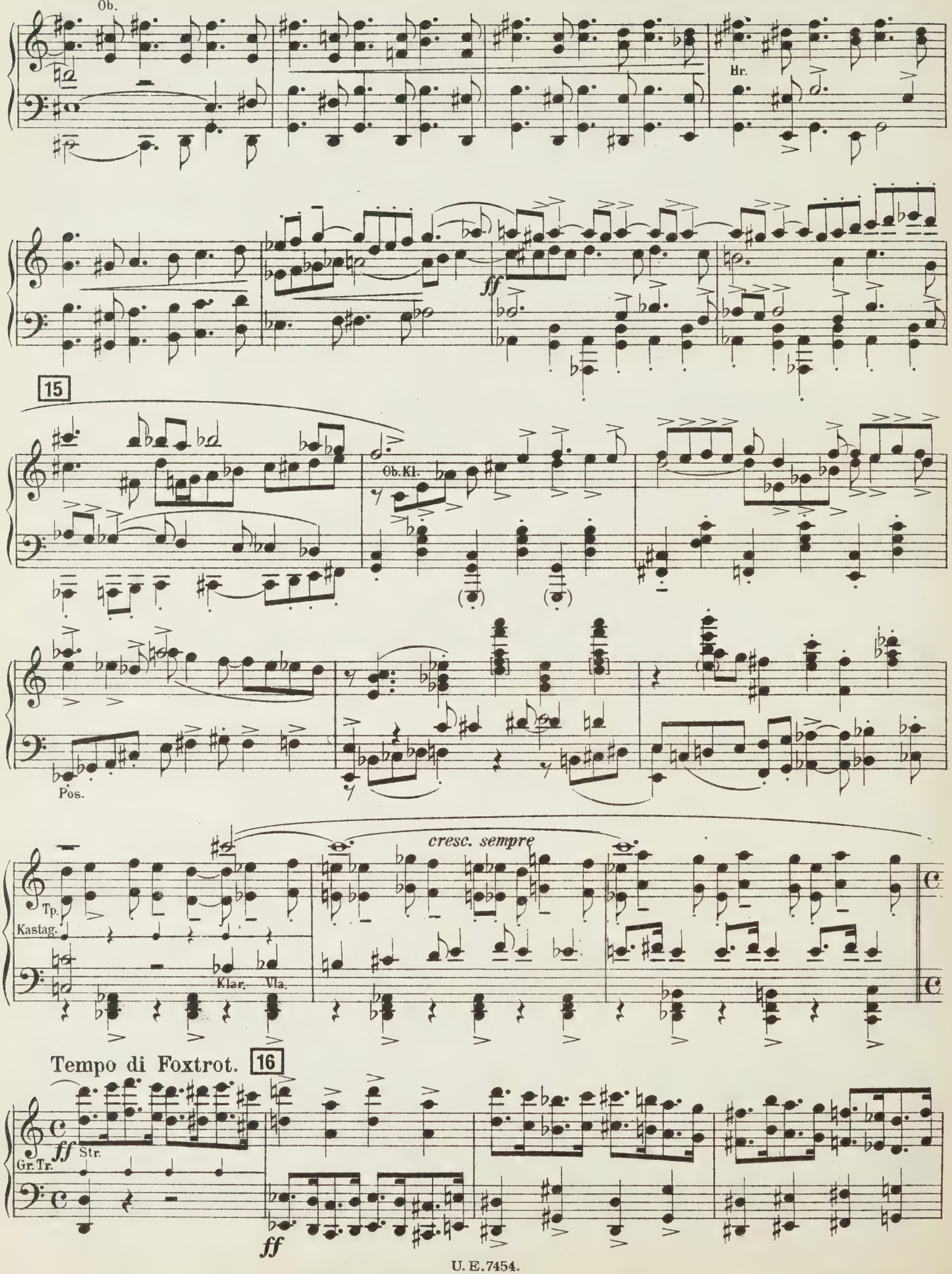

10
Goldhaar.
Mein
Pk.
p
Gh.
Dich - ter - traum wird Wirk - lich - keit, zum Le - ben bin ich nun be-reit.
pp
Leonore.
Auch ich sprang ü - ber mei-nen Schatten und be - frei - te
Gh.
— zum Le - ben bin ich nun be - reit.
11
Le.
mich da - durch vom Gat - ten. Ich at - me - te
Gh.
Mein Dich - ter - traum wird Wirk - lich - keit, zum Le -
11
nf

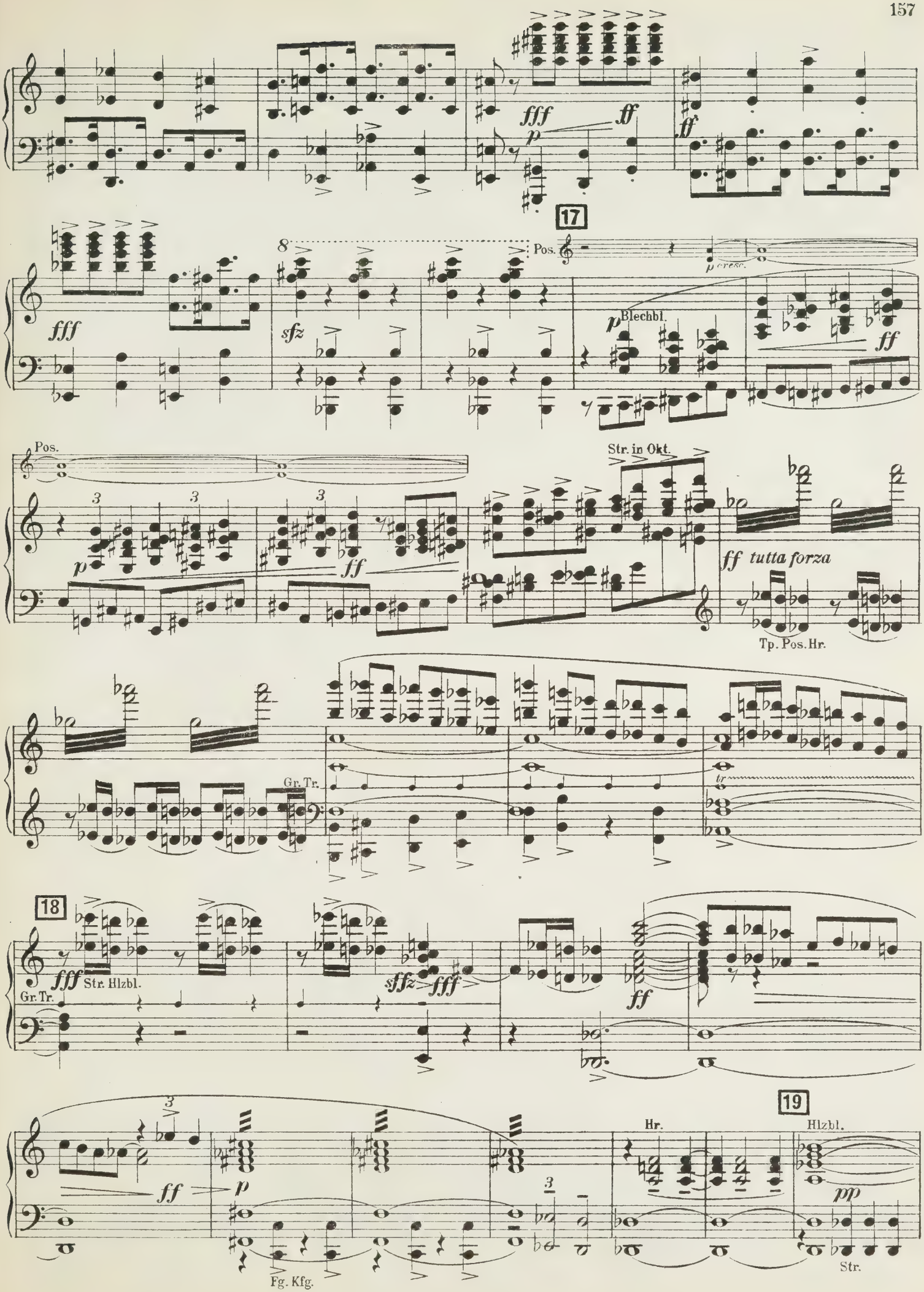

Le.
Gh.
— nur — Mo - der - luft in die - ser le - ben - di - gen Für - sten - gruft. —
- ben bin ich nun be - reit. Ich — at - me-te nur
f
12
To - des - luft — in mei-ner Rei - me Tin - ten - gruft.
Ob.
p
Klar.
Leonore.
(Es wird ganz dunkel.)
Nun bin ich dein, — nun bin — ich frei, —
Nun — bin ich dein, — nun
p Str.
Fg.
Hr.
Trpt. Pos.
13
— nun bin ich frei, — um - ar - me mich, — um - ar - me
bin — ich frei, — nun bin ich frei, — um -
f
13
f

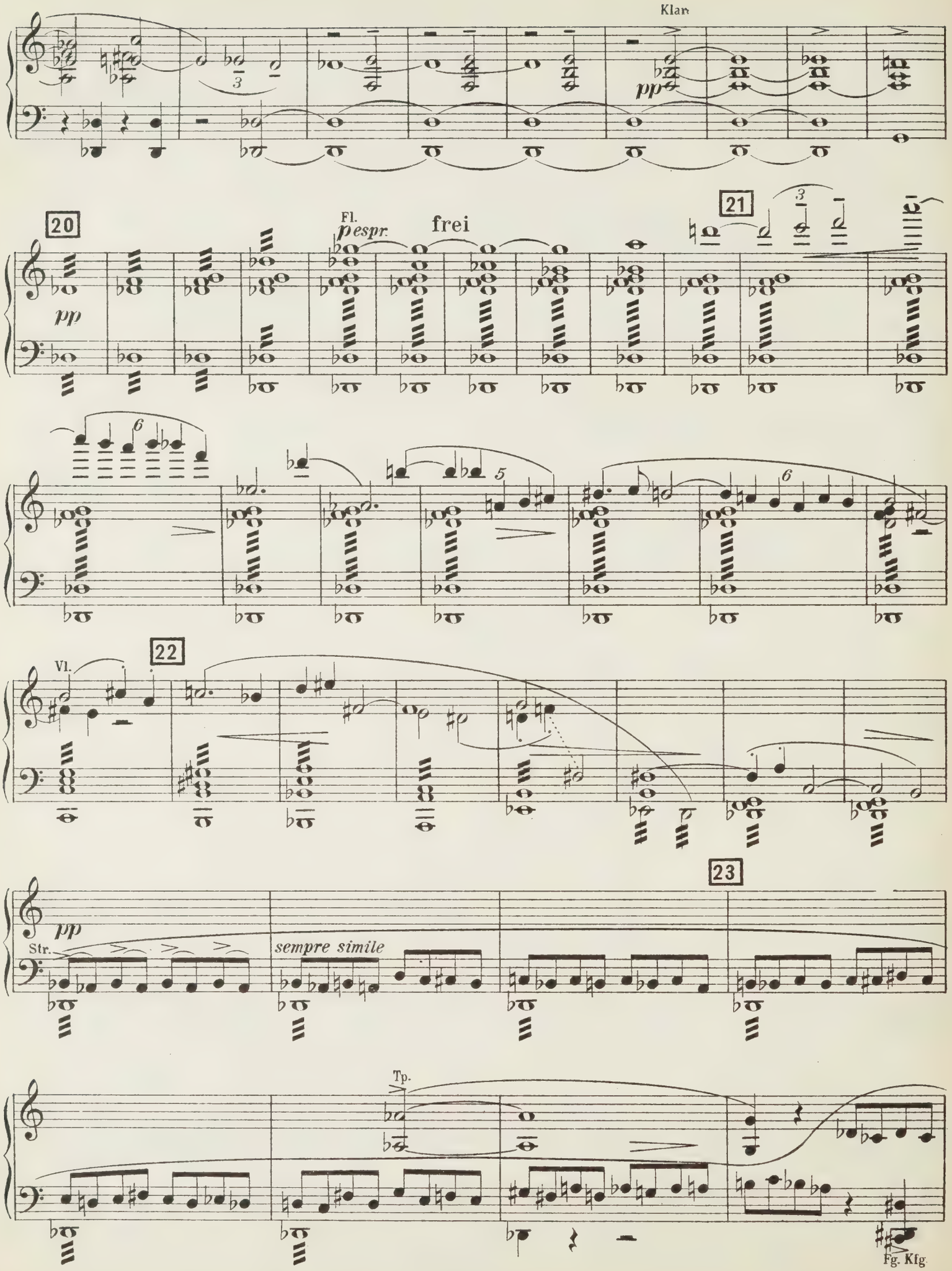

Le.
nich, um - ar - me mich und se - - lig und
Gh.
ar - me mich, um - ar - me mich,
Le.
se - - lig,
Gh.
— um - ar - me mich und se - lig, und se -
ff
14
Le.
se - - lig sei.
Gh.
- - - 14 lig sei.
Hr.
Fg.
Kfg.

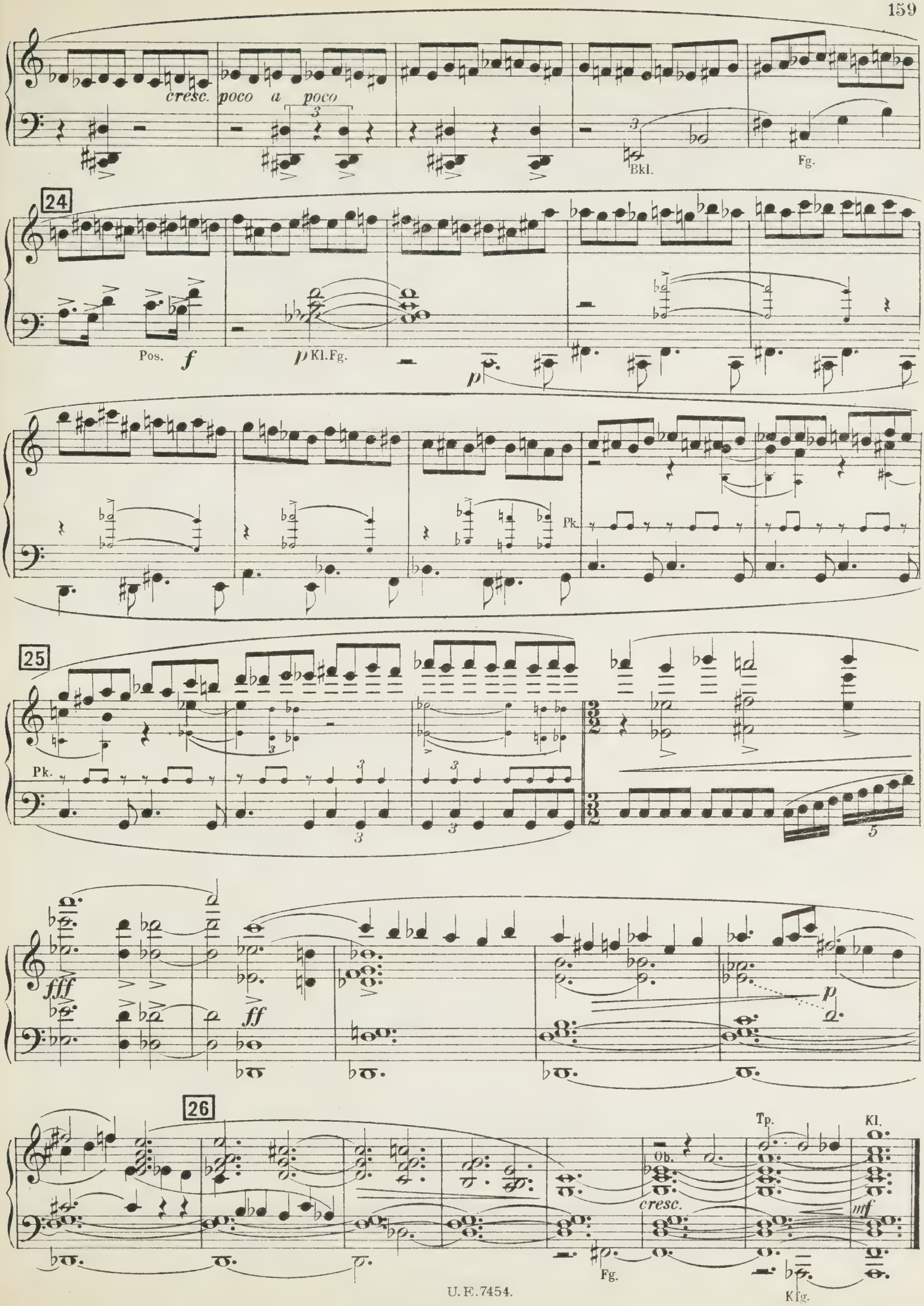
Nr. 22. Zwischenspiel.

Vorhang.




17
Pos.
p cresc.
Blechbl.
Pos.
Str. in Okt.
ff tutta forza
Tp. Pos. Hr.
Gr. Tr.
18
Str. Hlzbl.
Gr. Tr.
19
Hr.
Hlzbl.
Fg. Kfg.
Str.


Klar.
pp
20
Fl.
p espr.
frei
21
pp
22
Vl.
23
pp
Str.
sempre simile
Tp.
Fg. Klg.

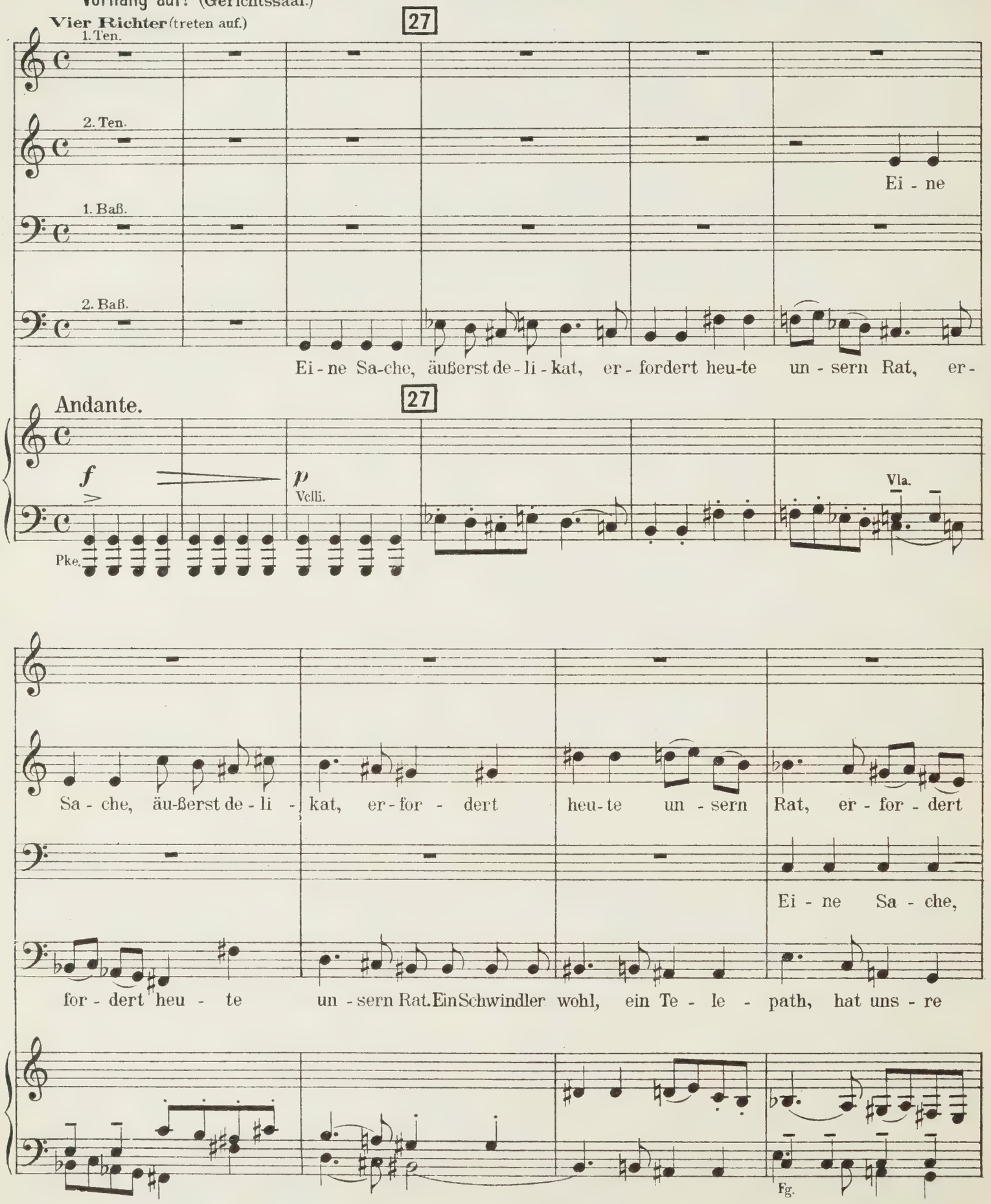

cresc. poco a poco
Bkl.
Fg.
24
Pos.
f
p Kl. Fg.
p
Pk.
25
Pk.
fff
ff
p
26
Tp.
Kl.
Ob.
cresc.
mf
Fg.
Kfg.

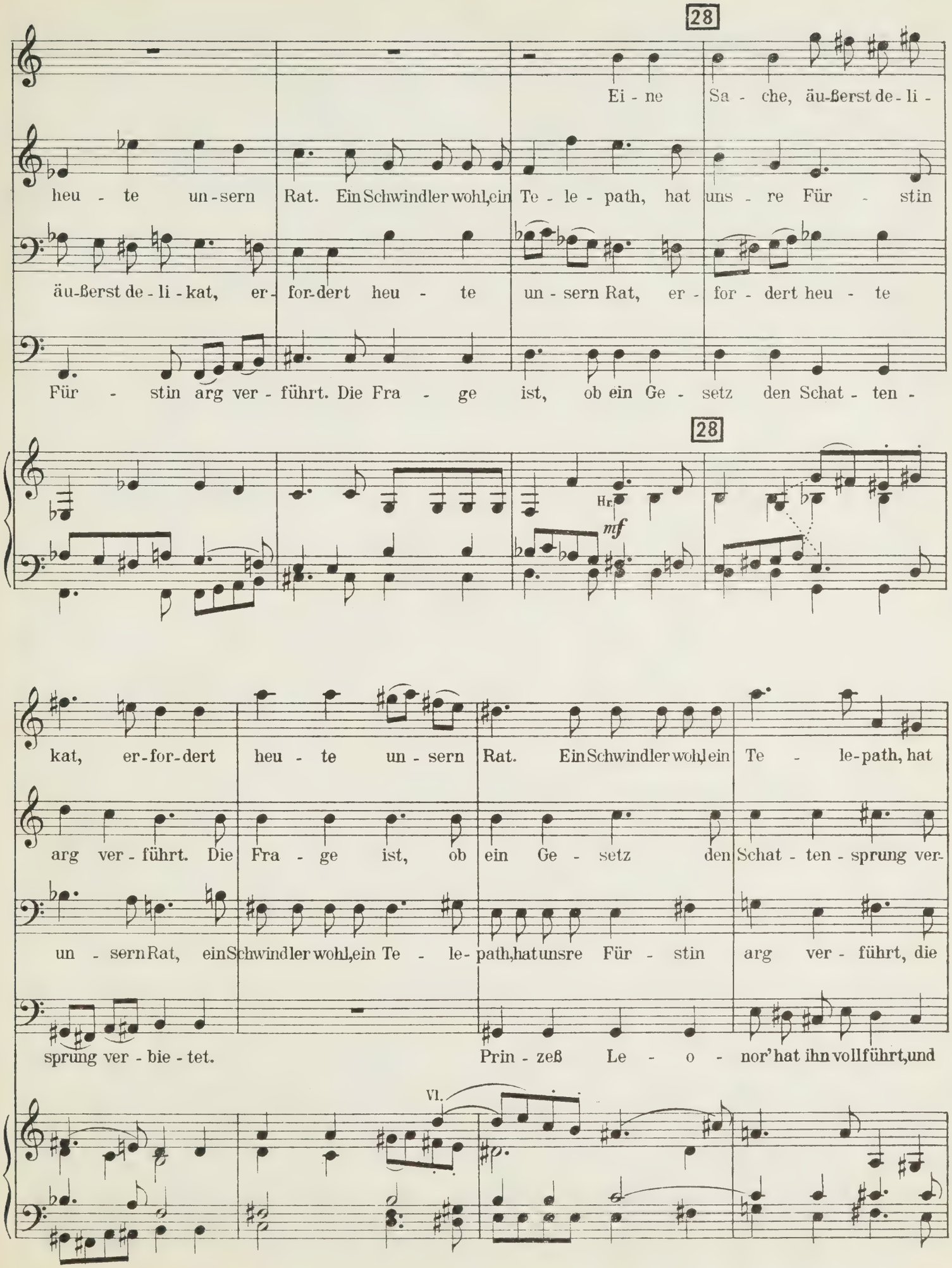
II. Szene.

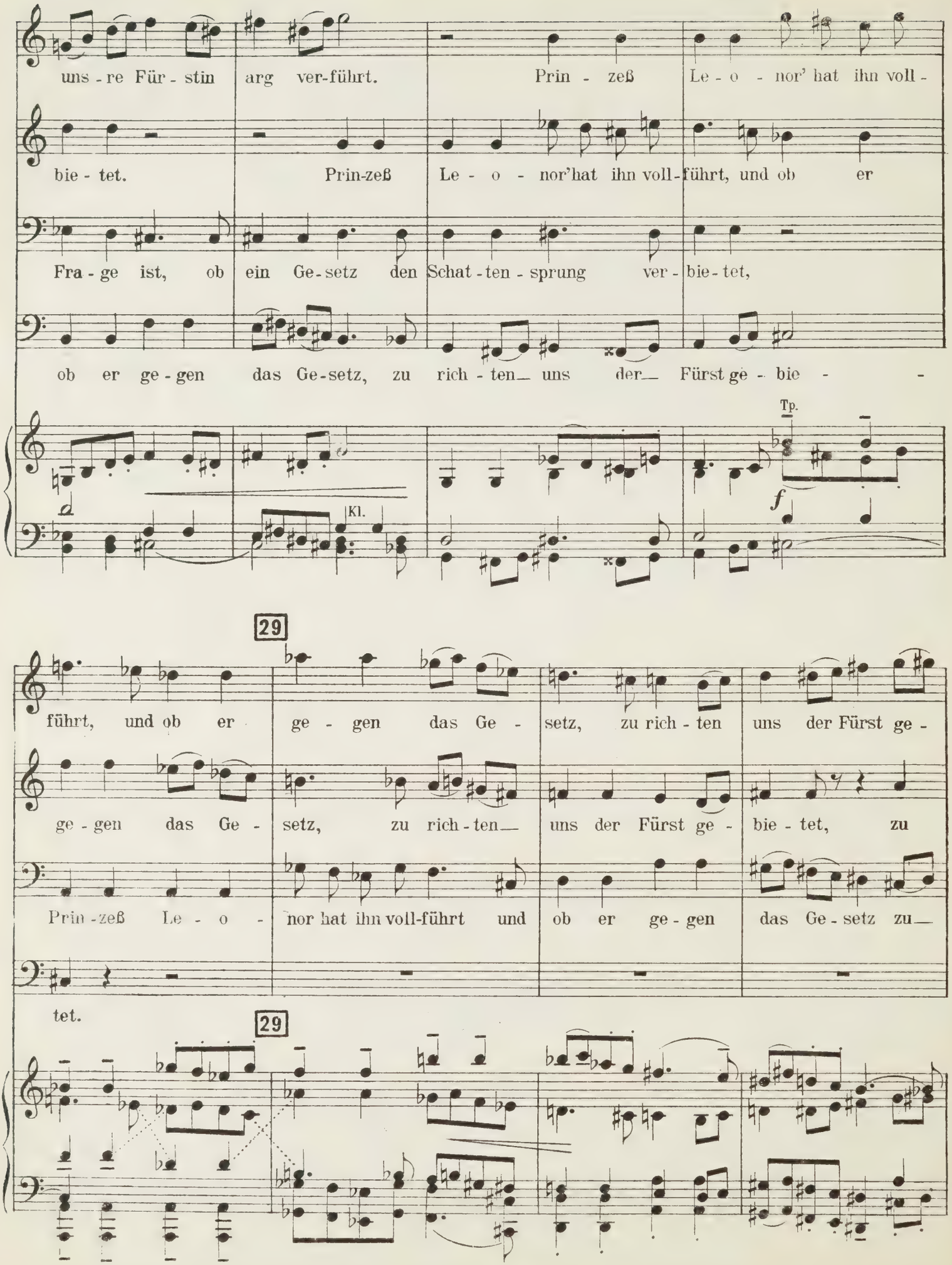
Nr. 23. Fuge (Quartett und Chor).

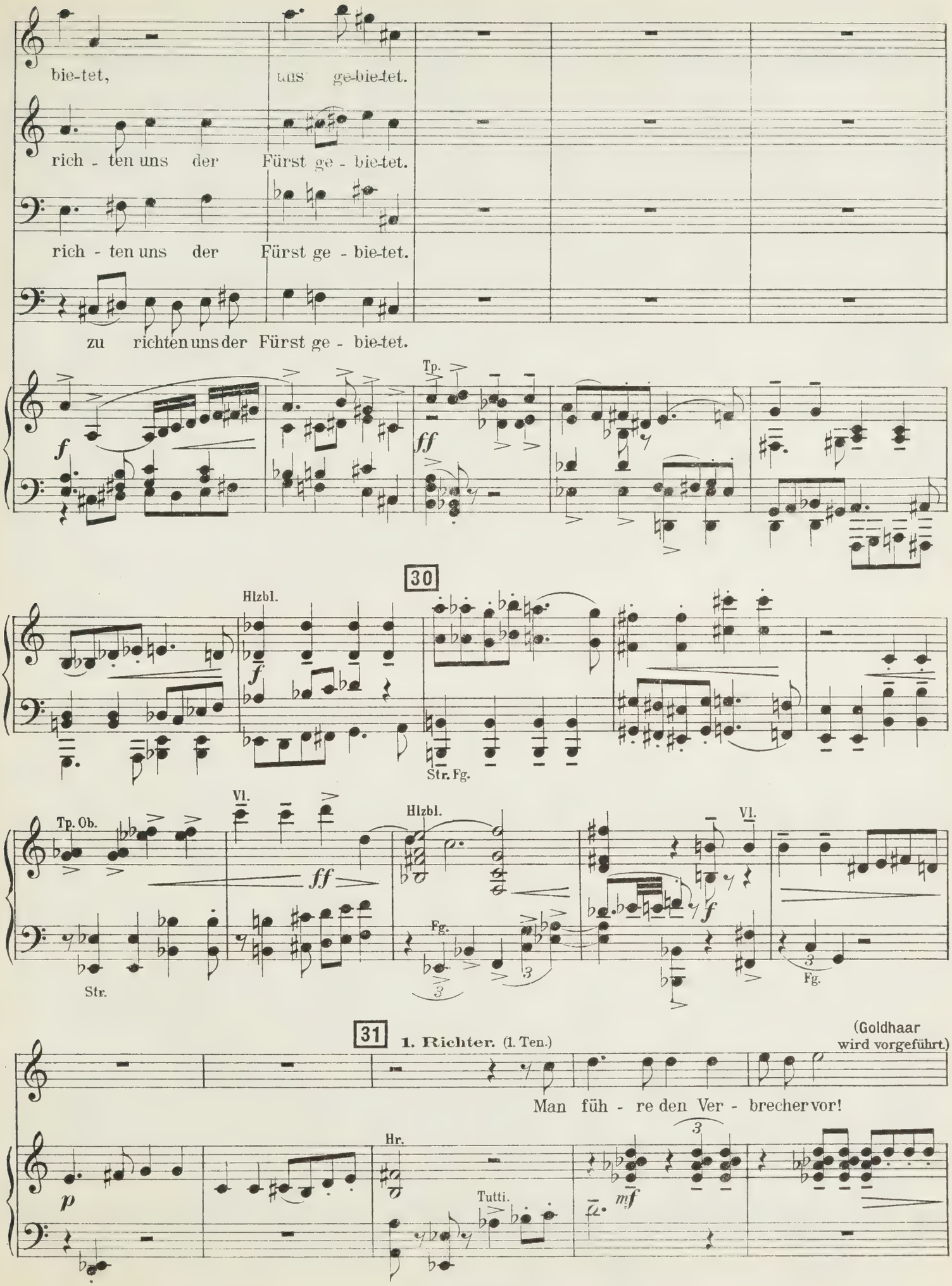
Andante.

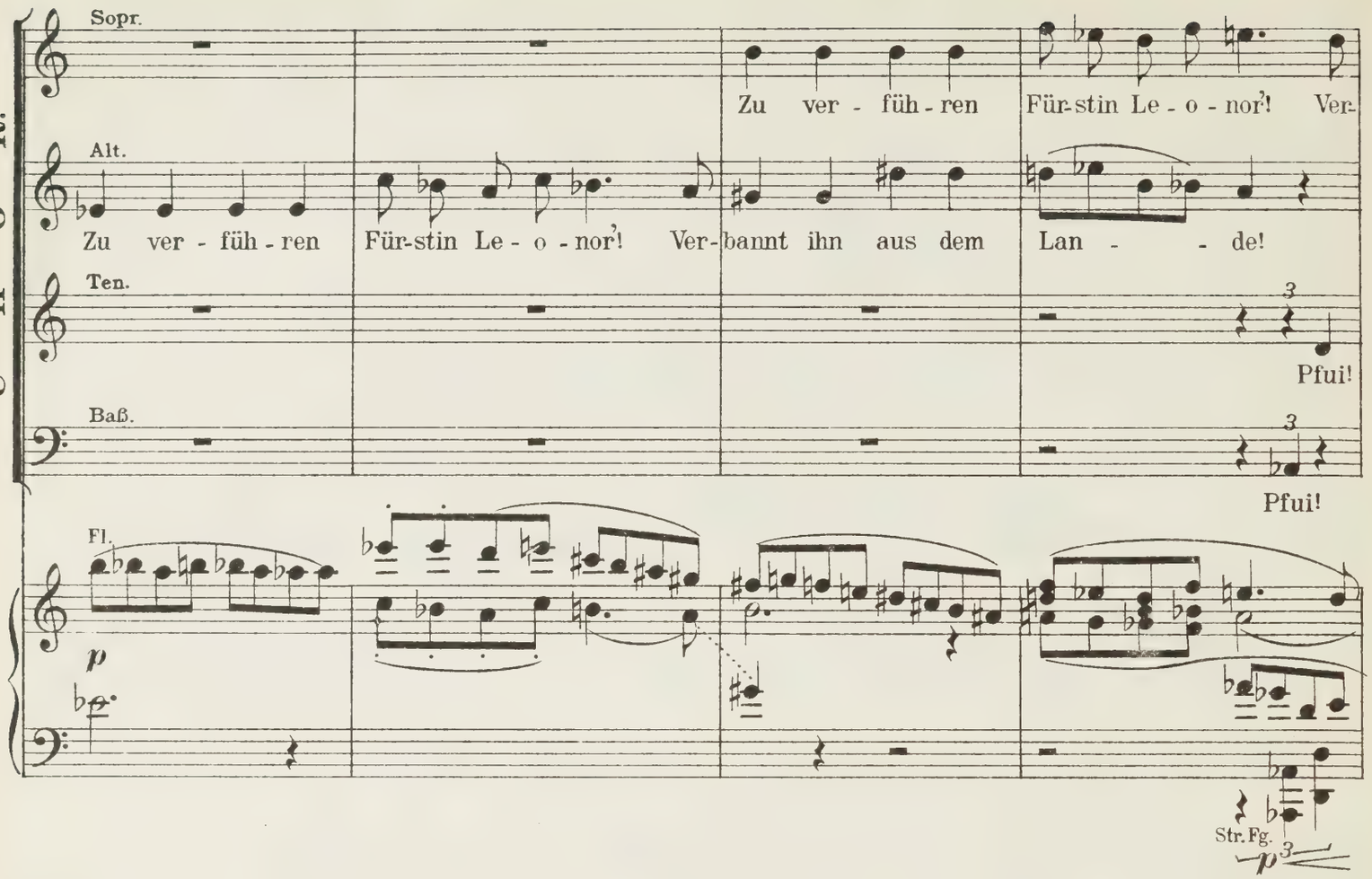
Vorhang auf! (Gerichtssaal.)

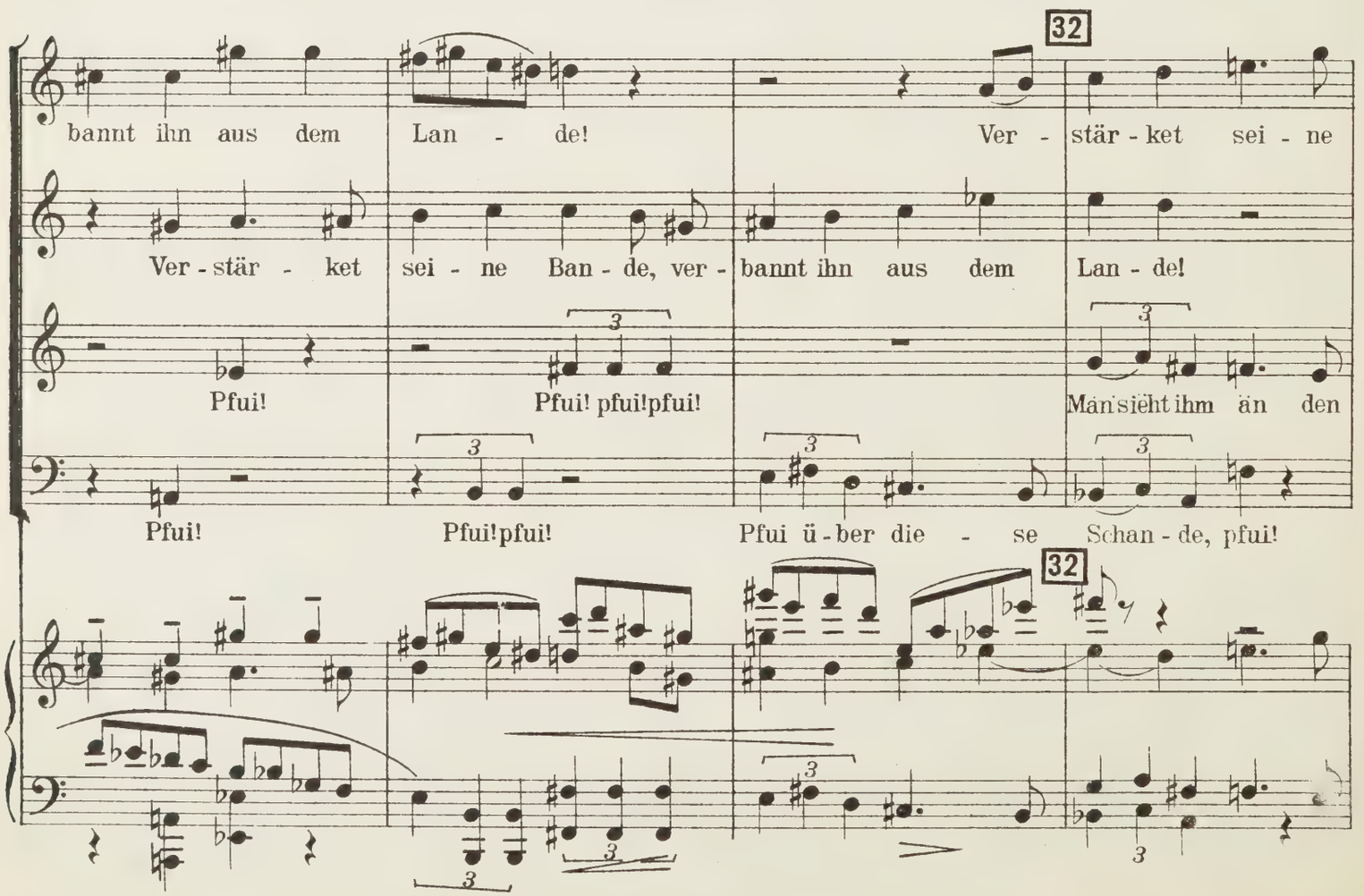


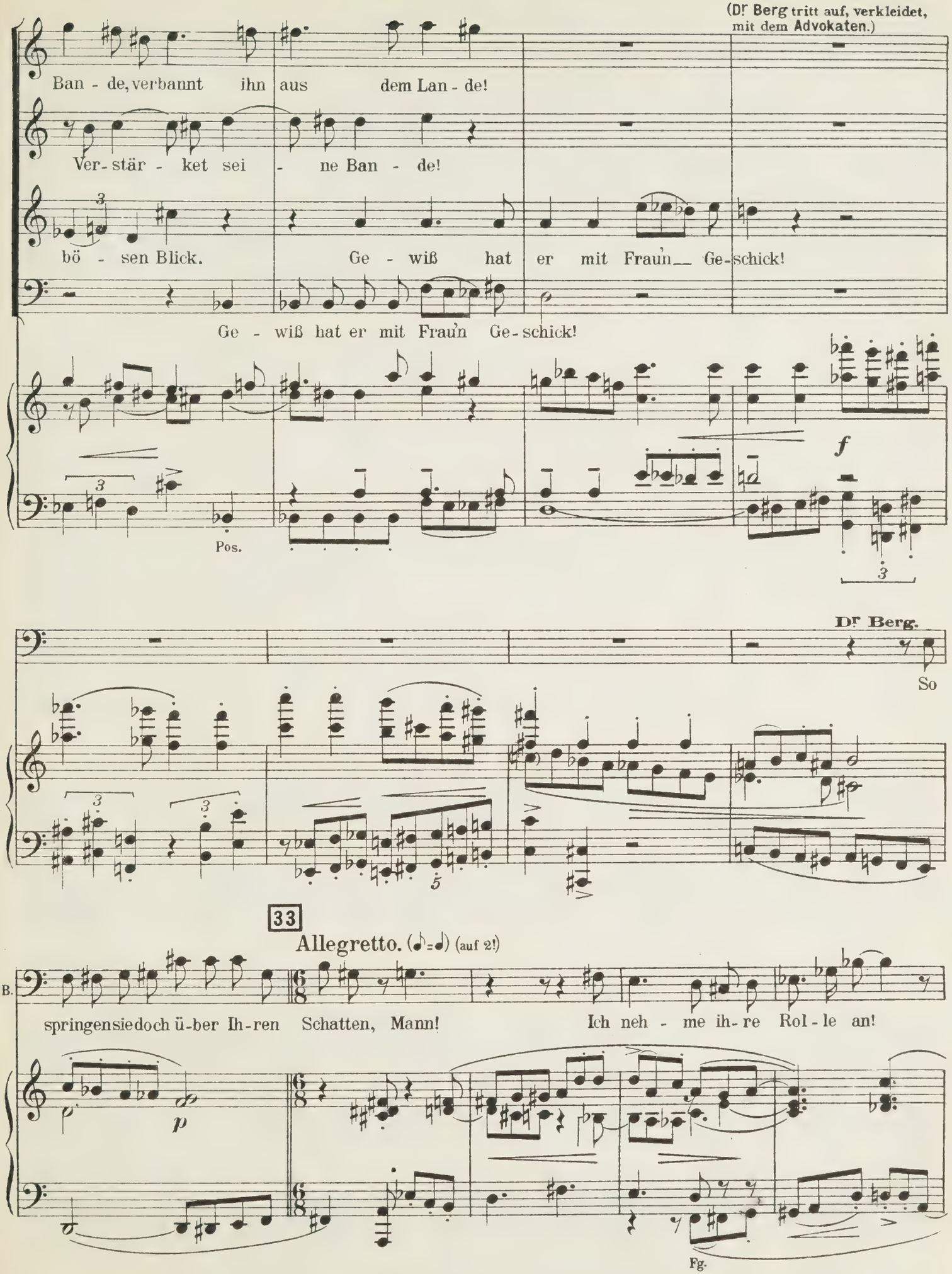

28
Ei - ne Sa - che, äu-ßerst de - li -
heu - te un - sern Rat. Ein Schwindler wohl, ein Te - le - path, hat uns - re Für - stin
äu-ßerst de - li - kat, er - for-dert heu - te un - sern Rat, er - for - dert heu - te
Für - stin arg ver - führt. Die Fra - ge ist, ob ein Ge - setz den Schat - ten -
28
Hr.
mf
kat, er-for-dert heu - te un - sern Rat. Ein Schwindler wohl, ein Te - le-path, hat
arg ver - führt. Die Fra - ge ist, ob ein Ge - setz den Schat - ten - sprung ver-
un - sern Rat, ein Schwindler wohl, ein Te - le- path, hat unsre Für - stin arg ver - führt, die
sprung ver - bie - tet. Prin - zeß Le - o - nor' hat ihn vollführt, und
VI.

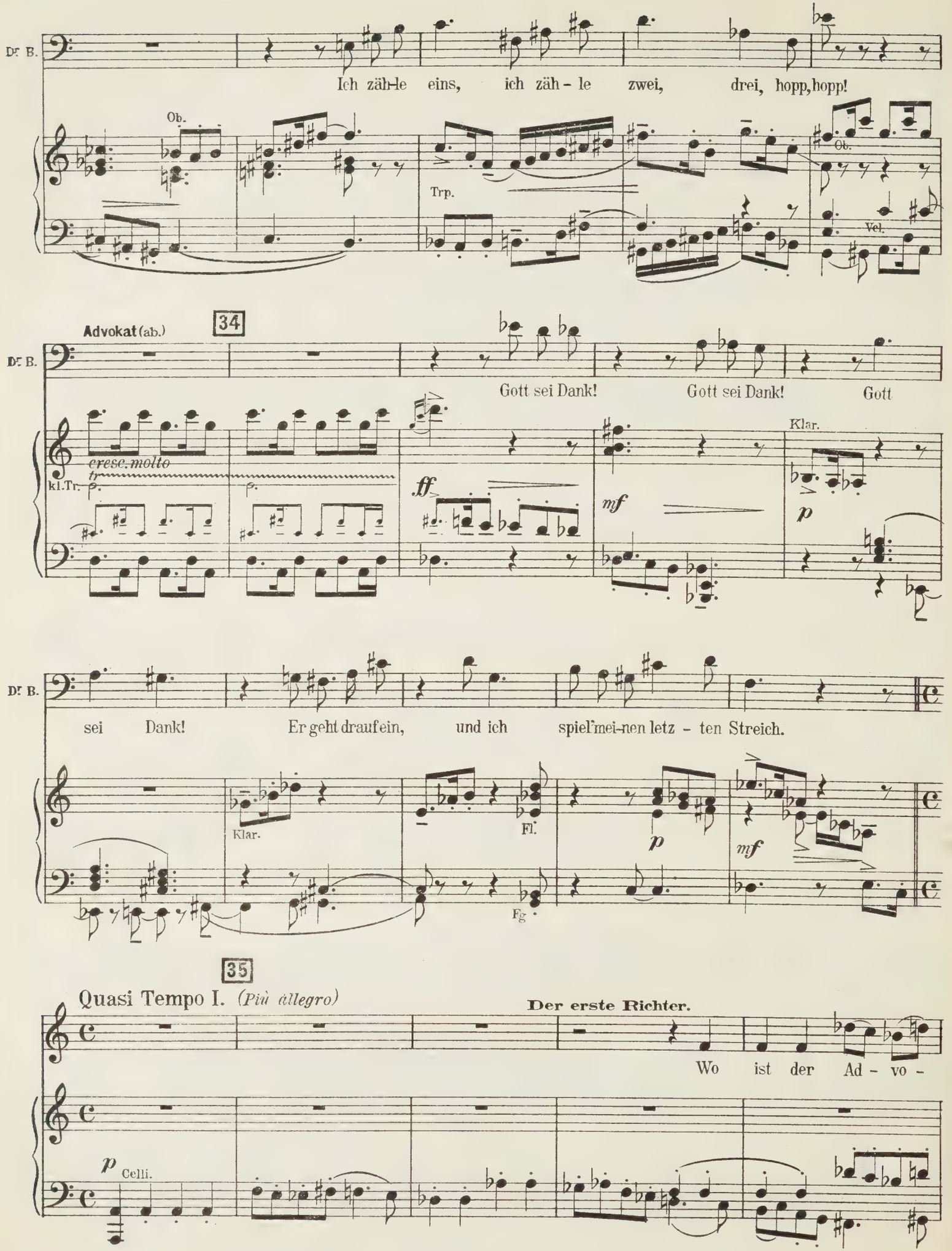

uns - re Für - stin arg ver-führt. Prin - zeß Le - o - nor' hat ihn voll -
bie - tet. Prin-zeß Le - o - nor'hat ihn voll-führt, und ob er
Fra - ge ist, ob ein Ge-setz den Schat - ten - sprung ver - bie - tet,
ob er ge - gen das Ge-setz, zu rich - ten uns der Fürst ge - bie -
Tp.
f
Kl.
29
führt, und ob er ge - gen das Ge - setz, zu rich - ten uns der Fürst ge -
ge - gen das Ge - setz, zu rich - ten uns der Fürst ge - bie - tet, zu
Prin - zeß Le - o - nor hat ihn voll-führt und ob er ge - gen das Ge - setz zu
tet.
29

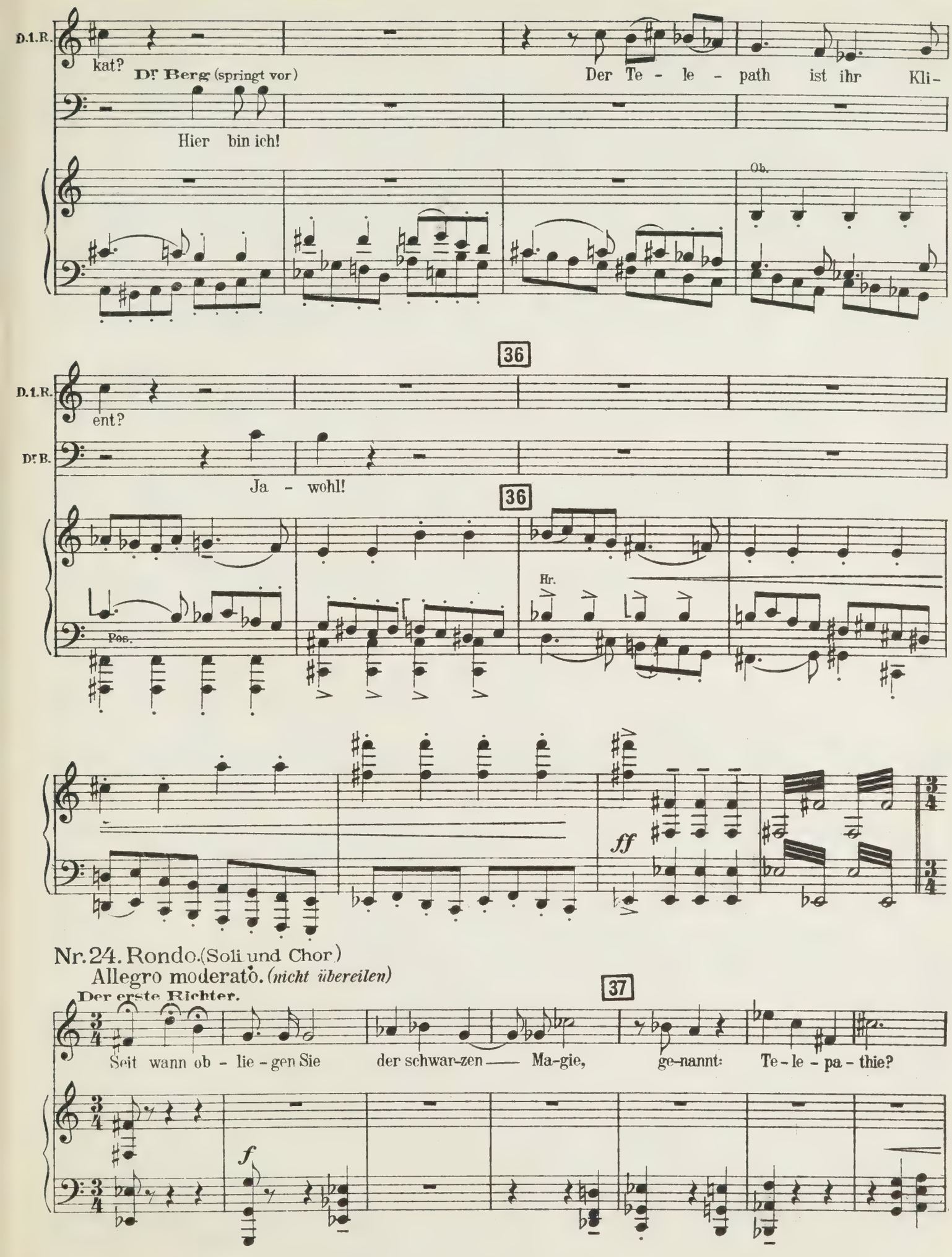

bie-tet, uns ge-bie-tet.
rich - ten uns der Fürst ge - bie-tet.
rich - ten uns der Fürst ge - bie-tet.
zu richten uns der Fürst ge - bie-tet.
Tp.
30
Hlzbl.
Str. Fg.
Tp. Ob.
Vl.
Hlzbl.
Vl.
Str.
Fg.
Fg.
31
1. Richter. (1. Ten.)
(Goldhaar wird vorgeführt.)
Man füh - re den Ver - brecher vor!
Hr.
Tutti.

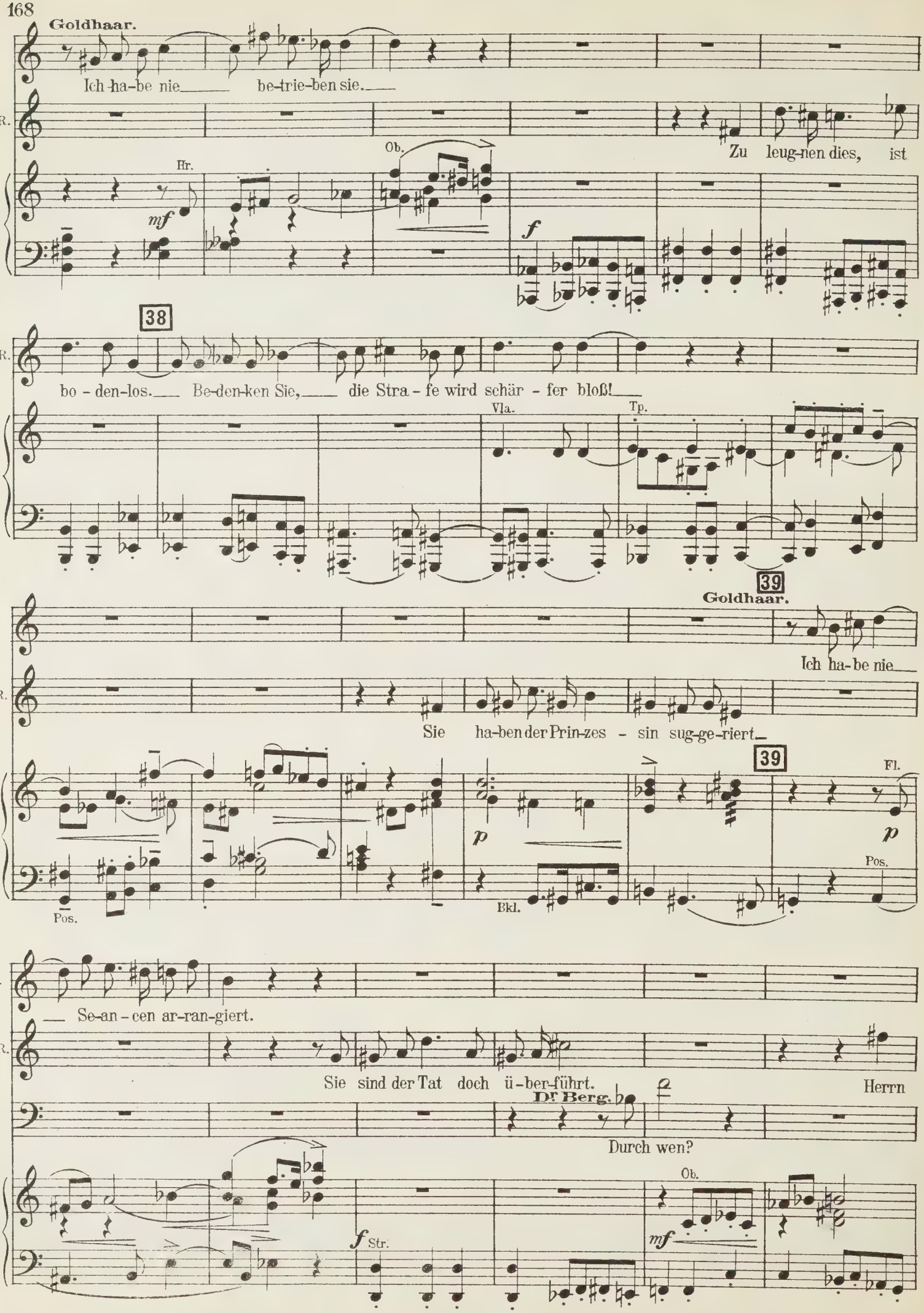

CHOR.
Sopr.
Zu ver - füh - ren Für-stin Le - o - nor! Ver-
Alt.
Zu ver - füh - ren Für-stin Le - o - nor! Ver-bannt ihn aus dem Lan - - de!
Ten.
Pfui!
Baß.
Pfui!
Fl.
p
Str. Fg.
p


32
bannt ihn aus dem Lan - de! Ver - stär - ket sei - ne
Ver - stär - ket sei - ne Ban - de, ver - bannt ihn aus dem Lan - de!
Pfui! Pfui! pfui!pfui! Man sieht ihm an den
Pfui! Pfui!pfui! Pfui ü - ber die - se Schan - de, pfui!
32


(Dr Berg tritt auf, verkleidet, mit dem Advokaten.)
Ban - de, verbannt ihn aus dem Lan - de!
Ver - stär - ket sei - ne Ban - de!
bö - sen Blick. Ge - wiß hat er mit Frau'n Ge - schick!
Ge - wiß hat er mit Frau'n Ge - schick!
Pos.
f
Dr Berg.
So
33
Allegretto. (♪=♩) (auf 2!)
Dr B.
springensiedoch ü-ber Ih-ren Schatten, Mann! Ich neh - me ih-re Rol - le an!
p
Fg.


Dr. B.
Ich zäh-le eins, ich zäh - le zwei, drei, hopp, hopp!
Ob.
Trp.
Ob.
Vel.
Advokat (ab.)
34
Dr. B.
Gott sei Dank! Gott sei Dank! Gott
cresc. molto
kl. Tr.
ff
mf
Klar.
p
Dr. B.
sei Dank! Er geht drauf ein, und ich spiel' mei-nen letz - ten Streich.
Klar.
Fl.
Fg.
p
mf
35
Quasi Tempo I. (Più allegro)
Der erste Richter.
Wo ist der Ad - vo -
p
Celli.


D.1.R.
kat?
Dr Berg (springt vor)
Der Te - le - path ist ihr Kli-
Hier bin ich!
Ob.
36
D.1.R.
ent?
Dr B.
Ja - wohl!
36
Hr.
Pos.
ff
Nr. 24. Rondo. (Soli und Chor)
Allegro moderato. (nicht übereilen)
Der erste Richter.
37
Seit wann ob - lie - gen Sie der schwar-zen — Ma-gie, ge-nannt: Te - le - pa - thie?
f


Goldhaar.
Ich ha-be nie be-trie-ben sie.
D.1.R.
Hr.
Ob.
Zu leug-nen dies, ist
38
bo - den-los. Be-den-ken Sie, die Stra - fe wird schär - fer bloß!
Vla.
Tp.
39
Goldhaar.
Ich ha-be nie
Sie ha-ben der Prin-zes - sin sug-ge-riert
Fl.
Pos.
Bkl.
Gh.
Se-an - cen ar-ran-giert.
Sie sind der Tat doch ü-ber-führt.
Dr Berg.
Herrn
Durch wen?
Str.

40

D.1.R. Mar - cus, den Pri-vat - de-tektiv

Dr. B. (beiseite)

Was sa-gen Sie? (verwirrt) (beiseite)

40 Oh, verflucht! Ich meinte nur_

ff. p f

Dr. B. den Teu-fel, den ich rief, werd' ich nicht los, (laut) ich bit-te Sie, als Zeu-gen ihn zu

f Fg. Vl.

41

Dr. B. la - den.

Die vier Richter.

1. Ten. Man muß des Ad-vo-ka-ten An-trag recht be - ra-ten.

2. Ten. Man muß des Ad-vo-ka-ten An-trag recht be - ra-ten.

1. Baß. Man muß des Ad-vo-ka-ten An-trag recht be - ra-ten.

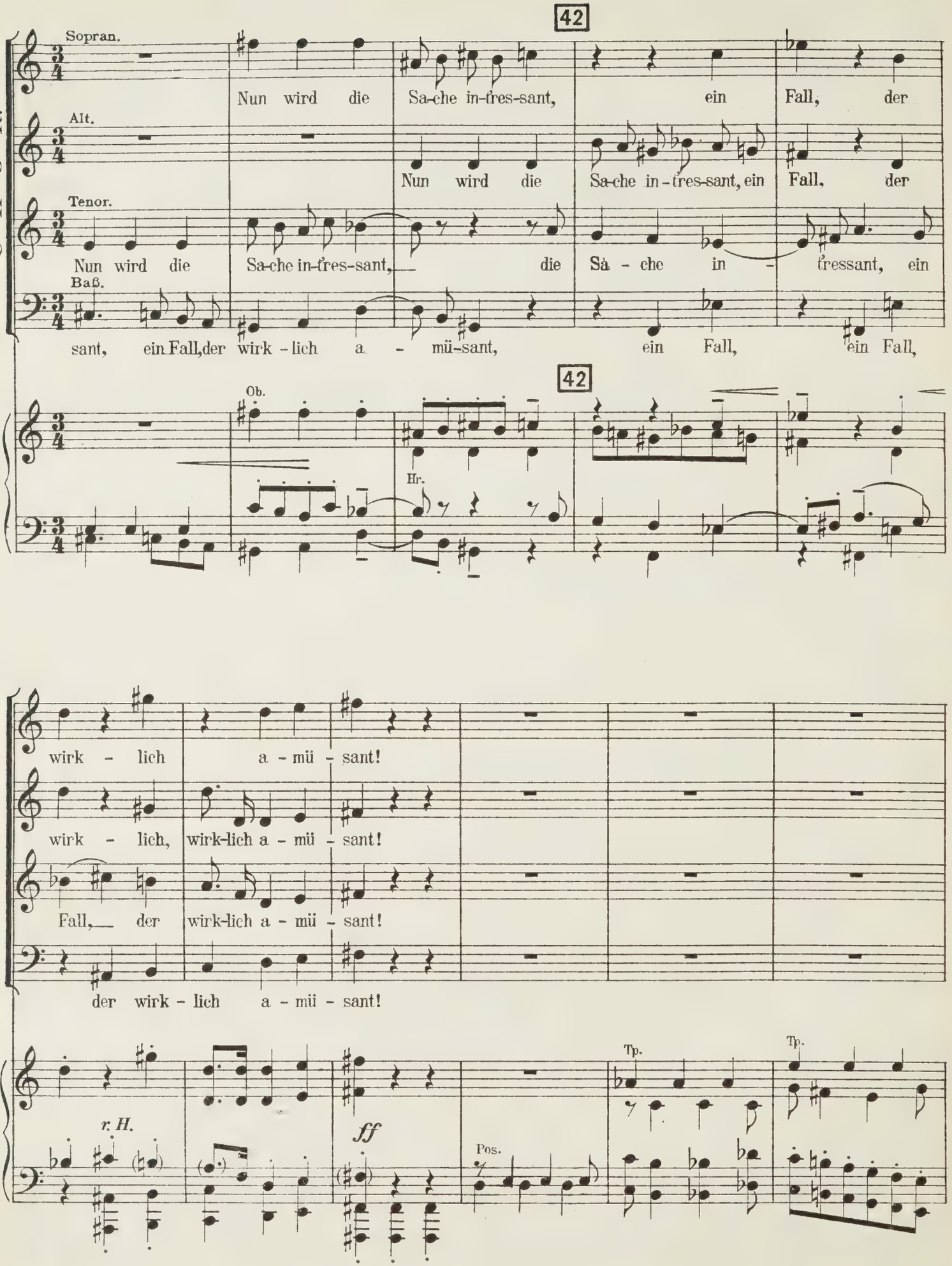
2. Baß. Man muß des Ad-vo-ka-ten An-trag recht be - ra-ten.

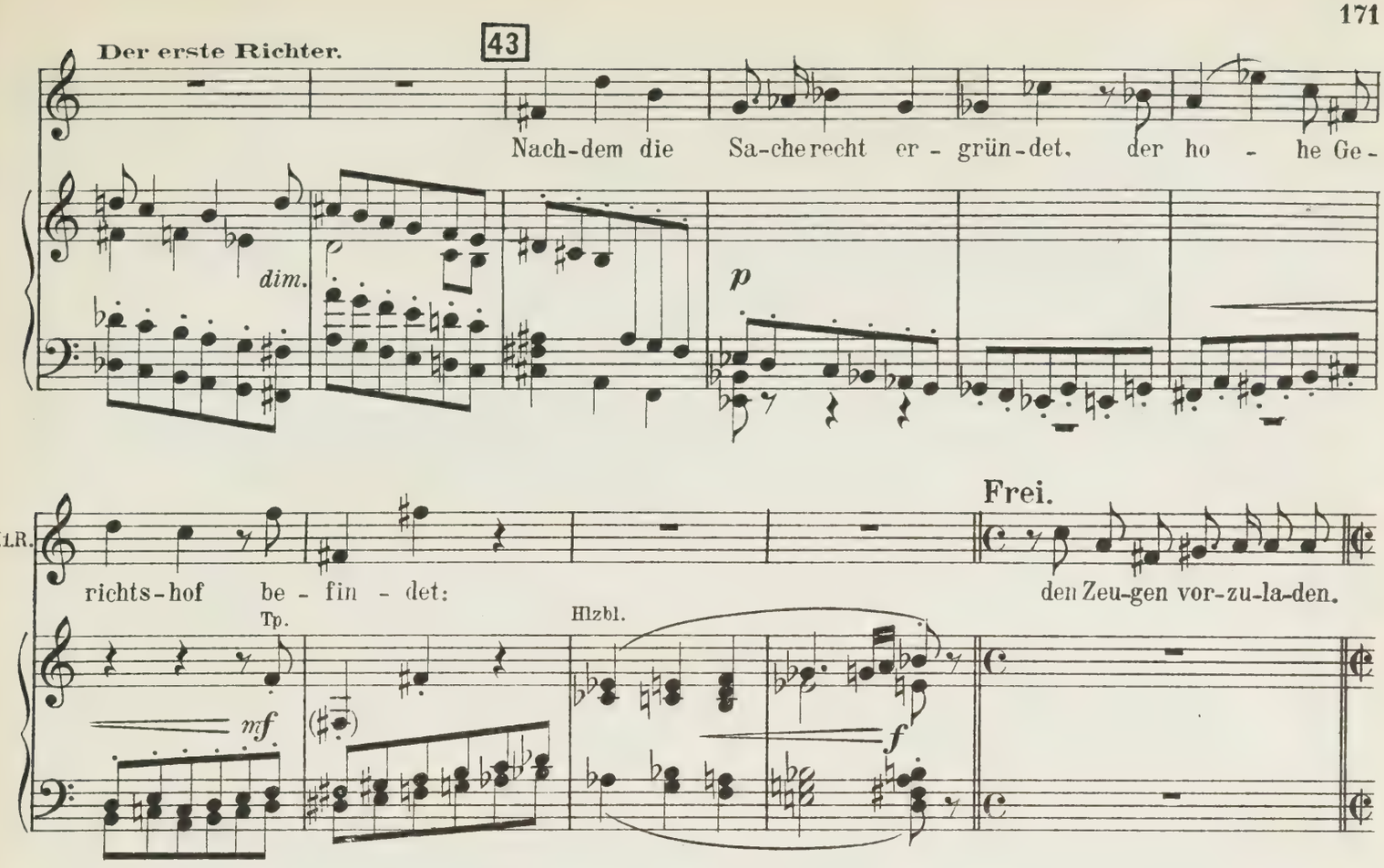
Chor.

Baß. Nun wird die Sa-che in-tres-

41 Kl.

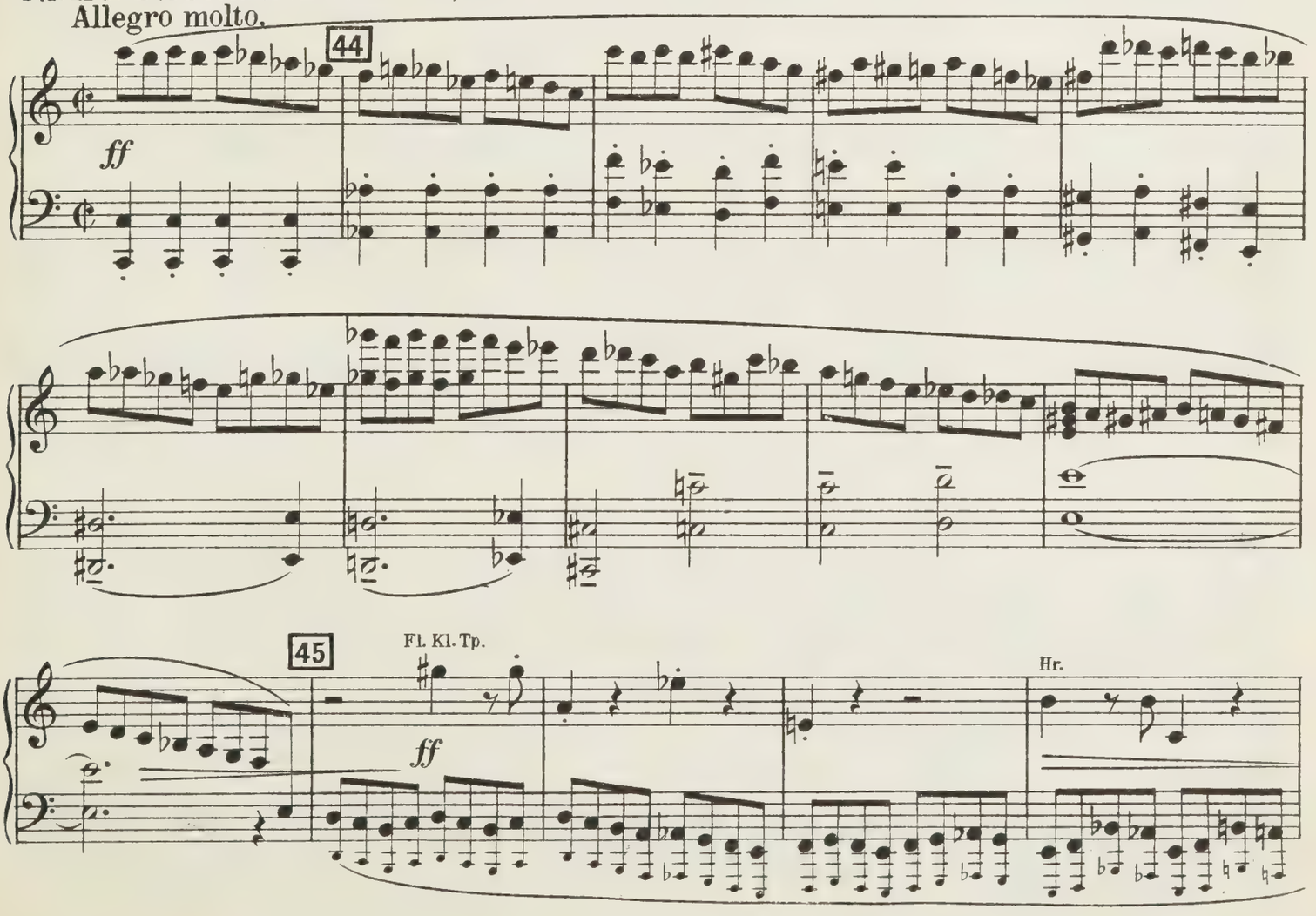
mf f Fg. Kl. p

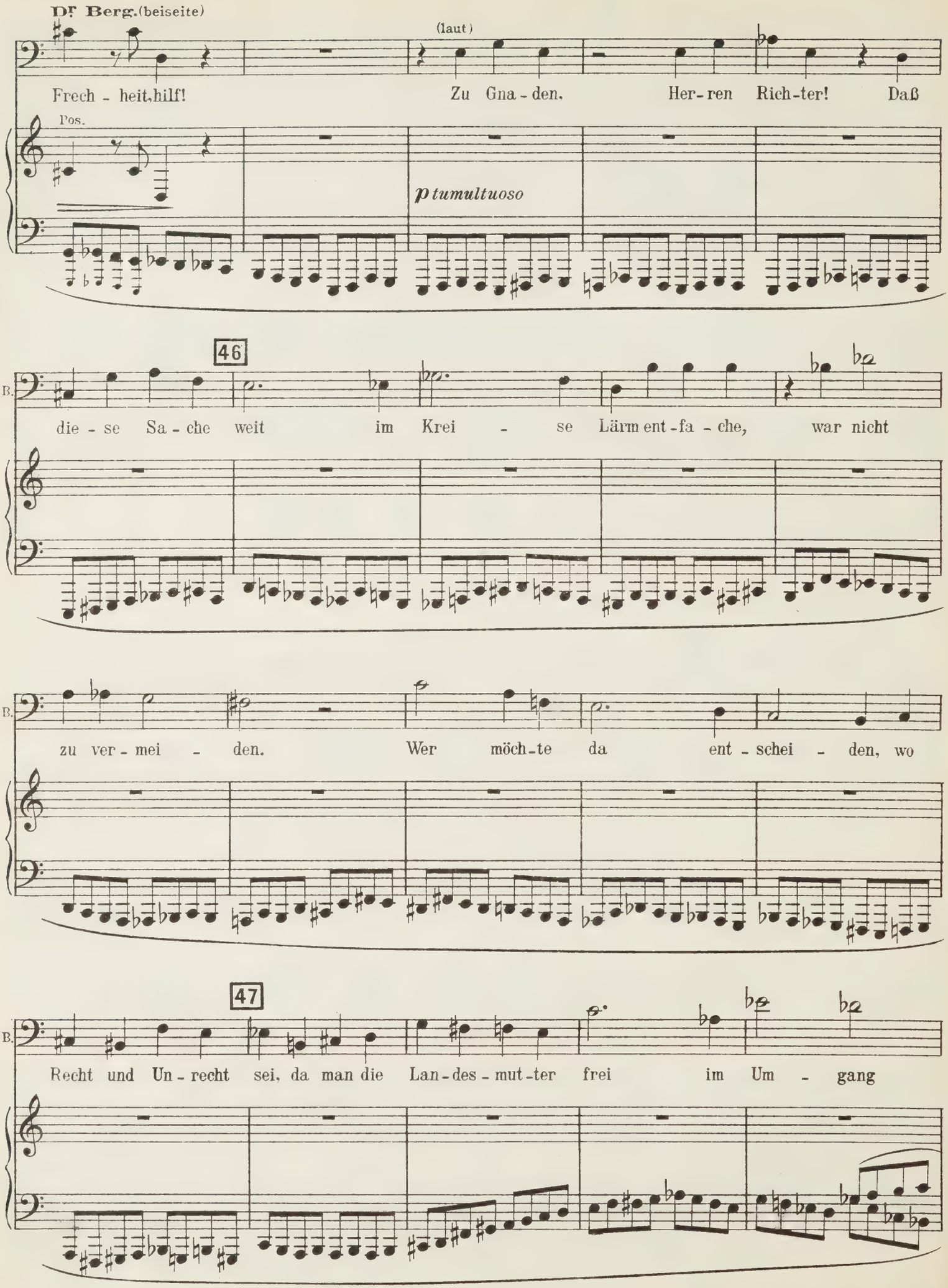

42
Sopran.
Alt.
Tenor.
Baß.
CHOR.
Nun wird die Sa-che in-tres-sant, ein Fall, der
Nun wird die Sa-che in-tres-sant, ein Fall, der
Nun wird die Sa-che in-tres-sant, die Sa - che in - tressant, ein
sant, ein Fall, der wirk - lich a - mü-sant, ein Fall, ein Fall,
42
Ob.
Hr.
wirk - lich a - mü - sant!
wirk - lich, wirk-lich a - mü - sant!
Fall, der wirk-lich a - mü - sant!
der wirk - lich a - mü - sant!
r. H.
ff
Pos.
Tp.
Tp.



Nr. 25. Stretta. (Soli und Chor.)

Allegro molto.




Dr Berg.(beiseite)
(laut)
Frech - heit,hilf!
Zu Gna - den, Her - ren Rich - ter! Daß
Pos.
p tumultuoso
46
Dr B.
die - se Sa - che weit im Krei - se Lärm ent - fa - che, war nicht
Dr B.
zu ver - mei - den. Wer möch - te da ent - schei - den, wo
47
Dr B.
Recht und Un - recht sei, da man die Lan - des - mut - ter frei im Um - gang

Goldhaar.

D. B. O Gott, wie kommt denn dies fand mit die - sem Mann?

Hr. Br. *mf*

48

Gh. hier dran?!

D. B. 48 Dies schlug dem Faß den Bo - den aus, den gu-ten Bür - ger

p

D. B. hält es nicht zu Haus. Die lang ver - bor - ge-ne Re-vo - lu-ti - on

49

D. B. fängt an im Volk zu bren-nen schon.

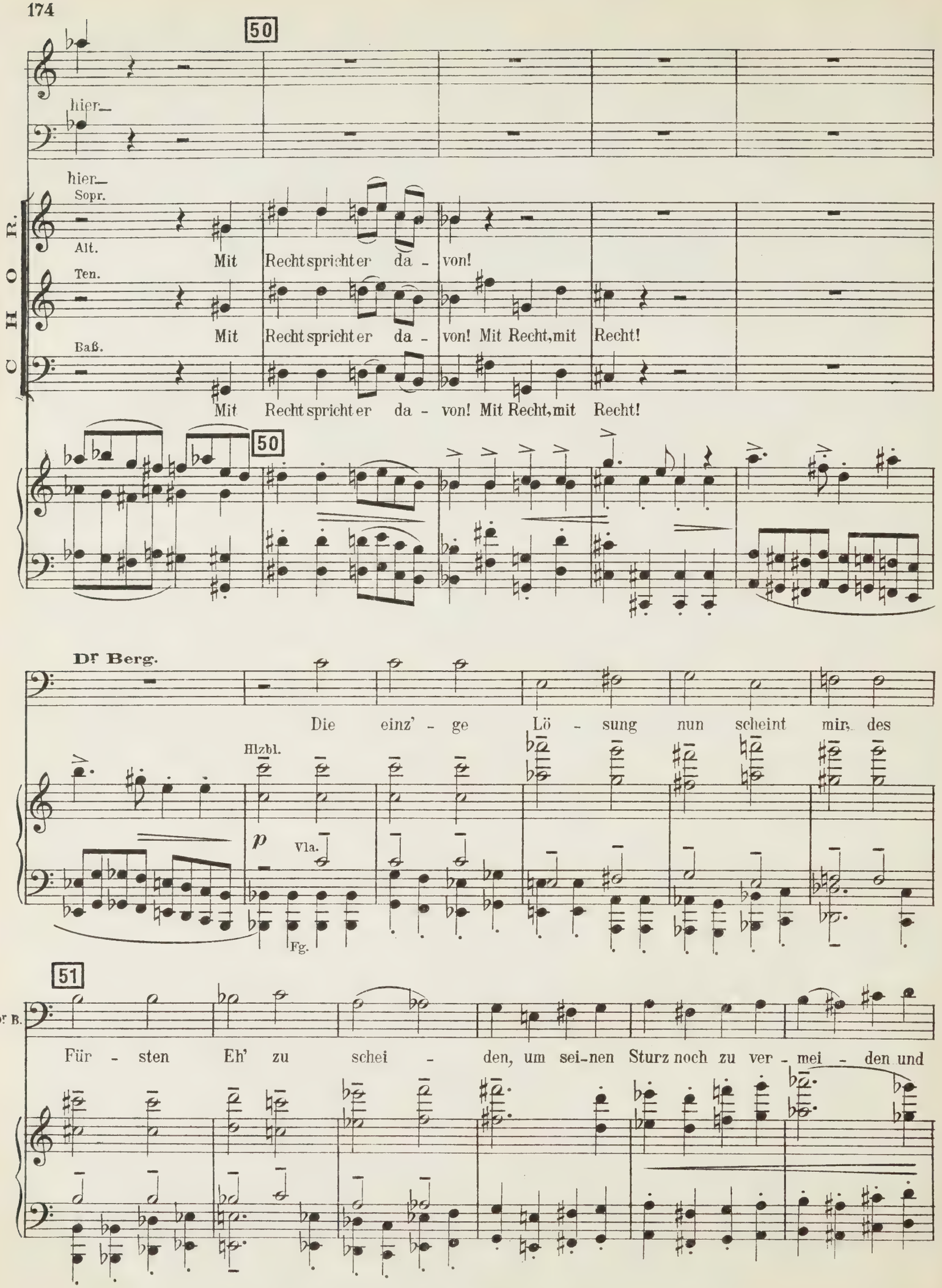
1. 2. Tenor. Herr Ad - vo - kat! Was hat das

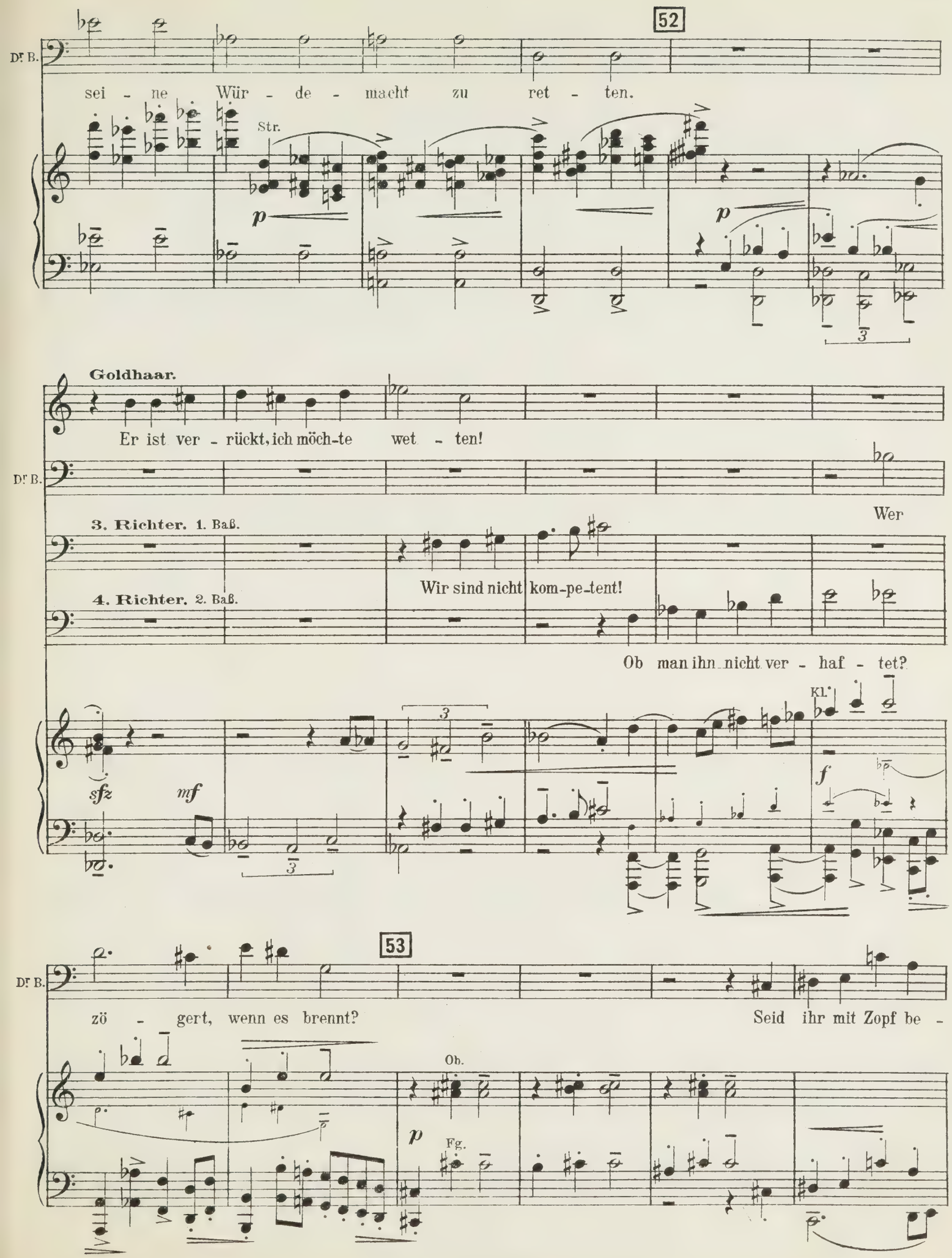
Die vier Richter.

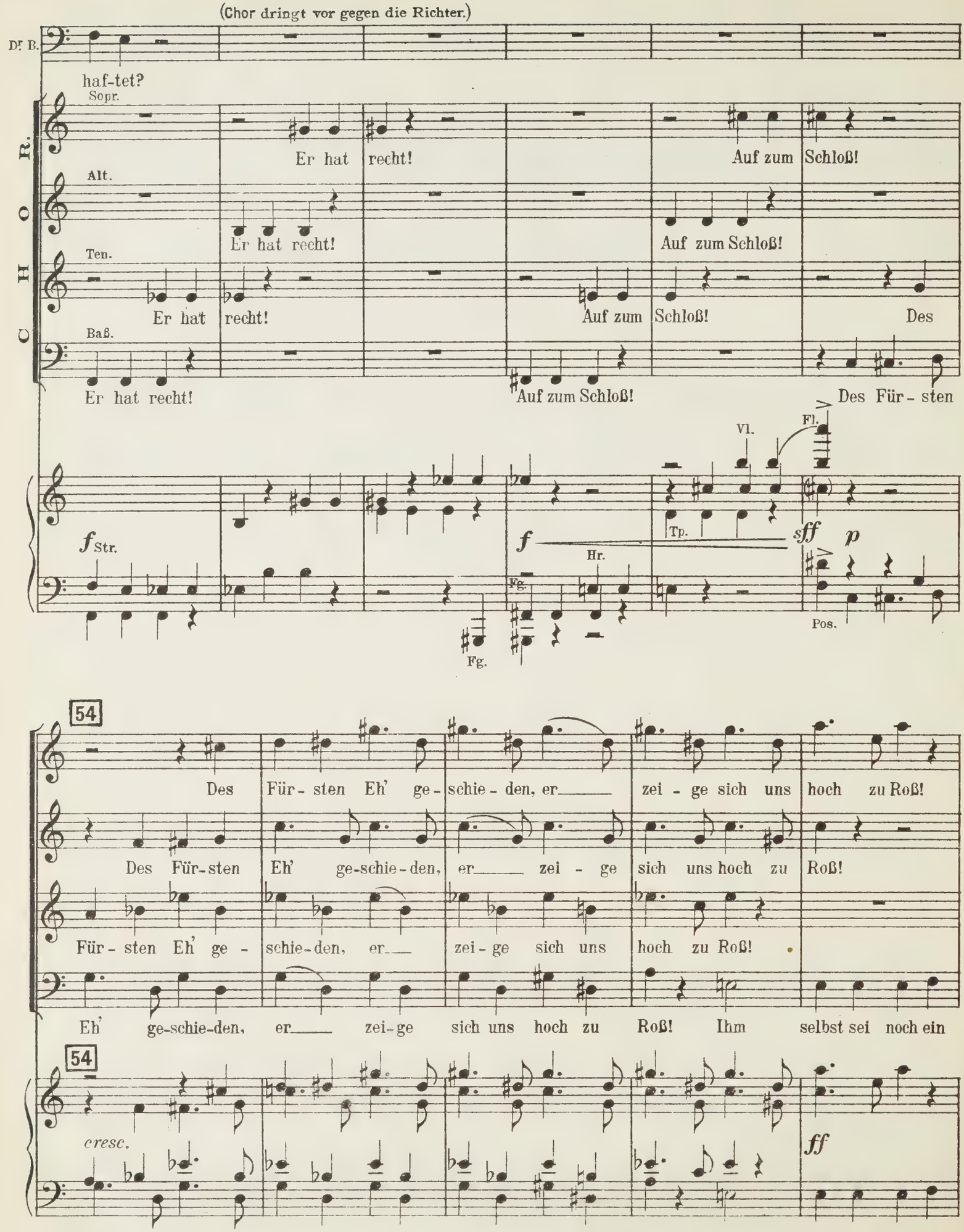
1. 2. Baß. Herr Ad - vo - kat! Was hat das

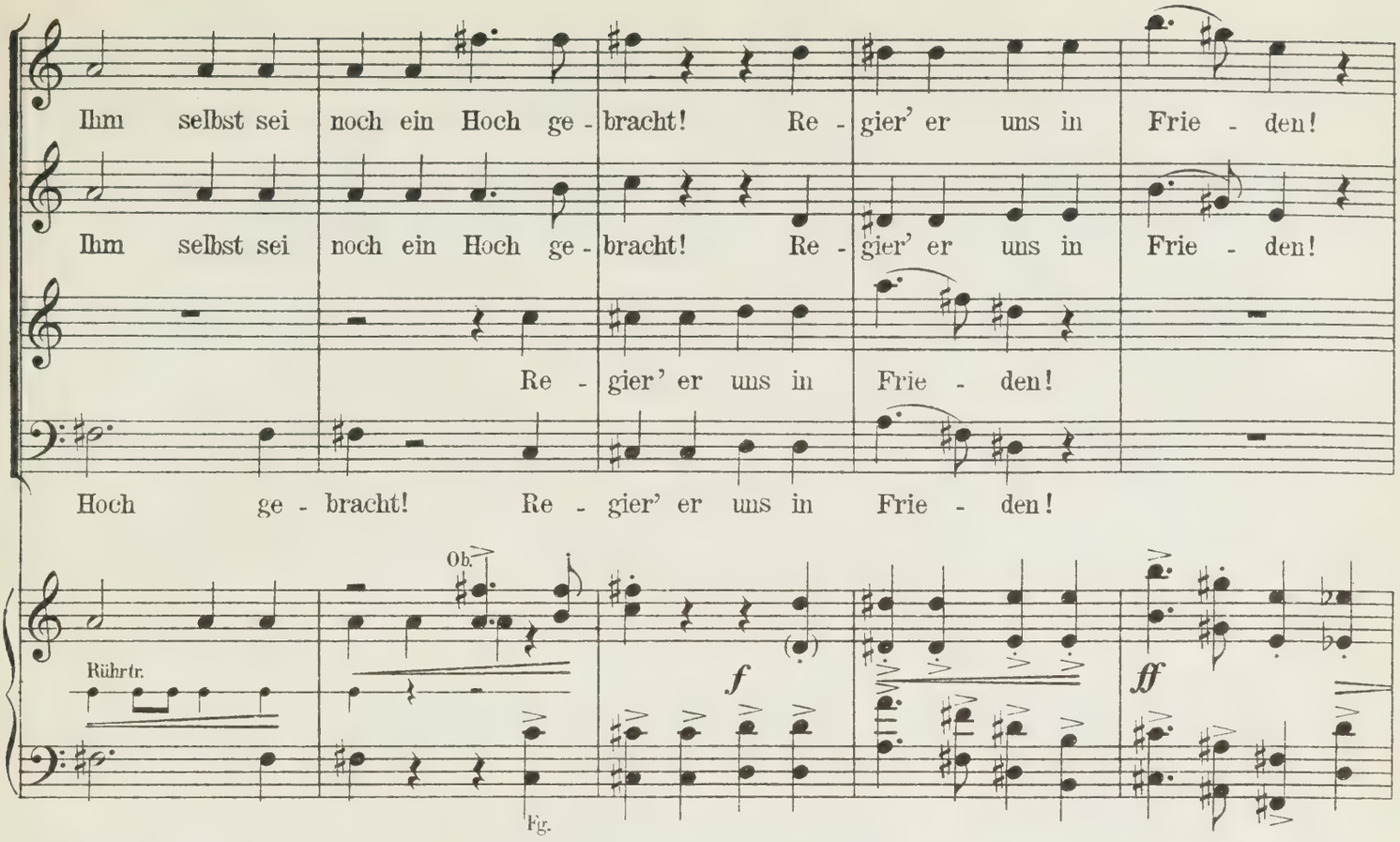
Tp. m. D.

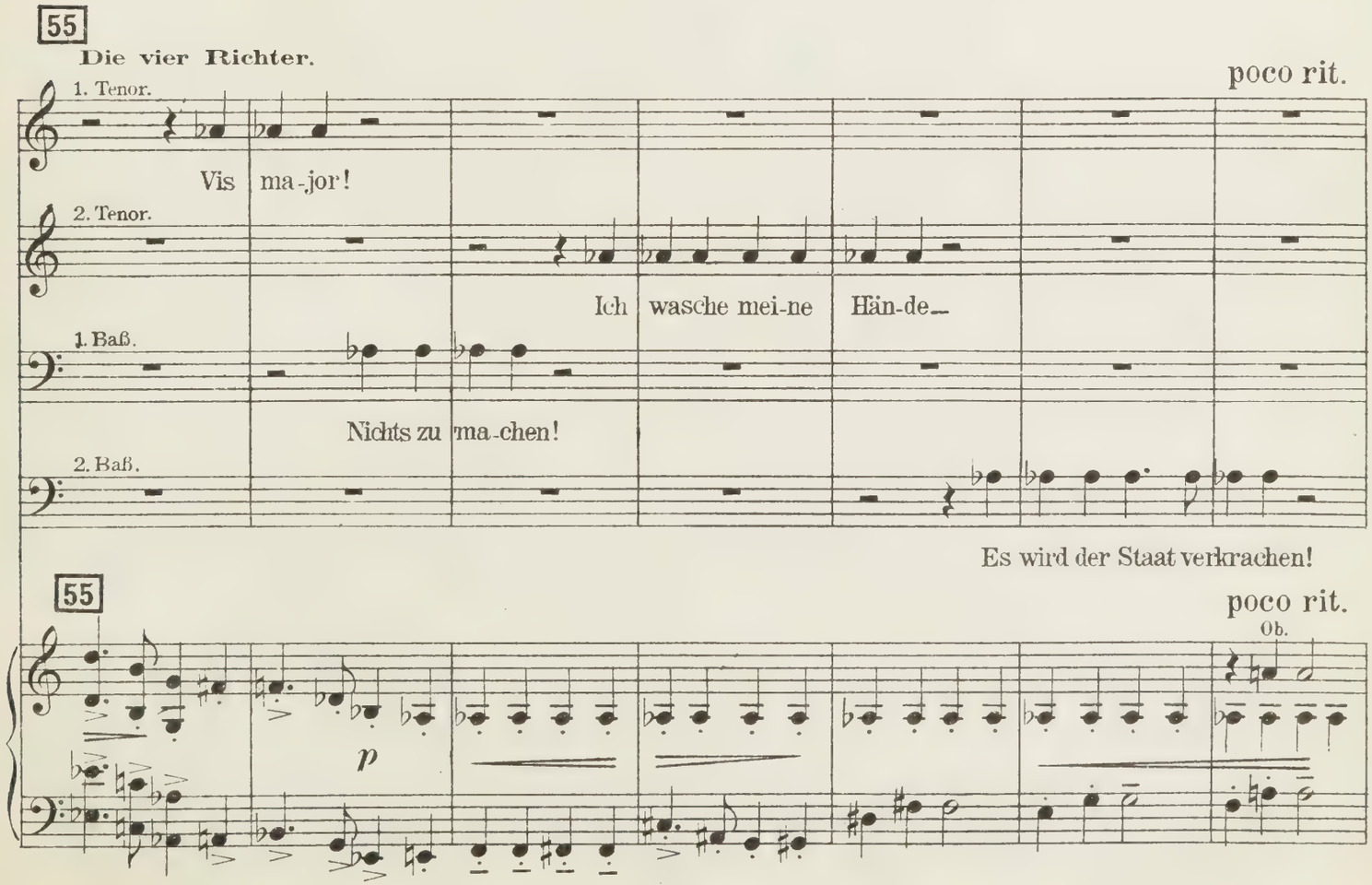
f *mf* *ff*

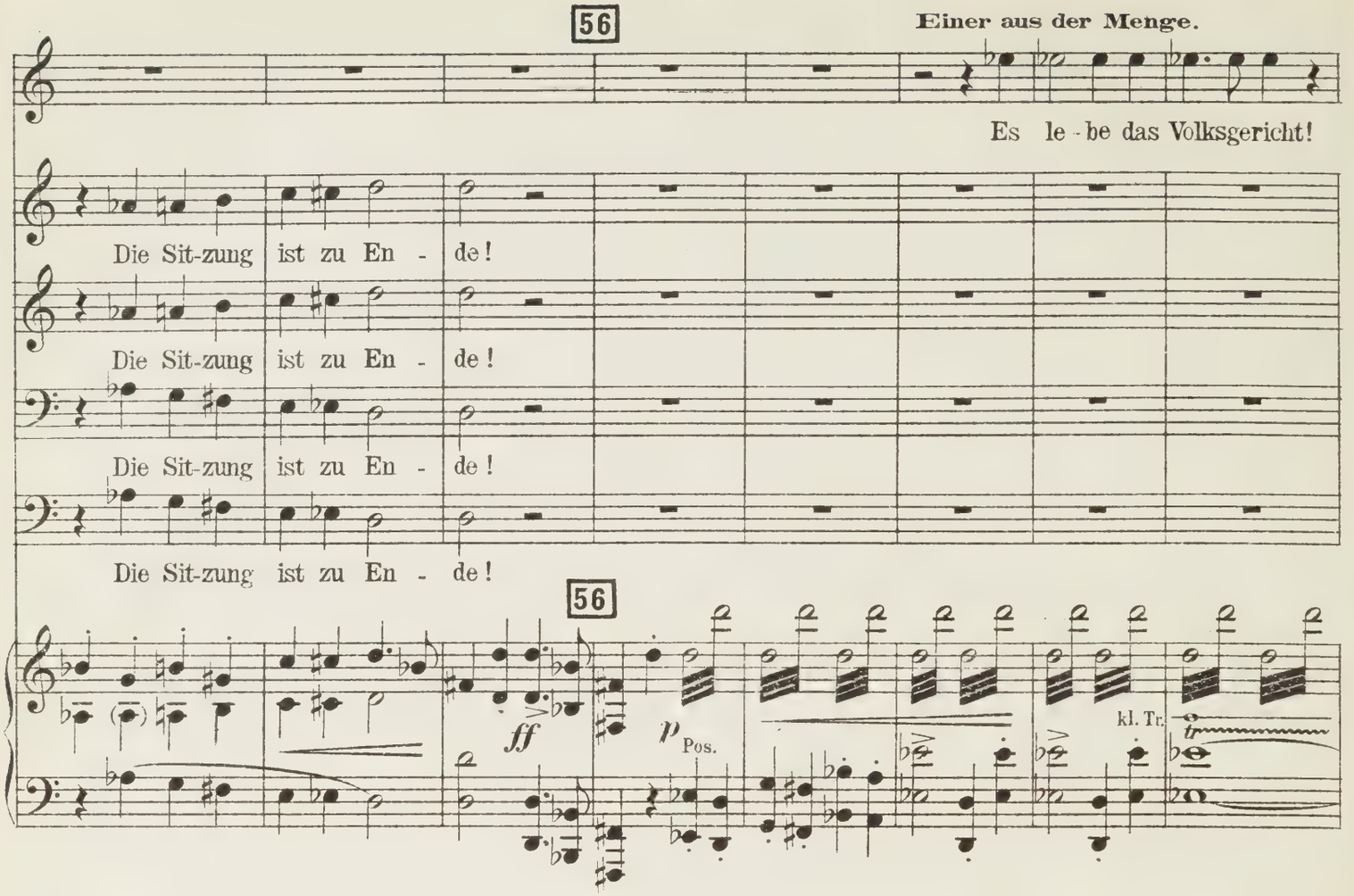

50
hier
hier
Sopr.
Alt.
Ten.
Baß.
CHOR.
Mit Recht spricht er da - von!
Mit Recht spricht er da - von! Mit Recht, mit Recht!
Mit Recht spricht er da - von! Mit Recht, mit Recht!
50
Dr Berg.
Die einz' - ge Lö - sung nun scheint mir, des
Hlzbl.
p
Vla.
Fg.
51
Dr B.
Für - sten Eh' zu schei - den, um sei-nen Sturz noch zu ver - mei - den und

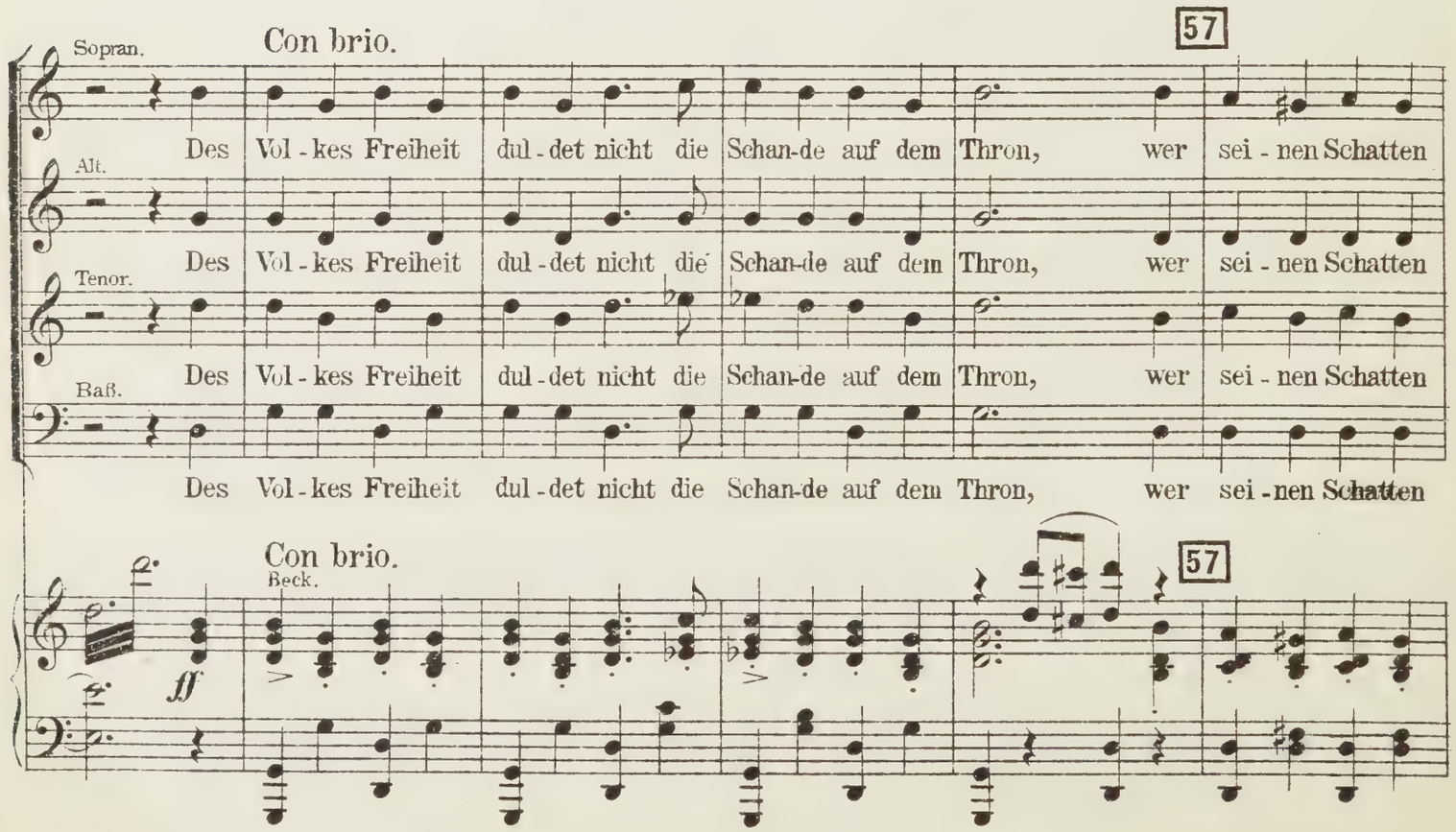

52
Dr. B.
sei - ne Wür - de - macht zu ret - ten.
Str.
p
p
3
Goldhaar.
Er ist ver - rückt, ich möch-te wet - ten!
Dr. B.
Wer
3. Richter. 1. Baß.
4. Richter. 2. Baß.
Wir sind nicht kom-pe-tent!
Ob man ihn nicht ver - haf - tet?
Kl.
sfz
mf
3
3
f
53
Dr. B.
zö - gert, wenn es brennt?
Seid ihr mit Zopf be -
Ob.
p
Fg.

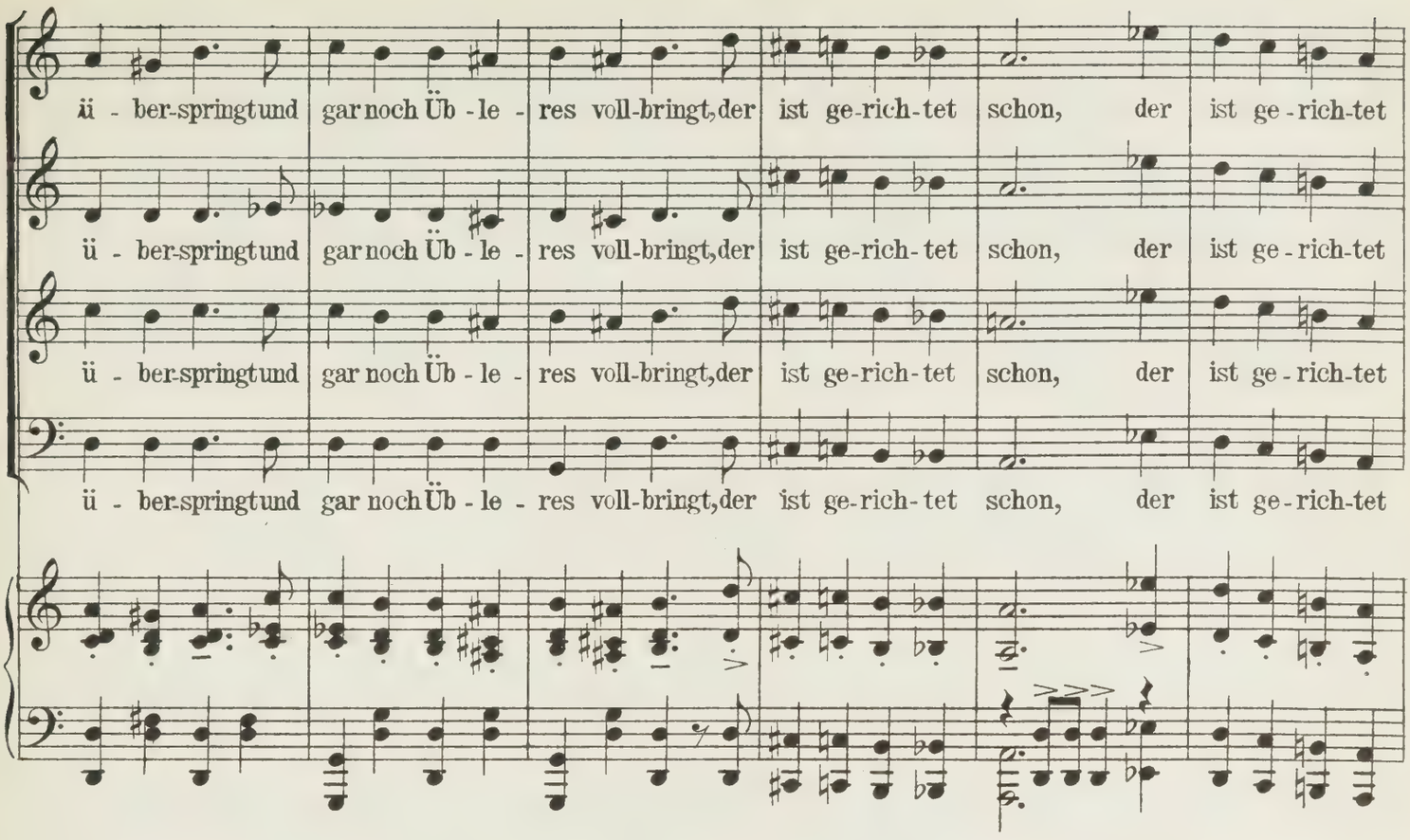

(Chor dringt vor gegen die Richter.)
Dr. B.
haf-tet?
CHOR.
Sopr.
Er hat recht!
Auf zum Schloß!
Alt.
Er hat recht!
Auf zum Schloß!
Ten.
Er hat recht!
Auf zum Schloß!
Des
Baß.
Er hat recht!
Auf zum Schloß!
Des Für-sten
Vl.
Fl.
f Str.
f
Hr.
Tp.
sff
p
Fg.
Pos.
Fg.
54
Des Für-sten Eh' ge-schie-den, er zei-ge sich uns hoch zu Roß!
Des Für-sten Eh' ge-schie-den, er zei-ge sich uns hoch zu Roß!
Für-sten Eh' ge-schie-den, er zei-ge sich uns hoch zu Roß!
Eh' ge-schie-den, er zei-ge sich uns hoch zu Roß! Ihm selbst sei noch ein
54
cresc.
ff

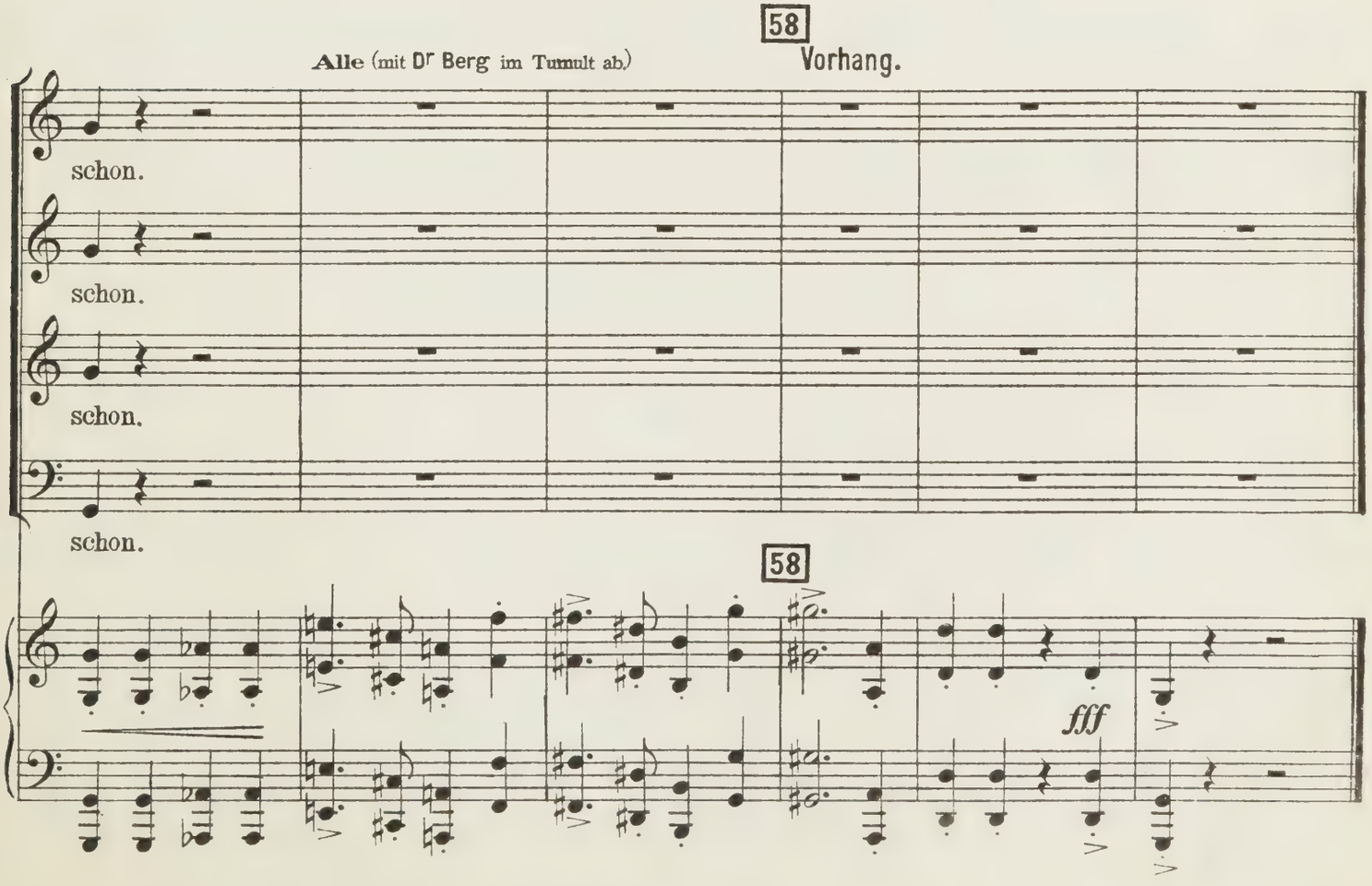

CHOR.
Ihm selbst sei noch ein Hoch ge - bracht! Re - gier' er uns in Frie - den!
Ihm selbst sei noch ein Hoch ge - bracht! Re - gier' er uns in Frie - den!
Re - gier' er uns in Frie - den!
Hoch ge - bracht! Re - gier' er uns in Frie - den!
Ob.
Rührtr.
Fg.
f
ff


55
Die vier Richter.
poco rit.
1. Tenor.
Vis ma-jor!
2. Tenor.
Ich wasche mei-ne Hän-de—
1. Baß.
Nichts zu ma-chen!
2. Baß.
Es wird der Staat verkrachen!
55
poco rit.
Ob.
p


56
Einer aus der Menge.
Es le-be das Volksgericht!
Die Sit-zung ist zu En - de!
Die Sit-zung ist zu En - de!
Die Sit-zung ist zu En - de!
Die Sit-zung ist zu En - de!
56
ff
p
Pos.
kl. Tr.


CHOR.
Sopran.
Alt.
Tenor.
Baß.
Con brio.
57
Des Vol-kes Freiheit dul-det nicht die Schan-de auf dem Thron, wer sei-nen Schatten
Des Vol-kes Freiheit dul-det nicht die Schan-de auf dem Thron, wer sei-nen Schatten
Des Vol-kes Freiheit dul-det nicht die Schan-de auf dem Thron, wer sei-nen Schatten
Des Vol-kes Freiheit dul-det nicht die Schan-de auf dem Thron, wer sei-nen Schatten
Con brio.
Beck.
57
ff


ü - ber-springt und gar noch Üb - le - res voll-bringt, der ist ge-rich-tet schon, der ist ge - rich-tet
ü - ber-springt und gar noch Üb - le - res voll-bringt, der ist ge-rich-tet schon, der ist ge - rich-tet
ü - ber-springt und gar noch Üb - le - res voll-bringt, der ist ge-rich-tet schon, der ist ge - rich-tet
ü - ber-springt und gar noch Üb - le - res voll-bringt, der ist ge-rich-tet schon, der ist ge - rich-tet


58
Alle (mit Dr Berg im Tumult ab.)
Vorhang.
schon.
schon.
schon.
schon.
58
fff

III. Szene.

Nr. 26. Einleitung und Walzer. (Duett.)

Vorhang. (Zimmer im Schloß.)

Moderato assai.

Leonore.

Heut' Nachmit-tag ist Goldhaar frei! – Viel -

Klar.

p Str.

l. H.

p

59

Le.

leicht ich dann auch einmal dir ver - zeih'!

Kuno.

Sei gut Le - nor - chen, to - be nicht!

r. H.

59

Hr.

Vlc.

Bkl.

p

Le.

Kein ü-ber-flü-ßig Wort mit dir!

Ku.

So-gleich schick' hin ich zum Ge-richt.

Klar.

Vlc.

Bkl.

(Leonore ab.)

60

Le.

Du tust's!

Nachmittag ist er hier!

Fl.

p

p

Flottes Walzertempo.

frei

Wiederholung ohne Singstimme.

Kuno.

O - dett - chen, komm' hervor! Weg > ist die stol - ze Le - o -

Hr.

mf colla voce

p

kl. Tr.

mf

p

61

Odette tanzt aus der Gardine mangelhaft bekleidet, Kuno verfolgt sie.)

Ku.

nor'!

Hr.

mf

f

1.

2. Odette.

62

Klar.

Sü - ßer Schatz!

Str.

p

Fr.

p

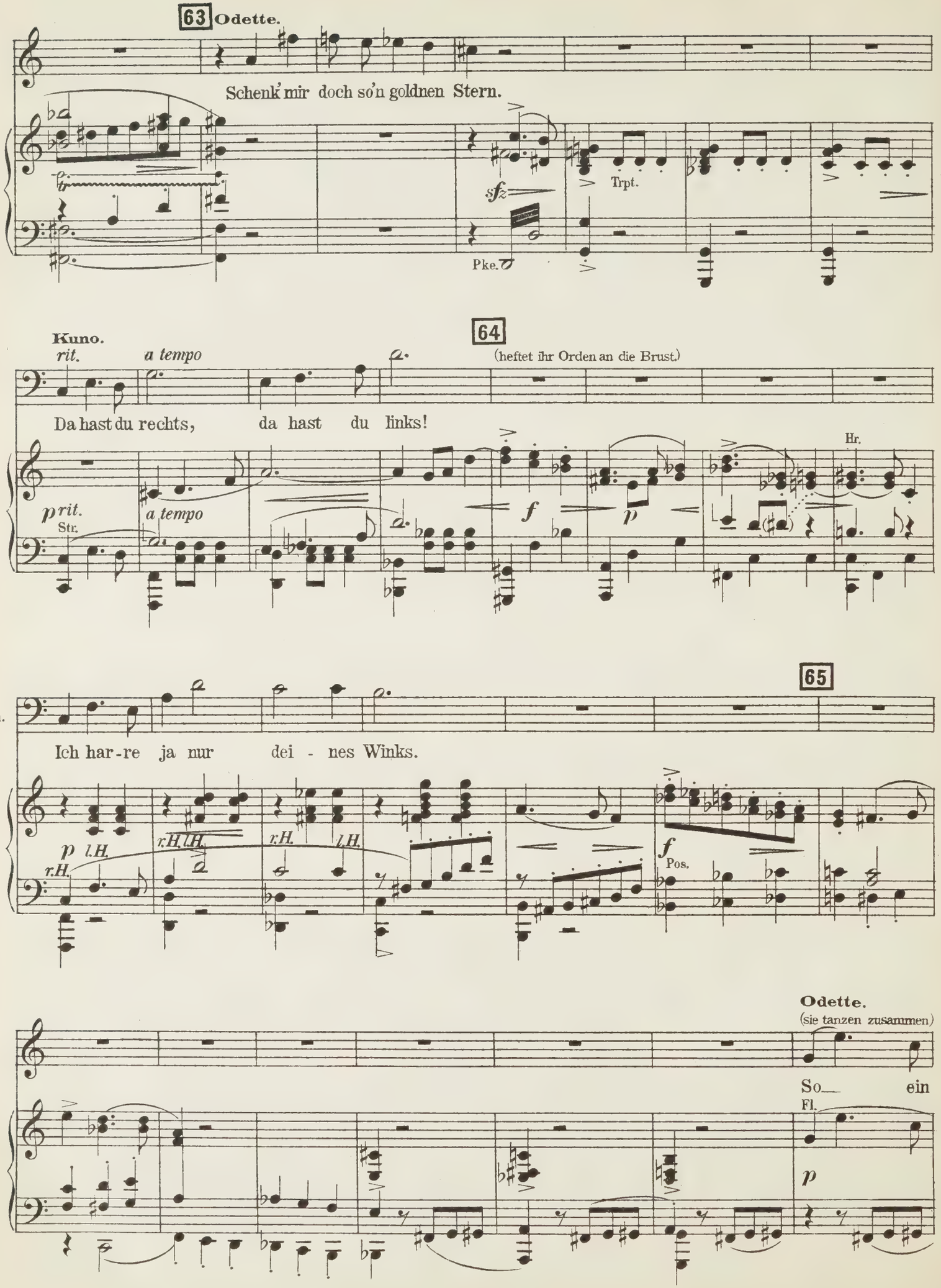
dolce.

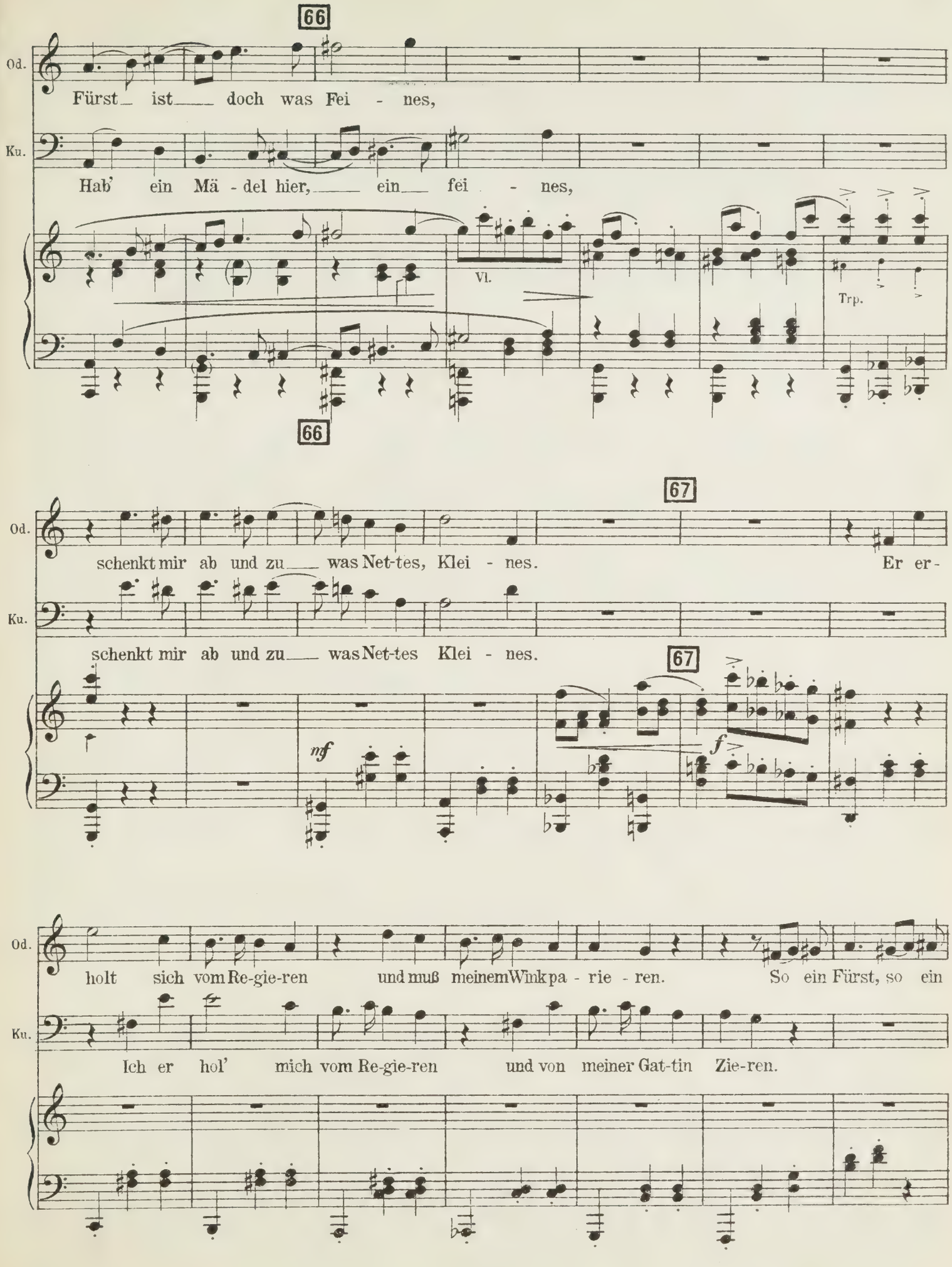
Kuno.

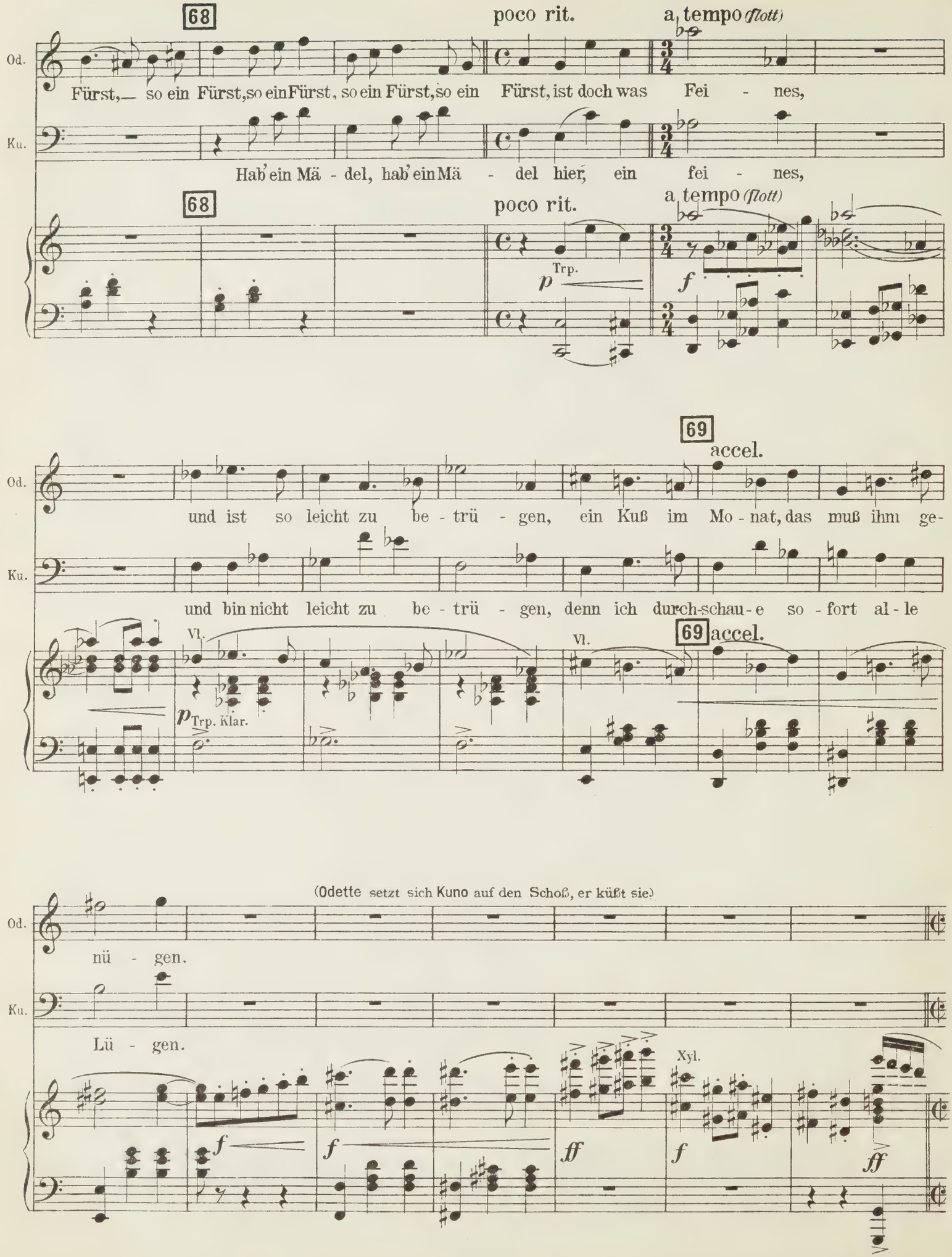
Hast du mich gern?

Trpt.

kl. Tr.

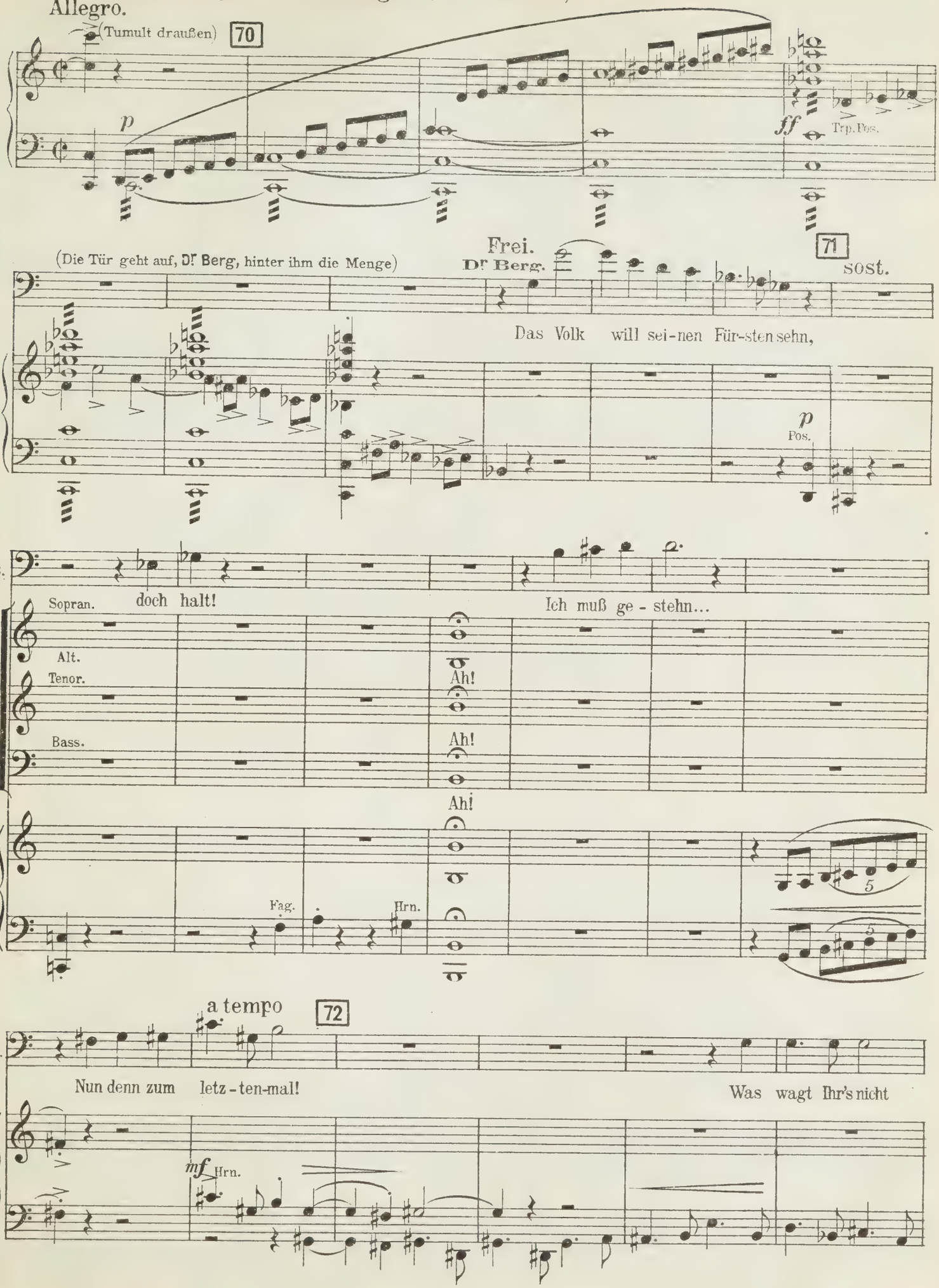

63 Odette.
Schenk' mir doch so'n goldnen Stern.
sfz
Trpt.
Pke.
Kuno.
rit.
a tempo
64
(heftet ihr Orden an die Brust.)
Da hast du rechts, da hast du links!
prit.
Str.
a tempo
f
p
Hr.
65
Ku.
Ich har-re ja nur dei - nes Winks.
p l.H.
r.H.
r.H. l.H.
r.H.
l.H.
f
Pos.
Odette.
(sie tanzen zusammen)
So— ein
Fl.
p

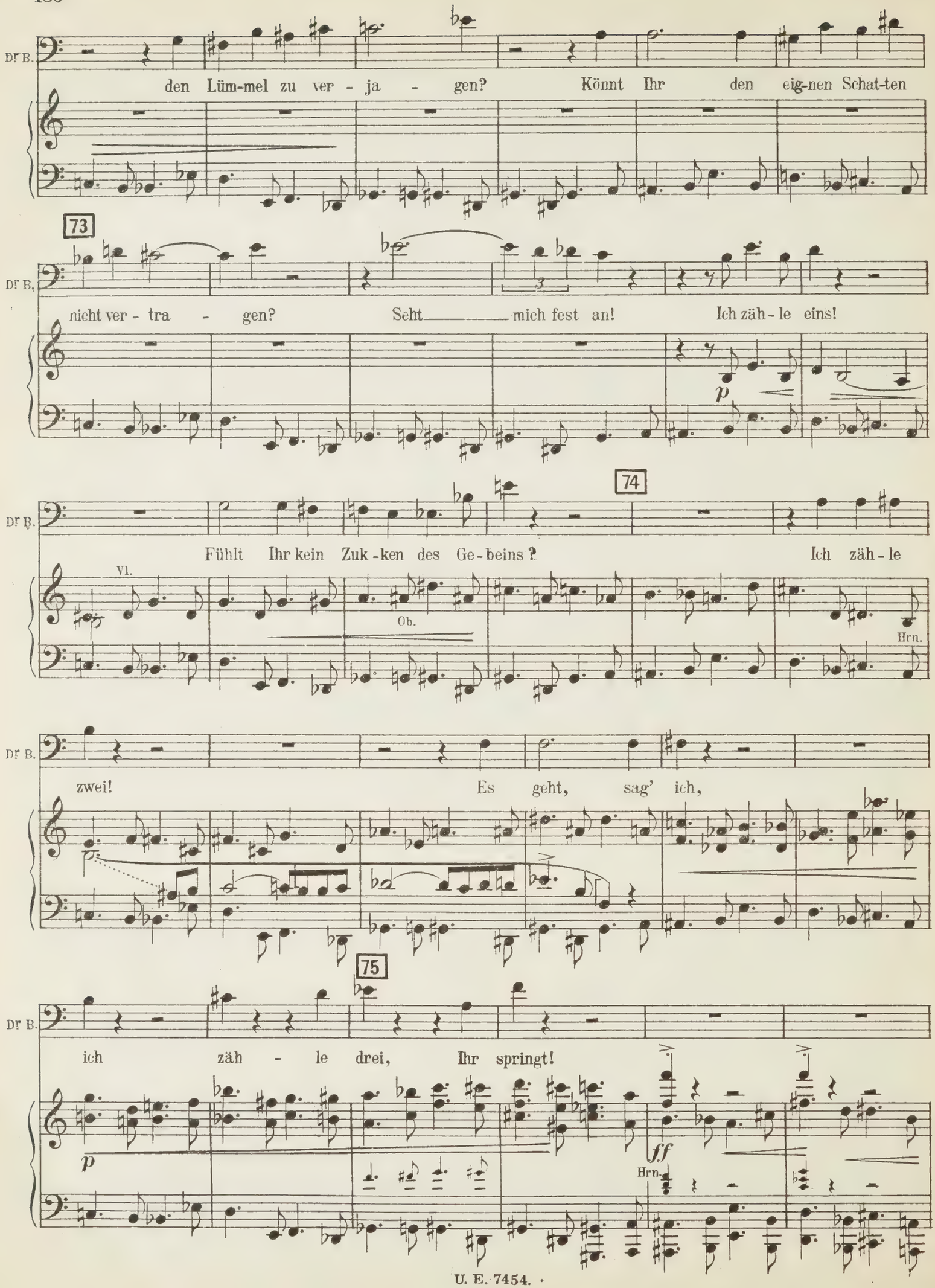

66
Od.
Fürst ist doch was Fei - nes,
Ku.
Hab' ein Mä - del hier, ein fei - nes,
Vl.
Trp.
66
67
Od.
schenkt mir ab und zu was Net-tes, Klei - nes. Er er-
Ku.
schenkt mir ab und zu was Net-tes Klei - nes.
67
nf
f
Od.
holt sich vom Re-gie-ren und muß meinem Wink pa - rie - ren. So ein Fürst, so ein
Ku.
Ich er hol' mich vom Re-gie-ren und von meiner Gat-tin Zie-ren.

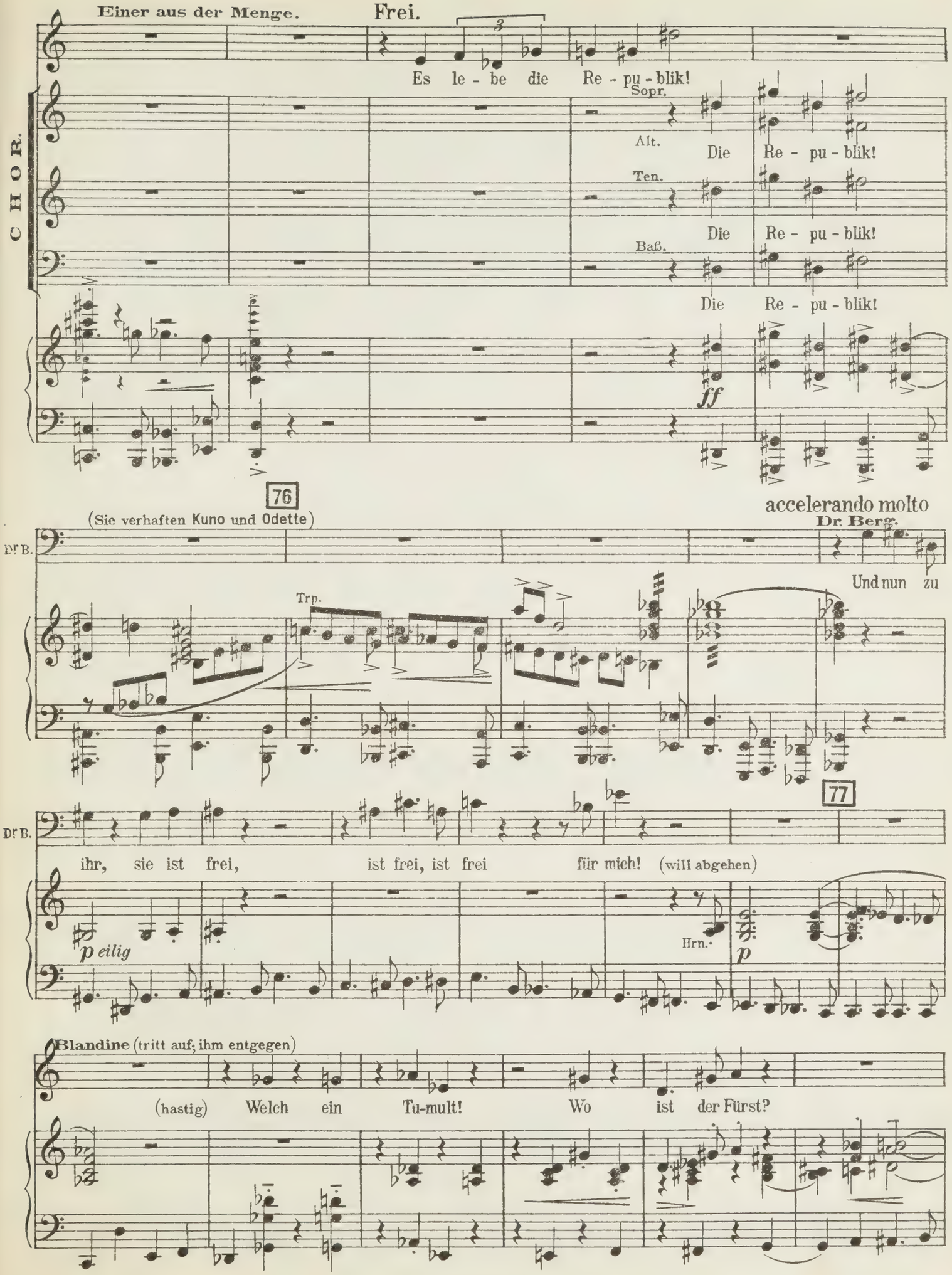

68
poco rit.
a tempo (flott)
Od.
Fürst,— so ein Fürst, so ein Fürst, so ein Fürst, so ein Fürst, ist doch was Fei - nes,
Ku.
Hab' ein Mä - del, hab' ein Mä - del hier, ein fei - nes,
68
poco rit.
a tempo (flott)
Trp.
p
f
69
accel.
Od.
und ist so leicht zu be - trü - gen, ein Kuß im Mo - nat, das muß ihm ge-
Ku.
und bin nicht leicht zu be - trü - gen, denn ich durch-schau - e so - fort al - le
Vl.
p Trp. Klar.
Vl.
69 accel.
(Odette setzt sich Kuno auf den Schoß, er küßt sie.)
Od.
nü - gen.
Ku.
Lü - gen.
f
f
ff
f
Xyl.
ff

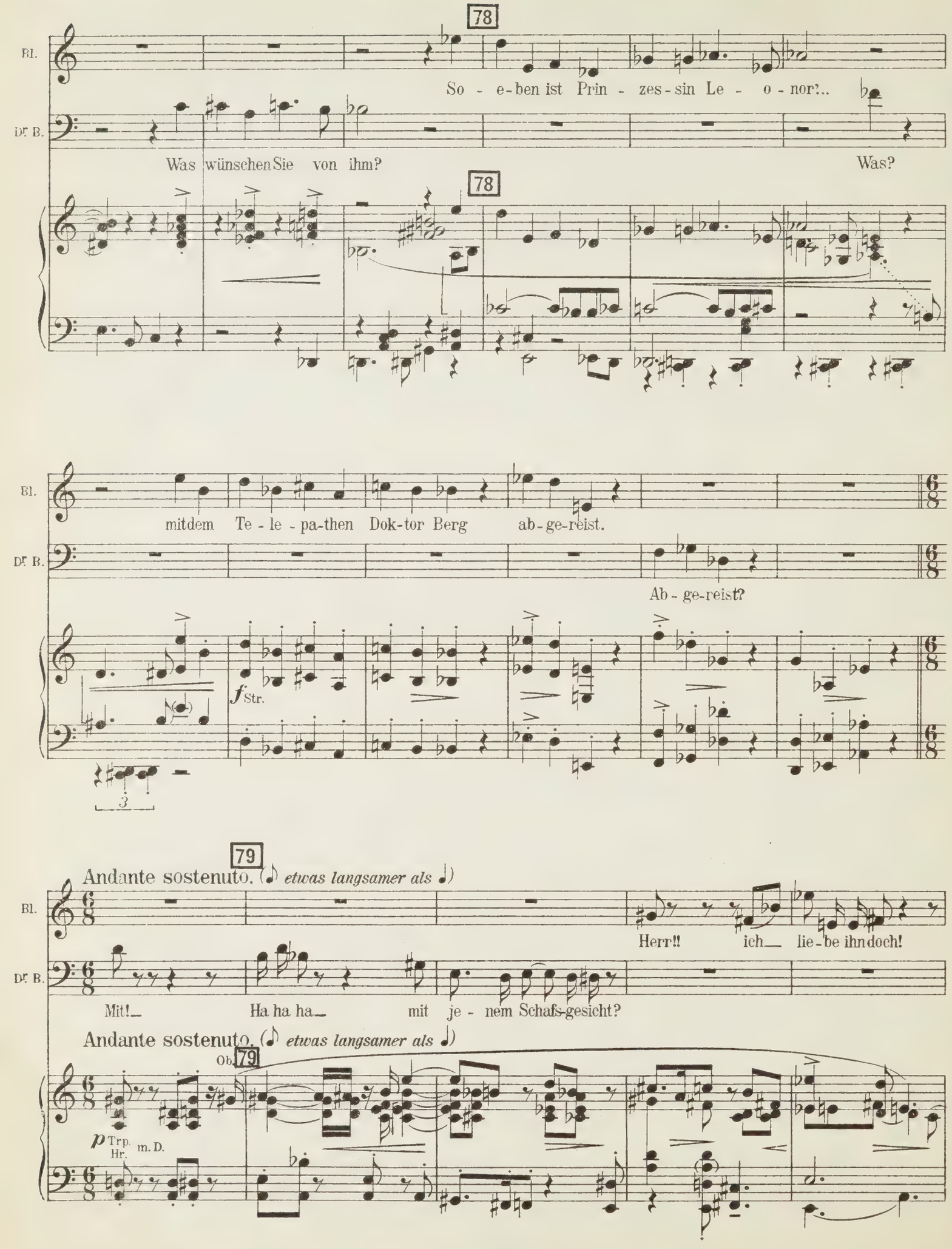
Nr. 27. Einleitung und Passacaglia. (Soli und Chor.)

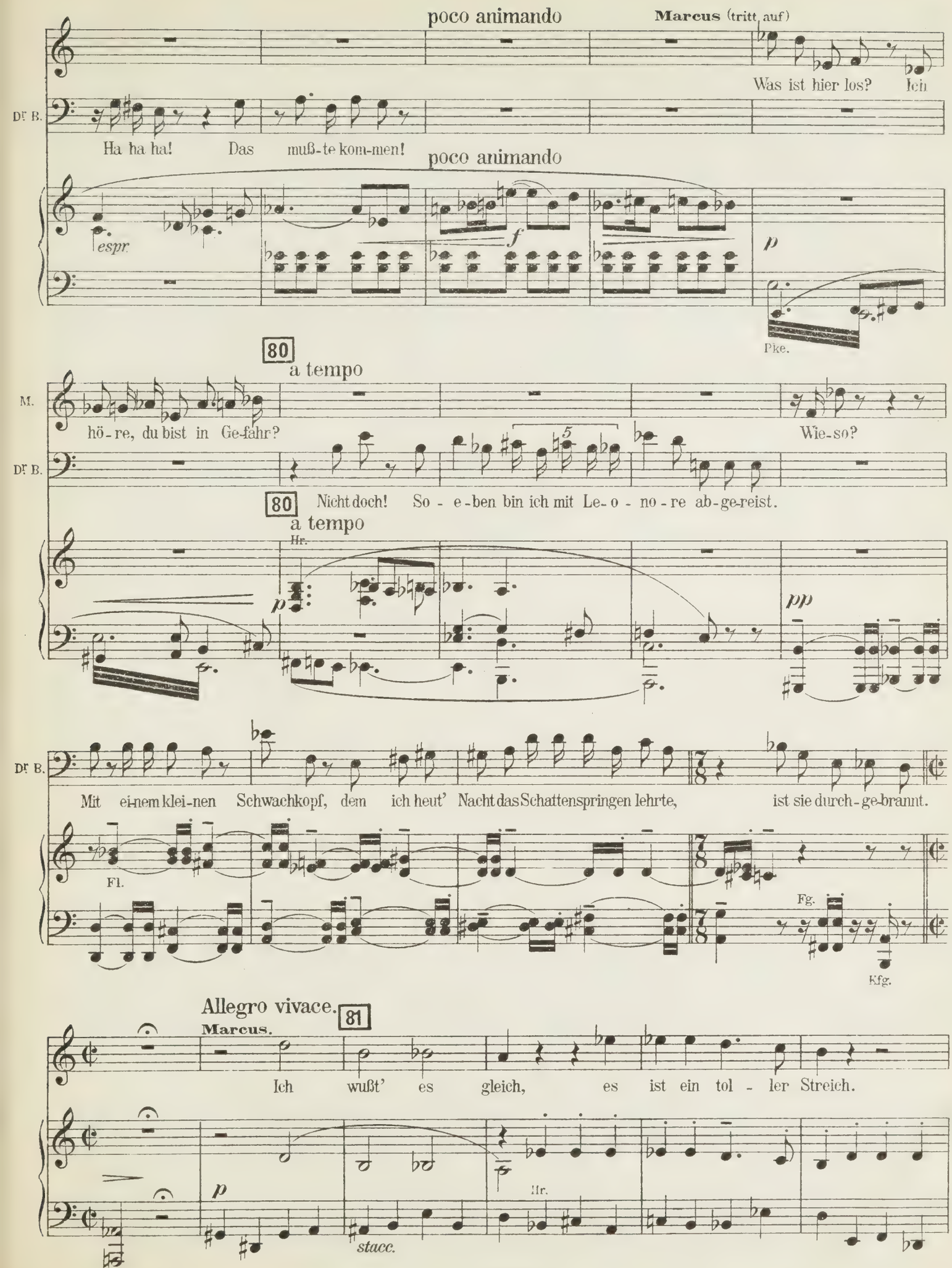
Allegro.

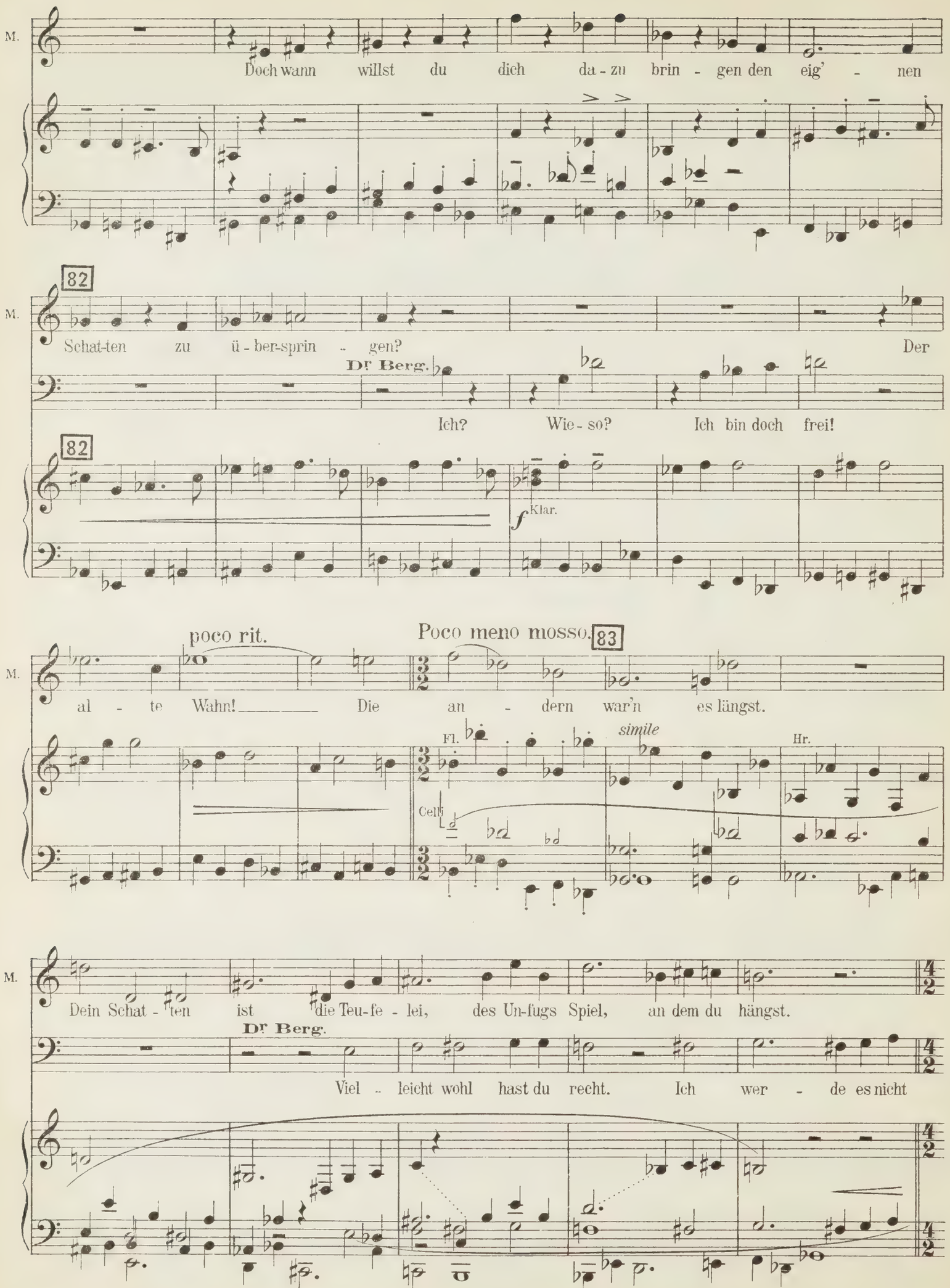


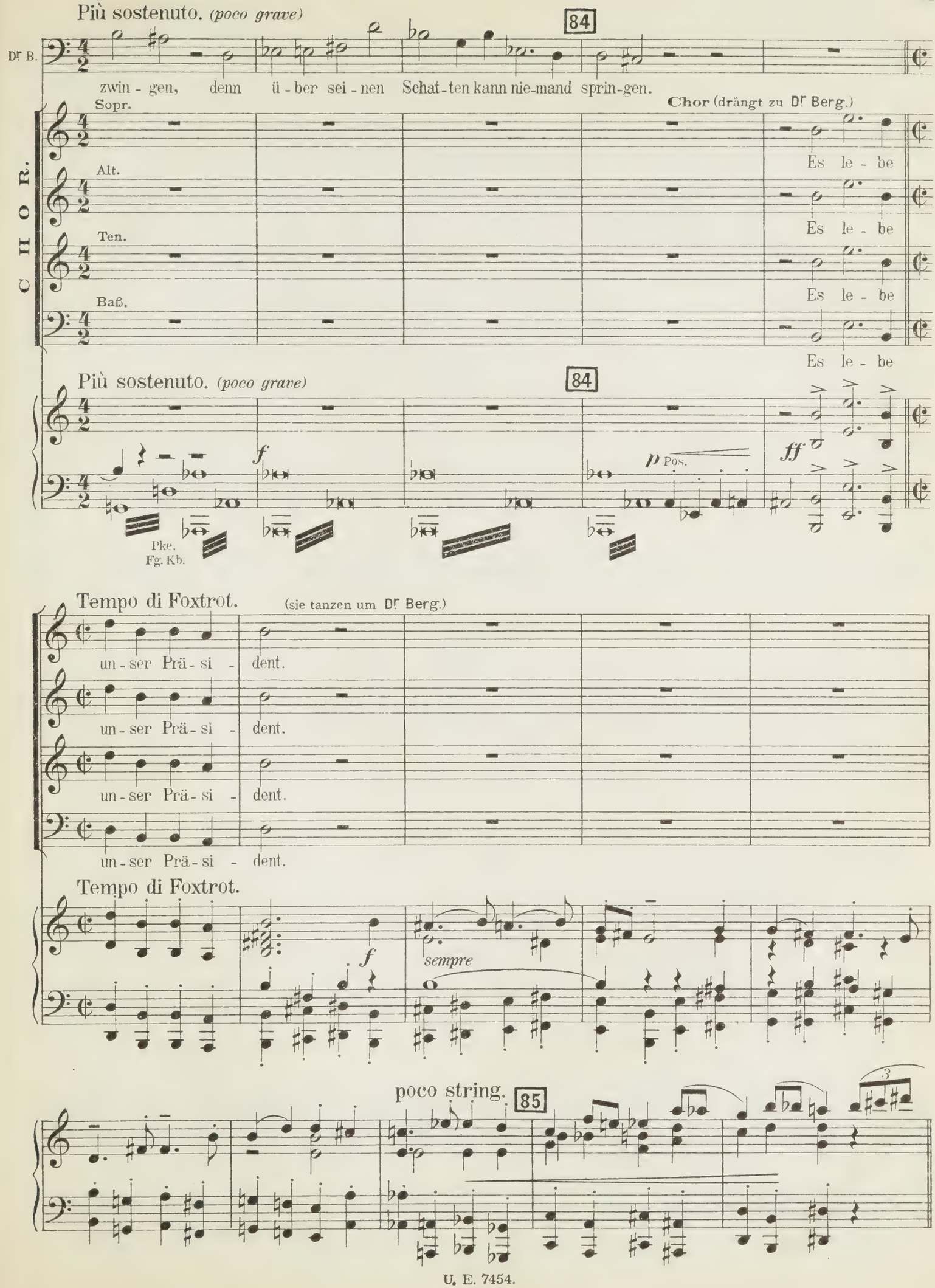

Dr B.
den Lüm-mel zu ver - ja - gen? Könnt Ihr den eig-nen Schat-ten
73
Dr B.
nicht ver - tra - gen? Seht mich fest an! Ich zäh - le eins!
p
74
Dr B.
Fühlt Ihr kein Zuk - ken des Ge - beins? Ich zäh - le
Vl.
Ob.
Hrn.
Dr B.
zwei! Es geht, sag' ich,
75
Dr B.
ich zäh - le drei, Ihr springt!
p
ff
Hrn.


Einer aus der Menge.
Frei.
Es le - be die Re - pu - blik!
CHOR.
Sopr.
Die Re - pu - blik!
Alt.
Ten.
Die Re - pu - blik!
Baß.
Die Re - pu - blik!
ff
76
(Sie verhaften Kuno und Odette)
accelerando molto
Dr. Berg.
Dr B.
Und nun zu
Trp.
77
Dr B.
ihr, sie ist frei, ist frei, ist frei für mich! (will abgehen)
p eilig
Hrn.
p
Blandine (tritt auf; ihm entgegen)
(hastig) Welch ein Tu-mult! Wo ist der Fürst?


78
Bl.
Dr. B.
So - e-ben ist Prin - zes-sin Le - o-nor?..
Was wünschen Sie von ihm?
Was?
78
Bl.
Dr. B.
mit dem Te - le - pa-then Dok-tor Berg ab-ge-reist.
Ab - ge-reist?
f Str.
3
79
Andante sostenuto. (♪ etwas langsamer als ♩)
Bl.
Dr. B.
Herr!! ich lie-be ihn doch!
Mit! Ha ha ha mit je - nem Schafs-gesicht?
Andante sostenuto. (♪ etwas langsamer als ♩)
Ob.
79
p Trp. Hr. m. D.


poco animando
Marcus (tritt auf)
Was ist hier los? Ich
Dr. B.
Ha ha ha! Das muß-te kom-men!
poco animando
espr.
f
p
Pke.
80
a tempo
M.
hö-re, du bist in Ge-fahr?
Wie-so?
Dr. B.
80
Nicht doch! So - e-ben bin ich mit Le-o - no-re ab-ge-reist.
a tempo
Hr.
p
pp
Dr. B.
Mit ei-nem klei-nen Schwachkopf, dem ich heut' Nacht das Schattenspringen lehrte, ist sie durch-ge-brannt.
Fl.
Fg.
Kfg.
Allegro vivace.
81
Marcus.
Ich wußt' es gleich, es ist ein tol - ler Streich.
p
Hr.
stacc.


M.
Doch wann willst du dich da - zu brin - gen den eig' - nen
82
Schat-ten zu ü - ber-sprin - gen?
Dr Berg.
Der
Ich? Wie - so? Ich bin doch frei!
Klar.
poco rit.
Poco meno mosso.
83
al - te Wahn! Die an - dern war'n es längst.
Fl.
simile
Hr.
Cello
Dein Schat - ten ist die Teu-fe - lei, des Un-fugs Spiel, an dem du hängst.
Dr Berg.
Viel - leicht wohl hast du recht. Ich wer - de es nicht


Più sostenuto. (poco grave)
84
Dr B.
zwin - gen, denn ü - ber sei - nen Schat - ten kann nie-mand sprin-gen.
Chor (drängt zu Dr Berg.)
Sopr.
Alt.
Ten.
Baß.
Es le - be
Es le - be
Es le - be
Es le - be
CHOR.
Più sostenuto. (poco grave)
84
f
p Pos.
ff
Pke.
Fg. Kb.
Tempo di Foxtrot.
(sie tanzen um Dr Berg.)
un - ser Prä - si - dent.
un - ser Prä - si - dent.
un - ser Prä - si - dent.
un - ser Prä - si - dent.
Tempo di Foxtrot.
f
sempre
poco string.
85
3

Nr. 28. Einleitung und Finale. *(à la Jazzband.)*

Tempo di Foxtrot, etwas eilig.

Marcus.

Ma. Du siehst, kaum glaub - ten sie, den Sprung voll - führt zu

(Dr. Berg weist sie unwillig ab)

Pos.

Kb.

Ma. ha - ben, schon ist der al - te Schat - ten da, sie

Hr. Trp.

86

Ma. wer - den lu - stig wei - ter

sfz

(Alle unter Anführung der Paare Goldhaar - Leonore, Kuno - Odette, Marcus - Blandine führen

Ma. tra - ben. . .

f Blechbl.

ff

einen Grotesktanz aus, in dem sie vergebliche Versuche machen ihren Schatten zu überspringen.)

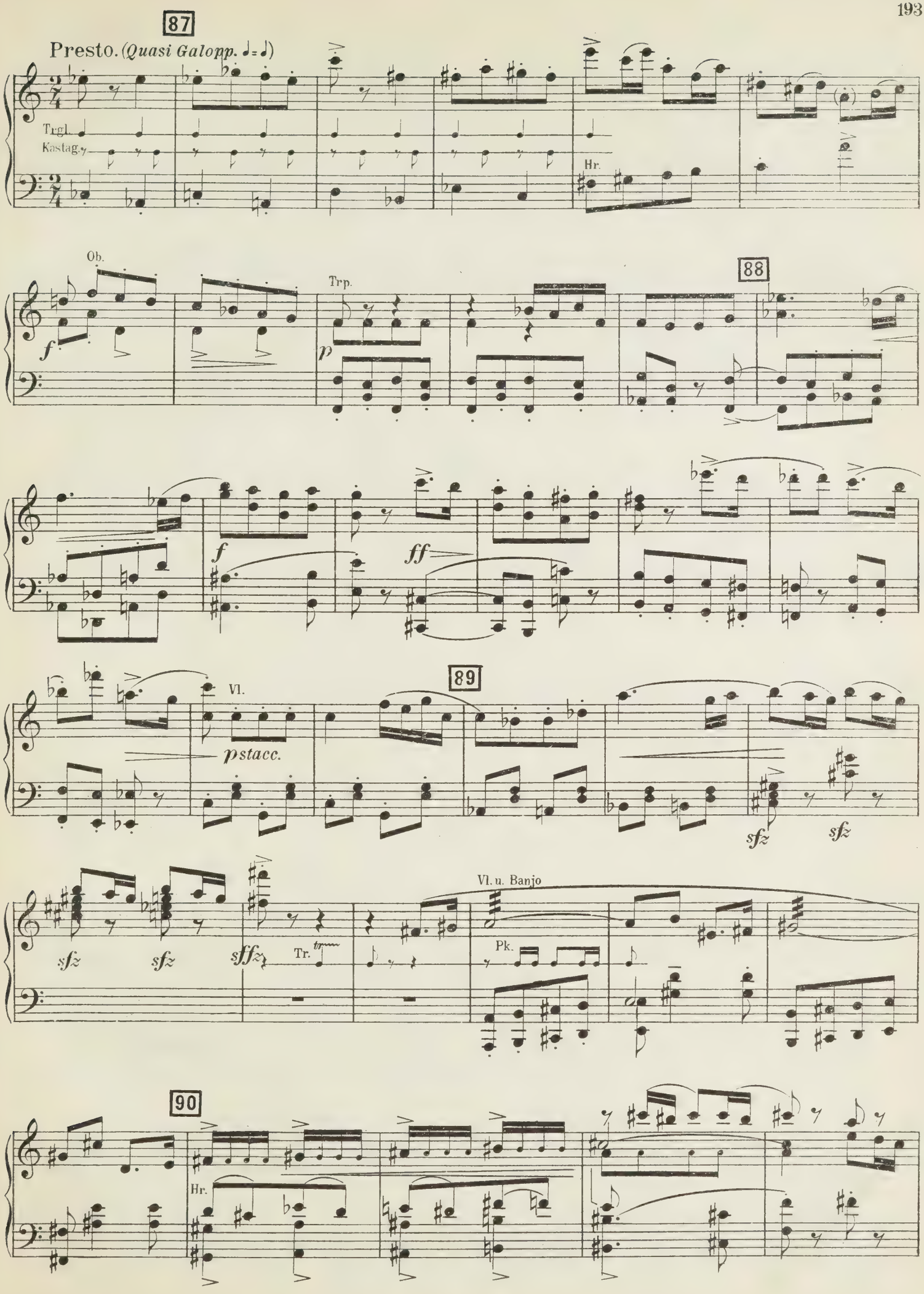
Kl.

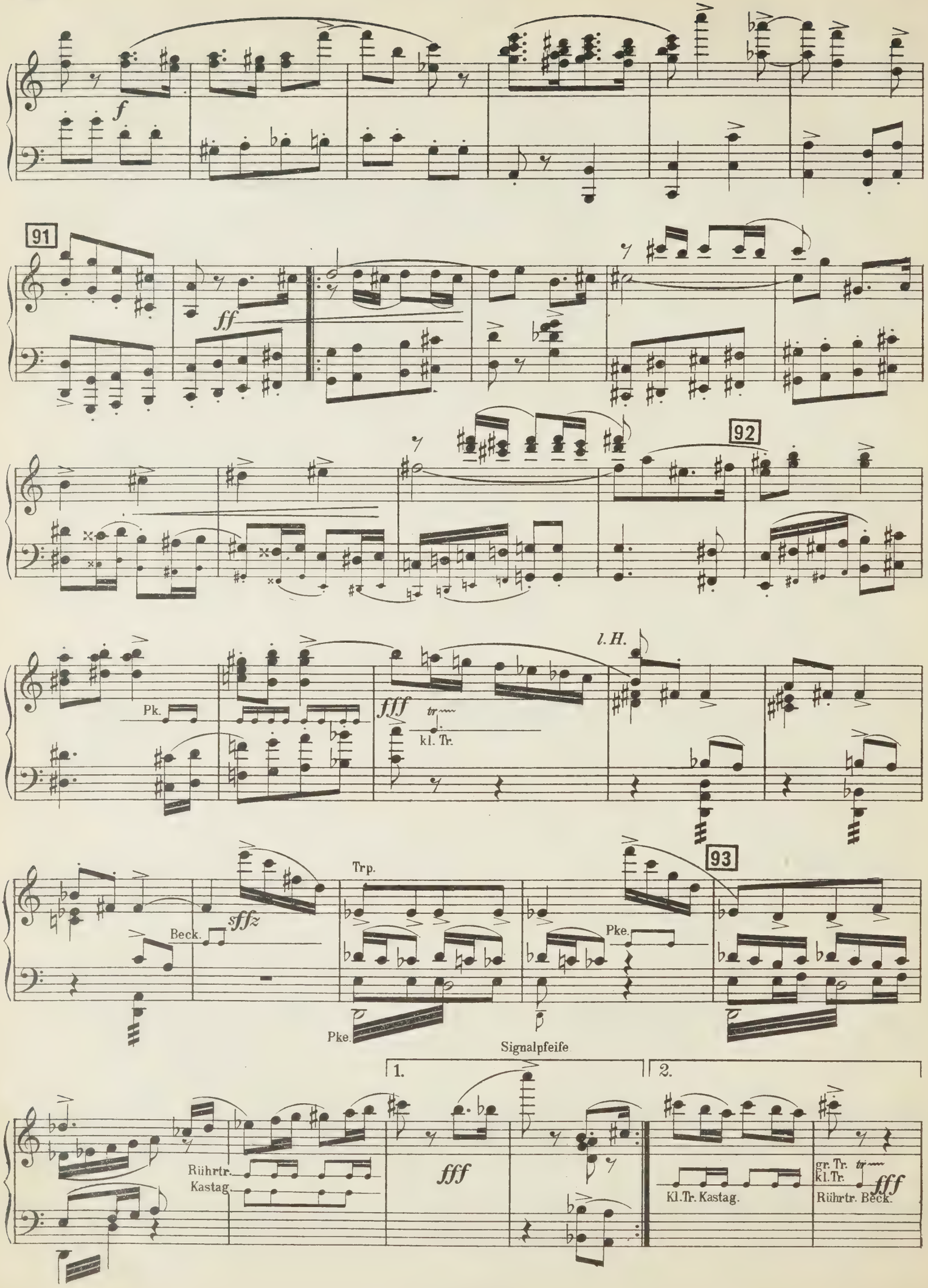
p cresc.

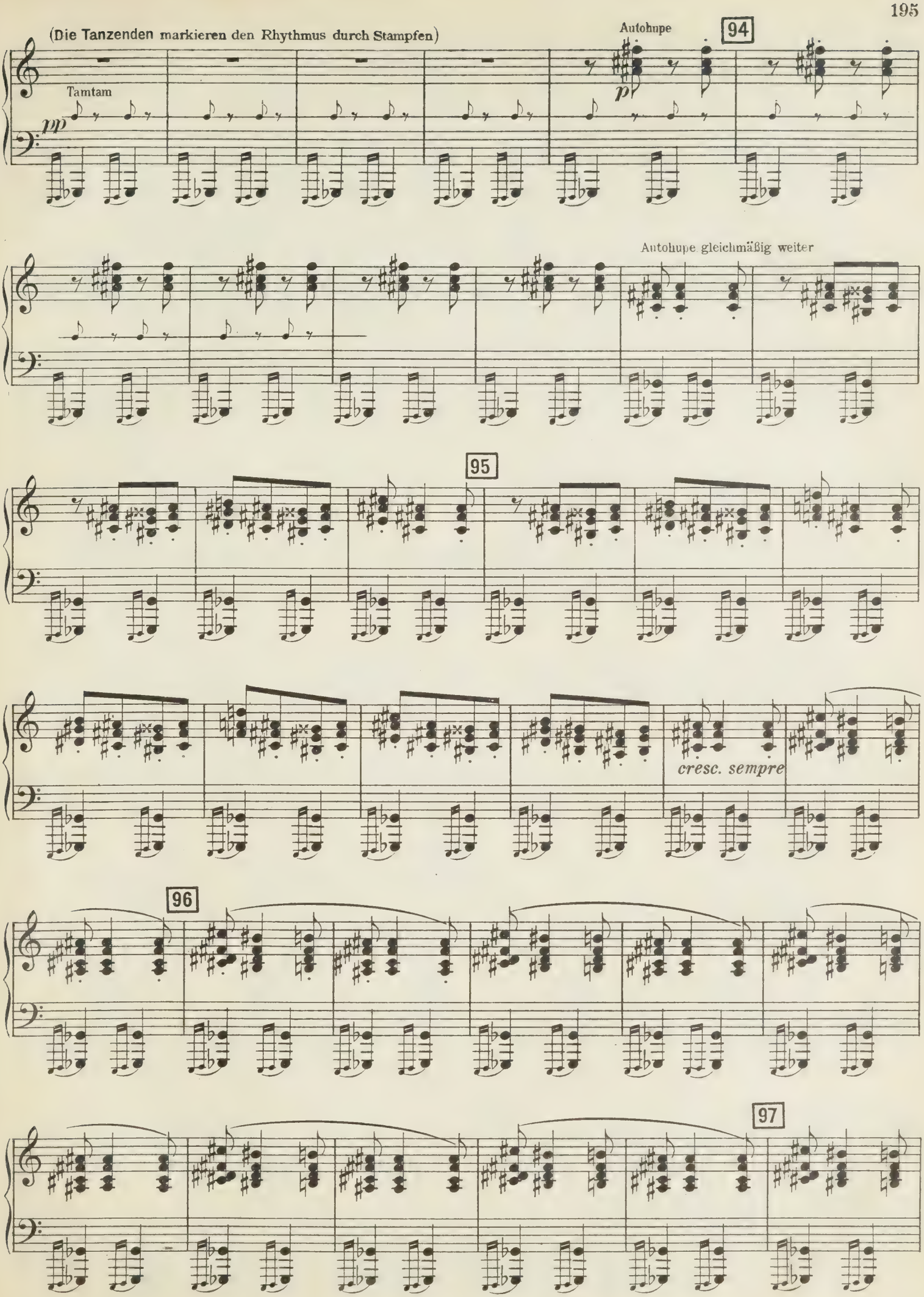
Beck.

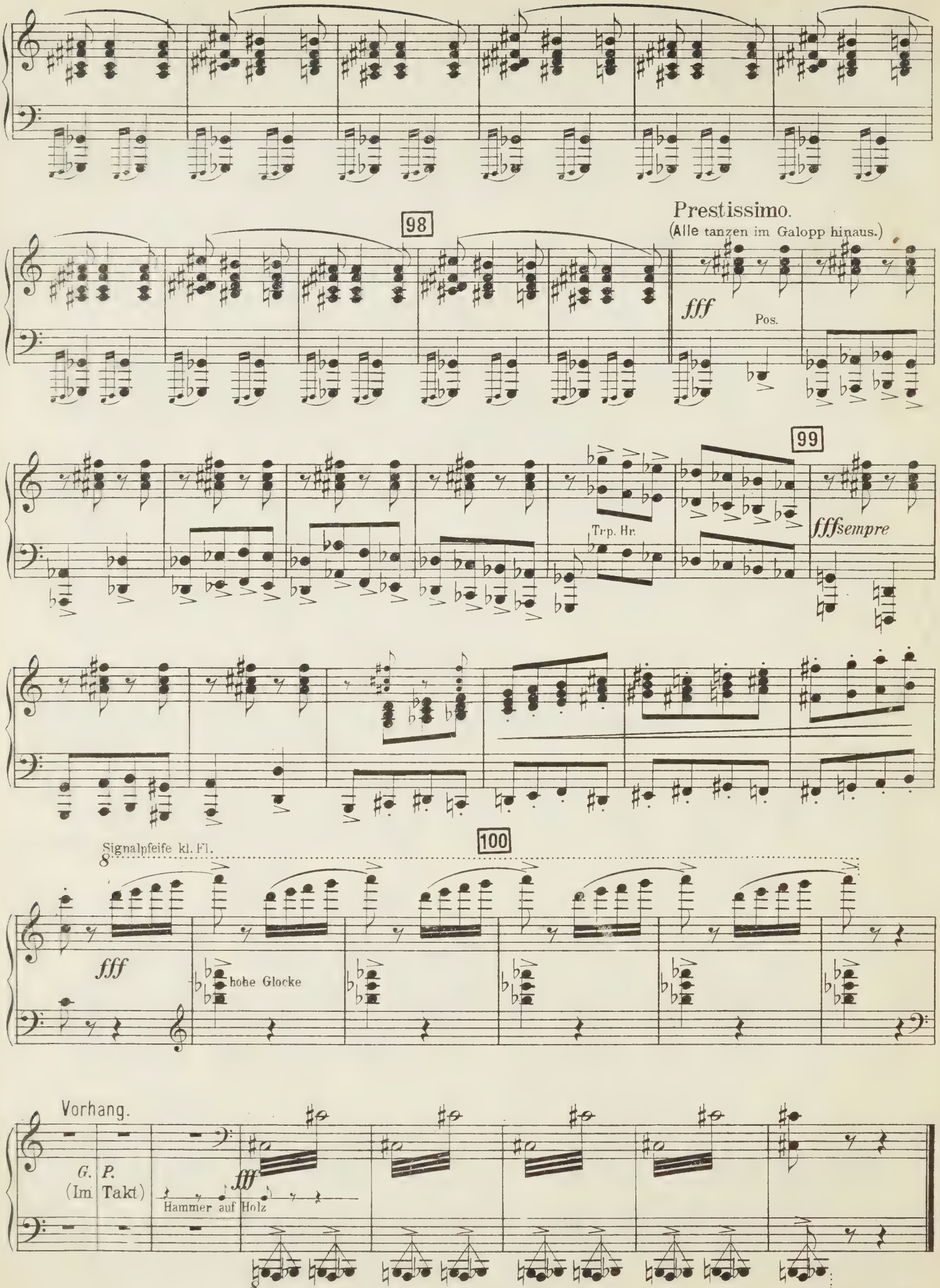
p

f


87
Presto. (Quasi Galopp. ♩= ♩)
Trgl.
Kastag.
Hr.
Ob.
Trp.
88
f
p
f
ff
89
Vl.
pstacc.
sfz
sfz
sfz
sfz
sffz
Tr.
Vl. u. Banjo
Pk.
90
Hr.


f
91
ff
92
l. H.
Pk.
fff
tr
kl. Tr.
93
Trp.
Beck.
sffz
Pke.
Pke.
Signalpfeife
1.
2.
Rührtr.
Kastag.
fff
Kl. Tr. Kastag.
gr. Tr.
Kl. Tr.
fff
Rührtr. Beck.


(Die Tanzenden markieren den Rhythmus durch Stampfen)
Tamtam
pp
Autohupe
p
94
Autohupe gleichmäßig weiter
95
cresc. sempre
96
97



Ende der Oper.

Weag.

M
1503
K919S6

Křenek, Ernst
[Der Sprung über den Schatten. Piano-vocal score. German]
Der Sprung über den Schatten

Music

PLEASE DO NOT REMOVE
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY